

Samtgemeinde Bersenbrück

Haushaltsplan

für das Haushaltsjahr

2022





Inhaltsverzeichnis

	Seite
Statistische Angaben	3
Haushaltssatzung	5
Vorbericht und Erläuterungen	7
Gesamthaushalt	123
Teilhaushalt 1	
Fachdienst I – Personal, Organisation und IT	144
Teilhaushalt 2	
Fachbereich II – Finanzen, WiFö und Tourismus	152
Teilhaushalt 3	
Fachdienst III – Bauen und Planen	167
Teilhaushalt 4	
Fachdienst IV – Ordnung, Bürgerservice und Soziales	183
Teilhaushalt 5	
Fachdienst V – Bildung und Familie	200
 <u>Anlagen zum Haushaltsplan</u>	
Stellenplan	228
Übersicht Stand der Schulden	234
Vermögensübersicht	235
Übersicht über die Produktgruppen	236
Übersicht über Budgets	240
Bilanz 2019	241
Prioritätenliste	243
Beteiligungsbericht als separate Anlage zum Haushaltsplan	



Haushaltsplan Bersenbrück

	Einwohner 25.07.1970	Einwohner 30.06.20	Einwohner 30.06.21	Gemeinde- fläche ha	Gemeinde- straßen km
Alfhausen	2.524	4.045	4.055	3.933	167,797
Ankum	4.447	7.677	7.746	6.632	199,862
Bersenbrück	5.143	8.701	8.769	4.254	169,365
Eggermühlen	1.123	1.721	1.777	2.748	88,716
Gehrde	1.502	2.537	2.571	3.636	103,673
Kettenkamp	1.126	1.765	1.806	1.288	47,566
Rieste	2.024	3.599	3.608	3.059	128,735
Samtgemeinde- verbindungswege					77,125
geamt	17.889	30.045	30.332	25.550	982,839

Schülerzahlen Schuljahr 2021 / 2022 Stichtag Statistik 16.09.2021

Klasse	Grundschulen													
	Alfhausen		Ankum		BSB		Egger.		Gehrde		Kettenk.		Rieste	
	Schül.	KI	Schül.	KI	Schül.	KI	Schül.	KI	Schül.	KI	Schül.	KI	Schül.	KI
SKG			9	1	13	1								
1	46	2	90	4	90	4	19	1	40	2	24	1	28	2
2	43	2	76	4	104	5	21	1	29	2	24	2	54	3
3	47	2	83	4	98	5	18	1	21	2	24	1	36	2
4	50	2	82	4	81	4	14	1	25	2	24	2	35	2
	186		340		386		72		115		96		153	
<i>Vorjahr</i>	183		330		383		68		99		99		168	
I-Kinder	5		18		24		12		3		0		6	



Haushaltsplan Bersenbrück

Klasse	Oberschulen			
	Ankum		BSB	
	Schül.	Kl	Schül.	Kl
5	87	4	53	3
6	94	4	67	3
7	92	4	57	3
8	75	4	69	3
9	51	2	83	4
10	76	4	67	3
	475		396	
<i>Vorjahr</i>	<i>478</i>		<i>421</i>	

Bei der OBS Ankum davon 1 Klasse mit 21 Schülern im gymnasialen Zweig.

davon 26 sog. I-Schüler OBS Ankum
davon 37 sog. I-Schüler OBS Bersenbrück

	Aktuell	Vorjahr
Schulkindergarten gesamt	22	28
Klassen 1 bis 4 gesamt	1326	1302
Klassen 5 bis 10 gesamt	871	899
Gesamtschülerzahl	2219	2229



Haushaltssatzung der Samtgemeinde Bersenbrück für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück in der Sitzung am 16. März 2022 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	40.145.800 €
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	40.127.200 €
<i>ordentliches Ergebnis</i>	<i>18.600 €</i>
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	0 €
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
<i>außerordentliches Ergebnis</i>	<i>0 €</i>
<i>Jahresergebnis</i>	<i>18.600 €</i>

2. im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.152.400 €
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.687.100 €
2.3 der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.040.400 €
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13.350.500 €
2.5 der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.310.100 €
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	2.331.500 €

festgesetzt.

Nachrichtlich Gesamtbeträge:

<i>der Einzahlungen des Finanzhaushaltes</i>	<i>52.502.900 €</i>
<i>der Auszahlungen des Finanzhaushaltes</i>	<i>52.369.100 €</i>
<i>Finanzmittelüberschuss 2022</i>	<i>133.800 €</i>

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 9.310.100 € festgesetzt.



§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 9.100.000 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2022 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 8.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Der Hebesatz für die Samtgemeindeumlage wird auf 54 % der Steuerkraftmessen der Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Bersenbrück festgesetzt.

§ 6

Über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 117 Abs. 1 Satz 2 NKomVG gelten als unerheblich, wenn sie 50.000,00 € nicht übersteigen.

§ 7

Die Notwendigkeit einer Nachtragshaushaltssatzung im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG ist gegeben, wenn sich Mehraufwendungen ergeben, die im Einzelfall 5 v.H. der Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes übersteigen. Gleiches gilt für Mehrauszahlungen in Bezug auf die Gesamtauszahlungen des Finanzhaushaltes.

§ 8

Die Wertgrenze für Investitionen von erheblicher Bedeutung im Sinne von § 12 Abs. 1 Satz 1 KomHKVO wird auf 2.000.000 EUR festgesetzt.

Bersenbrück, den .2022

Samtgemeinde Bersenbrück

Der Samtgemeindebürgermeister

gez. Michael Wernke



VORBERICHT und ERLÄUTERUNGEN

gem. § 1 Abs. 2 Nr. 3 KomHKVO i. V. m. § 6 KomHKVO

1. Einführung in den NKR-Haushalt 2022 der Samtgemeinde Bersenbrück

	Seite
1.1 Allgemeine Ausführungen	8
1.2 Aufbau des Haushaltsplans nach dem NKR	10
1.3 Struktur des Haushaltsplans und Bildung der Produkte	11
1.4 Darstellung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12

2. Vorbericht

	Seite
2.1 Entwicklungsschwerpunkte (Ziele) der Samtgemeinde Bersenbrück	13
2.2 Gesamtübersicht zum Ergebnis- und Finanzhaushalt	23
2.3 Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung	28
2.4 Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen	29
2.5 Entwicklung des Vermögens, der Schulden einschl. Liquiditätskredit sowie Übersicht über den Stand der übernommenen Bürgschaften	75
2.6 Entwicklung des Gesamtergebnisses unter Berücksichtigung von Fehlbetragsabdeckungen aus Vorjahren	83
2.7 Finanzierung und Auswirkungen der im Haushaltsplan geplanten grö- ßeren Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	85
2.8 Priorisierung der Investitionsmaßnahmen	101
2.9 Beteiligungen der Samtgemeinde Bersenbrück	101
2.9.1 Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Samtgemeinde aufgrund der auch aus der Bevölkerungsstatistik zu schließenden zukünftigen Samtgemeindeentwicklung	117



1. Einführung in den NKR-Haushalt 2022 der Samtgemeinde Bersenbrück

1.1 Allgemeine Ausführungen **(Kennzahlen und Ziele)**

Der Haushaltsplan der Samtgemeinde Bersenbrück ist nach den Grundsätzen der Doppik (doppelte Buchführung) aufgestellt worden. Der Haushaltsplan und der Vorbericht wurden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Grundlagen erstellt.

Der Bericht enthält alle wichtigen Informationen zur Entwicklung der Haushaltswirtschaft und wesentlicher Strukturdaten.

Zum besseren Verständnis erfolgt die Darstellung auch mittels Grafiken und Tabellen.

Um die Entwicklung bzw. Einordnung der erzielten Werte und Kennzahlen besser einschätzen zu können, werden den eigenen Werten teilweise Vergleichswerte anderer Kommunen gegenübergestellt. Diese Vergleichswerte werden durch die Nutzung des Kennzahlen- und Vergleichssystems der IKVS GmbH ermöglicht. **Statistische Basis der Vergleichsgruppe:**

45 Samtgemeinden in Niedersachsen

Der Bericht soll einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft geben. Er enthält eine wertende Analyse der finanziellen Lage und ihrer voraussichtlichen Entwicklung und stützt sich dabei auf Kennzahlen und Kennzahlenvergleiche.

Insbesondere wird dargestellt die Entwicklung

- der wichtigsten Erträge
- der wichtigsten Aufwendungen
- des Zinsaufwandes
- des Vermögens und der Schulden einschließlich der Liquiditätskredite
- des Investitionsvolumens und die finanziellen Auswirkungen dieser Maßnahmen auf die folgenden Jahre
- des Haushaltsergebnisses



- in den Bereichen Bevölkerung, Altersstruktur, Wirtschaft und Arbeitsmarkt, um die Politik mittels dieser Schlüsselkennzahlen über Veränderungen wichtiger Zielgruppen zu informieren.

Neben dem Vergleich der Kennzahlen und Werte mit den Daten der oben genannten Vergleichskommunen, können auch die Zahlen aus den Jahresabschlüssen und Bilanzen der Vorjahre herangezogen werden, um mit den Zahlen- und Datenreihen die Entwicklung der Daten und vor allem um eine Prognose für die künftigen Jahre aufzuzeigen. Die Jahre 2010 bis 2018 sind dabei abschließend geprüft und für das Jahr 2019 liegen die ungeprüften Jahresergebnisse vor. Ferner stehen die dargestellten Werte des Jahres 2020 bis auf geringfügige Abschlussbuchungen bereits weitestgehend fest. Hier können sich zwar noch kleine Änderungen ergeben, gleichwohl können auch diese Zahlen grundsätzlich für den Vergleich und die Erstellung von Prognosen herangezogen werden.

Die doppische Buchführung stellt das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch und damit die Wirtschaftlichkeit des Handelns in den Vordergrund. Um dabei entsprechend des „Neuen Steuerungsmodells“ das Verwaltungshandeln und politische Entscheidungen nach den erbrachten und zu erbringenden Leistungen zu steuern, sind Ziele festzulegen und zu formulieren, wobei Kennzahlen helfen sollen, die Entwicklung darzustellen, zu analysieren und zu vergleichen.

Mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2014 wurden erstmals konkrete Ziele vorgegeben, eine Priorisierung der geplanten Investitionen vorgenommen und die bisherige und künftige Entwicklung anhand von Kennzahlen dargestellt, die mit den Haushaltsplänen der Folgejahre weiterentwickelt bzw. fortgeschrieben wurden. Die Erreichung kann durch die Zahlen und Daten der Jahresrechnungen überprüft bzw. mit den entsprechenden Kennzahlen dargestellt werden. Die detaillierte Prioritätenliste für alle größeren Investitionen und Unterhaltungsaufwendungen des Vorjahres wurde für den Haushaltsplan 2022 aktualisiert. Diese Liste wird dem Haushaltsplan als Anlage beigelegt.



1.2 Aufbau des Haushaltsplans nach dem NKR

<u>Finanzrechnung</u>	<u>Bilanz</u>		<u>Ergebnisrechnung</u>
Einzahlungen abz. Auszahlungen	Aktiva Vermögen Liquide Mittel	Passiva Nettoposition Fremdkapital	Erträge abz. Aufwendungen
Liquiditätssaldo			Ergebnissaldo

Das NKR ist als „Drei-Komponenten-Rechnungswesen“ für Planung, Bewirtschaftung und

Jahresabschluss ausgestaltet und gliedert sich in die drei Komponenten:

- Ergebnisrechnung (in der Planung: Ergebnishaushalt)
- Finanzrechnung (in der Planung: Finanzhaushalt)
- Vermögensrechnung = Bilanz.

Der Ergebnishaushalt enthält die Aufwendungen und Erträge. Hier werden das gesamte Ressourcenaufkommen und der gesamte Ressourcenverbrauch aufgezeigt. Erträge und Aufwendungen im kaufmännischen Sinn sind die zentrale Rechnungsgröße. Besonders ins Gewicht fällt der zu veranschlagende Aufwand für die auf die Nutzungsdauer bezogenen Abschreibungen, der den Vermögensverzehr des betrachteten Jahres (z. B. der Straßen, Gebäude oder technischen Anlagen) darstellt.

Die Ergebnisrechnung bzw. der Ergebnishaushalt sind Maßstab für die Frage, ob ein Haushalt ausgeglichen ist bzw. ein Haushaltssicherungskonzept notwendig wird. Im Finanzhaushalt werden alle Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie für die Finanzierungstätigkeit nachgewiesen.

Die Bilanz stellt das gesamte Vermögen und die gesamten Verbindlichkeiten zum Stichtag 31.12. dar. Dabei zeigt die Passiv-Seite der Bilanz die Mittelherkunft, die Aktiv-Seite die Mittelverwendung auf. Die Differenz zwischen Vermögen und Schulden wird im NKR als „Nettoposition“ bezeichnet und entspricht ungefähr dem handelsrechtlichen Eigenkapital.



Durch die Bilanz wird auch deutlich, wie hoch die tatsächliche (und nicht nur die „finanzstatistische“) Verschuldung einer Kommune ist, so dass damit auch das volle Ausmaß zukünftiger Belastungen (z. B. durch gebildete Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen) transparenter wird. Zudem kann die Verschuldung in Relation zum Gesamtvermögen gesetzt werden.

Die Bilanz wird im Rahmen des Jahresabschlusses erstellt und ist nicht Gegenstand der Haushaltsplanung. Nachdem die Eröffnungsbilanz (01.01.2010) geprüft und beschlossen wurde, konnten inzwischen die Bilanzen für 2010 bis 2019 erstellt werden. Die letzte vorliegende (aber noch nicht abschließend geprüfte) Bilanz des Jahres 2019 wird dem Haushaltsplan als Anlage beigelegt. Zwar sind die Bilanzen nicht Gegenstand der Haushaltsplanung, gleichwohl werden die Zahlen aus den Bilanzen für die weiteren Planungen herangezogen, da sich mit der Bewertung des gesamten Vermögens und der jährlichen Fortschreibung dieser Werte die Grundlagentzahlen für die Ermittlung der Abschreibungen und der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten ergeben, die wiederum für die Haushaltsplanung erforderlich sind.

Da eine abschließende, verbindliche Bewertung des Sach- und Finanzvermögens erst mit der Beschlussfassung über die einzelnen Jahresrechnungen und die jeweiligen Bilanzen feststeht, kann es aber noch zu Abweichungen gegenüber der jetzigen Haushaltsplanung bei den im Haushaltsplan veranschlagten Abschreibungen und den ihnen gegenüberstehenden Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten kommen. Insoweit hat der Haushaltsplan 2022 trotz der vorgenommenen Detailplanung ausdrücklich nur vorläufigen Charakter. Eine Verbindlichkeit wird es dabei erst nach der Prüfung der weiteren Jahresrechnungen und Bilanzen geben. Da es sich hierbei nicht um zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge handelt, wird diese Ungenauigkeit als vertretbar eingestuft.

1.3 Struktur des Haushaltsplans und Bildung der Produkte

Der doppische Haushalt ist (sh. unter 1.2) in einen Ergebnis- und einen Finanzhaushalt (§§ 2, 3 KomHKVO) unterteilt. Gleichzeitig ist der Gesamthaushalt gemäß § 4 Abs. 1 KomHKVO in Teilhaushalte gegliedert, die der Verwaltungsgliederung der Samtgemeinde Bersenbrück entspricht. In den Teilhaushalten werden die ihnen zu-



geordneten Produkte abgebildet. Somit umfasst der Haushalt der Samtgemeinde Bersenbrück insgesamt fünf Teilhaushalte. Sie entsprechen den fünf Fachdiensten. In jedem Teilhaushalt werden der Teil-Ergebnishaushalt und der Teil-Finanzhaushalt dargestellt.

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2023 bis 2025 wird unmittelbar in den Haushaltsplan einbezogen. Diese mittelfristige Finanzplanung hat aber weiterhin nur vorläufigen Charakter (§ 1 Abs. 3 Nr. 4 KomHKVO); über die verbindlichen Ansätze ist jedes Jahr neu durch den Rat zu entscheiden.

Gemäß § 4 Abs. 7 KomHKVO sollen in jedem Teilhaushalt die wesentlichen Produkte mit den dazugehörenden Leistungen und die zu erreichenden Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen beschrieben sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden.

Den fünf Teilhaushalten wurden zur Erstellung des Haushaltsplans gemäß § 4 Abs. 1 S. 2 KomHKVO insgesamt 51 Produkte [§ 60 Nr. 37 KomHKVO] zugeordnet, mit denen die Leistungen, die die Samtgemeinde Bersenbrück erbringt, sowie deren finanzielle Umsetzung umfassend abgebildet werden sollen.

Im Haushalt 2022 werden alle gebildeten Produkte dargestellt. Die Bildung und Abgrenzung der Produkte orientiert sich an dem landesweit festgelegten Produktrahmen und den dazu ergangenen verbindlichen Zuordnungsvorschriften. Hieraus hat sich auch die numerische Bezeichnung der Produkte ergeben.

1.4 Darstellung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Jahres 2022 werden als investive Projekte einzeln im Haushaltsplan abgebildet und den Teilhaushalten zugeordnet.

Die investiven Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen werden direkt dem jeweils dazugehörenden investiven Projekt zugeordnet.



Über die Abschreibungen bzw. die Auflösungserträge aus Sonderposten fließen die investiven Projekte in Abhängigkeit ihrer Nutzungsdauer anteilig in den Ergebnishaushalt ein.

Die größeren Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit den jeweiligen Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen sind unter Punkt 2.7 im Vorbericht erläutert.

2. Vorbericht

2.1 Entwicklungsschwerpunkte für die Samtgemeinde Bersenbrück

Nachdem für den Haushalt 2013 erstmalig Entwicklungsschwerpunkte als Rahmen für die Haushaltsplanung vorgelegt und diese für die Folgejahre fortgeschrieben wurden, erfolgt auch im Haushaltsplan 2022 eine Fortschreibung dieser Entwicklungsschwerpunkte.

Durch die Langfristigkeit der Ziele behält der überwiegende Teil der im letzten Jahr festgelegten Ziele seine Gültigkeit. Der Begriff „Schwerpunkte“ soll die Bereiche hervorheben, die eine neue Ausrichtung erhalten, eine Intensivierung erfahren sollen oder ganz neue Inhalte umfassen. Die Nennung von Schwerpunkten bedeutet aber keine geringere Priorisierung oder eine Herabstufung der Bedeutung der übrigen Aufgabenbereiche der Samtgemeinde.

Die Entwicklungsschwerpunkte umfassen in der Regel einen Umsetzungszeitraum von 3-5 Jahren. Die genannten Maßnahmen beziehen sich auf einen kürzeren Zeitraum und sind in der Regel auch mit finanziellen Mitteln im aktuellen Haushalt unterlegt. Die Entwicklungsschwerpunkte und Maßnahmen sind ein fester Bestandteil des Haushaltes und werden jedes Jahr der aktuellen Entwicklung angepasst.

Als Maßnahmen sind auch Prüfaufträge definiert, die noch einer Konkretisierung bedürfen. Um eine enge Verbindung der Ratsarbeit mit den Entwicklungsschwerpunk-



ten sicherzustellen, soll jede Beschlussvorlage für den Samtgemeinderat einen Hinweis auf den jeweils relevanten Entwicklungsschwerpunkt enthalten.

Den Entwicklungsschwerpunkten liegt folgende Perspektive zugrunde:

- Die Bevölkerung wird weiterhin kontinuierlich ansteigen. Nach der aktuellen Prognose des Landkreises wird für die Samtgemeinde Bersenbrück ein massiver Bevölkerungszuwachs vorausgesagt (auf rd. 33.100).
- Die Geburtenzahlen steigen leicht an, bleiben langfristig stabil und erhöhen den Bedarf an Betreuungsangeboten.
- Der Anteil der Personen über 80 Jahren wird überproportional ansteigen (auf rd. 2.100 in 2035).
- Das Bevölkerungswachstum findet in erster Linie in den Mitgliedsgemeinden Bersenbrück (z.B. auf rd. 10.100 Einwohner), Ankum und Rieste statt. Durch begrenzte Wohnressourcen in den genannten Gemeinden gibt es positive Ausstrahlungswirkungen auf kleinere Mitgliedsgemeinden.
- Die zusätzliche Ansiedlung von überregionalen Unternehmen wird sich weiter fortsetzen. Die zusätzlichen Arbeitskräfte entscheiden sich in hohem Maße für die Samtgemeinde als Wohn- und Lebensmittelpunkt aufgrund der guten Infrastruktur.
- Die Weiterentwicklung der bereits vorhandenen Unternehmen gelingt.
- Ein qualitatives Wachstum der Unternehmensstrukturen mit einer stärkeren Orientierung an Dienstleistungs- und Technologieunternehmen tritt ein.
- Die Nachfrage nach Betreuungsangeboten für Kinder in Schulen und Kindertagesstätten nimmt weiter zu, ebenso wie die Nachfrage nach Bildungsangeboten und einem hohen Ausbildungsstand.
- Es werden günstige Voraussetzungen für die Ansiedlung von Betrieben und für Neubürger geschaffen (z. B. Gewerbeflächen, Neuausweisung von Wohnbauflächen, attraktive Bildungs- und Freizeitangebote, Mietwohnungsbau, Breitbandversorgung).
- Die Samtgemeinde stellt sich als attraktive Tourismusregion dar (vernetzte Region) und steigert die Anzahl der Touristen.



- Alle wesentlichen Einkaufsmöglichkeiten sind in der Samtgemeinde vorhanden.
- Das regionale Kultur- und Freizeitangebot wird gut vernetzt und möglichst ausgebaut.
- Die Samtgemeinde und ihre Mitgliedsgemeinden verbessern ihren Bekanntheitsgrad durch ein positives Image.
- Die Samtgemeinde verfügt über eine „schlanke“ effektive und bürgernahe Verwaltung, die die technologischen Möglichkeiten zur weiteren Digitalisierung nutzt.
- Die Samtgemeinde und ihre Mitgliedsgemeinden sind eine Solidargemeinschaft und unterstützen sich gegenseitig bei der Entwicklung. Die Vielfältigkeit und die Verantwortung der Mitgliedsgemeinden für ihre Belange stellen eine Stärke der Samtgemeinde dar, die bewahrt werden muss. Dennoch ziehen alle Mitgliedsgemeinden und die Samtgemeinde an einem Strang und verfolgen die gleichen Ziele.

Entwicklungsschwerpunkte und Maßnahmen zur Erreichung der Ziele

A. Ausbau der kinder- und familienfreundlichen Angebote in der Samtgemeinde

Maßnahmen:

A.1 Der Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder unter 3 Jahren erfolgt in Abhängigkeit vom Bedarf in jeder Mitgliedsgemeinde. Ebenso ist das Betreuungsangebot für Kinder von 3-6 Jahren kontinuierlich der steigenden Kinderzahl und der wachsenden Nachfrage nach Ganztagsangeboten anzupassen.

A.2 Zur Unterstützung von Familien mit Kindern und berufstätigen Eltern wird ein durchgängiges Ganztagsangebot zur Betreuung in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege bis hin zu den Grund- und Oberschulen vorgehalten. Die Betreuungsangebote in den Kindertagesstätten und in Kindertagespflege sind möglichst flexibel zu gestalten. Das Einrichtungsangebot ist bei Bedarf passgenau mit Angeboten der Kindertagespflege zu ergänzen und im Einzelfall zu ersetzen.



A.3 Durch die Bündelung der Zuständigkeit für Kindertagesstätten und Tagespflege, sowie die Neustrukturierung des Familienservice und Seniorenbüros soll die Qualität des Angebotes und der Beratung für Familien verbessert werden. Darüber hinaus wird ein weiterer Ausbau der Gemeinwesenarbeit, als auch eine Stärkung des Ehrenamtes angestrebt.

A.4 Die Angebote für Senioren sind bedarfsorientiert auszubauen. Dabei werden die Schwerpunkte auf die Beratung für spezielle Lebenslagen (z.B. Pflege- und Unterstützungsbedarf) und auf Angebote zum Erhalt einer aktiven Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch den verstärkten Einsatz von Alltagsbegleitern gelegt. Gemeinwesenorientierter Projekte werden durch den Aufbau von Bürgertreffs/Dorf-treffs gestärkt. Ehrenamtliche Strukturen werden aufgebaut und unterstützt. Alternative Wohnkonzepte für ein selbstbestimmtes Altwerden im Zusammenspiel mit den Anforderungen des lebenslangen Lernens sollen zu einer weiteren Steigerung der Lebensqualität in der Samtgemeinde beitragen.

B. Das Bildungsangebot in der Samtgemeinde Bersenbrück soll möglichst umfassende, qualitativ hochwertige und optimale Strukturen aufweisen

Maßnahmen:

B.1 Die Ganztagsangebote der Grundschulen sind weiter in geeigneter Form zu unterstützen und weiterzuentwickeln.

B.2 Der Abwanderung von Schülern in andere Gemeinden muss durch eine Profilierung und Ergänzung des Schulangebotes entgegengewirkt werden. Die Einführung von Schulformen mit besseren Rahmenbedingungen für individuelle Förderung und mit Chancen auf bessere Schulerfolge bleibt ein langfristiges Ziel in Abhängigkeit vom Bedarf der Eltern. Daneben sind die Beratungs- und Informationsangebote zur Schulwahlentscheidung auszubauen.

Bei allen Schulen sind im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten Lernbedingungen für eine moderne Pädagogik zu schaffen. Dies erfolgt durch die Bereitstellung der notwendigen räumlichen Rahmenbedingungen und der sachlichen, insbesondere digitalen Ausstattung.

B.3 Die Vernetzung aller Bildungsakteure ist über geeignete Plattformen, wie z.B. die Bildungsregion Nord oder das Netzwerk für Familien, auszubauen.

B.4 Datengrundlagen im Bereich Bildung werden erstellt, um den Erfolg von Maßnahmen besser abschätzen zu können und die Schulentwicklungsplanung zu verstetigen.



B.5 Die Samtgemeinde als Schulträger unterstützt die Schulen bei der Profilierung und schulischen Entwicklung in Kooperation mit der Lehrerschaft, den Eltern, mit dem Landkreis Osnabrück und der Landesschulbehörde.

B.6 Stärkung von Maßnahmen zur Gewalt- und Suchtprävention durch Berücksichtigung der Erkenntnisse der CTC-Befragungsergebnisse sowie der Erfahrungen des Jugendbüros.

B.7 Beibehalten des erreichten hohen Niveaus bei der Ausstattung der Schulen mit IT. Optimierung der Betreuung der Schulen im Bereich IT durch Entwicklung von Ausstattungsstandards. Umsetzung der Mittel aus dem Digitalpakt für die Samtgemeindeschulen.

B.8 Weiterentwicklung bzw. Implementierung von Qualitätsmanagementsystemen für die Kindertagesstätten zur Sicherung gleichwertiger Betreuungsstandards in Kooperation aller Kita-Träger in der Samtgemeinde.

B.9 Verstärkung der frühkindlichen Bildung und Unterstützung kindlicher Entwicklungsprozesse in Kindergärten und Grundschulen.

B.10 Entwicklung von Formaten zur besseren Einbindung von Jugendlichen und deren Wünsche an die Samtgemeinde Bersenbrück.

B.11 Erweiterung und Verbesserung des Angebotes eines zielgerichteten Überganges vom Schulalltag in eine Ausbildung bzw. weiterführende Lern- und Studienangebote (z.B. durch Berufsfindungstage, eine neue Ausbildungsmesse)

C. Intensivierung der Wirtschaftsförderung und Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs

Maßnahmen:

C.1 Intensivierung der Bestandsbetreuung, Unterstützung von Existenzgründungen, Stärkung der Nahversorgung in den Mitgliedsgemeinden, Unterstützung einer ärztlichen dezentralen Versorgung. Hilfe bei der Suche nach Gewerbeflächen, als auch Aufbau eines Unternehmensnachfolgenetzwerkes unter Einbeziehung des Landkreises Osnabrück.

C.2 Aufbau eines neuen Mobilitätskonzeptes unter der Federführung des Landkreises Osnabrück. Neuausrichtung des Fahrradverkehrs. Verbesserung des ÖPNVs in



der Samtgemeinde Bersenbrück, insbesondere die bessere Anbindung unterversorgter Gemeinden und des Landkreises Vechta. Rückführung des Individualverkehrs.

C.3 Weitere Umsetzung des im Haushaltsjahr 2022 auslaufenden ILEK-Konzeptes. Einwerbung von LEADER Mitteln ab dem Jahr 2023 im Verbund mit den Samtgemeinden Artland, Fürstenau und Neuenkirchen, sowie der Stadt Bramsche als erweiterten Verbund Nördliches Osnabrücker Land (NOL).

Darüber hinaus Einwerbung von EU-Fördermitteln und Beteiligung an Förderprogrammen verschiedener Träger zur Unterstützung und Umsetzung von Projekten der Samtgemeinde Bersenbrück.

C.4 Unterstützung von Kooperationen von Schulen und Wirtschaft.

C.5. Organisation von Veranstaltungen zur besseren Vernetzung und zur Fachkräftegewinnung.

C.6 Unternehmen werden für die Schaffung von familienfreundlichen Strukturen sensibilisiert.

C.7 Stärkung der Ortskerne durch geeignete Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung.

C.8 Begleitung und Unterstützung der Mitgliedsgemeinden bei der Ausweisung von Gewerbeflächen.

C.9 Erhöhung der Attraktivität und deutliche Verbesserung der Verkehrsanbindung des Niedersachsenparks durch die Schaffung der neuen Autobahnanschlussstelle auf dem Gebiet der Gemeinde Rieste.

C.10 Verbesserung der Zusammenarbeit mit regionalen Interessensvertretungen in den Mitgliedsgemeinden (z.B. Werbegemeinschaften).

D. Verbesserung des touristischen Angebotes und der Vermarktung der Samtgemeinde als Tourismusdestination

Maßnahmen:

D.1 Intensivierung der Zusammenarbeit im Tourismusbereich zwischen der Samtgemeinde, den Mitgliedsgemeinden und den Tourismusorganisationen in der Region.



D.2 Ausbau der Vermarktung der Region als Tourismusregion. Erhöhung der Besucherzahlen im Bereich Gesundheitstourismus in Zusammenarbeit mit der Hasetal Touristik GmbH.

D.3 Ausbau des Fahrrad- und Wandertourismus unter besonderer Berücksichtigung der Zunahme des E-Bike Verkehrs.

D.4 Stärkere Vermarktung des touristischen Angebotes durch Digitalisierung mit entsprechenden Angeboten über das Internet und die sozialen Medien.

E. Lokale Umsetzung von Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Energiewende

Maßnahmen:

E.1 Ausbau von PV Anlagen und korrespondierenden Abnahme- und Speichermöglichkeiten (z.B. als Quartierslösungen). Weiterer Anschluss von Gebäuden an bestehende und neu zu schaffende Nahwärmekonzepte.

E.2 Entwicklung von Maßnahmen zum Klimaschutz unter Berücksichtigung des Klimafolgenanpassungskonzeptes des Landkreises Osnabrück, insbesondere mit Hilfe der neuentwickelten grünen Bauleitplanung der Samtgemeinde. Verstetigung des Klimaschutzmanagements der Samtgemeinde. Unterstützung der Mitgliedsgemeinden bei Projekten.

E.3 Einführung eines Energiemanagements für die gemeindeeigenen Gebäude zur Optimierung der Strom- und Wärmeverbräuche.

E.4 Erhöhung des Anteils von Fahrzeuge mit Elektroantrieb im Fuhrpark der Samtgemeinde.

E.5 Ökologische Aufwertung von Flächen im Bereich von Wegerändern und Nutzbarmachung als Kompensationsflächen in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden und der Hasetal Touristik GmbH.

E.6 Einwerbung von Drittmitteln zur Natur- und Bildungsarbeit für das NBZ am Alfsee in Zusammenarbeit mit der Biologischen Station Haseniederung e.V..

E.7 Umsetzung der in der Agenda 2030 der UN definierten Nachhaltigkeitsziele auch vor Ort in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden und den Partnerstädten.



F. Weiterentwicklung der Verwaltung: Verbesserung von Bürgernähe, Transparenz und Effizienz des Verwaltungshandelns

Maßnahmen:

F.1 Aufbau der Nebenstelle der Hauptverwaltung im Gebäude Markt 7 in Bersenbrück mit teilhabegerechtem Bürgerservice und verbesserten Kontaktmöglichkeiten zur effizienteren Hilfe für die Bürger. Ergänzend dazu soll die Verwaltungsdigitalisierung durch die Weiterentwicklung des Programmes Open Rathaus stetig verbessert werden.

F.2 Umstellung der Verwaltung auf die digitale Aktenführung.

F.3 Umstieg der Kernverwaltung von Arbeitsplatzcomputern auf Laptops unter Beachtung der Arbeitsstättenverordnung und der Bildschirmarbeitsplatzverordnung, u.a. zur Förderung der Arbeit im Home Office.

F.4 Sanierung des Samtgemeinderathauses (Heizung, Digitalnetzwerk)

F.5 Aufgabe der kritischen Zimmer im zweiten Obergeschoss als Dauerarbeitsplätze (insb. Einrichtung EDV Werkstatt).

F.6 Bau oder Kauf eines zentralen Bauhofes der Samtgemeinde. Schaffung einer neuen digitaleren, effizienteren Verwaltungsstruktur.

F.7 Verbesserung der Außendarstellung der Samtgemeinde Bersenbrück (Leitbild und Marketing).

F.8 Umsetzung des Gleichstellungsplans.

G. Bauliche und energetische Verbesserung der samtgemeindeeigenen Gebäudesubstanz

Maßnahmen:

G.1 Laufende Überarbeitung der Prioritätenliste für die Sanierung von Gebäuden und Abarbeitung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten.

G.2 Laufendes Monitoring bestehender Fördermöglichkeiten für die energetische Sanierung von Gebäuden, insbesondere Turnhallen.



H. Gemeinwesenarbeit durch Stärkung ehrenamtlicher Aktivitäten im Sport-, Freizeit- und Kulturbereich

Maßnahmen:

H.1 Verstetigung der hauptamtlichen Ehrenamtsbetreuung und Einwerbung von Drittmitteln für das Ehrenamt und die Seniorenarbeit.

H.2 Ausbau der Seniorenarbeit durch den Einsatz von Alltagsbegleiter*innen
Stärkung gemeinwesenorientierter Projekte durch den Aufbau und Weiterentwicklung von Dorftreffs/Bürgertreffs zu Mittelpunkten in den Gemeinden (Anlaufpunkte für alle Altersgruppen, Integrationsfunktion, Netzwerk zur Verwaltung und zu den Vereinen) und Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements durch Einsatz einer Fachkraft für Gemeinwesen.

H.3 Unterstützung der Mitgliedsgemeinden bei der Entwicklung von Sportstätten.

I. Schaffung von Wohnraum für die Bewältigung des Bevölkerungswachstums

I.1 Schaffung der finanziellen Rahmenbedingungen für die HaseWohnbau GmbH & Co. KG, um den Bau von preisgünstigem Wohnraum in der Samtgemeinde zu ermöglichen.

I.2 Unterstützung der Gemeinden bei der Ausweisung von Wohnbaugebieten.

I.3 Entwicklung von alternativen Wohnkonzepten, insbesondere für seniorengerechtes Wohnen unter besonderer Berücksichtigung der demografischen Entwicklung in der Samtgemeinde.

J. Steigerung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Die steigende Einwohneranzahl bedingt weitere Investitionen in die Infrastruktur und die Wirtschaftsförderung. Unter diesen Prämissen und angesichts der historisch niedrigen Zinsen war es vertretbar, die Gesamtverschuldung in den letzten Jahren zu erhöhen. Weitere Kreditaufnahmen werden zur Umsetzung der Ziele notwendig sein. Im Gegenzug werden auch Werte geschaffen, die unter der Prämisse eines ausgeglichenen Haushaltes zu einer stabilen Nettoposition in der Bilanz führen. Die in den letzten Jahren vorgenommenen Investitionen in die Infrastruktur zeigen erste positive Auswirkungen. Die Samtgemeinde Bersenbrück wird laut Prognose des Landkreises das höchste Bevölkerungswachstum im Landkreis Osnabrück aufweisen.



Ebenso zielt das stärkere Engagement im Energiebereich auf die langfristige Schaffung zusätzlicher, nicht mit der Kreisumlage belasteter Erlöspotentiale für die Samtgemeinde.

Die HaseEnergie GmbH wird durch die vorgenommenen Umstrukturierungen zukünftig stabile Gewinne ausweisen, die zur Mitfinanzierung des Bäderbereiches genutzt werden sollen.

Nach Abarbeitung des Sanierungsstaus und der Schaffung von Infrastruktur zur Erhöhung der Attraktivität der Samtgemeinde als Lebens- und Wohnort (z.B. Ganztagschulen) in den nächsten Jahren, ist die Verschuldung wieder sukzessive abzubauen.

Durch die geänderten Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung, insbesondere der Beitragsfreiheit ab 3 Jahren für den Kindergartenbesuch, sind die Kosten für den Betrieb der Kindertagesstätten unerwartet stark angewachsen, werden weiter wachsen und führen zu neuen Belastungen des Haushaltes. Diese Belastungen können aus eigener Kraft nicht aufgefangen werden. Die neu abgeschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Landkreis Osnabrück gleicht das durch die Beitragsfreiheit entstandene Defizit zu einem großen Teil wieder aus.

Für die nächsten 3 Jahre wird von keiner deutlichen Erhöhung der Zinssätze ausgegangen. Der Durchschnittszinssatz war bisher schon sehr niedrig und ist durch die Aufnahme von günstigen Förderdarlehen weiter gesunken. Da die in 2020 geplante Kreditaufnahme nicht umgesetzt wurde und auch nicht mehr umgesetzt wird, liegen die für 2022 zu zahlenden Zinsen unterhalb des Vorjahres.

Aus den genannten Grundüberlegungen werden folgende finanzpolitische Ziele festgelegt:

J.1 Ein ausgeglichener Ergebnishaushalt hat oberste Priorität.

J.2 Überschüsse werden vorrangig zur Umsetzung der Entwicklungsschwerpunkte eingesetzt. Sonderzuweisungen des Landkreises für die Kinderbetreuung werden anteilig an die Mitgliedsgemeinden weitergegeben, sofern kein Haushaltsdefizit vorliegt.

J.3 Die Nettopositionsquote in der Bilanz der Samtgemeinde bleibt positiv und wird in den nächsten Jahren verbessert. Dieses Ziel hat absoluten Vorrang, um nicht die Handlungsfähigkeit zu verlieren.



J.4 Eine Erhöhung der langfristigen Verschuldung ist akzeptabel, wenn damit die Entwicklungsschwerpunkte unterstützt werden und der Bedarf unabweisbar ist oder wenn es sich um rentable Investitionen handelt.

J.5 Die Verschuldung ist langfristig nach der Durchführung des Sanierungsprogrammes wieder zurückzuführen.

J.6 Die Erhöhung der Samtgemeindeumlage kommt nur in Betracht, wenn dauerhaft ein ausgeglichener Ergebnishaushalt nicht gewährleistet ist.

J.7 Eine Senkung der Samtgemeindeumlage erfolgt, wenn mittelfristig ein ausgeglichener Ergebnishaushalt erwartet wird.

J.8 Einnahmeerhöhungen und Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen sind kontinuierlich zu prüfen und umzusetzen.

J.9 Alle Leistungen sind kontinuierlich einer Produkt- und Aufgabenkritik zu unterziehen und einer Kontrolle der Wirksamkeit in Verbindung mit den definierten Zielen.

2.2 Gesamtübersicht zum Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Ergebnishaushalt der Samtgemeinde Bersenbrück stellt sich für das Haushaltsjahr 2022 wie folgt dar:

1. Ordentliche Erträge	40.145.800 €
abz. ordentliche Aufwendungen	40.127.200 €
ordentliches Ergebnis	18.600 €
2. Außerordentliche Erträge	0 €
abz. außerordentliche Aufwendungen	0 €
außerordentliches Ergebnis	0 €
3. Jahresergebnis	<u>18.600 €</u>
(ordentliches Ergebnis + außerordentliches Ergebnis)	

Aus den geplanten Erträgen und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes der Samtgemeinde Bersenbrück ergibt sich für 2022 ein geringfügiger Überschuss. Ferner wird auch für die Jahre 2023 und 2024 noch mit Überschüssen im Ergebnishaushalt gerechnet. Im letzten Finanzplanjahr wird jedoch ein geringer Fehlbedarf erwartet. Somit stellt sich der gesamte Planungszeitraum 2022 bis 2025 im Ergebnishaushalt entsprechend der Planungen des Vorjahres positiv dar. Die vorläufigen Jahreser-



gebnisse 2019 und 2020 weisen erhebliche Überschüsse in Höhe von insgesamt rund 4,1 Mio. € aus und auch 2021 wird entgegen der ursprünglichen Planungen mit einem deutlichen Überschuss (ca. 2 Mio. €) abschließen. Diese Ergebnisse werden dazu führen, dass der kamerale Sollfehlbetrag aus 2009 sowie der Fehlbetrag aus 2016 vollständig abgebaut werden und sich noch ein Überschuss in Höhe von insgesamt rd. 3,8 Mio. € ergeben wird. Im Rahmen weiterer Abschlussbuchungen können sich diese Zahlen zwar noch etwas verändern, sie entsprechen aber voraussichtlich in etwa den endgültigen Ergebnissen.

Die Entwicklung der Jahresergebnisse stellt sich für die Jahre 2013 bis 2020 insgesamt wie folgt dar:

	2013	2014	2015	2016
ordentl. Ertrag	23.229.827 €	24.840.570 €	25.640.829 €	27.789.970 €
ordentl. Aufwand	23.228.248 €	24.152.904 €	25.249.579 €	28.485.720 €
ordentl. Ergebnis	1.579 €	687.666 €	391.250 €	-695.750 €
außerord. Ertrag	127.277 €	30.627 €	278.978 €	71.149 €
außerord. Aufwand	1.513 €	121.671 €	66.689 €	280.729 €
außerord. Ergebnis	125.764 €	-91.044 €	212.289 €	-209.580 €
Jahresergebnis	127.343 €	596.622 €	603.539 €	-905.330 €

	2017	2018	2019	2020
ordentl. Ertrag	30.929.288 €	32.817.423 €	34.645.135 €	38.531.183 €
ordentl. Aufwand	29.877.286 €	30.867.282 €	33.420.865 €	35.704.659 €
ordentl. Ergebnis	1.052.002 €	1.950.140 €	1.224.270 €	2.826.524 €
außerord. Ertrag	204.107 €	451.906 €	116.239 €	7.233 €
außerord. Aufwand	43.978 €	714.681 €	64.537 €	3.422 €
außerord. Ergebnis	160.129 €	-262.775 €	51.703 €	3.811 €
Jahresergebnis	1.212.131 €	1.687.366 €	1.275.973 €	2.830.335 €



Im Planungszeitraum des Haushaltsplanes für 2022 wird mit der folgenden Entwicklung der Jahresergebnisse gerechnet:

	2021	2022	2023	2024	2025
ordentl. Ertrag	38.974.800 €	40.145.800 €	40.644.500 €	41.377.300 €	42.070.100 €
ordentl. Aufwand	38.958.700 €	40.127.200 €	40.434.200 €	41.345.600 €	42.073.200 €
ordentl. Ergebnis	16.100 €	18.600 €	210.300 €	31.700 €	-3.100 €
außerord. Ertrag	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
außerord. Aufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
außerord. Ergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	16.100 €	18.600 €	210.300 €	31.700 €	-3.100 €

Bei den Zahlen der Jahre 2013 bis 2020 handelt es sich um die Werte, die in den Jahresabschluss bzw. in die Bilanz eingeflossen sind bzw. einfließen werden, wobei 2020 wie erwähnt noch nicht vollständig abschließend gebucht ist. Die Zahlen der Jahre 2021 bis 2025 sind die Zahlen der Haushaltsplanung. Hierzu kann aber wie erwähnt für 2021 von einem deutlich positiveren Gesamtergebnis ausgegangen werden.

Der Finanzhaushalt der Samtgemeinde Bersenbrück hat im Haushaltsjahr 2022 ein Gesamtvolumen von 52.502.900 € an Einzahlungen und 52.369.100 € an Auszahlungen.



Davon:

1. Laufende Verwaltungstätigkeit	
Einzahlungen	39.152.400 €
Auszahlungen	36.687.100 €
Saldo aus lauf. Verwaltungstätigkeit	2.465.300 €
2. Investitionstätigkeit	
Einzahlungen	4.040.400 €
Auszahlungen	13.350.500 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.310.100 €
3. Finanzierungstätigkeit	
Einzahlungen	9.310.100 €
Auszahlungen	2.331.500 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	6.978.600 €
4. Gesamtvolumen des Finanzhaushaltes	
Einzahlungen	52.502.900 €
Auszahlungen	52.369.100 €
Finanzmittelüberschuss 2022	133.800 €

Da aus laufender Verwaltungstätigkeit ein Überschuss von rd. 2,47 Mio. € erwartet wird und Tilgungsleistungen von 2,33 Mio. € veranschlagt sind, die aus dem Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit zu finanzieren sind, ergibt sich daraus für 2022 der Finanzmittelüberschuss von rd. 134 T€ und damit eine weitere Erhöhung des derzeitigen positiven Kassenstandes.

Der Finanzmittelbedarf aus Investitionstätigkeit soll durch eine entsprechende Kreditaufnahme gedeckt werden. Dieser Kreditbedarf resultiert aus den geplanten Investitionen in Höhe von rd. 13,35 Mio. € (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit) und den deutlich geringer erwarteten Einzahlungen (4,04 Mio. €) im investiven Bereich. Unter Berücksichtigung der Tilgung von Krediten (Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit) beläuft sich die Nettoneuverschuldung für 2022 somit auf rd. 6,98 Mio. €.

Ausgehend vom letzten Kassenabschluss des Jahres 2021, der einen positiven Saldo von rd. 4,78 Mio. € (Vorjahr 1,92 Mio. €) auswies, und unter Berücksichtigung des vorgenannten Finanzmittelüberschusses im laufenden Jahr, wird der Kassenbestand aus 2021 somit nicht benötigt, um den Finanzmittelbedarf 2022 zu decken und kann



daher bei entsprechender weiterer Entwicklung letztlich zur Reduzierung des Kreditbedarfes verwendet werden. Beim Kassenabschluss zum Ende des Jahres 2021 ist noch zu berücksichtigen, dass die geleisteten Auszahlungen für die in 2020 und 2021 veranschlagten Investitionen bisher ohne die Aufnahme der hierfür in 2020 und 2021 veranschlagten Kredite finanziert wurden. Aus den beiden Jahren bestehen noch Kreditermächtigungen in Höhe von 2.966.400 € und 6.896.000 €. Daran lässt sich ablesen, dass der bisher immer negative Finanzmittelbestand, der sich vor allem aus dem Sollfehlbetrag des Jahres 2009 sowie dem Fehlbetrag des Jahres 2016 ergeben hatte, inzwischen vollständig abgebaut werden konnte. Die Ermächtigung zur Kreditaufnahme aus 2020 wurde daher auch nicht erneut übertragen und die Investitionen aus 2020 damit vollständig über die gute Liquiditätslage finanziert. Auch der noch mögliche Kredit aus der Kreditermächtigung 2021 soll möglichst nicht mehr in voller Höhe aufgenommen werden. Von diesem Betrag (rd. 6,9 Mio. €) wurde im Februar 2022 ein Förderdarlehen zur Finanzierung der Baumaßnahmen bei der Turnhalle der Grundschule Bersenbrück in Höhe von 800 T€ aufgenommen, so dass aktuell noch eine Kreditaufnahme in Höhe von 6,1 Mio. € möglich wäre. Bei weiterhin guter Entwicklung der Kassenlage könnte aber auch auf einen Teilbetrag aus dieser Ermächtigung verzichtet werden.

Mit den Überschüssen aus den Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit sollen mindestens die Tilgungen der laufenden Kredite finanziert werden. Dies konnte in den vergangenen Jahren immer erreicht und auch noch Überschüsse erwirtschaftet werden, was sich positiv auf den Finanzmittelbestand ausgewirkt hat. Besonders die Jahre 2017 bis 2021 konnten mit deutlichen Überschüssen abschließen und damit den Kassenkreditbedarf entsprechend reduzieren bzw. haben zum derzeit positiven Kassenbestand geführt. Ferner ist dabei zu berücksichtigen, dass das niedrige Zinsniveau bei Kreditaufnahmen und Umschuldungen für eine erhöhte Tilgung genutzt wurde.



	2017	2018	2019	2020	2021
Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	29.979.117 €	32.117.862 €	33.847.711 €	36.630.321 €	37.897.081 €
Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	26.076.233 €	27.961.783 €	30.276.339 €	32.366.768 €	34.273.806 €
Saldo	3.902.885 €	4.156.079 €	3.571.372 €	4.263.554 €	3.623.275 €
Tilgung	1.798.455 €	2.008.016 €	2.021.216 €	2.096.989 €	2.154.331 €
daraus Überschuss	2.104.430 €	2.148.063 €	1.550.156 €	2.166.565 €	1.468.944 €

2.3 Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

Die Samtgemeinde hatte aufgrund der im Jahr 2020 geplanten negativen Jahresergebnisse erstmals seit Einführung der Doppik für das Haushaltsjahr 2020 ein Haushaltskonsolidierungskonzept vorzulegen. Die hierzu beschlossenen Maßnahmen sollten zu einem ausgeglichenen Haushalt führen. Hierzu kann festgehalten werden, dass nicht nur kein negativer Jahresabschluss 2020 erreicht wird, sondern dass sich darüber hinaus noch ein deutlicher Überschuss in Höhe von rd. 2,83 Mio. € ergeben hat, der zum vollständigen Abbau der Fehlbeträge und darüber hinaus noch zu einem Gesamtüberschuss in Höhe von rd. 1,81 Mio. € geführt hat. Das Erreichen des festgelegten Ziels „Langfristiger Abbau der Altfehlbeträge und Steigerung der finanziellen Leistungsfähigkeit“ konnte damit bereits Ende 2020 erreicht werden. Hinzu kommt das erwartete positive Ergebnis aus 2021 mit rd. 2 Mio. €. Gleichwohl sollte die Steigerung der finanziellen Leistungsfähigkeit weiterhin zu den wichtigen Zielen gehören und daher sollten in jedem Haushaltsjahr alle Konsolidierungsmöglichkeiten konsequent geprüft und umgesetzt werden.

Durch den massiven Anstieg des Zuschussbedarfes für den Bereich der Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen und der Tagespflege ergeben sich für den Haushalt der Samtgemeinde weiterhin extreme Belastungen. Da mit dem Landkreis als eigentlichem Träger dieser Aufgabe aber inzwischen eine Vereinbarung geschlossen werden konnte, durch die er jeweils 50 % vom Zuschussbedarf der Kommunen übernehmen wird, ergibt sich für den Samtgemeindehaushalt in diesem Bereich eine deutlich entlastet gegenüber den bisherigen Planungen. Leider wird aber der Zuschuss des Landkreises für das jeweils aktuelle Haushaltsjahr aus den Zuschussbedarfen der Landkreiskommunen des jeweiligen Vorjahres ermittelt, so dass aufgrund der jeweils im aktuellen Haushaltsjahr im Regelfall deutlich höheren Zuschussbedarfe der Zuschuss wohl nicht zu 50 % den Bedarf decken wird. So deckt der aus



den Daten des Haushaltsjahres 2019 ermittelte Zuschuss für das Haushaltsjahr 2021 (rd. 3,63 Mio. €) aufgrund gestiegener und weiter steigender Kosten (neue Gruppen, neue Kindergärten, geringere Beteiligung der kath. Kirchengemeinden, Lohnsteigerungen usw.) den Zuschussbedarf 2021 (rd. 8,08 Mio. €) nur zu einem Anteil von 44,9 %.

Die Entwicklung des Zuschussbedarfes für diesen Bereich wird im weiteren Verlauf des Vorberichtes noch detailliert dargestellt.

Für den investiven Bereich soll vor allem die bereits genannte Prioritätenliste für eine Entlastung des Haushaltes durch Verschiebung von Maßnahmen bzw. den Verzicht auf geplante Investitionen führen. Diese Liste wird jeweils im Rahmen der Haushaltsplanberatungen daher beraten, aktualisiert und beschlossen.

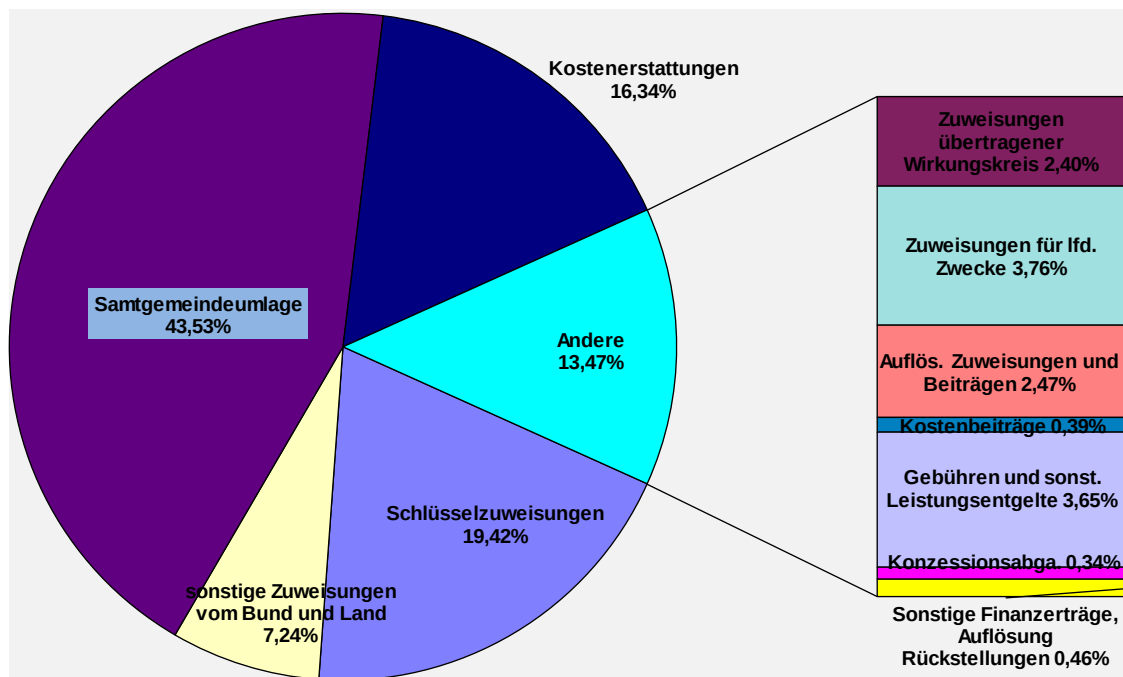
Daneben erfolgt eine beständige Aufgabenkritik, so dass auch im laufenden sowie in den nächsten Jahren weiterhin konsequent alle Einsparmöglichkeiten geprüft und umgesetzt werden.

2.4 Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen

Nachfolgend sollen die wichtigsten Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes 2022 dargestellt und erläutert werden. Die Erläuterungen beziehen sich auf die Kostenart, die sich aus den Sachkonten ergibt, jeweils bezogen auf die einzelnen Produkte. Eine Gesamtübersicht über den Haushalt nach Sachkonten findet sich auf den ersten Seiten des Haushaltsplans (*Seiten 1-5*).

Ergebnishaushalt – Ertragsseite

Die prozentuale Verteilung der Erträge im Ergebnishaushalt 2022 stellt sich wie folgt dar:



Schlüsselzuweisungen (Sachkonto 311100, Produkt 611.10)

Die Entwicklung der Steuerkraft der Mitgliedsgemeinden ist für die Samtgemeinde ein wichtiger Bestandteil zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen vom Land und stellt sich wie folgt dar:

Steuerkraftzahlen für Schlüssenzuw.	2018	2019	2020	2021	2022
Alfhausen	2.268.159	2.339.921	2.516.165	2.675.910	2.814.452
Ankum	7.776.228	8.030.277	8.327.103	8.895.046	9.300.532
Stadt Bersenbrück	8.042.594	7.801.265	7.999.372	8.770.611	9.127.496
Eggermühlen	872.443	921.774	1.073.578	1.042.006	1.038.954
Gehrde	1.556.657	1.473.465	1.599.353	1.664.910	1.784.830
Kettenkamp	1.110.141	1.259.789	1.308.188	1.727.412	1.413.608
Rieste	3.733.993	3.480.763	4.653.416	3.534.904	6.883.481
gesamt	25.360.215	25.307.254	27.477.175	28.310.799	32.363.353



Nach einer deutlichen Steigerung der Steuerkraft in 2014 konnte auf diesem hohen Niveau weiterhin insgesamt eine deutliche Erhöhung der Steuerkraft der Mitgliedsgemeinden verzeichnet werden. Nach der sehr deutlichen Steigerung in 2018, einem leichten Rückgang in 2019 und der deutlichen Steigerung der Steuerkraft zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen für die Jahre 2020 und 2021 ergibt sich für die Berechnung 2022 nochmals eine sehr deutliche Steigerung. Hat sich der hohe Wert für 2021 noch durch die Ausgleichszahlungen für die aufgrund der Corona-Pandemie zurückzuführenden Gewerbesteuerausfälle ergeben, resultiert die Steigerung 2022 besonders aus den sehr guten Gewerbesteuererträgen des vergangenen Jahres. Somit fällt der Vergleich gegenüber dem Vorjahreszeitraum ohne die Ausgleichszahlungen (Steuerkraftmeßzahl 2021 dann 24.590.287 €) noch deutlich extremer aus.

Die Faktoren „stetig steigende Ausgleichsmasse“ (Grundbetrag) und „Einwohnerzuwachs in der Samtgemeinde“ haben zu einer deutlich gestiegenen Bedarfsmesszahl geführt. Durch die extrem gestiegene Steuerkraft, hat sich aber trotz dieser positiven Faktoren für 2018 gegenüber dem Vorjahr eine deutlich geringere Schlüsselzuweisung ergeben. Da die Steuerkraft in 2019 gegenüber 2018 nur geringfügig gestiegen ist, konnte in 2019 aufgrund der erhöhten Einwohnerzahl und des höheren Grundbetrages wieder eine erhöhte Schlüsselzuweisung verbucht werden.

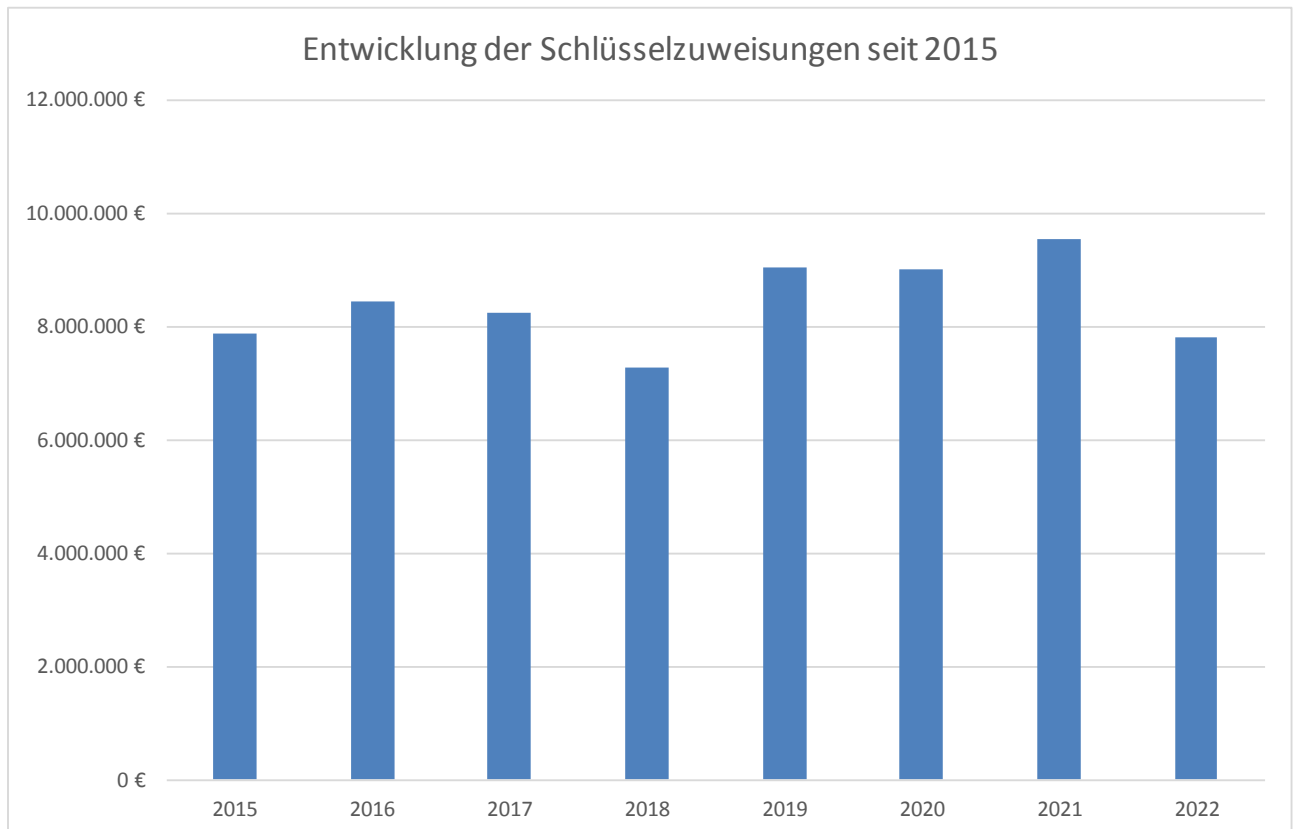


		2018	2019	2020	2021
1.a	Einwohner incl. § 5 (2) NFAG	29.373	29.534	29.598	30.053
2	Gemeindegrößenansatz (§ 5 NFAG)	114,7%	114,8%	114,8%	115,0%
3	Bedarfsansatz (1a+1b x 2)	33.691	33.905	33.979	34.561
4	Grundbetrag	1.041,09 €	1.101,86 €	1.162,31 €	1.187,78 €
5	Bedarfsmesszahl (Nr. 3 x Nr.4)	35.075.362 €	37.358.563 €	39.494.131 €	41.050.865 €
Steuerkraftzahlen für Schlüsselzuweisungen					
6	Grundsteuer A	498.999	506.780	467.261	539.498
7	Grundsteuer B	3.810.654	3.975.934	3.990.304	3.236.225
8	Gewerbest. 01.10.-31.12. Vorjahr	3.081.554	2.965.446	3.277.236	2.349.060
9	Gewerbest. 01.01.-30.09. lfd. Jahr	8.732.855	7.387.265	8.384.053	10.840.266
10	Einkommensteueranteil	8.164.400	9.036.762	9.554.678	9.456.572
11	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.071.753	1.435.067	1.803.643	1.882.545
12	Steuerkraftmesszahl f. Zuweisungen	25.360.215	25.307.254	27.477.175	28.304.166
13	Unterschiedsbetrag (Nr. 5 - Nr. 12)	9.715.147	12.051.309	12.016.956	12.746.699
14	Schlüsselzuweisungen n. § 4 (1) NFAG (75 v. H. des Unterschiedsbetrages)	7.286.360 €	9.038.482 €	9.012.717 €	9.560.024 €

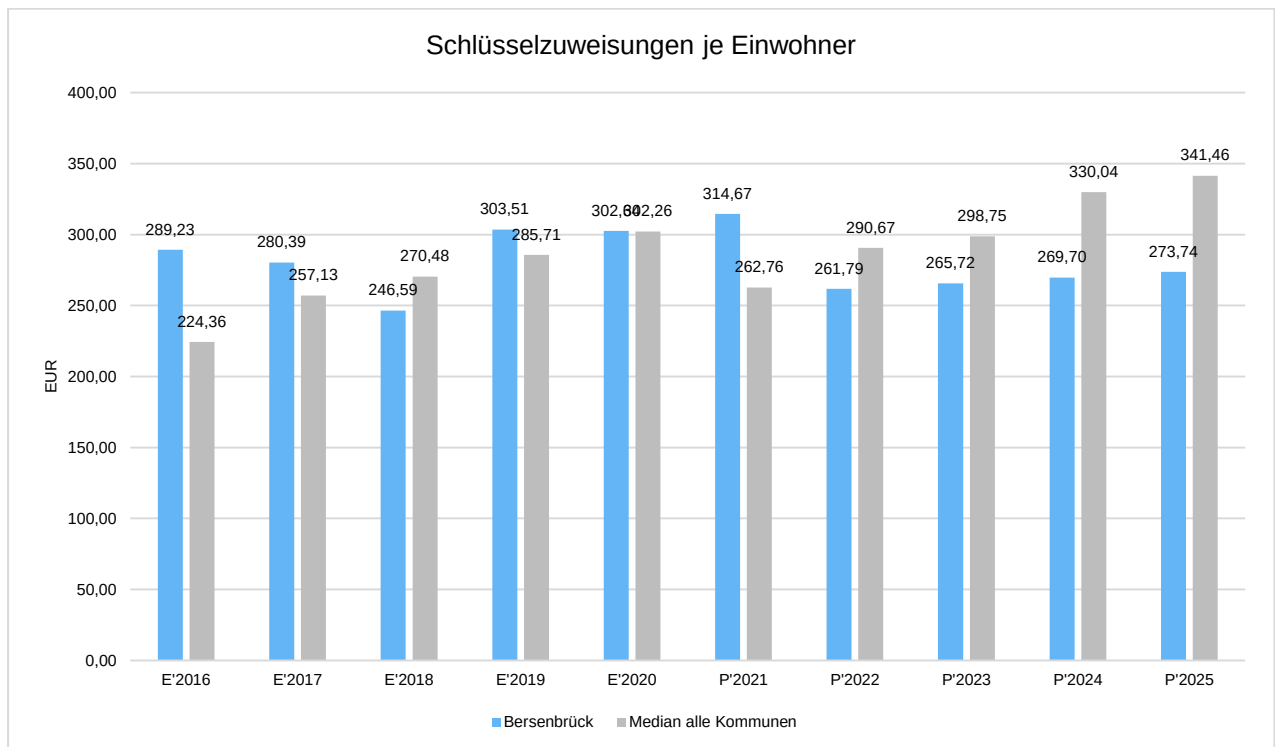
Ausgehend von der Prognose zum Grundbetrag mit einem Betrag von 1.224,84 € (Vorjahr 1.187,78 €) und einer Einwohnerzahl von 30.332 zum 30.06.2021, wurde eine Schlüsselzuweisung für 2022 in Höhe von 7.796.000 € ermittelt. Diese liegt damit trotz des deutlich höheren Grundbetrags und der erhöhten Einwohnerzahl aufgrund der stark erhöhten Steuerkraft um rd. 1,6 Mio. € unter dem in 2021 erhaltenen Betrag.

Da auf die Schlüsselzuweisungen die Kreisumlage zu zahlen ist, fällt diese ebenfalls entsprechend geringer gegenüber 2021 aus, so dass sich der Minderertrag nicht in voller Höhe für die Samtgemeinde auswirkt. Auf die Kreisumlage wird an entsprechender Stelle näher eingegangen.

Die weitere Entwicklung der Schlüsselzuweisungen in den Finanzplanjahren 2023 bis 2025 wurde ausgehend von diesem sehr geringeren Niveau mit einer leichten Steigerung von 1,5 % jährlich berechnet.



Bisher waren die Schlüsselzuweisungen im Verhältnis zur Einwohnerzahl beim Vergleich mit den übrigen 45 Samtgemeinden in Niedersachsen in etwa auf gleichem Niveau. Ab 2022 wird sich das nach bisheriger Planung ändern. Das liegt zum einen am grundsätzlich erfreulichen Bevölkerungswachstum und zum anderen an der enorm gestiegenen Steuerkraft der Mitgliedsgemeinden. Die Schlüsselzuweisungen werden in Abhängigkeit zur Steuerkraft des Samtgemeindebereiches festgesetzt. Je höher die Steuerkraft, desto geringer sind die Schlüsselzuweisungen, sofern die übrigen Faktoren zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen (Einwohnerzahl und Grundbetrag) sich nicht verändern. Daher deutet eine sinkende und im Vergleich zu den übrigen Gemeinden geringere Schlüsselzuweisung auf eine steigende Steuerkraft hin. Da neben den Grundsteuern die Gewerbesteuer sowie die Anteile an Einkommen- und Umsatzsteuer der Gemeinden in die Steuerkraft einfließen, kann bei steigender Steuerkraft von guter wirtschaftlicher Entwicklung und steigenden Bevölkerungszahlen also einer insgesamt guten Entwicklung ausgegangen werden.



Zuweis. übertrag. Wirkungskreis (Sachkonto 313100, Produkt 611.10)
962.000 €

Die Zuweisungen werden nach den vorläufigen Zahlen des Landes für die kommenden Jahre weiter geringfügig steigen. Hier wurde der Ansatz entsprechend der Prognose des Landes für 2022 geringfügig über der Zahlung des Vorjahres (940 T€) gebildet. Für die Finanzplanjahre werden jährliche Steigerungen von 1,5 % prognostiziert.

Projektbezogene Zuweisungen

Im Bereich der projektbezogenen Zuweisungen können sich durch das Auslaufen einiger Projekte sowie neue geförderte Projekte und Aufgaben Schwankungen bei den Ansätzen bzw. Zahlungen im Vergleich zu den im Planungszeitraum dargestellten Jahren ergeben. Bei den Zuweisungen (Sachkonten 314000 bis 314800) handelt



es sich um Aufgaben und Projekte der Samtgemeinde, für die Zuweisungen oder Zuschüsse von dritter Seite geleistet werden. Bei den Erstattungen (Sachkonten 348100 bis 348801) hingegen führt die Samtgemeinde Aufgaben für Dritte aus, so dass es in diesem Bereich zu Erstattungen von Sach- bzw. Personalkosten kommt.

Bundeszubeisungen (Sachkonten 314001 und 314002) 276.400 €

Bei den eingeplanten Bundeszuweisungen handelt es sich zum einen um Personalzuweisungen (SK 314002 mit 198.600 €). Sie werden in drei Bereichen vereinnahmt. Beim Produkt 362.00 handelt es sich um eine Zuweisungen für den Bundesfreiwilligendienst beim Jugend- und Bildungshaus (7.600 € wie VJ). Für das Projekt „Demokratie leben“ wurden bei diesem Produkt wie im Vorjahr 41.000 € veranschlagt.

Der Haushaltsansatz beim Produkt 365.00 beträgt 130.000 € (VJ 127.000 €) und beinhaltet die Zuweisungen für die Sprachförderung in Kindergärten (100.000 €) und den Bundesfreiwilligendienst in Kindergärten (30.000 €). Beim Produkt 561.11 (Ökologie, Natur und Umwelt) ist die Zuweisung des Bundes für das Klimaschutzmanagement (40 % der Personalkosten, ab 01.07.20) mit 17.000 € geplant.

Beim Sachkonto 314001 wurden unter dem Produkt 111.11 (Gemeindeorgane) bei den Kostenstellen „Partnerschaftliche Beziehungen“ 5.000 € (VJ 5.000 €) für das Projekt Agenda 2030 mit Ruma eingeplant. Ferner wurde für das Projekt „Demokratie leben“ beim Produkt 362.00 (Jugendarbeit) ein Zuschuss in Höhe von 56.400 € (VJ 55.200 €) eingeplant, dem Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüberstehen.

Die Projekte beim Produkt 111.11 „Miteinander reden“ (VJ 10.000 €) und beim Medienforum „Total Digital“ (Vj. 5.400 €) und „dive in – Projekt für digitale Interaktionen“ (Vj. 50.000 €) wurde nicht umgesetzt bzw. werden nicht fortgeführt, so dass keine Zuschüsse mehr eingeplant wurden.

Für Sachkosten bei der Sprachförderung in Kindergärten wurden erstmalig insgesamt 16.400 € eingeplant.



Landeszuweisungen (Sachkonten 314100 und 314102) 2.630.300 €

Beim Sachkonto 314100 wurden Zuweisungen für folgende Bereiche und Programme eingeplant:

- Produkt 111.11, 38.000 € (VJ. 44.000 €) für Projekte bzw. die Aufgaben Gleichstellung, Ehrenamt, Behindertenbeauftragter und Alltagsbegleiter; die Zuschüsse für die Bürgertreffs (Bersenbrück, Eggermühlen, Gehrde und Rieste) werden ab 2021 direkt bei den Gemeinden geplant und gebucht, da dort auch die Aufwendungen veranschlagt und gebucht werden.
- Schulbereich (Produkte 211.10, 216.10 und 243.00) 110.900 € (VJ. 254.600 €) für EDV-Systembetreuung in Schulen und Inklusionsmaßnahmen in den Schulen; da 2021 einmalig Zuweisungen für die „Robotic-Projekte“ bei den beiden Oberschulen (jeweils 50.000 € - Aufwand jeweils 55.500 €) und ein Zuschuss in Höhe von 45.200 € für Corona-Schutzausstattung in Schulen (Aufwand in gleicher Höhe) eingeplant waren, reduzieren sich diese Zuweisungen in 2022 entsprechend.
- Produkt 511.10, 62.500 € (wie VJ) von der GLL zu erwartender Zuschuss für das ILEK-Projekt; das Projekt wurde 2022 letztmalig eingeplant.

Die Ansätze für Personalzuweisungen des Landes (Sachkonto 314102) bei den einzelnen Kindergärten wurden gegenüber 2021 aufgrund der steigenden Personalkosten erhöht und mit insgesamt 2.396.400 € (VJ 2.144.900 €) veranschlagt. Hinzu kommt ein Ansatz für Personalzuweisungen beim Produkt 111.11 für die Kostenstelle Ehrenamt (15.900 €).

Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

(Sachkonten 314200 und 314202) 1.494.600 €

Beim Sachkonto 314200 handelt es sich zum einen um Zuweisungen nach § 118 Nds. SchulG, die vom Landkreis an die Samtgemeinde für den Sekundarbereich 2 an den Schulen gewährt werden (Produkt 216.10 mit rund 728.000 €, VJ 706.000 €). Die Höhe der Erstattung wurde 2017 zwischen den Kommunen und dem Landkreis



neu verhandelt. Für 2022 wurden rd. 836 € je Schüler kalkuliert (2021= 785 €, 2020 = 756 €, 2019 = 747 €, 2018 = 640 €, 2017 = 606 €, 2016 = 502 €, 2015 = 472 €, 2014 = 447 €).

Des Weiteren bezuschusst der Landkreis den Aufwand der Kommunen zur Unterbringung und Betreuung der Asylbewerber (Produkt 313.20, VJ 125.000 €) mit 125 T€. Außerdem werden unter diesen Sachkonto gebucht:

Migrations- und Integrationsmanagement (111.11, VJ 25.000 €)	25.000 €
Zuschuss LK für Verschmelzung Gesellschaften (111.51, VJ 7.500 €)	0 €
Übernahme von Elternbeiträgen für Tagespflege (361.00, VJ 60.000 €)	60.000 €
Zuweisung für Jugendpower Plus (362.00, VJ 67.200 €)	67.500 €
Zuweisung für das Projekt „Frühe Hilfen“ (367.50, VJ 10.000 €)	10.000 €
Zuschuss für Alfsee GmbH (575.00, VJ geplant 0 €, gez. 114.000 €)	114.000 €

Die Ansätze beim Sachkonto 314202 wurden für Personalkostenzuweisungen für Förderungen von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege (Produkt 361.00 mit 13.500 €, wie VJ) und das OsMoJug-Projekt bei den Grundschulen (Produkt 211.10, 36.000 € VJ 24.000 €) gebildet. Hinzu kommen Ansätze bei den Grundschulen für anteilige Personalkosten eines Sozialarbeiters (wie VJ 12.000 €) und Lohnkostenzuschüsse zur Teilhabe am Arbeitsmarkt für einen Mitarbeiter, der in der Grundschule Bersenbrück und im Kindergarten Astrid Lindgren Hausmeistertätigkeiten ausführt (23.600 €, VJ 25.800 €) sowie für einen Mitarbeiter im Medienforum (19.200 €, VJ 23.000 €, Produkt 272.10). Ferner werden hier die Zuschüsse für die vorschulische Sprachförderung in Kindergärten mit 42.000 € (Vj. 45.100 €) sowie die Personalkostenzuschüsse für die Verbesserung der Qualität in Kindertagestätten (QuiK) mit insgesamt 218.200 € (VJ 264.700, Produkt 365.00) gebucht.



Samtgemeindeumlage (Sachkonto 318220)

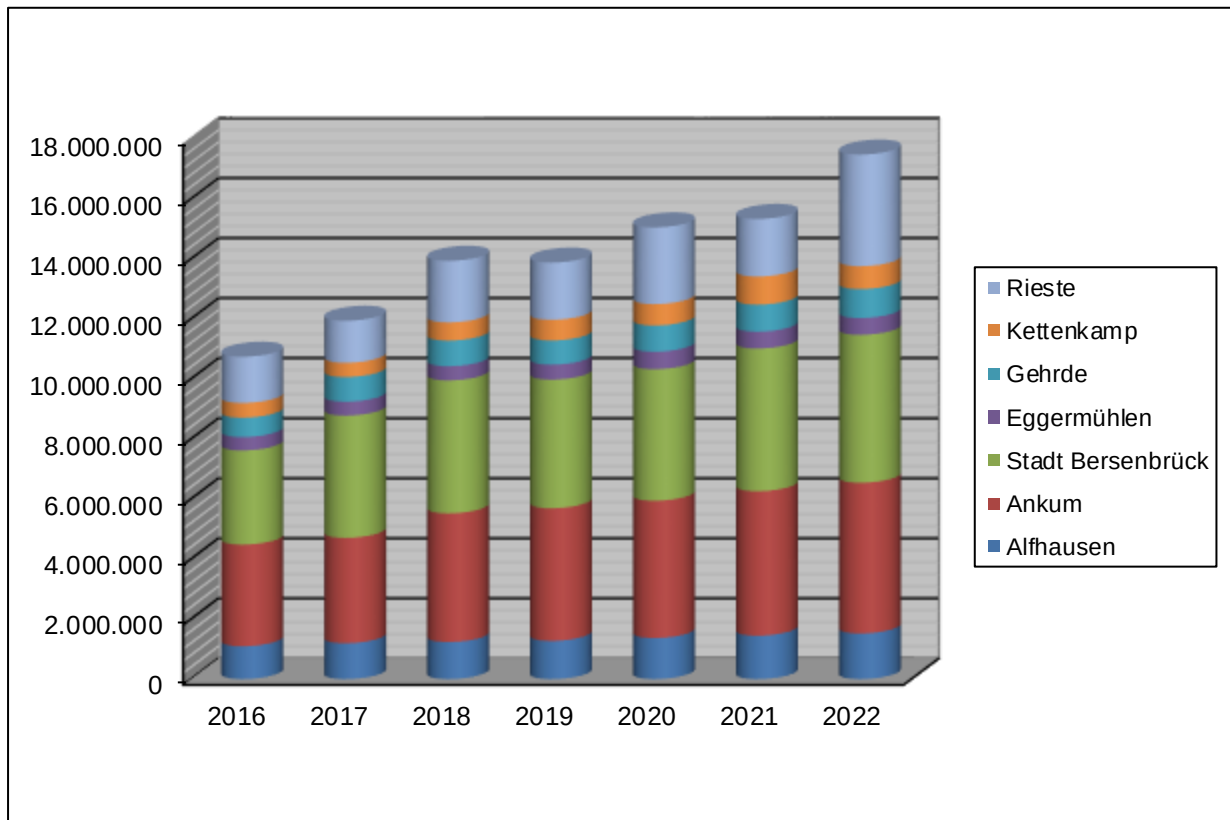
17.476.000 €

Die Samtgemeindeumlage wird unter dem Produkt 611.10 veranschlagt. Der Hebesatz für die Samtgemeindeumlage wurde gegenüber dem Vorjahr nicht geändert und somit wieder auf 54 Prozent der Steuerkraftzahlen der Mitgliedsgemeinden festgesetzt. Damit ist der Umlagesatz seit 2005 unverändert. Wobei dazu festzuhalten ist, dass die Samtgemeindeumlage durch den stetig steigenden Nivellierungssatz zur Berechnung der Steuerkraft der Mitgliedsgemeinden jährlich steigt. Hinzu kommt die in den vergangenen Jahren ohnehin insgesamt stetig steigende Steuerkraft der Mitgliedsgemeinden, auch wenn es bei einigen Mitgliedsgemeinden aufgrund von Steuererstattungen im Bereich der Gewerbesteuer durchaus auch mal eine negative Entwicklung gibt. Der durch die Corona-Pandemie entstandene Einbruch bei der Gewerbesteuer bei einigen Mitgliedsgemeinden bis zum Stichtag 30.09.2020 wurde durch Zahlungen des Landes im vergangenen Jahr ausgeglichen. Durch diese Ausgleichszahlungen hat sich die Steuerkraftmeßzahl zur Berechnung der Umlage für das Jahr 2021 insgesamt um 3,72 Mio. € erhöht. Ohne diese Erhöhung wäre die Samtgemeindeumlage 2021 um rd. 2 Mio. € geringer ausgefallen. Umso bemerkenswerter ist daher die Steigerung der Steuerkraft im Abrechnungszeitraum für die Samtgemeindeumlage 2022.

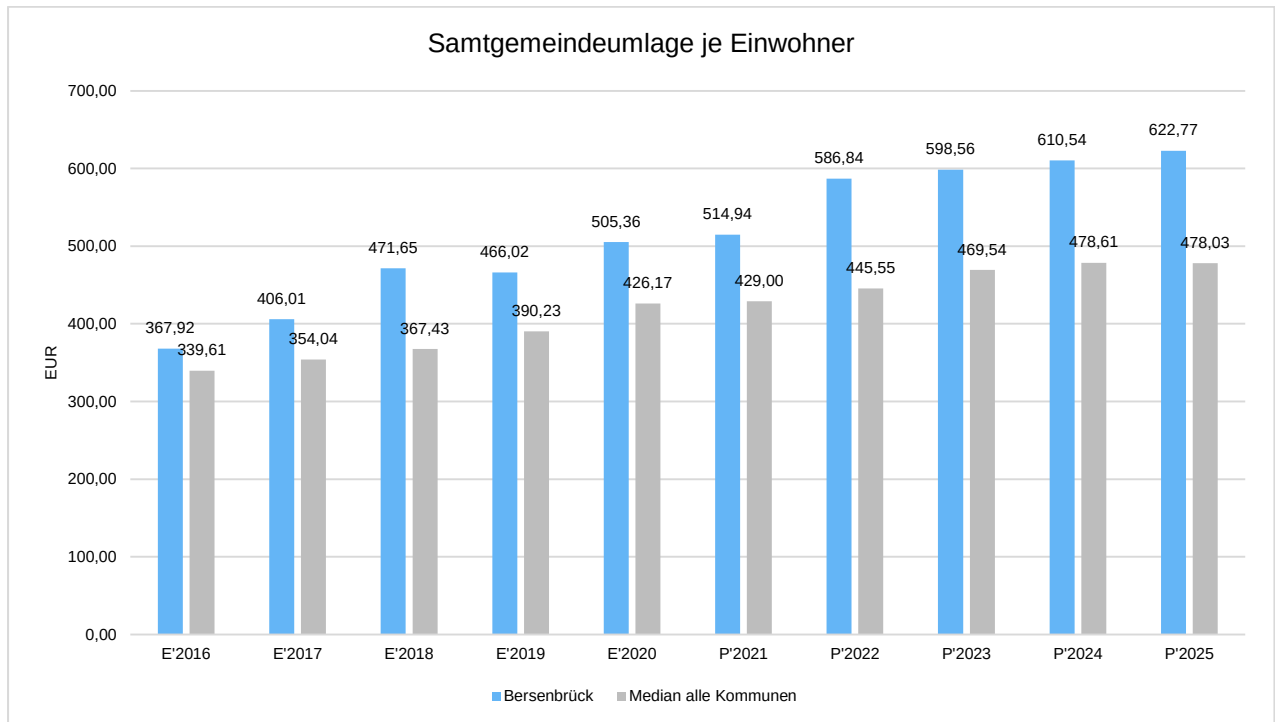
Die folgende Grafik stellt die Entwicklung der Gesamthöhe und Verteilung der Samtgemeindeumlage seit 2016 dar:



Haushaltsplan Bersenbrück



Im Vergleich mit den übrigen 45 Samtgemeinden in Niedersachsen stellt sich die Samtgemeindeumlage in Bezug auf die Einwohnerzahl sehr gut dar. Trotz guter Entwicklung der Bevölkerungszahlen ist der Wert deutlich über den Werten der übrigen Samtgemeinden, was an der sehr guten Entwicklung der Steuerkraft liegt.



Auflösung von Zuweisungen u. Beiträgen (Sachkonten 316..., 337100)

992.700 €

Hier sind die in der Vergangenheit erhaltenen Investitionszuweisungen und Beiträge aufzulösen. Sie beeinflussen das Ergebnis im Ergebnishaushalt positiv. Sie werden allerdings nicht zahlungswirksam und daher auch nicht in den Finanzhaushalt überführt. Aufgrund der geleisteten Investitionszuschüsse im Schulbereich und für das Natur- und Bildungszentrum in den Jahren 2018 bis 2022 konnten die Ansätze wieder etwas erhöht werden. Welche Ansätze bei den einzelnen Produkten gebildet wurden, ist bei der Auflistung der Abschreibungen im Folgenden (Seiten 51/52) aufgeführt.

Ersatz von sozialen Leistungen (SK 321100, 321101, 321300)

157.500 €

Hier werden die Kostenbeiträge der Eltern für die Tagespflege (Produkt 361.00, 127.000 €, VJ 135.000 €) und die Erstattungen für Wohngeldleistungen (Produkt 346.10, 30.500 €) vereinnahmt.



Verwaltungs- und Benutzungsgebühren (SK 331100, 332100, 332101/2/3)

809.500 €

Die Gebühreneinnahmen resultieren im Wesentlichen aus den Bereichen Bürgerservice und Ordnungsamt (Produkte 122.11 + 122.12, 246.100 €, VJ 295.600 €), Straßenreinigung (Produkt 545.10, 129.400 €, VJ 126.500 €), Standesamt (Produkt 122.13, 60.000 €, VJ 55.000 €), Finanzverwaltung (Produkt 111.51, 44.900 € wie VJ), Brandschutz (Produkt 126.10, 25.000 € wie VJ) und Kindergärten (Produkt 365.00, 286.800 €, VJ 264.500 €).

Da das neue Naturschutz- und Bildungszentrum bereits kurz nach der Betriebsaufnahme im März 2020 gleich wieder „coronabedingt“ und dann aufgrund des Brandes den Betrieb einstellen musste, wurden beim Produkt 561.10 im Jahr 2020 lediglich rd. 3 T€ und im vergangenen Jahr keine Gebühren eingenommen. Zum Ende des Jahres soll der Betrieb möglichst wieder aufgenommen werden, so dass mit 5 T€ an Benutzungsentgelten gerechnet wird. Ab dem kommenden Jahr sollte der Betrieb dann wieder durchgehend laufen, so dass ab 2023 mit Gebühren von rd. 100 T€ gerechnet wird.

Mieten und Pachten (Sachkonto 341100)

280.300 €

Die geplanten Mieteinnahmen werden aus der Vermietung verschiedener Objekte und Räume erzielt und sind im Wesentlichen bei den folgenden Produkten veranschlagt:

Produkte 111.71 - Gebäudemanagement (93.000 €, VJ 84.000 €), 126.10 - Brandschutz (20.600 €, VJ 27.300 €), 211.10 – 263.10 Schulen (68.800 €, VJ 76.800 €). Seit 2020 sind die beiden Bäder in Ankum und Bersenbrück an die Bäder GmbH bzw. inzwischen an die HaseEnergie GmbH verpachtet. Die Höhe der Pacht orientiert sich an den Abschreibungen, die die Samtgemeinde für die beiden Einrichtungen zu buchen hat. Für 2022 wurde ein Betrag in Höhe von 95.700 € als Pachteinahme festgesetzt.



Erträge aus Verkauf (Sachkonto 342100) 364.700 €

Die Verkaufserlöse werden im Wesentlichen aus den Mensabetrieben bei den Grundschulen (102.200 €, VJ 81.200 €), Oberschulen (62.500 €, VJ 60.500 €) und Kindergärten (193.900 €, VJ 168.900 €) erzielt.

Erstattungen vom Land (Sachkonto 348100) 786.700 €

Der Ansatz resultiert hier in erster Linie aus der Erstattung des Landes für die Wohngeldzahlungen (Produkt 346.10, 750.000 €, wie VJ) und für Wohnbauförderung (Produkt 522.10, 24.000 €, VJ 23.900 €). Neu ab 2022 ist hier ein Ansatz in Höhe von 9.900 € beim Produkt 361.00 (Tagespflege).

Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (348200, 348201) 5.334.400 €

Der überwiegende Anteil der Haushaltsansätze wurde im Bereich der Kinderbetreuung mit der Tagespflege und der Tageseinrichtungen für Kinder (Produkte 361.00 und 365.00, 4.811.400 €, VJ 4.420.300 €) veranschlagt.

Weitere größere Ansätze bei diesen Sachkonten wurden wie folgt gebildet:

Produktbezeichnung	Nr.	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Gemeindeorgane	111.11	136.900 €	135.100 €
Finanzverwaltung	111.51	70.000 €	70.000 €
Statistik und Wahlen	121.10	43.500 €	30.000 €
Grundschulen	211.10	9.800 €	9.900 €
Jugendarbeit (Erstattungen der Mitgliedsgemeinden)	362.00	148.500 €	107.400 €
Familienservicebüro	367.50	42.600 €	42.600 €
Gemeindeentwicklung (Ersta. der SGs für ILEK)	511.10	25.000 €	25.000 €
ÖPNV	547.10	9.300 €	11.000 €
Wirtschaftsförderung (Erstattungen aus NDS-Park)	571.00	70.000 €	70.000 €
Baubetriebshof (Ersta. der MG für Mähen Sportplätze)	573.20	10.100 €	10.200 €

Die Personalkostenerstattungen beim Produkt Gemeindeorgane resultieren aus den Erstattungen der Gemeinden für ihre Bürgertreffs. Da das Personal der Bürgertreffs über den Haushalt der Samtgemeinde gebucht wird, werden die Kosten von den



Gemeinden in entsprechender Höhe erstattet. Dafür werden die Zuschüsse vom Land für die Bürgertreffs in voller Höhe bei den Gemeinden gebucht.

Beim Produkt 111.51 wurde der von den Gemeinden zu erstattende Betrag für die Prüfung der Jahresrechnungen durch das RPA, der von der Samtgemeinde verauslagt wird, in Ansatz gebracht.

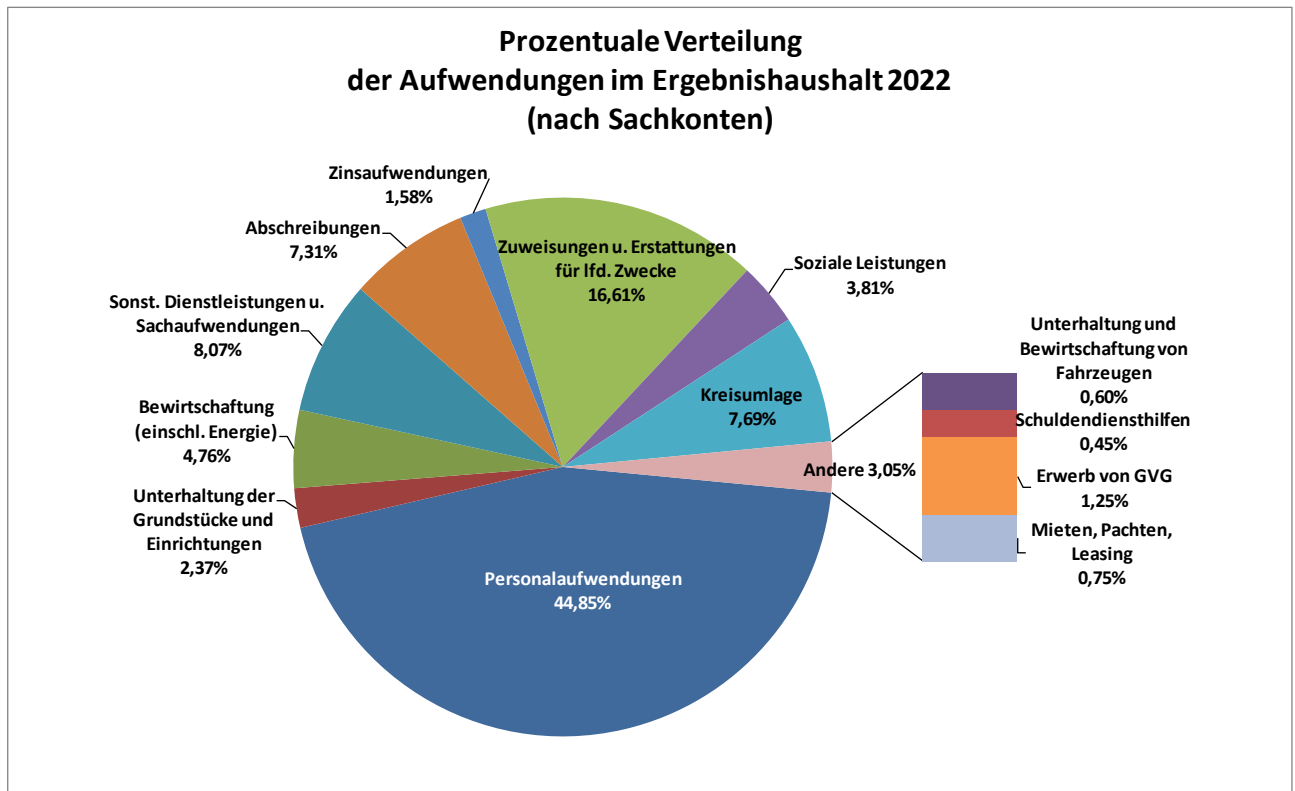
Die Verringerung beim Produkt Statistik und Wahlen ist darauf zurückzuführen, dass im vergangenen Jahr zwei Wahlen durchzuführen waren und in diesem Jahr lediglich die Landtagswahl auf dem Programm steht. Da 2023 keine Wahlen geplant sind, wurde entsprechend in der Finanzplanung auch keine Erstattung veranschlagt.

Weitere größere Kostenerstattungen (SK 348401 mit insgesamt 214.100 €, VJ 150.800 €, SK 348500 mit 102.200 €, VJ 101.200 € und SK 348800 mit insgesamt 111.200 €, VJ 98.700 €) findet man mit größeren Ansätzen bei den Produkten Gebäudemanagement (111.71 mit 72.000 €), Grundschulen (211.10 mit 7.800 €), Tageseinrichtungen für Kinder (365.00 mit 199.100 €), Bäder (424.00 mit 82.200 €) und ÖPNV (547.10 mit 20.000 €).



Ergebnishaushalt - Aufwandsseite

Aus der folgenden Grafik ist die prozentuale Verteilung der Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2022 zu entnehmen:



Personalaufwendungen (Sachkonten 401100 – 416100) 17.996.100 €

Neben den zahlungswirksamen Personalkosten (17.487.700 €) sind jährlich für Pensionen, Altersteilzeit sowie Urlaubs- und Überstunden Rückstellungen zu buchen oder aufzulösen, die nicht zahlungswirksam sind. Diese sind aufgrund unvorhersehbarer Personalfälle oftmals schwierig zu planen. Für 2022 wurden hierfür insgesamt rd. 508 T€ eingeplant.

Die Personalkosten steigen insgesamt gegenüber den Ansätzen in 2021 um 1,17 Mio. €. Diese Steigerung wird durch verschiedene Faktoren verursacht:



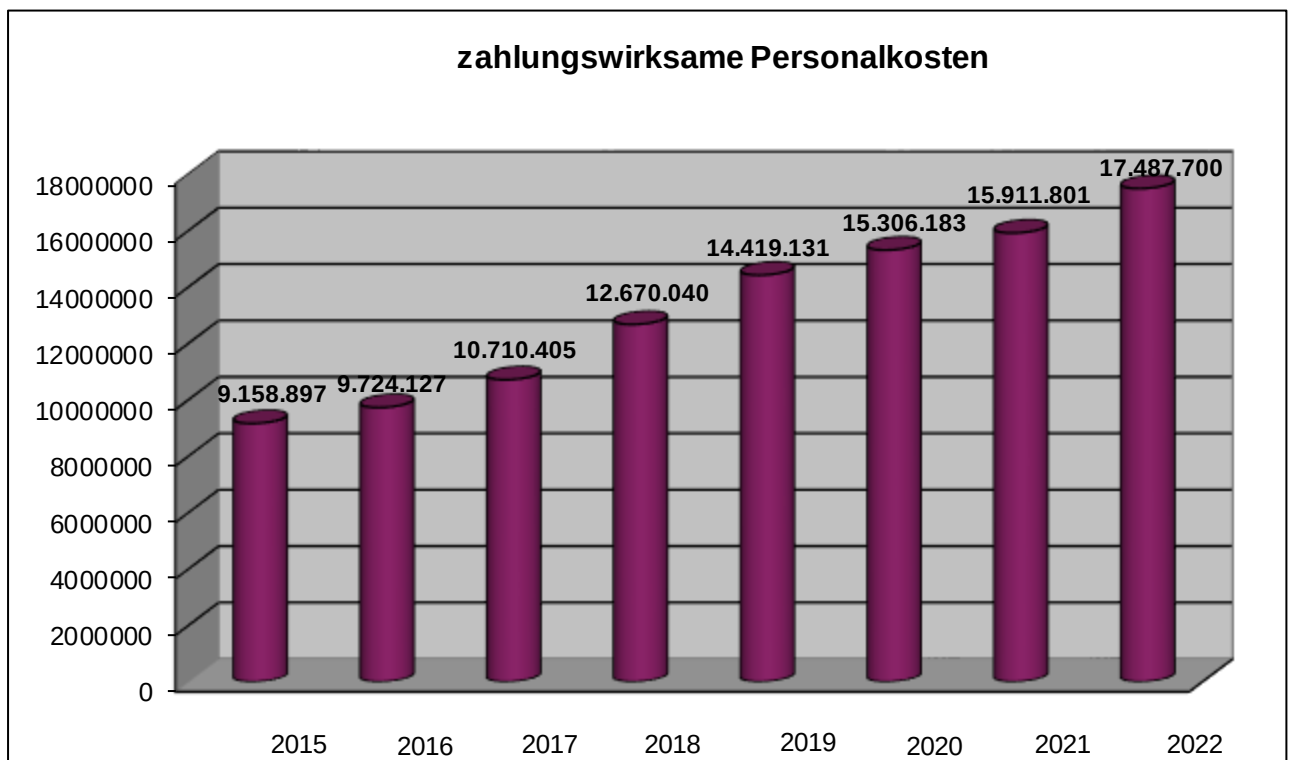
Bei den Personalveränderungen wurden folgende Faktoren berücksichtigt:

Besoldungserhöhung Beamtinnen und Beamte (Linear ab 01.04.2022 um 1,8 %, umgerechnet auf 12 Monate 1,35 %).	13.500,00 €
Strukturelle Erhöhung Beamtinnen und Beamte	2.900,00 €
Stufensteigerungen Beamtinnen und Beamte 2022 und Stufensteigerungen 2021, die sich 2022 ganzjährig auswirken.	4.900,00 €
Beförderungen Beamtinnen und Beamte 2022 und Beförderungen 2021, die sich 2022 ganzjährig auswirken.	7.900,00 €
Corona-Sonderzahlung März 2022	21.500,00 €
Leistungsentgelt Beamtinnen und Beamte 2022	800,00 €
Tarifierhöhung Beschäftigte (Lineare Erhöhung ab 01.04.2022 um 1,8 %, umgerechnet auf 12 Monate 1,35 %).	206.200,00 €
Stufensteigerungen 2022 Beschäftigte und Stufensteigerungen 2021, die sich 2022 ganzjährig auswirken.	195.000,00 €
Höhergruppierungen Beschäftigte 2022 und Höhergruppierungen 2021, die sich 2022 ganzjährig auswirken.	57.600,00 €
Leistungsentgelt Beschäftigte 2022	7.200,00 €
Einstellung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in verschiedenen Bereichen abzüglich der Einsparungen für ausgeschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie sonstige Mehr- oder Minderausgaben (z. B. Erhöhung oder Senkung der wöchentlichen Stundenzahl, des Sozialversicherungsbeitrages und der Zusatzversorgungsumlage)	308.200,00 €
Beiträge zur Versorgungskasse für Beamtinnen und Beamte	35.400,00 €
Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamtinnen und Beamte sowie Beschäftigte	- 1.700,00 €
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamtinnen und Beamte sowie Beschäftigte	- €
Versorgungsaufwand für Beamtinnen und Beamte	12.600,00 €
Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	8.000,00 €
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	269.000,00 €
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamtinnen und Beamte sowie Beschäftigte	600,00 €
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	- €
Versorgungsrücklagen für aktiv Beschäftigte	8.000,00 €
Versorgungsrücklagen für passiv Beschäftigte	12.600,00 €
Personalkostensteigerung gegenüber Planung 2021 insgesamt	1.170.200,00 €



Den Personalkosten stehen die beschriebenen Zuschüsse und Erstattungen Dritter in Höhe von 4.063.000 (VJ tatsächlich eingenommen 3.764.106,62 €) gegenüber.

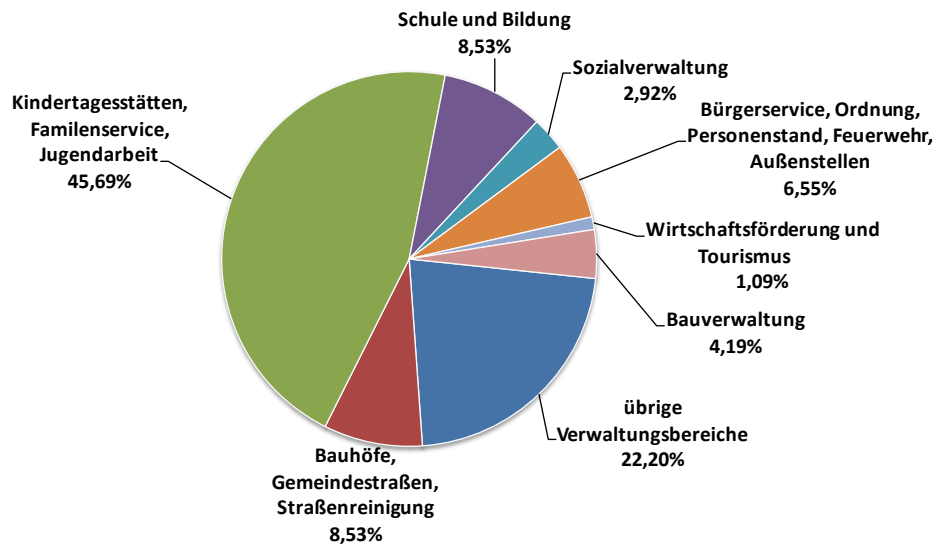
Die Entwicklung der zahlungswirksamen Personalkosten in den letzten Jahren – also ohne die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen, die oft starken Schwankungen unterworfen sind und auch nicht zu tatsächlichen Zahlungen führen - lässt sich aus dem nachfolgenden Diagramm entnehmen:



Wie sich die Personalausgaben auf die einzelnen Bereiche der Verwaltung aufteilen, ist in der nachfolgenden Grafik dargestellt.



Prozentuale Verteilung der Personalausgaben 2022 (auf Verwaltungsbereiche)



Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.

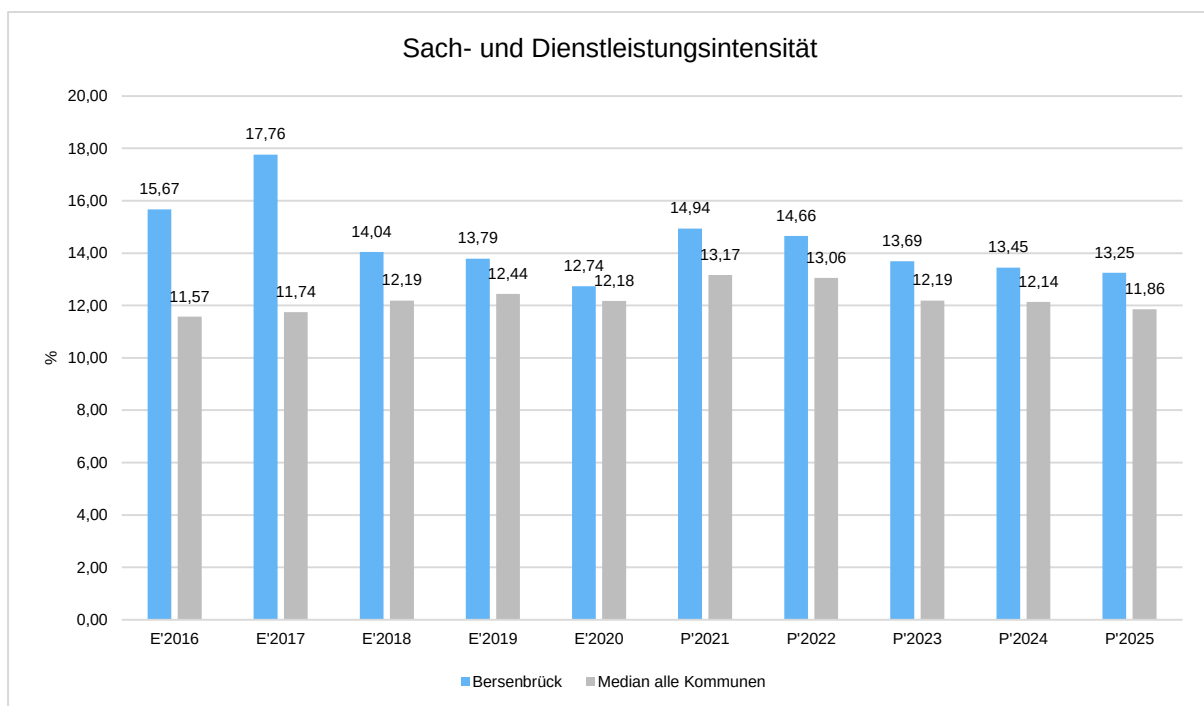
Personalintensität





Die Personalintensität ist bei der Samtgemeinde im Vergleich mit den übrigen Samtgemeinden in Niedersachsen deutlich schlechter. Hier wirkt sich sehr deutlich aus, dass es kaum eine Samtgemeinde gibt, die so viele kommunale Kindertagesstätten betreibt, wie Bersenbrück. Die Anzahl der Beschäftigten durch die Kindertagesstätten ist dadurch deutlich höher und dies wirkt sich natürlich auf die Personalintensität entsprechend aus.

Die übrigen Sach- und Dienstleistungskosten stellen sich im Vergleich mit den anderen Samtgemeinden daher entsprechend besser dar. Hier wirkt sich zwar auch der Betrieb der eigenen Kindertagesstätten aus, aber aufgrund des hohen Anteils an Personalkosten ist der Anteil der Sach- und Dienstleistungskosten an den Gesamtaufwendungen geringer.



Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (Sachkonto 42110x) 643.000 €

Die Verantwortung für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude obliegt in erster Linie dem Gebäudemanagement. Im Ansatz sind die Unterhaltungskosten für die acht Wohngebäude für Obdachlose aufgrund der Übertragung an die Hase-



Wohnbau GmbH & Co. KG nur noch in einem kleineren Rahmen enthalten. Ferner ist der Unterhaltungsaufwand für die Bauhöfe, die kommunalen Kindergärten, die sieben Feuerwehrgerätehäuser, das Rathaus sowie die Schulgebäude und Sportstätten der sieben Grundschulen und der beiden Oberschulen enthalten.

Auf den Unterhaltungsaufwand der Schulgebäude und –grundstücke entfällt dabei ein Anteil von knapp 61 % (rd. 390 T€).

Die weiteren Unterhaltungsaufwendungen sind bei den einzelnen Produkten mit den folgenden Gesamtbeträgen veranschlagt:

- Zentrale Dienste, Verwaltungsgebäude (Produkt 111.40)	23.000 €
- Unterhaltung der Wohngebäude (Produkt 111.71)	7.100 €
- Feuerwehr (Produkt 126.10)	79.600 €
- Tageseinrichtungen für Kinder (Produkt 365.00)	118.900 €
- Bäder (Produkt 424.00)	4.500 €
- Gemeindestraßen (Produkt 541.10)	1.000 €
- Natur- und Bildungszentrum (Produkt 561.10)	6.900 €
- Hilfsbetriebe (Bauhöfe, Produkt 573.20)	12.500 €

Unterhaltung d. sonstigen unbewegl. Vermögens (Sachkonten 42120x)
150.200 €

Hierunter fallen u.a. die Kosten für die laufende Unterhaltung der Straßen incl. Winterdienst (Produkt 541.10, 91.000 €, VJ 90.000 €). Ferner findet man Ansätze im Bereich der Schulen (37.000 €, VJ 57.000 €), bei den Bauhöfen (6.000 €, wie VJ), für die Unterhaltung der Löschteiche (8.700 €, VJ 8.200 €), für die Gewässerunterhaltung (wie im VJ 2.000 €) sowie die eigenen Sportstätten (wie im VJ 5.000 €).

Unterhaltung des beweglichen Vermögens (Sachkonten 42210x) **158.800 €**

Parallel zu den Gebäudeunterhaltungskosten (vgl. Sachkonto 421100) werden hier die Unterhaltungskosten für die Einrichtung der genannten Gebäude veranschlagt.



Das Sachkonto 422101 dient dabei zur Abgrenzung der einzelnen Budgets mit den speziell für das

Gebäudemanagement eingerichteten Budgets. Die größten Ansätze findet man auch hier bei der Unterhaltung der Einrichtung im Schulbereich mit insgesamt 66.500 € (VJ 84.800 €). Weitere größere Posten sind bei den Feuerwehren (28.300 €, VJ 25.500 €), Kindergärten (27.300 €, VJ 27.800 €) und den Bauhöfen (30.000 €, VJ 23.000 €) veranschlagt.

Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (Sachkonten 42220x) 500.000 €

Die enorme Steigerung der Ansätze für die geringwertigen Vermögensgegenstände gegenüber 2020 (199.800 €) ist darauf zurückzuführen, dass mit der zum 01.01.2017 in Kraft getretenen KomHKVO, die die GemHKVO abgelöst hat, der Bereich der sogenannten Sammelposten weggefallen ist. Somit wären auch alle Anschaffungen von Vermögensgegenständen im Wert bis 1.000 € unter diesem Sachkonto und nicht mehr im investiven Bereich zu buchen gewesen. Da der Samtgemeinderat hierzu aber beschlossen hatte, die Option zu ziehen und das alte Recht bis Ende 2020 weiterhin anzuwenden, hat sich diese Änderung erst ab 2021 ausgewirkt. Für die investiv zu buchenden Sammelposten waren 2020 insgesamt 568.400 € im Haushalt veranschlagt. Diese Anschaffungen sind nach dem seit vergangenem Jahr anzuwendenden neuen Recht als Aufwand bei den Sachkonten 422200 und 422201 zu veranschlagen bzw. zu buchen, worauf die Steigerung der Ansätze ab 2021 zurückzuführen ist.

Wie bei der Unterhaltung des beweglichen Vermögens wurde auch hier für die Zuordnung zu den einzelnen Budgets ein Sachkonto für das Gebäudemanagement eingerichtet.

Da es sich hier um Ansätze für die Anschaffung verschiedenster kleinerer Gegenstände handelt, wurden hier Mittel bei fast allen Produkten geplant. Insbesondere sind hier natürlich Anschaffungen bei der Verwaltung, den Feuerwehren, den Kindergärten und den Schulen vorgesehen, wobei mit 149.200 € (VJ 204.500 €) der Schulsektor und die Kindergärten mit 164.200 € (VJ 122.700 €) den größten Teil der



Ansätze ausmachen. Bei den Schulen sind dabei auch die Ansätze für die kleineren Anschaffungen im Rahmen der beantragten Sondermittel und der Schulbudgets veranschlagt. Weitere größere Ansätze findet man bei der allgemeinen Verwaltung (92.400 €, VJ 61.200 €), den Feuerwehren (62.700 €, VJ 66.700 €) und den Bauhöfen (wie VJ 19.000 €).

Mieten und Pachten (Sachkonto 423100, 423101) 190.700 €

Der größte Teil der Mieten wurde für die Anmietung der an die HaseWohnbau GmbH abgegebenen Gebäude (Produkt 111.71, 95.500 €, wie VJ) veranschlagt. Diesen Mieten stehen allerdings Erträge aus der Vermietung der Wohnungen in Höhe von 93.000 € gegenüber.

Bereits im vergangenen Jahr war geplant, ab September Büroräume für die Verwaltung im Gebäude „Markt 7“ anzumieten. Die Umbaumaßnahmen durch den Vermieter sind jedoch erst Anfang dieses Jahres begonnen worden, so dass wohl erst ab Mitte des Jahres der Einzug in die neuen Räumlichkeiten erfolgen kann. Daher wurden für ein halbes Jahr Mietaufwendungen beim Produkt 111.40 (Zentrale Dienste) in Höhe von 21.000 € eingeplant. Ab 2023 wurde dann die Miete für das komplette Jahr veranschlagt, so dass sich die Mietaufwendungen ab 2023 entsprechend erhöhen.

Ein weiterer zusätzlicher Ansatz für Mieten (25.000 €) war 2021 beim Produkt 561.10 für die Miete der Seeterrassen zur Unterbringung der Mitarbeiter des NBZ Alfsee. Da nach der Wiederherstellung des Gebäudes dieses wieder von den Mitarbeitern genutzt werden kann, war der Mietvertrag nur für 2021 abgeschlossen worden und somit wird ab 2022 kein Mietaufwand dafür veranschlagt.

Einen weiteren Ansatz für Mieten findet man für die Anmietung der Gemeindebauhöfe (Produkt 573.20, 10.100 €, wie VJ 10.100). Da in diesem Jahr der neue zentrale Bauhof bezogen wird, entfallen diese Mietaufwendungen ab 2023.

Für die Anmietung von Räumen für die Volkshochschule (Produkt 271.10) waren im vergangenen Jahr 24.200 € eingeplant, da auch hier ein Umzug in die neuen Räum-



lichkeiten im Gebäude Markt 7 geplant war und sich daraus zeitweise eine „Doppelbelastung“ ergeben hätte. Auch diese Räume werden jetzt erst ab voraussichtlich Mitte 2022 bezugsfertig sein, so dass der Aufwand für 2022 etwas geringer ausfällt. Ab 2023 sind dann jeweils 38.000 € an Mieten zu zahlen, wobei die Räume teilweise auch von der Verwaltung und Politik für Sitzungen und Besprechungen genutzt werden sollen.

Weitere Mietaufwendungen sind für die Räumlichkeiten für das Team Wirtschaftsförderung und Tourismus (13.800 €, VJ 17.000 €), das in der alten Marktschule untergebracht ist, sowie für die Fläche des Natur- und Bildungszentrums am Alfsee (2.400 €) veranschlagt. Ferner sind hier der Erbbauzins für das Schulgrundstück der Grundschule Ankum mit 9.800 € sowie Pachtbeträge für PV-Anlagen auf Grundschulen (7.500 €) geplant.

Für das Anmieten von größeren Geräten, Maschinen und Fahrzeugen (SK 423101) wurden Ansätze bei den Produkten Jugendarbeit (600 €) und bei den Bauhöfen bzw. im Bereich der Straßenunterhaltung (9.000 €, VJ 8.000 €) gebildet.

Leasing (Sachkonten 423200 bis 423202) 109.900 €

Bei diesen Aufwandskonten handelt sich zum größten Teil um geleaste technische Geräte für die Bereiche der Verwaltungsgebäude, der Schulen und der Kindergärten. Beim KFZ-Leasing handelt es sich um zwei Dienstfahrzeuge für die Verwaltung und ein Dienstfahrzeug für das Gebäudemanagement.

Bewirtschaftungskosten (Sachkonten 424101 bis 424109) 1.874.400 €

Hier werden alle Kosten für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen veranschlagt. Gegenüber 2021 ist die Gesamtsumme der Ansätze dieses Bereiches aufgrund der zu erwartenden höheren Energie-, Sach- und Dienstleistungskosten (Reinigung) durch allgemeine Kostensteigerungen und weiter andauernde coronabedingte Sonderausgaben nochmals um 11.900 € erhöht worden.

Unter den einzelnen Produktbereichen findet man die folgenden Summen:



Produktbezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Allgemeine Verwaltung	112.800 €	135.400 €
Gebäude-/Grundstücksmanagement	100.100 €	90.900 €
Brandschutz	72.000 €	76.700 €
Schulen, Kultur, Sport	1.110.800 €	1.094.600 €
Tageseinrichtungen für Kinder	219.700 €	224.400 €
Bäder	53.700 €	53.700 €
NBZ Alfsee	57.700 €	31.500 €
Gemeindestraßen, Straßenreinigung, Baubetriebshöfe	135.700 €	167.200 €
	1.862.500 €	1.874.400 €

Zwar hat die HaseBäder GmbH ab 01.01.2020 den Betrieb der beiden Bäder übernommen, die Bewirtschaftungskosten sind aber teilweise noch von der Samtgemeinde aufgrund der geschlossenen Verträge bzw. der Eigentumsverhältnisse zu zahlen. Diesem Aufwand stehen aber Erstattungen für die Bewirtschaftung der Bäder durch die Bädergesellschaft in gleicher Höhe gegenüber.

Haltung von Fahrzeugen (Sachkonten 425101 bis 425104) 239.900 €

Bei den Haushaltsansätzen für die Haltung der samtgemeindeeigenen Fahrzeuge und Maschinen ergibt sich in der Summe gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung um 29.300 €, die zum überwiegenden Teil aus höheren Ansätzen für Betriebs- und Schmierstoffe (+18.500 €) resultiert.

Die Kosten fallen hauptsächlich für die Dienstfahrzeuge der Verwaltung incl. Gebäudemanagement und die Jugendpflege (18.100 €, VJ 16.100 €) und bei den Produkten Brandschutz (126.10, 70.200 €, VJ 59.400 €) und Baubetriebshof (573.20, 151.100 €, VJ 134.600 €) an.

Dienst- und Schutzkleidung (Sachkonten 426101 und 426104) 147.500 €

Die Aufwendungen beim Sachkonto 426101 betreffen hauptsächlich die Bereiche Feuerwehren (105.500 €, VJ 50.100 €) und Bauhöfe (26.000 €, VJ 24.000 €). Der Ansatz für die Dienst- und Schutzkleidung beim Gebäudemanagement (12.500 €) betrifft die Ausstattung der Hausmeister bei den Schulen, Kindergärten und beim Rathaus.

Der deutlich höhere Ansatz bei den Feuerwehren resultiert aus erstmaligen Ansätzen für die Atemschutzwerkstatt (11.500 €, ab 2023 dann je 5.000 €) und für die geplante zentrale Kleiderkammer (82.000 €, ab 2023 dann je 20.000 €). Dafür entfallen



aber die Ansätze bei den einzelnen Feuerwehren und durch die zentrale Beschaffung und Verwaltung der Dienst- und Schutzkleidung werden sich insgesamt auf Dauer Kostensenkungen ergeben.

Aus- und Fortbildung (Sachkonten 426102) 137.500 €

Aus diesem Sachkonto werden neben Fortbildungsmaßnahmen in allen Verwaltungsbereichen sowie für Kindergarten- und Schulpersonal und Bauhofmitarbeiter auch die Lehrgangskosten für die Auszubildenden sowie die Kosten für nebenberufliche Ausbildungen gezahlt.

Bes. Verwaltungs- und Betriebsausg. (Sachk. 427101 bis 427125) 1.728.100 €

Der Gesamtansatz für die Verwaltungs- und Betriebsausgaben musste gegenüber 2021 (1.613.700 €) um insgesamt 114.400 € erhöht werden und teilt sich auf die einzelnen Sachkonten und Bereiche wie folgt auf:

Sachkonto 427101 – Empfänge, Tagungen, Repräsent., Ehrungen und Jubiläen

Produkt	Beschreibung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Mehr/Weniger
111.11	Gemeindeorgane	29.300 €	28.900 €	-400 €
111.40	Zentrale Dienste	100 €	100 €	0 €
121.10	Finanzverwaltung	100 €	100 €	0 €
121.10	Statistik und Wahlen	400 €	300 €	-100 €
122.11	Ordnungsaufgaben	100 €	100 €	0 €
122.13	Personenstandswesen	100 €	100 €	0 €
126.10	Brandschutz	1.100 €	2.000 €	900 €
211.10	Grundschulen	600 €	600 €	0 €
216.10	Oberschulen	500 €	500 €	0 €
243.00	sons. schulische Aufgaben	2.000 €	500 €	-1.500 €
361.00	Tagespflege	100 €	100 €	0 €
362.00	Jugendarbeit	300 €	300 €	0 €
365.00	Kindergärten	800 €	800 €	0 €
511.10	Gemeindeentwicklung	200 €	200 €	0 €
561.10	Umwelt- und Naturschutz	1.000 €	1.000 €	0 €
571.00	Wirtschaftsförderung	500 €	500 €	0 €
575.00	Tourismus	400 €	400 €	0 €
	gesamt	37.600 €	36.500 €	-1.100 €

**Sachkonto 427102 – EDV-Kosten (Serviceleistungen)**

Produkt	Beschreibung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Mehr/Weniger
111.11	Gemeindeorgane	8.100 €	8.100 €	0 €
111.21	Personalmanagement	30.000 €	30.000 €	0 €
111.40	Zentrale Dienste	166.200 €	201.200 €	35.000 €
111.51	Finanzverwaltung	145.500 €	155.000 €	9.500 €
111.71	Gebäudemanagement	100 €	100 €	0 €
121.10	Statistik und Wahlen	1.500 €	3.000 €	1.500 €
122.11	Ordnungsaufgaben	8.800 €	8.800 €	0 €
122.12	Bürgerservice	53.300 €	55.000 €	1.700 €
122.13	Personenstandswesen	12.500 €	13.500 €	1.000 €
211.10	Grundschulen	7.700 €	13.900 €	6.200 €
216.10	Oberschulen	6.200 €	7.800 €	1.600 €
243.00	sons. schulische Aufgaben	22.000 €	46.000 €	24.000 €
272.10	Büchereien	8.400 €	5.500 €	-2.900 €
311.90	Sozialverwaltung	3.000 €	3.000 €	0 €
361.00	Tagespflege	0 €	3.000 €	3.000 €
362.00	Jugendarbeit	2.000 €	3.000 €	1.000 €
365.00	Kindergärten	23.700 €	28.700 €	5.000 €
511.10	Gemeindeentwicklung	1.000 €	1.100 €	100 €
541.10	Gemeindestraßen	400 €	400 €	0 €
561.10	Umw.-u. Naturschutzproj.	4.000 €	4.000 €	0 €
571.00	Wirtschaftsförderung	1.500 €	1.600 €	100 €
573.00	Baubetriebshof	4.000 €	4.100 €	100 €
575.00	Tourismus	1.200 €	1.000 €	-200 €
	gesamt	511.100 €	597.800 €	86.700 €

Bei diesem Sachkonto ergibt sich insgesamt eine Erhöhung des Gesamtbetrages um 86.700 €. Die Zahlen orientieren sich zum einen an den tatsächlichen Aufwendungen bei den einzelnen Produkten für 2021 und zum anderen sind durch weitere Digitalisierungsmaßnahmen und -projekte, die auf den Weg gebracht wurden bzw. noch anstehen, sowie durch insgesamt erhöhte Preise auch weiterhin steigende Kosten für den EDV-Bereich zu erwarten. Somit bleiben die Aufwendungen bei diesem Sachkonto auch in den weiteren Jahren auf diesem erhöhten Niveau mit weiter zu erwartenden Steigerungen.



Sachkonto 427103 (Herstellung Info-Material, Werbung)

56.100 €

Der Gesamtbetrag bei diesem Sachkonto steigt gegenüber 2021 um 1.100 €.

Für das in diesem Jahr anstehende Jubiläum der Samtgemeinde wurde der Haushaltsansatz beim Produkt „Zentrale Dienste“ um fast 7.000 € erhöht.

Auch im Bereich der Jugendarbeit wurde bei diesem Sachkonto der Ansatz von bisher 3.100 € auf künftig 13.100 € erhöht. Dabei handelt es sich um bisher nicht veranschlagte Kosten bei der Kostenstelle für das Projekt „Demokratie leben“.

Der Vorjahresansatz beim Projekt „Dive in“ in Höhe von 4.000 € (Produkt 272.10 Büchereien) wurde dagegen ab 2022 wieder abgesetzt, da das Projekt nicht umgesetzt wurde. Auch beim Produkt 561.10 wurde für Info-Material und Werbemaßnahmen für das NBZ Alfsee der Ansatz von bisher 10.000 € auf jetzt 4.000 € reduziert. Gleiches gilt für den zur Verfügung gestellten Betrag (5.000 €, VJ 10.000 €) im Bereich der Wirtschaftsförderung (Produkt 571.00).

Der größte Ansatz unter diesem Sachkonto wurde wieder beim Produkt Tourismus mit 20.000 € gebildet.

Sachkonto 427104 (Sächliche Aufwendungen für bes. Maßnahmen)
508.900 €

Diese Aufwendungen bilden den mit Abstand größten Anteil an den Verwaltungs- und Betriebsausgaben. Bei diesem Sachkonto werden verschiedenste Projekte und Maßnahmen abgewickelt. Zu nennen sind hier insbesondere Sonderprojekte in Kindergärten und Schulen für Integration, Inklusion, Sprachförderung und Sonderbetreuungen, die aber zu einem großen Teil über Kostenerstattungen und Zuschüsse refinanziert werden. Hier ergeben sich oft Änderungen durch das Auslaufen von Projekten bzw. den Start neuer Sonderprogramme.

Beim Produkt Bürgerservice werden hier die Kosten für die Bundesdruckerei (Druckkosten für Pässe und Personalausweise) gebucht. Diesen Aufwendungen stehen



aber die Erträge bei den Verwaltungsgebühren entsprechend gegenüber, sodass dieser Aufwand komplett durch Erträge gedeckt ist.

Auch ein großer Teil der Aufwendungen in den Bereichen der Ordnungsaufgaben und Brandschutz wird durch Verwaltungsgebühren und Kostenerstattungen in diesen Bereichen gedeckt.

Die geänderten Ansätze 2022 orientieren sich an den tatsächlichen Aufwendungen in 2021 und den jeweiligen Planungen für die einzelnen Sonderprojekte. Die größten Abweichungen sind bei den Schulen und Kindergärten zu finden. Hier schlagen vor allem zusätzliche Aufwendungen für Anschaffungen und Maßnahmen zu Buche, die durch die anhaltende Covid-19-Pandemie erforderlich sind.

Produkt	Beschreibung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Mehr/Weniger
111.11	Gemeindeorgane	37.000 €	29.400 €	-7.600 €
111.40	Zentrale Dienste	5.700 €	5.700 €	0 €
121.10	Statistik und Wahlen	1.000 €	1.000 €	0 €
122.11	Ordnungsaufgaben	89.000 €	96.000 €	7.000 €
122.12	Bürgerservice	110.000 €	90.000 €	-20.000 €
126.10	Brandschutz	29.700 €	30.100 €	400 €
211.10	Grundschulen	32.800 €	69.300 €	36.500 €
216.10	Oberschulen	8.200 €	12.200 €	4.000 €
243.00	sons. schulische Aufgaben	11.100 €	16.100 €	5.000 €
271.10	Volkshochschulen	100 €	100 €	0 €
272.10	Büchereien	200 €	200 €	0 €
281.10	Heimat- und Kulturpflege	1.000 €	1.000 €	0 €
315.50	Soz. Einricht. f. Asylbew.	1.000 €	1.000 €	0 €
361.00	Tagespflege	1.000 €	1.000 €	0 €
362.00	Jugendarbeit	13.600 €	11.700 €	-1.900 €
365.00	Kindergärten	78.300 €	121.400 €	43.100 €
367.50	Familienservice	16.100 €	18.100 €	2.000 €
511.10	Gemeindeentwicklung	2.700 €	2.700 €	0 €
561.10	Umwelt- und Naturschutzp.	400 €	400 €	0 €
571.00	Wirtschaftsförderung	500 €	1.000 €	500 €
575.00	Tourismus	500 €	500 €	0 €
gesamt		439.900 €	508.900 €	69.000 €



Sachkonto 427105 (Aufwendungen für Veranstaltungen)	10.700 €
Gemeindeorgane (Produkt 111.11, Vorjahresansatz 1.200 €)	200 €
Personalmanagement (Produkt 111.21, Vorjahresansatz 500 €)	500 €
Grundschulen (Produkt 211.10, Vorjahresansatz 100 €)	100 €
Oberschulen (Produkt 216.10, Vorjahresansatz 6.000 €)	0 €
Büchereien (Produkt 272.10, Vorjahresansatz 1.600 €)	0 €
Jugendarbeit (Produkt 362.00, Vorjahresansatz 0 €)	400 €
Gemeindeentwicklung (Produkt 511.10, Vorjahresansatz 2.500 €)	2.500 €
Umwelt-/Naturschutzprojekte (Produkt 561.10, Vorjahresansatz 5.000 €)	1.000 €
Wirtschaftsförderung (Produkt 571.00, Vorjahresansatz 5.000 €)	5.000 €
Tourismus (Produkt 575.00, Vorjahresansatz 1.500 €)	1.000 €

Beim Medienforum sind die Projekte „Total digital“ und „Dive in“ ausgelaufen, sodass hier keine Ansätze mehr gebildet wurden. Ebenso wurde der im vergangenen Jahr erhöhte Ansatz bei den Oberschulen für die beendeten „Robotic-Projekte“ nicht mehr veranschlagt.

Sachkonten 427121 bis 427125	487.900 €
-------------------------------------	------------------

Bei diesen Sachkonten sind für die Produkte der Schulen, Kindergärten und Jugendarbeit die sächlichen Aufwendungen für Lehr- und Lernmittel, Schulbüchereien, Hauswirtschaftsunterricht, Schulveranstaltungen und –fahrten, die sozialpädagogische Förderung sowie der sonstige Schulbetrieb geplant. Den Projekten stehen meist Kostenerstattungen und Zuweisungen gegenüber.

Bei den Kindergärten und Schulen schlägt hier besonders die Einrichtung von Mittagsverpflegungen zu Buche.



Für die einzelnen Produkte wurden die folgenden Gesamtbeträge kalkuliert:

Produkt	Beschreibung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Mehr/Weniger
126.10	Brandschutz	100 €	500 €	400 €
211.10	Grundschulen	95.000 €	121.000 €	26.000 €
216.10	Oberschulen	71.900 €	70.100 €	-1.800 €
243.00	sonst. schulische Aufgaben	102.200 €	56.000 €	-46.200 €
272.10	Büchereien	200 €	0 €	-200 €
362.00	Jugendarbeit	10.800 €	800 €	-10.000 €
365.00	Tageseinrichtungen f. Kinder	198.200 €	239.400 €	41.200 €
561.10	Umwelt-/Naturschutzprojekte	100 €	100 €	0 €
	gesamt	478.500 €	487.900 €	9.400 €

Die Änderung bei den Grundschulen resultiert aus höheren Ansätzen bei den Aufwendungen für Lebensmittel (Mensabetrieb), die im vergangenen Jahr aufgrund der Coroneinschränkungen reduziert worden waren. Diesem Mehraufwand stehen entsprechend höhere Ansätze bei den Erträgen aus Verkauf gegenüber. Auch bei den Tageseinrichtungen für Kinder sind die Ansätze in diesem Bereich noch einmal aufgrund der zusätzlichen Kindergärten/Krippen und der Ausweitung der Mittagsverpflegung erhöht worden.

Bei den sonstigen schulischen Aufgaben wurde der für 2021 zusätzlich eingeplante Betrag für Schutzausstattungen aller Schulen zur Eindämmung des Infektionsgeschehens durch die COVID-19-Pandemie wieder reduziert.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Sachkonto 451700 bis 459300) 632.500 €

Die Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (Sachkonto 451700) in Höhe von 630.000 € (VJ 643.597,88 € gebucht) und für die Liquiditätskredite (Sachkonto 452100) werden beim Produkt 612.10 gebucht, da es sich dabei um die Zinsen für die von der Samtgemeinde aufgenommenen Kredite bzw. Kassenkredite handelt und diese nicht einzelnen Produkten zugeordnet werden können. Da die Samtgemeinde seit einigen Jahren Zinsen für die aufgenommenen Kassenkredite erhalten hat, statt dass gezahlt werden musste, wurden hier ab 2018 erstmalig keine Beträge mehr veranschlagt. Seit gut einem Jahr werden aufgrund der guten Kassenlage keine Kassenk-



redite mehr benötigt. In der Haushaltsplanung wurden die Zinsen, die die Samtgemeinde für aufgenommene Kassenkredite erhalten hat, auf dem Sachkonto 361700 (Zinserträge von Kreditinstituten geplant). Da es sich aber um Negativzinsen handelt, sind diese unter dem Aufwandskonto für Kassenkreditzinsen entsprechend negativ gebucht worden. In 2020 wurden daher unter diesem Sachkonto -11.906 € gebucht.

Bei der Weiterberechnung des Zinsaufwandes für die Kredite wurde die Aufnahme der im Finanzhaushalt eingeplanten Darlehen berücksichtigt. Aber aufgrund der guten Kassenlage kann auf die nochmalige Übertragung der noch bestehenden Kreditermächtigung aus 2020 und somit auf die Aufnahme des geplanten Kredites in Höhe von 2.966.400 € verzichtet werden. Die hiermit zu finanzierenden investiven Auszahlungen werden somit über den positiven Kassenbestand bezahlt.

Ferner wird es möglich sein, auf einen Teilbetrag der aus 2021 übertragenen Kreditermächtigung (6.896.000 €) zu verzichten. Die Entscheidung darüber kann aber aufgrund der Kassenlage noch bis voraussichtlich Anfang 2023 verschoben werden. Lediglich der bei der KfW beantragte und genehmigte Sonderkredit mit Tilgungszuschuss in Höhe von 800 T€ für die Sanierung der Turnhalle bei der Grundschule Bersenbrück wurde im Februar ausgezahlt und auf die Kreditermächtigung aus 2021 gebucht.

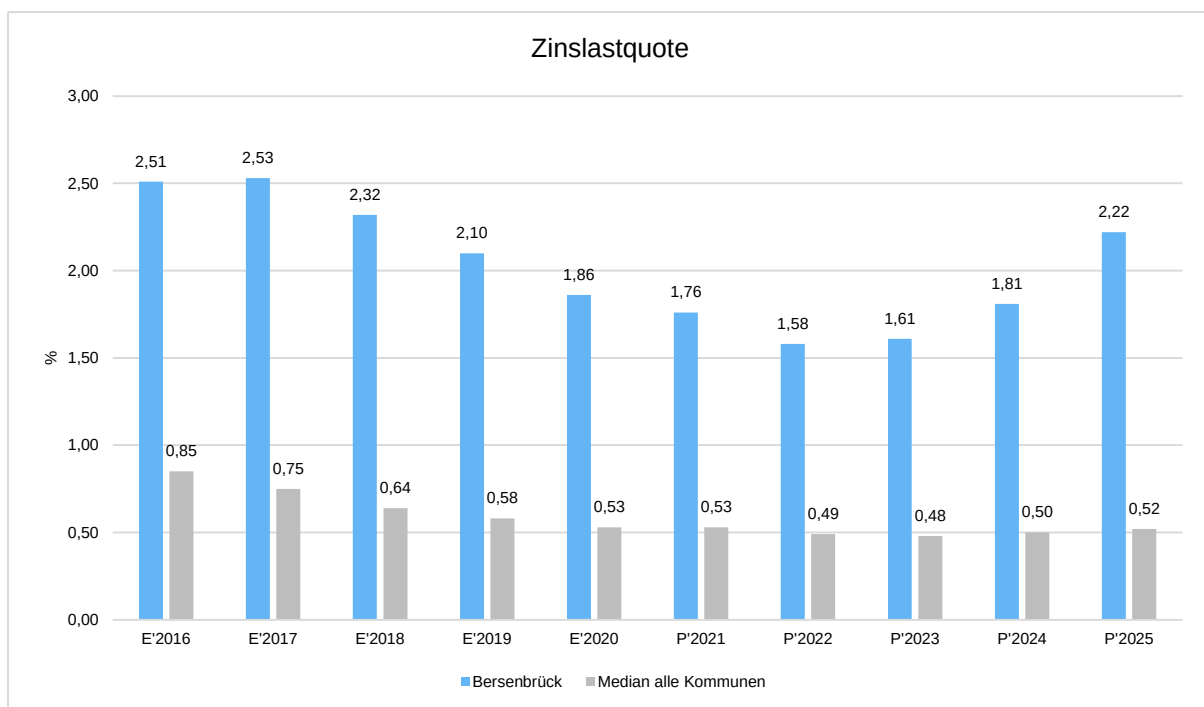
Da aufgrund der guten Kassenlage in diesem Jahr voraussichtlich keine weiteren Kredite aufgenommen werden müssen, sinken die eingeplanten Zinsen gegenüber den gezahlten Beträgen in 2021 um rd. 13,6 T€. Auf eine Kreditaufnahme bei einem positiven Kassenbestand sollte auch deshalb derzeit verzichtet werden, da die Banken inzwischen dazu übergehen, ab einem bestimmten positiven Bestand sog. Verwarentgelte zu erheben. Neben den für den Kredit zu zahlenden Zinsen müssten somit für den aufgenommenen Betrag zusätzlich „Strafzinsen“ für den Kassenbestand gezahlt werden. Daher macht derzeit eine Kreditaufnahme für die Samtgemeinde keinen Sinn.



Unter anderem für die voraussichtlich ab diesem Jahr zu zahlenden Verwahrentgelte wurde der Ansatz beim Sachkonto 443107 (Bankgebühren) gegenüber 2021 um 53.000 € erhöht.

Verschiedene Maßnahmen zur Optimierung des Zins- und Schuldenmanagements (z.B. Sondertilgungen, Zusammenfassung von Darlehen, höhere Volumina bei Ausschreibungen, Ausnutzen von günstigen kurzfristigen Finanzierungen) tragen auch einen Teil zum weiterhin noch recht niedrigen Zinsaufwand bei. Da aber gemäß Haushaltsplanung in diesem und in den kommenden Jahren erhebliche Kreditaufnahmen benötigt werden, um die extrem hohen investiven Auszahlungen zu finanzieren, werden die Zinsaufwendungen voraussichtlich ab 2024 deutlich steigen.

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist. Im Verhältnis zur Verschuldung ist die Zinsbelastung zwar relativ gering, aber im Vergleich mit den übrigen Samtgemeinden in Niedersachsen ist die Zinslastquote doch deutlich höher.





Zuweisungen für laufende Zwecke (Sachkonten 431200 bis 431800) 6.186.500 €

Bei diesen Sachkonten mussten insgesamt nach den schon deutlichen Anstiegen in den Jahren 2017 (+394.100 €), 2018 (+418.100 €), 2019 (+439.500 €), 2020 (+550.600 €) und 2021 (+991.600 €) die Ansätze für 2022 nochmals erhöht werden (+541.300 €). Diese Erhöhung gegenüber 2021 ergibt sich aus den folgenden wesentlichen Änderungen:

- **SK 431200 mit +407.000 €**

Ab 2021 wurde hier die Weiterleitung eines Anteils der Zuweisungen des Landkreises für die Aufwendungen bei den Kindertagesstätten an die Mitgliedsgemeinden eingeplant. Da ein Teil der beim Landkreis hierfür gemeldeten Aufwendungen von den Mitgliedsgemeinden finanziert wird (hauptsächlich Abschreibungen für die Gebäude und Einrichtungen), sollen die Zuweisungen, die diesen Teil betreffen, an die Mitgliedsgemeinden weitergeleitet werden. Für 2022 wurde ein Betrag in Höhe von 400 T€ veranschlagt.

- **SK 431300 mit -20.000 €**

Die Zuweisungen an Zweckverbände werden ausschließlich beim Produkt Tourismus gebucht. Es handelt sich um Zahlungen an den Zweckverband Erholungsgebiet Hasetal. Hier waren in 2021 Beträge für Sondermaßnahmen (Hasetal verbindet und Blühstreifenmanagement) zu zahlen, die 2022 nicht anfallen.

- **SK 431500 mit +172.700 €**

Beim Produkt Bäder wurde der Ansatz für die Verlustabdeckung der von der HaseEnergie GmbH bewirtschafteten Bäder der Samtgemeinde um 165.000 € auf 615.000 € entsprechend der Planungen im Wirtschaftsplan der HaseEnergie für 2022 erhöht. Durch das neue Hallenbad in Ankum und die umfangreiche Sanierung des Freibades in Bersenbrück wird sich der Aufwand vor allem durch Abschreibungen erhöhen. Da ein Teilbetrag der Verluste des Bäderbereiches durch die „interne“ Gewinnverrechnung mit den Gewinnen aus dem Energiesektor nach Fertigstellung des Hallenbades abgedeckt wird, wird der Samtgemeindehaushalt insgesamt aber entlastet.



Beim Produkt ÖPNV wurde der Ansatz von bisher 95.200 € für die Bezuschussung des ÖPNV auf 105.000 € erhöht und damit an die gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung zwischen der SG und dem Landkreis zu zahlenden Beträge für die zusätzlichen Buslinien zum Niedersachsenpark angepasst.

Beim Produkt Tourismus ist ab 2022 jährlich ein Betrag in Höhe von 20.893 € an die TOL GmbH als Verlustausgleich gemäß Konsortialvereinbarung zu zahlen. Der Betrag wurde daher entsprechend ab 2022 eingeplant.

- **SK 431800 mit -131.600 €**

Der Ansatz bei den Zuschüssen an die Kindergärten, die nicht in kommunaler Trägerschaft geführt werden, konnte entsprechend der Zahlungen in 2020 und 2021 um insgesamt 142.700 € reduziert werden.

Bei der Kostenstelle für Prävention (0-111.11.11) wurde ein Zuschuss in Höhe von 10.000 € für den „Revolution-Train“ einmalig für 2022 eingeplant. Der Zug sollte eigentlich schon 2020 in die Samtgemeinde Bersenbrück kommen, das wurde aber aufgrund der Pandemie immer wieder verschoben und soll jetzt 2022 nachgeholt werden.

Hinzu kommt hier ab 2022 auch noch ein Ansatz in Höhe von 20.000 € jährlich für die Förderung sozialer Einrichtungen und Projekte gemäß neuer Förderrichtlinie der Samtgemeinde (Produkt 311.90).

Bei diesen Sachkonten werden unter anderem auch noch gebucht:

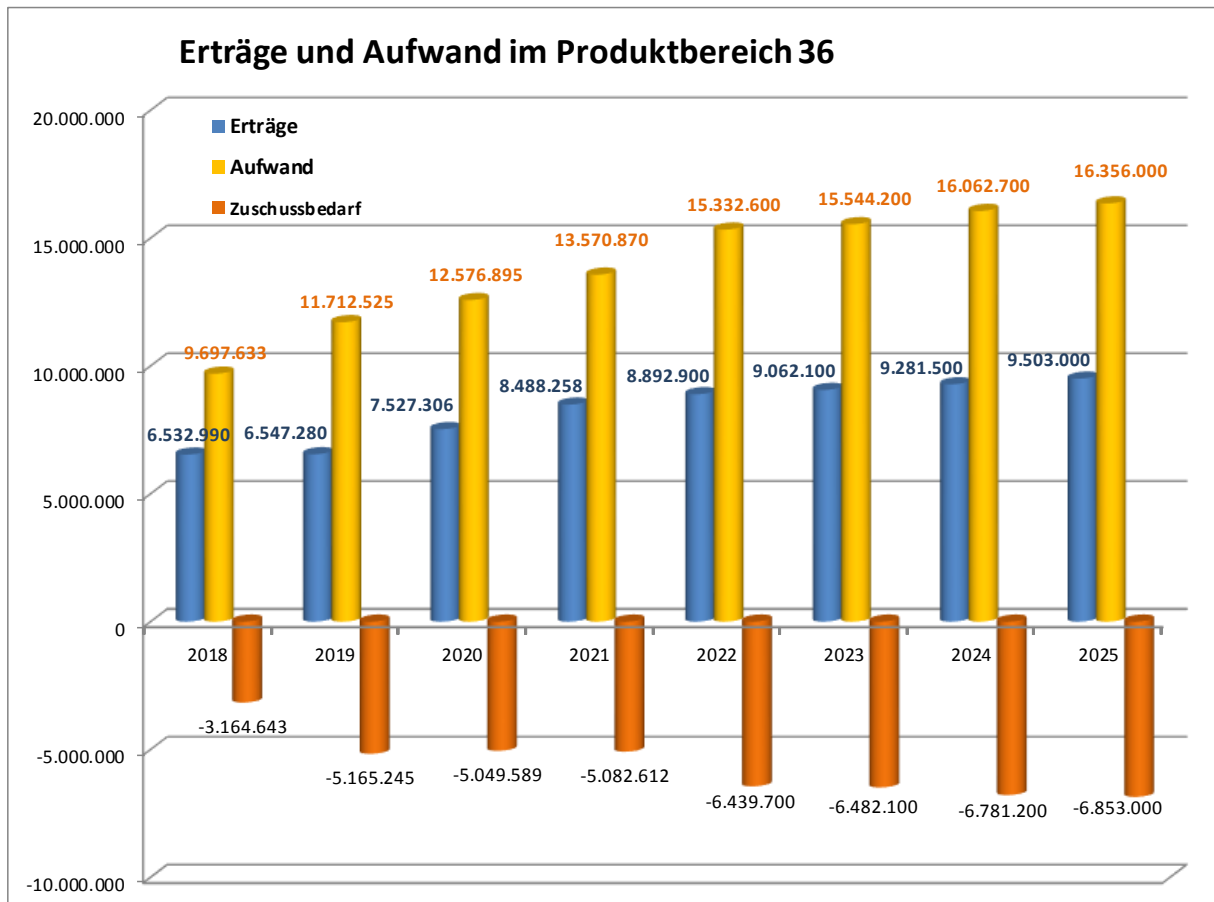
- Zuschüsse Migrations-/Integrationsmanagement (Produkt 111.11)	5.000 €
- Zuschuss an NDS Studieninstitut (Produkt 111.21)	20.200 €
- Zuschuss für SKF (Produkt 111.40)	3.000 €
- Zuschuss Verein „Tramfänger“ (Produkt 367.50)	5.000 €
- Zuschuss an das Medienzentrum Bersenbrück (Produkt 272.10)	5.000 €
- Mietzuschüsse für die Ansiedlung von Betrieben (Produkt 571.00)	25.000 €
- Zuschuss an Tierschutzverein für Fundtiere (Produkt 122.11)	10.000 €



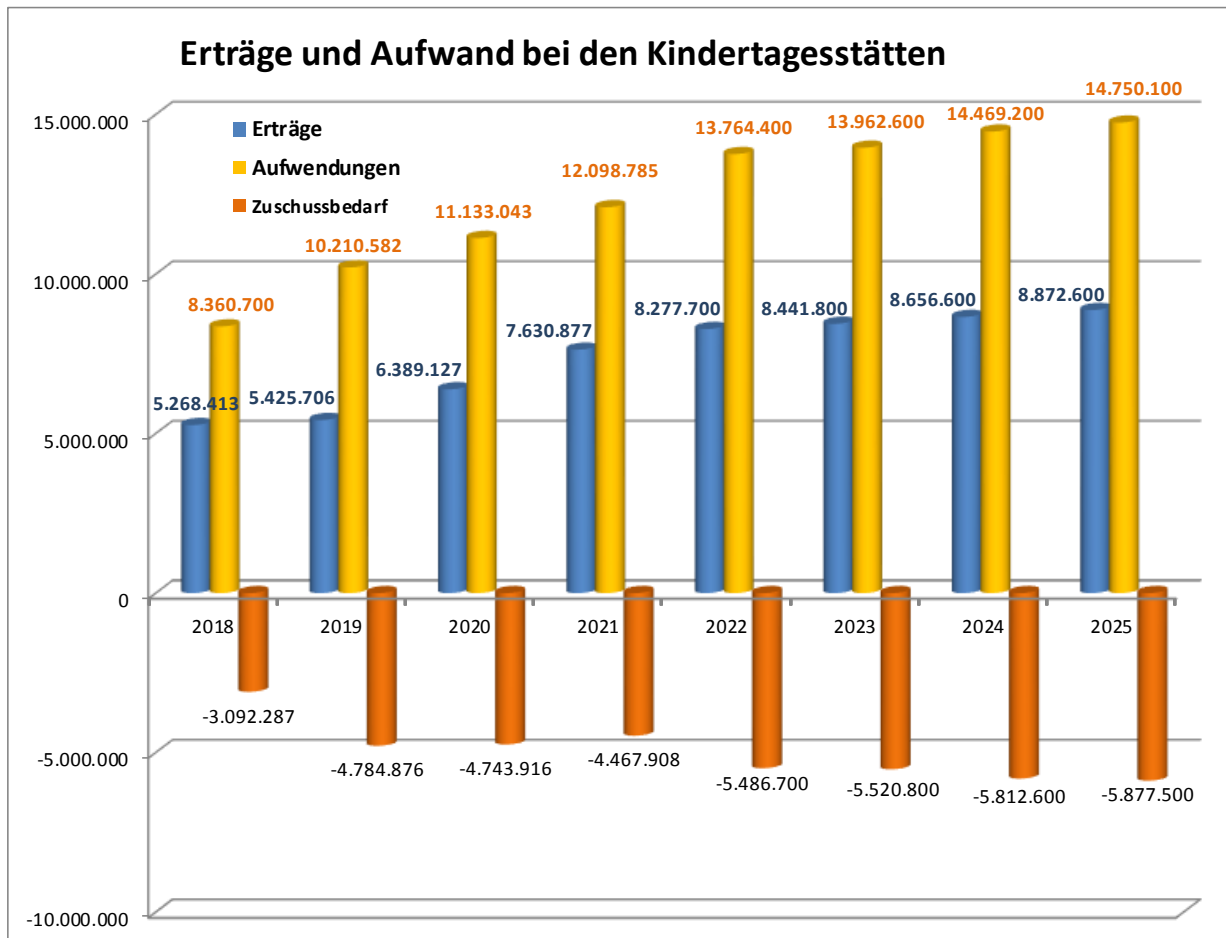
- Zuschuss an die Wehrkassen (Produkt 126.10)	7.900 €
- Zuschuss „Region des Lernens“ (Produkt 243.00)	8.500 €
- Zuschuss für die Erweiterung von Büchereien (Produkt 272.10)	8.000 €
- Umlage an die Kreismusikschule (Produkt 263.10)	102.000 €
- Förderung der Erwachsenenbildung (Produkt 281.10)	6.100 €
- Kulturfördermittel (Produkt 281.10)	15.000 €

Hier fällt natürlich die Defizitabdeckung der nicht kommunal geführten Kindergärten besonders ins Gewicht. Die Zuschüsse für die Kindergärten werden in den folgenden Jahren besonders auch aufgrund der steigenden Personalkosten stetig steigen, da die Samtgemeinde zum Ausgleich der Defizite verpflichtet ist. Durch den weiteren Krippenausbau und zusätzliche Kindergartengruppen wird der Effekt der steigenden Personal- und Sachkosten noch deutlich erhöht. Die Zuschüsse sind daher auch für die Folgejahre entsprechend steigend eingeplant. Da auch der Ausbau der Kindertagesstätten, die die Samtgemeinde in die eigene Trägerschaft übernommen hat und übernehmen wird, stetig fortgeführt wird, sind die Kosten insgesamt im Bereich des Produktes 365.00 deutlich gestiegen und werden weiter steigen.

Hierzu zeigt ein Blick auf den gesamten Aufwand im Produktbereich 36 - Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe – die stetig steigenden Kosten in diesem Bereich. Zwar ist zu berücksichtigen, dass die Zuschüsse und Kostenerstattungen in diesem Bereich durch die neu ausgehandelte Vereinbarung mit dem Landkreis ebenfalls deutlich steigen, trotzdem wird sich ein sehr hoher Zuschussbedarf für die Samtgemeinde ergeben:



Speziell im Bereich der Kindertagesstätten (Produkt 365.00) wird eine weitere deutliche Steigerung des Aufwandes zu verzeichnen sein, so dass der Zuschussbedarf trotz höherer Beteiligung durch den Landkreis auf einem sehr hohen Niveau verbleibt:



Für 2018 ist bei diesen Zahlen zu berücksichtigen, dass hier ein einmaliger Zuschuss vom Landkreis in Höhe von 600 T€ gezahlt wurde, der das Ergebnis gegenüber den Planungen entsprechend verbessert haben. Für 2019 ist dann zu berücksichtigen, dass ein einmaliger Zuschuss an die Mitgliedsgemeinden in Höhe von 300 T€ eingeplant und gezahlt wurde.

Aus den Zahlen wird schon sehr deutlich, dass der Zuschussbedarf für die Kinderbetreuung zu einer extremen Belastung für den Samtgemeindehaushalt geworden ist. Hier wurde mit dem Landkreis inzwischen grundsätzlich eine Beteiligung in Höhe von 50 % des Zuschussbedarfs vereinbart. Da bei der Berechnung des Zuschusses für das laufende Jahr aber immer die tatsächlichen Aufwendungen aller Landkreiskommunen des Vorjahres zugrunde gelegt werden, wird die Quote von 50 % auf-



grund dann bereits wieder deutlich höherer Aufwendungen im jeweiligen Haushaltsjahr nicht erreicht.

Schuldendiensthilfen (Sachkonten 432500 und 432800) 179.100 €

Die Samtgemeinde trägt entsprechend ihrer Beteiligung den Schuldendienst für Darlehen der Niedersachsenpark GmbH mit 60.000 € (Produkt 571.00, SK 432500). Unter dem Sachkonto 432800 werden die Zinsen (2022 = rd. 2.600 €) für die Flurbereinigungsverfahren gebucht, an denen die Samtgemeinde beteiligt ist.

Neu ab 2021 ist eine Schuldendienstübernahme für das Marienhospital Ankum-Bersenbrück (Produkt 411.00). Gemäß Samtgemeinderatsbeschluss wird für die Dauer von 8 Jahren der anteilige Schuldendienst (116.500 €/Jahr) für ein Darlehen des Krankenhauses übernommen, mit dem die Anschaffung von medizinischem Gerät finanziert wurde.

Soziale Leistungen (Sachkonten 433101 bis 433921) 1.528.500 €

Die Aufwendungen für diese Sachkonten werden bei den Produkten 361.00 (Tagespflege) und 346.10 (Wohngeld) gebucht.

Beim Produkt Wohngeld trägt die Samtgemeinde lediglich den Personal- und Sachaufwand für diesen Bereich, während die sozialen Leistungen an die Leistungsempfänger erstattet werden. In 2021 wurden so von den Gesamtaufwendungen bei dem Produkt (856.461,64 €) insgesamt 772,626,27 € erstattet, so dass sich ein Zuschussbedarf in Höhe von 83.835,37 € ergeben hat.

Beim Produkt Tagespflege hat sich dagegen aus den Gesamtaufwendungen von rd. 885 T€ und den Erstattungen von 540 T€ ein Zuschussbetrag in Höhe von 345 T€ ergeben, so dass auch hier durch die Kinderbetreuung eine hohe Belastung für die Samtgemeinde entsteht.

Entschuldungsumlage (Sachkonto 437101) 61.500 €

Gemäß § 14 b des Finanzausgleichsgesetzes haben ab 2012 die niedersächsischen Kommunen in einen Entschuldungsfond einzuzahlen. Hier sollen jährlich rd. 35 Mio.

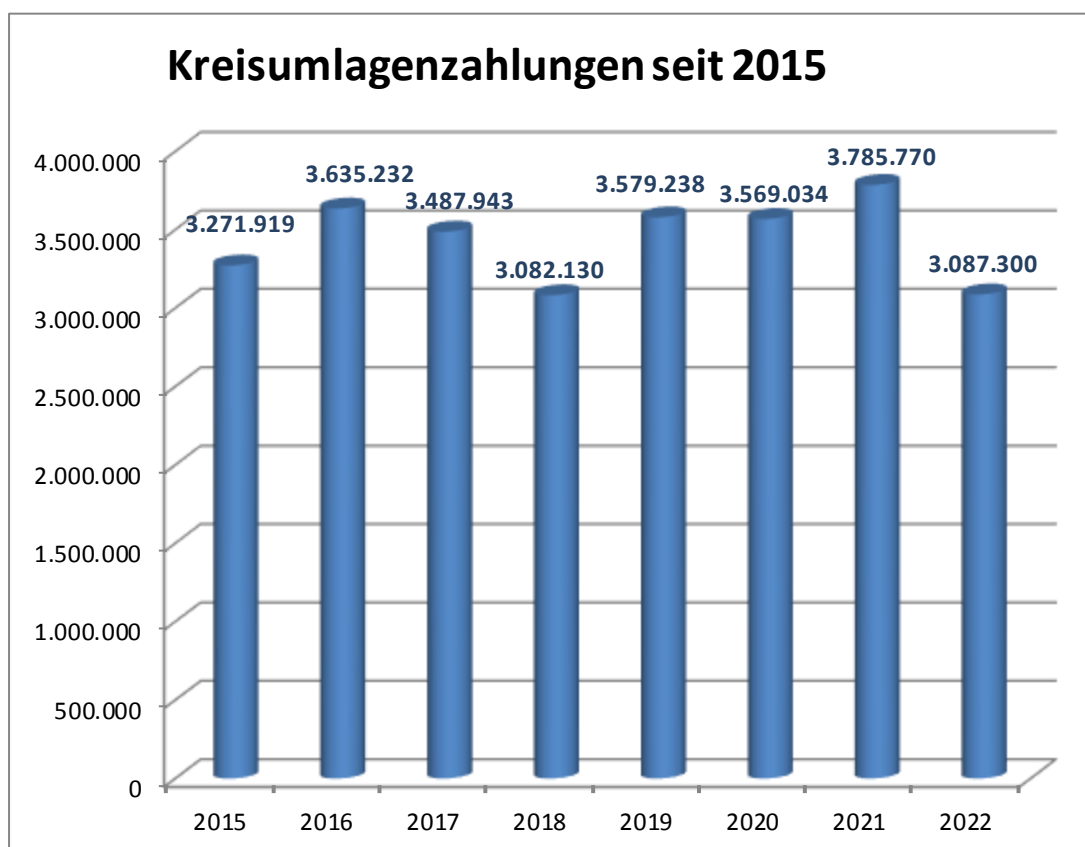


€ durch die Kommunen und ebenfalls 35 Mio. € durch das Land zusammenkommen, die zur Entschuldung von überschuldeten Kommunen verwendet werden sollen. Die Höhe des zu zahlenden Betrages richtet sich nach der Steuerkraft und der erhaltenen Schlüsselzuweisung. 2012 mussten erstmals 53.424 € gezahlt werden. In den Jahren 2013 bis 2015 beliefen sich die Zahlungen auf jeweils rd. 55 T€. 2016 wurden 58.560 €, 2017 58.736 €, 2018 bis 2021 jeweils rd. 61 T€ gezahlt.

Kreisumlage (Sachkonto 437201)

3.087.300 €

Die Kreisumlage (Produkt 611.10) wurde entsprechend der bisherigen Ankündigung des Landkreises eines unveränderten Hebesatzes wie im Vorjahr mit 44 Punkten auf 90 % der erhaltenen Schlüsselzuweisungen berechnet. Da die tatsächlich in 2021 erhaltene Schlüsselzuweisung um 189 T€ über dem Ansatz lag, war auch eine entsprechend höhere Kreisumlage (+75 T€) zu zahlen. Die Zahlungen der Kreisumlage stellen sich seit 2015 wie folgt dar:





Aufwendungen für ehrenamtl. und sonstige Tätigkeit (SK 442100) 201.800 €

Die Aufwendungen für die ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit werden bei verschiedenen Produkten gebucht. Der größte Teil entfällt mit 103.700 € (wie VJ) auf die Gemeindeorgane (Produkt 111.11.). Neben den Sitzungsgeldern und den Aufwandsentschädigungen der Politischen Gremien (wie VJ 100.000 €) werden hier auch die Entschädigungen für den Behinderten- und den Seniorenbeauftragten (2.400 € bzw. 1.200 €) gebucht.

Im Gesamtbetrag sind weitere 50.000 € für Beiträge zur Feuerwehrunfallkasse und den Feuerwehrverband sowie und 30.000 € für die ehrenamtlichen Aufgaben bei den Feuerwehren (Produkt 126.10) enthalten.

Für die Entschädigungen der Wahlhelfer stehen zur Durchführung der Landtagswahl beim Produkt 121.10 (Statistik und Wahlen) für 2022 17,5 T€ zur Verfügung. Beim Produkt 122.11 (Ordnungsaufgaben) sind die Kosten für den Schiedsmann mit 500 € hier veranschlagt.

Mitgliedsbeiträge (Sachkonto 442902) 26.600 €

Für die Beiträge an die kommunalen Spitzenverbände sowie für das Projekt „Schüler in die Kommunalpolitik“ (Produkt 111.40) sind 19 T€ (VJ 18 T€) veranschlagt. An den Kreisfeuerwehrverband (Produkt 126.10) sind rd. 3.100 €, an kommunale Arbeitgeberverbände (Produkt 111.21) 2.700 € und an sonstige Vereine und Fachverbände sind noch insgesamt 1.800 € zu zahlen.

Geschäftsaufwendungen (Sachkonten 443101 bis 443109) 668.700 €

Die Geschäftsaufwendungen sind in allen Produktbereichen geplant, da hier die Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Bekanntmachungen, Gerichts- und ähnliche Kosten, Bankgebühren und sonstige Geschäftsaufwendungen gebucht werden. Die im Haushaltsansatz des Sachkontos 443106 (Planungs-, Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten)



veranschlagten Beträge stellen den größten Posten dar (2020 = 218.285 € und 2021 = 145.881 €) und teilen sich in der Planung 2022 wie folgt auf:

Bezeichnung	Ansatz 2022	Bemerkung
Gemeindeorgane Allgemein	1.000 €	meist Kosten für KGST
Personalmanagement	3.500 €	Betriebsarzt, Gesundheitsvorsorge Mitarbeiter
Zentrale Dienste	20.000 €	Hygienebelehr., Sicherheitsber., Arbeitsplatzprüfungen
Finanzverwaltung Allgemein	120.000 €	Jahresabschlüsse, Rechnungsprüfung, Kassenprüfung
Beteiligungen	3.000 €	Gutachterkosten
Vollstreckung	500 €	Gerichtsvollzieher- und Gerichtskosten
Gebäudemanagement	5.000 €	Ausschreibungen
Grundstücksmanagement	100 €	ggf. Notargebühren
Ordnungsaufgaben Allgemein	2.500 €	z. B. Kampfmittelbeseitigung
Brandschutz	1.000 €	Gerichts- und Sachverständigenkosten
Personenstandswesen	100 €	z. B. für die Übersetzung von Urkunden
Grundschulen Allgemein	400 €	Gebühren für Prüfungen u.ä. (Medi-TÜV)
Oberschulen Allgemein	2.000 €	Schulentwicklungsplanung
Oberschule Ankum Allgemein	100 €	Gebühren für Prüfungen u.ä. (Medi-TÜV)
Oberschule Bersenb. Allgemein	100 €	Gebühren für Prüfungen u.ä. (Medi-TÜV)
sonstige schulische Aufgaben	2.000 €	Spielplatzprüfungen
Sozialverwaltung	500 €	Anwaltsgebühren Rechtsstreite
Wohngeld	1.000 €	Anwaltsgebühren Rechtsstreite
Tageseinrichtungen Allgemein	15.200 €	Zertifizierungskosten und Fachberatungskosten
Sportverwaltung/-förderung	500 €	Spielgeräteprüfungen
Gemeindeentwicklung Allgem.	41.900 €	Planungskosten (F-Plan, Windparks u.ä.)



Haushaltsplan Bersenbrück

ILEK	10.000 €	Planungs- und Beratungskosten versch. Projekte
Straßenreinigung	500 €	Anwalts- und Gerichtskosten
Ökologie, Natur, Umwelt	8.000 €	verschiedene Planungs- und Projektkosten
Wirtschaftsförderung	1.000 €	Allgemeine Beratungskosten
Baubetriebshof	100 €	kleinere Prüfungen
Tourismus	1.500 €	u.a. Beteiligung am Masterplan Rad
	241.500 €	

Versicherungen (Sachkonten 444102 bis 444106) 255.000 €

Der größte Anteil der hier veranschlagten Kosten wurde wieder beim Produkt 243.00 mit 155.000 € (VJ 160.000 €) für die Schülerunfallversicherung veranschlagt. Ein weiterer größerer Ansatz findet sich beim Produkt 111.40 mit 89.300 €. Hier handelt es sich unter anderem um Beiträge zum Kommunalen Schadensausgleich und Gemeindeunfallversicherungsverband. Weitere Versicherungsbeiträge sind für die Gebäude der Samtgemeinde und deren Einrichtung zu zahlen.

Erstattungen an Gemeinde und Gemeindeverbände (SK 445200) 107.900 €

Für 2022 wurden Ansätze für Sporthallen- und Sportstättennutzungen (Produkte 211.10, 243.00 und 424.10 mit insgesamt 58.700 € veranschlagt. Hinzu kommen Ansätze für die Erstattung an den Landkreis für Aufgaben der Wohnbauförderung (Produkt 522.10) mit 12.000 €, sowie Erstattungen in den Bereichen Ordnungsaufgaben (Verkehrsangelegenheiten), Wirtschaftsförderung und Tourismus. Ab 2021 wurden im Bereich Wirtschaftsförderung Zahlungen an die Gemeinde Rieste bezüglich des Niedersachsenparks in Höhe von jährlich 25.000 € eingeplant. Hier wurde vom Samtgemeinderat beschlossen, dass bei Überschüssen aus der Abrechnung zwischen den beteiligten Kommunen, sofern diese bei der SG entstehen, ggf. entstandene Verluste bei der Gemeinde Rieste anteilig ausgeglichen werden. Die Abrechnung für 2021 ist jedoch noch nicht durchgeführt.



Erst. an verb. Untern., Sonderverm. und Beteiligungen (SK 445500) 94.000 €

Der hier veranschlagte Betrag ist beim Produkt Wirtschaftsförderung (571.00) für Zahlungen an den Niedersachsenpark vorgesehen. Dabei handelt es sich um die Kostenerstattung für Marketing und Projektplanung gem. § 17 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages.

Erstattungen an übrige Bereiche (Sachkonto 445800) 200.000 €

Den größten Anteil an den hier veranschlagten Beträgen findet man beim Produkt 511.10 (Gemeindeentwicklung) für Kosten des ILEK-Projektes mit 85.000 €. Hinzu kommt das Projekt „Gebietskooperation Artland-Hase“ für das die Samtgemeinde die Gegenfinanzierung der nicht geförderten Kosten zugesagt hat. Hierfür wurden 15.300 € veranschlagt.

Seit 2019 werden unter dem Produkt 561.10 (Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte und Einrichtungen) Erstattungen für anteilige Personalkosten (rd. 26,5 T€) an die Biologische Station eingeplant. Über diese soll eine Halbtagsstelle zur Betreuung der Schulklassen und der Ausstellung eingerichtet und unter anderem über Fördermittel finanziert werden. Hinzu kommen Kostenerstattungen an die Biologische Station für die Öffentlichkeitsarbeit am Alfsee (rd. 37 T€).

Unter dem Produkt 561.11 (Ökologie, Natur und Umwelt) werden jährlich Zahlungen von 30.000 € an die Biologische Station für das Gebietsmanagement Alfsee geleistet.

Ferner wird unter diesem Sachkonto die Kostenerstattung an Fortuna Eggermühlen für die Nutzung der Vereinsanlage durch die Grundschule gebucht (2.100 €). Ab 2018 ist zudem erstmalig ein Betrag in Höhe von 1.000 € für den „Hünenweg“ und ab 2020 weitere 6.800 € für den „Masterplan Wandern“ (Zahlung an Naturpark TERRA.vita, Produkt 575.00) eingeplant worden.



Abschreibungen (Sachkonto 471103 bis 472121)

2.931.700 €

Der Werteverzehr des Vermögens durch Gebrauch oder Abnutzung wird in Form der Abschreibung dargestellt. Entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ergibt sich der jährliche Abschreibungsbetrag. Da bis einschließlich 2020 die Abschreibungen gebucht wurden, wurde ausgehend von diesem Niveau unter Berücksichtigung der in den Jahren 2021 und voraussichtlich 2022 fertiggestellten Baumaßnahmen und der investiven Anschaffungen ein entsprechend erhöhter Gesamtwert bei den Abschreibungen insgesamt geplant. Den Abschreibungen stehen die Auflösungen der Sonderposten (Sachkonten 316... und 337100) mit einem gegenüber 2021 erhöhten Gesamtbetrag in Höhe von 992.700 € gegenüber. Die Differenz zwischen diesen beiden Bereichen beläuft sich damit auf 1.939.000 €. Hier zeigen sich deutlich die hohen Investitionen in den vergangenen Jahren, die zum größten Teil ohne Zuschüsse über Kredite zu finanzieren waren. Da weitere größere Projekte vor allem in den Bereichen Schulen, Kindergärten, Feuerwehren, Bauhöfe und auch im Bereich der Bäder (Freibadsanierung) sowie die Anteilsfinanzierungen der HaseWohnbau GmbH & Co. KG über Kredite zu finanzieren sind, wird sich dieser Wert in den nächsten Jahren weiter erhöhen. Um Ersatzinvestitionen durchführen zu können, sollte jährlich ein Ertrag in Höhe dieser Differenz erwirtschaftet werden.

Die Abschreibungen wurden bei 32 der 52 Produkte mit folgenden Beträgen veranschlagt:

	Abschreibungen	Auflösung
SoPo		
111.11 – Gemeindeorgane	700 €	400 €
111.40 – Zentrale Dienste	90.000 €	400 €
111.51 – Finanzverwaltung	23.800 €	
111.71 – Gebäudemanagement	11.100 €	
122.11 – Ordnungsaufgaben	4.300 €	
126.10 – Brandschutz	275.800 €	60.300 €



Haushaltsplan Bersenbrück

211.10 – Grundschulen	891.000 €	191.100 €
216.10 – Oberschulen	484.100 €	87.800 €
243.00 – sonstige schulische Aufgaben	52.100 €	
272.10 – Büchereien	1.400 €	
281.10 – Heimat- und Kulturpflege	1.200 €	
311.90 – Sozialverwaltung	2.500 €	
315.00 – Soziale Einrichtungen	6.800 €	
346.10 – Wohngeld	1.000 €	
361.00 – Förder. v. Kindern in Tageseinr./Tagesplf.	7.800 €	1.700 €
362.00 – Jugendarbeit	7.300 €	500 €
365.00 – Tageseinrichtungen für Kinder	169.800 €	2.200 €
366.10 – Einrichtungen der Jugendarbeit	2.000 €	
411.00 – Krankenhäuser	14.700 €	1.800 €
421.10 – Sportverwaltung und –förderung	21.500 €	
424.00 – Bäder	68.900 €	6.500 €
424.10 – Sportstätten	13.600 €	5.700 €
522.21 – kommunale Wohnungsbaugesellschaft	13.100 €	13.100 €
541.10 – Gemeindestraßen	188.000 €	107.200 €
553.00 – Friedhofs- und Bestattungswesen	24.000 €	
561.10 – Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte	118.900 €	59.500 €
571.00 – Wirtschaftsförderung	75.800 €	10.000 €
573.20 – Baubetriebshof	175.700 €	700 €
575.00 – Tourismus	28.800 €	8.700 €
611.10 – Steuern, allgem. Zuweisungen u. Umlagen	156.000 €	435.100 €



2.5 Entwicklung des Vermögens, der Schulden einschließlich der Liquiditätskredite

Schulden- und Vermögensentwicklung gemäß Hauhaltsplanung 2022							
	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
Vermögen	103.358	105.528	107.546	126.827	137.508	140.351	138.887
Kassenbestand	1.340	1.921	4.785	2.752	1.970	2.054	1.778
Vermögen gesamt	104.698	107.449	112.331	129.579	139.478	142.405	140.665
Schulden Flurbereinigung	281	203	173	142	110	78	48
Schulden Kapitalerhöhung HaseEnergie	1.717	1.618	1.518	1.417	1.314	1.210	1.105
Schulden Kapitalerhöhung HaseWohnbau	1.105	1.477	1.640	1.849	2.053	2.251	2.445
Schulden Kapitalerhöhung Bädergesellschaft	1.000	975	951	927	904	881	859
sonstige Investitionskredite	38.083	36.668	38.274	36.659	39.092	45.836	55.718
Liquiditätskredite	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtschulden	42.186	40.941	42.556	40.994	43.473	50.256	60.175

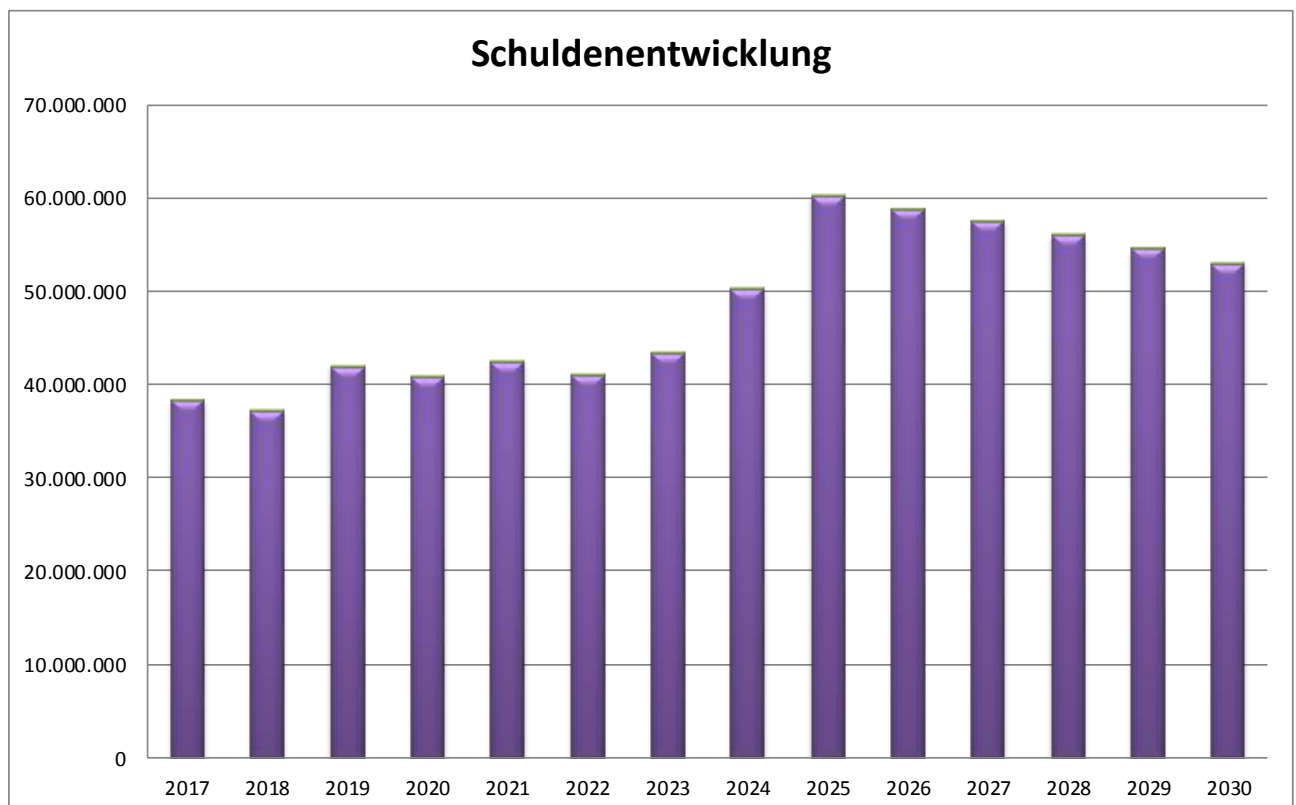
Die Entwicklung des Vermögens wurde auf Grundlage der Bilanz 2019 ermittelt.

Die weitere Entwicklung des Kassenbestandes geht vom positiven Kassenbestand zum 31.12.2021 (rd. 4,79 Mio. €) aus. Unter Berücksichtigung der Planzahlen der Jahre 2022 bis 2025 wird sich in Planungszeitraum kein Kassenkreditbedarf ergeben.

Aufgrund der guten Kassenlage wird daher auf eine Kreditaufnahme aus der noch nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigung 2020 in Höhe von 2.966.400 € verzichtet. Ferner wird es möglich sein, auf einen Teilbetrag der Kreditermächtigung aus 2021 (6.896.000 €) zu verzichten. Bei der dargestellten Schulden- und Liquiditätsentwicklung wurde dies bereits entsprechend berücksichtigt. Aufgrund der erheblichen aber notwendigen Investitionen dürfte aber ein Schuldenabbau zumindest im Planungszeitraum nicht möglich sein.



Dies ist bei der folgenden Entwicklung des Schuldenstandes für langfristige Kredite der Samtgemeinde entsprechend berücksichtigt, so dass in dieser Prognose bis 2025 die Schulden weiter entsprechend der Haushaltsplanung ansteigen werden. Hier ist dann ab 2026 ein stetiger Abbau der Schulden geplant. Aufgrund der jeweiligen Verschiebung der geplanten Kreditaufnahmen auf das nächste bzw. übernächste Haushaltsjahr wirkt sich der im Finanzplanungszeitraum ausgewiesene Entschuldungsbetrag für 2025 in Höhe von 1,39 Mio. € erst in 2026 aus.



Zu Beginn des Haushaltsjahres 2022 verteilen sich die Verbindlichkeiten bei inländischen Kreditinstituten auf die folgenden Darlehen:



Darl.-Nr.	Kreditinstitut	Restschuld am 31.12.2021	Zinsablauf
00.2316.01	KFW Bankengruppe	260.758,74 €	15.02.30
00.2316.02	KFW Bankengruppe	470.576,00 €	15.08.25
00.2316.03	KFW Bankengruppe	663.215,00 €	15.02.27
00.2316.05	KFW Bankengruppe	975.000,00 €	15.08.31
00.2316.06	KFW Bankengruppe	163.775,00 €	15.11.25
00.2316.07	KFW Bankengruppe	368.520,00 €	15.11.25
00.2316.08	KFW Bankengruppe	624.000,00 €	15.05.26
00.2316.09	KFW Bankengruppe	893.289,00 €	15.05.26
00.2317.11	Kreissparkasse Bersenbrück	138.779,23 €	30.09.23
00.2317.12	NRW.Bank	877.987,74 €	30.09.33
00.2317.17	NRW.Bank	3.207.445,27 €	30.12.51
00.2317.20	Kreissparkasse Bersenbrück	1.517.818,67 €	30.12.35
00.2317.21	Kreissparkasse Bersenbrück	3.577.500,00 €	30.06.44
00.2317.70	Norddeutsche Landesbank	3.705.000,50 €	30.03.51
00.2317.71	Commerzbank AG	1.590.000,00 €	30.12.36
00.2317.80	DZ HYP AG (vorher WL-Bank)	95.159,63 €	30.03.26
00.2317.83	Kreissparkasse Bersenbrück	2.163.529,40 €	30.09.32
00.2317.87	Norddeutsche Landesbank	518.286,40 €	30.09.29
00.2317.90	Kreissparkasse Bersenbrück	3.386.863,00 €	30.11.25
00.2317.91	DZ HYP AG (vorher WL-Bank)	4.245.340,44 €	30.09.46
00.2317.93	Kreissparkasse Bersenbrück	2.827.800,38 €	30.03.47
00.2317.96	NRW.Bank	883.339,68 €	30.06.48
00.2317.97	Kreissparkasse Bersenbrück	1.659.336,00 €	30.03.49
00.2317.98	Kreissparkasse Bersenbrück	5.001.720,00 €	30.12.24
00.2317.99	Norddeutsche Landesbank	2.568.364,00 €	31.12.44
	Gesamtbetrag	42.383.404,08 €	

Die Samtgemeinde trägt den Schuldendienst für jetzt noch 4 Darlehen, welche die Teilnehmergemeinschaft aufgenommen hat. Hierbei handelt es sich somit um kreditähnliche Rechtsgeschäfte im Sinne der Ziffer 3 der Verordnung 'Kreditwirtschaft der kommunalen Körperschaften einschließlich ihrer Sonder- und Treuhandvermögen'. Hierfür ist nicht der komplette Schuldendienst im Ergebnishaushalt als Schuldendiensthilfe beim Sachkonto 432800 zu leisten, sondern lediglich die Zinsen. Die Tilgungsleistungen hingegen werden im Finanzhaushalt beim Sachkonto 249002 gebucht. Die Darlehen der Flurbereinigung werden daher auch innerhalb der Bilanz dargestellt. Der Schuldenstand für diese Darlehen beläuft sich zum 31.12.2021 auf 172.487,61 € (VJ 203.006,67 €).



Die pro Kopf Verschuldung in der Samtgemeinde Bersenbrück (Einwohnerstand zum 30.06.2021 = 30.332) beläuft sich unter Einbeziehung der Schulden für die Flurbereinigungsverfahren zum 31.12.2021 auf rd. 1.403 €/Einwohner (Landesdurchschnitt Stand 31.12.2020 = 680,85 €).

Ein Darlehen aus der Kreditermächtigung 2020 in Höhe von 2.966.400 € wurde bis Ende 2021 wie bereits beschrieben nicht aufgenommen und soll aufgrund der Kassenlage auch nicht mehr aufgenommen werden.

Die Kreditermächtigung aus 2021 in Höhe von 6.896.000 € wurde dagegen auf 2022 übertragen. Aus dieser Ermächtigung wurde für die Sanierung der Turnhalle bei der Grundschule Bersenbrück ein Darlehen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) in Höhe von 800.000 € im Februar 2022 aufgenommen. Dies wäre aufgrund der Kassenlage und der künftig wohl zu zahlenden Verwarentgelte für Guthaben auf den Girokonten noch nicht erforderlich gewesen. Da die Abruffrist für diesen Sonderkredit mit Tilgungszuschuss (179.300 €) aber am 25.02.2022 ausgelaufen und der Sonderkredit verfallen wäre, wurde das Darlehen abgerufen und mit einem Zinssatz von 0,58 % aufgenommen.

Die Ermächtigung aus 2021 zur Darlehensaufnahme steht damit weiterhin noch mit einem Betrag in Höhe von 6.096.000 € zur Verfügung. Die Aufnahme dieses Betrages ist bis spätestens Anfang des Jahres 2023 (bis zur Rechtskraft des Haushaltes 2023) möglich. Die volle Aufnahme dieses Kreditbetrages ist aber aufgrund der Kassenlage wohl auch nicht erforderlich, so dass bei der Weiterberechnung der Schulden, Tilgungen und Zinsen davon ausgegangen wurde, dass ein Teilbetrag von mindestens 1,3 Mio. € aus dieser Kreditermächtigung nicht in Anspruch genommen wird.

Im weiteren Planungszeitraum ist bei den ermittelten Kreditbedarfen davon ausgegangen worden, dass diese in voller Höhe in Anspruch genommen werden. Diese sind also in den Darstellungen der Schuldenentwicklung voll berücksichtigt. Daher wird dort der weitere Anstieg der Verschuldung bis Ende 2025 entsprechend ausgewiesen.



Aufgrund der notwendigen Investitionen in die kommunale Infrastruktur – insbesondere auch unter Berücksichtigung der prognostizierten demografischen Entwicklung in der Samtgemeinde und den daraus resultierenden Zuzügen, ist eine weitere Verschuldung in den nächsten Jahren aber wohl unvermeidbar.

Nur eine gut aufgestellte kommunale und soziale Infrastruktur ist Garant für das notwendige qualitative Wachstum der Samtgemeinde. Als größere Projekte sind in den nächsten Jahren daher die weitere Sanierung der Turnhallen bei den Schulen, der weitere Ausbau von Ganztagsbetreuung, die Sanierung des Freibades, Investitionszuschüsse für den Bau von Kindergärten und Krippen und die Investitionen über die HaseWohnbau GmbH & Co. KG in den sozialen Wohnungsbau geplant. Hinzu kommen entsprechend der Vorgaben des Feuerwehrbedarfsplanes die Neuanschaffungen von Fahrzeugen und Geräten im Feuerwehrbereich sowie die Sanierung bzw. der Neubau der Feuerwehrgerätehäuser (zunächst Neubau Feuerwehrgerätehaus Ankum und Umbau des ehemaligen Bauhofes zur Nutzung des Grundstückes und der Gebäude für die Feuerwehren). Auch im Bereich der Bauhöfe sind Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Maschinen in den nächsten Jahren entsprechend ihrer Notwendigkeit veranschlagt. Hinzu kommt der durch die Zentralisierung der Bauhöfe notwendige Bau bzw. der Erwerb des neuen zentralen Bauhofes, der alle Voraussetzungen für die Erfordernisse eines modernen Baubetriebshof erfüllt und den zentralen Einsatz der Mitarbeiter ermöglicht.

Noch nicht abschließend geklärt ist hingegen, ob die bereitgestellten Mittel für die Mitfinanzierung des Breitbandausbaus durch den Landkreis Osnabrück in der geplanten Höhe benötigt werden. Hier könnte sich durch eine neue öffentlich rechtliche Vereinbarung noch ein neues Finanzierungsmodell ergeben, durch das die bereitgestellten Mittel nicht mehr benötigt werden.

Durch die Konzentration der notwendigen Investitionsmaßnahmen in den nächsten Jahren wird die Verschuldung zunächst wie oben beschrieben weiter deutlich ansteigen, bevor sie dann kontinuierlich zurückgefahren werden soll. Durch diese Vorgehensweise kann die derzeit noch günstige Lage auf den Kreditmärkten genutzt



werden. Darüber hinaus treten Einspareffekte im Energiebereich und bei der Unterhaltung der Fahrzeuge und Maschinen frühzeitiger ein.

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der folgenden Jahre ist trotz der ansteigenden Schuldenbelastung ausgeglichen. In der Bilanz 2019 ist eine positive Nettoposition ausgewiesen. Insgesamt ist die stetige Aufgabenerfüllung der Gemeinde nach den derzeit vorliegenden Planungsgrundlagen daher sichergestellt.

Die bisherigen Darlehen der Samtgemeinde Bersenbrück sind im Regelfall mit einer festen Zinsbindung bis zum Ende durchfinanziert, d.h. mit dem Zinsablauf ist das Darlehen zurückgezahlt. Die neu aufgenommenen Darlehen der letzten Jahre wurden bereits teilweise mit kurzen Laufzeiten und hohen Tilgungsmöglichkeiten aus ersparten Zinsen aufgenommen. Neue Darlehen sollen nach gleichem Konzept aber mit der Prämisse aufgenommen werden, dass die Zinsabläufe gestreut und das Zinsrisiko damit minimiert wird. So ist die Samtgemeinde dann in der Lage, nachdem inzwischen der Abbau des Sollfehlbetrages erfolgt ist, durch Sondertilgungen die Verschuldung schneller zurückzuführen bzw. auf Neuverschuldungen zu verzichten. Insgesamt soll die Verschuldung der Samtgemeinde nicht auf diesem hohen Stand verbleiben, sondern nach und nach zurückgeführt werden.

Bürgschaften am 31.12.2021

Neben den eigenen Darlehen sowie den Verpflichtungen aus den kreditähnlichen Rechtsgeschäften hat die Samtgemeinde für verschiedene Kredite ihrer Beteiligungen Bürgschaften übernommen.

Diese Bürgschaften mit einer Haftungssumme in Höhe von **42.968.282,44** zum 31.12.2021 (Vorjahr 40.869.207,68 €) stellen sich wie folgt dar:



Haushaltsplan Bersenbrück

Bürgschaften für die Alfsee GmbH

Gläubiger	Darlehen	Genehmigung	Bürgschafts- erklärung	Haftungsverhältnis zum 31.12.2021 - lfd. Jahr -	Haftungsverhältnis zum 31.12.2020 - Vorjahr -
1	2	3	4	5	6
Vereinigte Volksbank eG (00.BÜRG.25)	Darlehen Nr. 0001002279 (Nennbetrag 750.000,00 €)	21.05.2008	750.000,00 €	412.321,65 €	454.947,52 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.26)	Darlehen Nr. 6445107193 (Nennbetrag 220.000,00 €)	31.07.2013	154.000,00 €	38.838,30 €	62.048,02 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.27)	Darlehen Nr. 6445157271 (Nennbetrag 3.765.000,00 €)	27.02.2015	2.823.750,00 €	2.823.750,00 €	2.823.750,00 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.28)	Darlehen Nr. 6445243030 (Nennbetrag 4.400.000,00 €)	13.06.2019	3.300.000,00 €	2.968.720,56 €	3.072.803,33 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.29)	Darlehen Nr. 6445283655 (Nennbetrag 2.200.000,00 €)	13.06.2019	1.650.000,00 €	1.496.381,20 €	1.548.326,45 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.70)	Darlehen Nr. 6445339150 (Nennbetrag 1.200.000,00 €)	08.05.2020	900.000,00 €	856.532,36 €	883.761,96 €
Vereinigte Volksbank eG (00.BÜRG.71)	Darlehen Nr. 203100061 (Nennbetrag 520.000,00 €)	04.11.2021	394.784,00 €	- €	- €
Alfsee GmbH			Gesamt	9.972.534,00 €	8.596.544,07 €
				8.845.637,28 €	

Bürgschaften für die Niedersachsenpark GmbH

Gläubiger	Darlehen	Genehmigung	Bürgschafts- erklärung	Haftungsverhältnis zum 31.12.2021 - lfd. Jahr -	Haftungsverhältnis zum 31.12.2020 - Vorjahr -
1	2	3	4	5	6
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.31)	Darlehen Nr. 6445022897 (Nennbetrag 1.955.000,00 €)	01.11.2010	250.000,00 €	180.654,34 €	189.128,78 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.33) - Patronatserklärung	Darlehen Nr. 6450296709 (Nennbetrag 4.500.000,00 €)	19.09.2006	4.500.000,00 €	2.791.434,64 €	2.907.607,64 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.34) - Patronatserklärung	Darlehen Nr. 6450297392 (Nennbetrag 1.600.000,00 €)	19.09.2006	1.600.000,00 €	966.877,68 €	1.008.589,68 €
DG HYP Hamburg (00.BÜRG.35)	Darlehen Nr. 3022802707 (Nennbetrag 800.000,00 €)	26.01.2015	800.000,00 €	742.148,07 €	751.243,27 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.36) - Umschuldung 00.BÜRG.32	Darlehen Nr. 6445182246 (Nennbetrag 1.356.314,99 €)	12.06.2003	1.356.314,99 €	1.241.738,38 €	1.261.552,78 €
Niedersachsenpark GmbH			Gesamt	8.506.314,99 €	5.922.853,11 €
				6.118.122,15 €	

Bürgschaften für die HaseEnergie GmbH

Gläubiger	Darlehen	Genehmigung	Bürgschafts- erklärung	Haftungsverhältnis zum 31.12.2021 - lfd. Jahr -	Haftungsverhältnis zum 31.12.2020 - Vorjahr -
1	2	3	4	5	6
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.40)	Darlehen Nr. 6445182543 (Nennbetrag 700.000,00 €)	19.01.2016	560.000,00 €	515.569,85 €	547.822,21 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.41)	Darlehen Nr. 6445185108 (Nennbetrag 3.150.000,00 €)	30.06.2016	2.520.000,00 €	1.854.372,26 €	1.970.513,09 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.42)	Darlehen Nr. 6445232306 (Nennbetrag 1.100.000,00 €)	22.08.2017	880.000,00 €	705.925,57 €	745.358,31 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.43)	Darlehen Nr. 6445232314 (Nennbetrag 495.000,00 €)	22.08.2017	396.000,00 €	396.000,00 €	396.000,00 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.44)	Darlehen Nr. 6445310839 (Nennbetrag 9.000.000,00 €)	10.12.2019	7.200.000,00 €	7.033.805,20 €	7.200.000,00 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.45)	Darlehen Nr. 6445310946 (Nennbetrag 500.000,00 €)	10.12.2019	400.000,00 €	393.046,57 €	400.000,00 €
Deutsche Kreditbank AG (00.BÜRG.46) - ehem. HaseBäder GmbH 00.BÜRG.80	Darlehen Nr. 6703820438 (Nennbetrag 7.000.000,00 €)	10.07.2020	7.000.000,00 €	7.000.000,00 €	7.000.000,00 €
HaseEnergie GmbH			Gesamt	18.956.000,00 €	17.898.719,45 €
				18.259.693,61 €	



Haushaltsplan Bersenbrück

Bürgschaften für die HaseWohnbau GmbH & Co. KG

Gläubiger	Darlehen	Genehmigung	Bürgschafts- erklärung	Haftungsverhältnis zum 31.12.2021 - lfd. Jahr -	Haftungsverhältnis zum 31.12.2020 - Vorjahr -
1	2	3	4	5	6
Vereinigte Volksbank eG (00.BÜRG.50)	Darlehen Nr. 2005983360 (Nennbetrag 3.600.000,00 € - abgesichert Anteil v. 3.000.000,00 €)	§ 121 Abs. 4 Zi. 1 NKomV/G	2.400.000,00 €	2.400.000,00 €	2.400.000,00 €
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.51)	Darlehen Nr. 6445252569 (Nennbetrag 2.100.000,00 €)	§ 121 Abs. 4 Zi. 1 NKomV/G	1.680.000,00 €	1.577.484,31 €	1.612.629,86 €
N.N. Projekt Lindenstraße 18, Bersenbrück (00.BÜRG.52)	Darlehen Nr. N.N. (Nennbetrag 5.500.000,00 €)	§ 121 Abs. 4 Zi. 1 NKomV/G	4.400.000,00 €	- €	- €
Oldenburgische Landesbank AG (00.BÜRG.53)	Darlehen Nr. 3805279106 (Nennbetrag 1.500.000,00 €)	§ 121 Abs. 4 Zi. 1 NKomV/G	1.200.000,00 €	1.157.142,84 €	1.181.999,52 €
Oldenburgische Landesbank AG (00.BÜRG.54)	Darlehen Nr. 3805279107 (Nennbetrag 1.500.000,00 €) i.V.m. KfW-Darl.	§ 121 Abs. 4 Zi. 1 NKomV/G	1.280.000,00 €	1.237.285,00 €	597.520,73 €
Vereinigte Volksbank eG (00.BÜRG.55)	Darlehen Nr. 2005983366 (Nennbetrag 1.000.000,00 €)	§ 121 Abs. 4 Zi. 1 NKomV/G	800.000,00 €	769.773,75 €	786.026,84 €
NBank (00.BÜRG.56)	Darlehen Nr. 80152275 (Nennbetrag 1.457.100,00 €)	§ 121 Abs. 4 Zi. 1 NKomV/G	1.165.680,00 €	1.165.680,00 €	437.130,00 €
NBank (00.BÜRG.57)	Darlehen Nr. 80152171 (Nennbetrag 1.968.400,00 €)	§ 121 Abs. 4 Zi. 1 NKomV/G	1.574.720,00 €	1.574.720,00 €	590.520,00 €
HaseWohnbau GmbH & Co.KG			Gesamt	14.500.400,00 €	9.882.085,90 €
					7.605.826,95 €

Bürgschaften für die Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH

Gläubiger	Darlehen	Genehmigung	Bürgschafts- erklärung	Haftungsverhältnis zum 31.12.2021 - lfd. Jahr -	Haftungsverhältnis zum 31.12.2020 - Vorjahr -
1	2	3	4	5	6
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.60)	Kontokorrent Nr. 12324778 (Nennbetrag 51.200,00 € - abgesichert Anteil v. 50.000,00 €, davon SG max. 38,00 %)	§ 121 Abs. 4 Zi. 2 NKomV/G	15.200,00 €	- €	- €
Vereinigte Volksbank eG (00.BÜRG.61)	Darlehen Nr. 3507013760 (Nennbetrag 150.000,00 €, davon SG max. 38,00 %)	18.02.2019	45.600,00 €	37.152,45 €	39.927,69 €
Ankum-Bersenbrücker-Eisenbahn GmbH			Gesamt	60.800,00 €	39.927,69 €
				37.152,45 €	

Bürgschaft für die Marienhospital Ankum-Bersenbrück GmbH

Gläubiger	Darlehen	Genehmigung	Bürgschafts- erklärung	Haftungsverhältnis zum 31.12.2021 - lfd. Jahr -	Haftungsverhältnis zum 31.12.2020 - Vorjahr -
1	2	3	4	5	6
Kreissparkasse Bersenbrück (00.BÜRG.90)	Darlehen Nr. 6445374397 (Nennbetrag 1.000.000,00 €)	28.01.2021	720.000,00 €	630.927,46 €	- €
Marienhospital Ankum-Bersenbrück GmbH			Gesamt	720.000,00 €	- €
				630.927,46 €	

Für die Bürgschaften werden entsprechend der jeweiligen Haftungssummen zum 31.12. des Vorjahres Aval-Provisionen erhoben. Für 2021 waren das insgesamt 122.586,36 € (VJ 123.117,36 €).



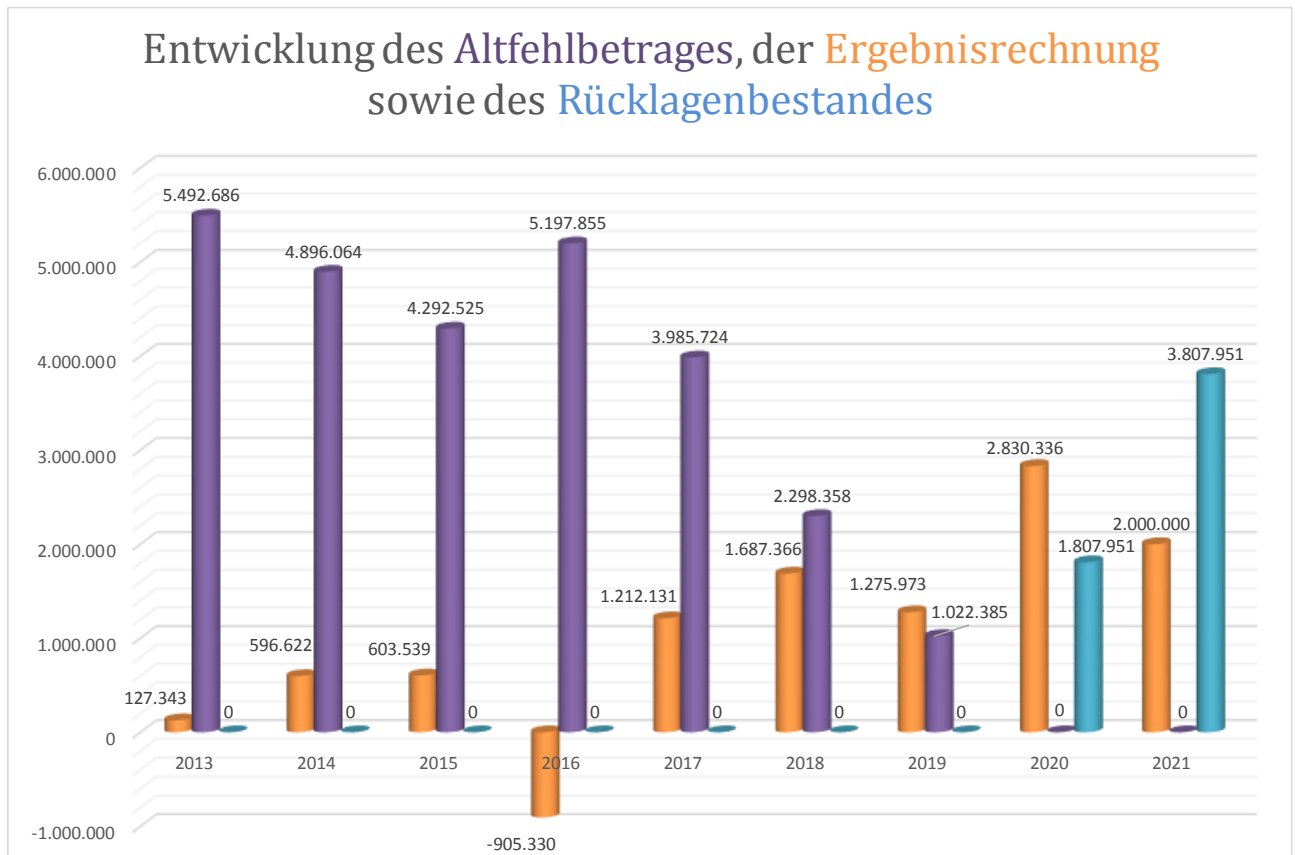
2.6 Entwicklung des Gesamtergebnisses unter Berücksichtigung von Fehlbetragsabdeckungen aus Vorjahren

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Ergebnis	+1.275.973	+2.830.336	+2.000.000	+18.600	-210.300	+31.700	-3.100

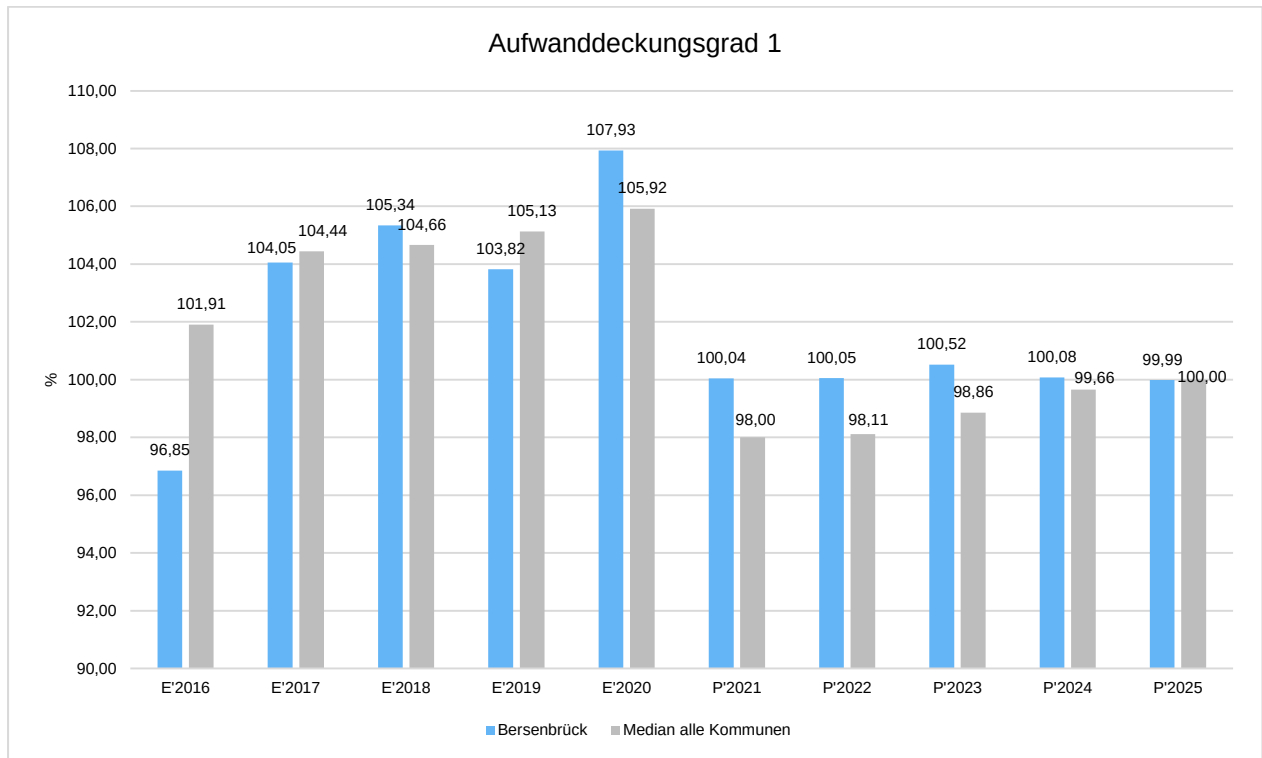
Mit Beginn der Doppik zum Haushaltsjahr 2010 wurde ein Sollfehlbetrag in Höhe von 6.403.068 € aus 2009 übernommen, der im Laufe der Jahre noch auszugleichen war. Durch die inzwischen erwirtschafteten Überschüsse aus den doppisch gebuchten Jahren konnte dieser Fehlbetrag bis Ende 2020 vollständig abgebaut werden. Auch der im Haushaltsjahr 2016 erstmalig wieder ausgewiesene Fehlbetrag von rd. 905 T€ konnte mit dem Überschuss aus 2020 vollständig abgedeckt werden und es hat sich zudem noch ein Überschuss für die Rücklage in Höhe von 1,8 Mio. € ergeben. Auch 2021 wird entgegen der Planungen mit einem deutlichen Überschuss von rd. 2 Mio. € abschließen, so dass sich der Rücklagenbestand Ende 2021 auf rd. 3,8 Mio. € beläuft.

Grundsätzlich ist die Entwicklung der Jahresergebnisse daher sehr positiv zu bewerten. Unter Berücksichtigung der bisherigen Verläufe kann daher auch für 2022 davon ausgegangen werden, dass der erwartete geringe Überschuss noch verbessert werden kann.

Der Abbau des kameralen Sollfehlbetrages und des Fehlbetrages aus 2016 sowie der Aufbau der Rücklage stellt sich nach den ermittelten Jahresergebnissen bis 2019 und den vorläufigen bzw. voraussichtlichen Ergebnissen 2020 und 2021 jeweils zum Jahresende wie folgt dar:



Der Aufwanddeckungsgrad zeigt an, in welcher prozentualen Höhe die Gesamtaufwendungen (Summe der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen) durch die Gesamterträge (Summe aus ordentlichen und außerordentlichen Erträgen) gedeckt werden. Grundsätzlich ist natürlich ein Aufwanddeckungsgrad von 100% und höher anzustreben. Dies wurde in den vergangenen Jahren mit Ausnahme des Haushaltsjahres 2016 seit Einführung der Doppik immer erreicht. Beim Wert für 2021 ist zu berücksichtigen, dass es sich dabei um den Planwert handelt und das voraussichtliche Ergebnis deutlich besser ausfallen wird.



2.7 Finanzierung und Auswirkungen der im Haushaltsplan veranschlagten größeren Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Produkt 111.40 – Zentrale Dienste

Neuanschaffungen EDV – Inv. –Nr. 0111.1002 (244.000 €)

Im Bereich der EDV-Ausstattung der Verwaltung sind verschiedene investive Anschaffungen geplant:

- **MS Office Standard 2021:** Im Verwaltungsbereich wird derzeit insbesondere die Office-Version 2013 eingesetzt. Zur Sicherstellung der Kompatibilität mit anderen Anwendungen soll hier ein Upgrade auf neuere Office-Versionen erfolgen. Vor allem die neue Softwaregeneration des Finanzfachverfahrens Newsystem setzt aktuelle Office-Versionierungen voraus.
- **Neue Firewall:** Da die derzeitige Firewall im Rathaus sowie die Komponenten in den Gemeindebüros ihr Supportende erreichen, muss zum Schutz des Netzwerks vor unbefugten Zugriffen und zur Abwehr von Angriffen eine Neu-



beschaffung erfolgen. In dem Zuge werden auch die Anbindung der Gemeindebüros erneuert sowie die Voraussetzung für die Anbindung des Marktzentrums und die Anbindung einer zentralen Gebäudeleittechnik geschaffen.

- **INFOMA Update für Finanzsoftware newsystem:** Für das Finanzbuchhaltungssystem, an das bspw. auch der Rechnungsworkflow und die mobile Datenerfassung des Bauhofs angebunden sind, steht ein Update auf die nächste Generation an, mit dem dann auch das Vollsistem rein browserbasiert betrieben wird. Darüber hinaus sollen die Funktionen des Systems u.a. um einen Freigabeworkflow erweitert werden, der die papierlose Freigabe von Stornierungen, Tages- und Monatsabschlüssen und vergleichbarer Buchungsvorgänge ermöglicht. In diesem Zuge müssen aufgrund der derzeitigen Ausnutzung des vollen Lizenzkontingents weitere Benutzerlizenzen beschafft werden.
- **Erweiterung Benutzerlizenzbestand Dokumentenmanagement:** Derzeit können nur sehr wenige Mitarbeiter parallel auf das Dokumentenmanagementsystem (DMS) zugreifen. Damit bei der Ausweitung der e-Aktenführung alle Verwaltungsmitarbeiter auf das entsprechende Dokumentenmanagementsystem gleichermaßen zugreifen können, muss der Lizenzbestand merklich ausgebaut werden. Darüber hinaus sollen Funktionen des Systems erweitert werden sowie weitere Fachverfahren an das DMS angebunden werden.
- **Programm VOIS/Meso:** Da die derzeit im Bürgerservice eingesetzte Software technisch veraltet und dadurch stark fehleranfällig ist und vor allem perspektivisch keine adäquaten Online-Dienstleistungswege bieten wird, soll auf eine neue schnittstellenoffene Software im Bürgerservice umgestellt werden, die auf zukunftsfähiger Webtechnologie entwickelt wurde. Diese bietet den Vorteil, bereits einige direkte Online-Zugangswege für einige Bürger-Dienstleistungen anzubinden, wobei möglichst Antragsdaten direkt in das jeweilige Softwaremodul ohne manuelles Übertragen einlaufen sollen. Darüber hinaus ist durch die Schnittstellenoffenheit direkt die bereits eingeführte neue Gewerbesoftware sowie das derzeit in Einführung befindliche Online-Terminbuchungssystem direkt integrierbar, sodass alle Bereiche ineinandergreifen und so eine möglichst optimale und serviceorientierte Bürgerdienst-



leistung ermöglicht werden kann. Durch Einbindung von touchfähigen sog. Bürgermonitoren, auf denen Bürger bspw. erfasste Angaben kontrollieren und unterschreiben können, kann eine möglichst papierlose Antragsbearbeitung erfolgen. Dazu kann noch angemerkt werden, dass zwar im Jahr der Einführung die lfd. Aufwendungen höher sind als vorher, in den darauffolgenden Jahren aber die lfd. Aufwendungen günstiger im Vergleich zur vorherigen Software sogar bei größerem Funktionsumfang sein werden.

- **Neues Wohngeldverfahren (LÄMMKOMM Lissa):** Da die bisherige Wohngeldsoftware vom Hersteller zum 31.12.2022 abgekündigt wurde, muss eine neue zur Bearbeitung von Wohngeldanträgen beschafft werden.
- **„Ausbau“ OpenR@thaus:** Im Hinblick auf die Verpflichtungen aus dem Onlinezugangsgesetz (OZG) sollen weitere Online-Dienstleistungswege ermöglicht werden.
- **Austausch Smartphones Bauhof und Hausmeister:** Die Mehrheit der im Bauhof eingesetzten Smartphones, die für die digitale Auftragsbearbeitung und -erfassung eingesetzt werden, haben das Ende ihrer Lebenszeit erreicht und erhalten keine Sicherheitsupdates mehr, sodass sie durch neue Geräte ausgetauscht werden müssen.

Sanierung Altbau Rathaus – Inv. –Nr. 01111.2101, OVE.2203 (1.535.000 €)

Der Altbauteil des Rathauses muss in den nächsten drei Jahren umfassend saniert werden. Insbesondere das Leitungssystem für die Heizung, Wasser und Abwasser aber auch die Heizungsanlage selbst müssen saniert werden. Hinzu kommen noch Maßnahmen zur energetischen Sanierung des Daches. Erste Planungskosten wurden für 2021 veranschlagt. Die Maßnahme wird in mehreren Bauabschnitten umgesetzt und soll bis spätestens Ende 2024 abgeschlossen sein.

Damit weiterführende Aufträge noch vor Rechtskraft des Haushaltsplans für 2023 erteilt werden können, wurde für 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe des für 2023 geplanten Betrages (3 Mio. €) festgesetzt.



Umbau/Ausstattung Räume Außenstelle Rathaus – Inv. –Nr. 0I111.2102
50.000 €

Für die Auslagerung des Fachdienstes V und des Bereiches „Bürgerservice“ ist ein fachgerechter Umbau und der Einbau einer Elektro- und EDV-Steuerung in den Räumen des Gebäudes „Mark 7“ in Bersenbrück geplant. Bei der Inv.-Nr. 0I111.40.SA wurden in 2021 und 2022 ferner die Mittel für die Ausstattung der neuen Räumlichkeiten bereitgestellt.

Produkt 126.10 – Brandschutz

Löschwasserversorgung in Baugebieten – Inv.-Nr. 0I126.1003 80.000 €

Durch die stetige Ausweisung neuer und die Erweiterung bestehender Wohnbau- und Gewerbegebiete in den Mitgliedsgemeinden sind in den nächsten Jahren deutlich mehr Investitionen zur Löschwasserversorgung erforderlich. Da in diesem Jahr noch viele Maßnahmen nachzuholen sind, wurde der jährlich einzuplanende Betrag gegenüber dem Vorjahr deutlich erhöht. Auch für die Folgejahre wurden höhere Beträge als bisher eingeplant.

Anschaffung von Löschfahrzeugen – Inv.-Nr. 0I126.1101 500.000 €

Für die Feuerwehren werden entsprechend der Vorgaben aus dem Feuerwehrbedarfsplan jährlich Mittel für die Ersatzbeschaffung von abgängigen Feuerwehrfahrzeugen zur Verfügung gestellt, um die Einsatzbereitschaft aller Wehren sicherzustellen. Für 2022 sind mit den zur Verfügung stehenden Mitteln (Haushaltsrest aus 2021 und neuer Ansatz 2022) Anschaffungen bzw. Anfinanzierungen für die Feuerwehren Alfhausen (Mannschaftstransportwagen), Bersenbrück, Kettenkamp und Rieste (Tanklöschfahrzeuge) geplant.

Für neue Fahrzeuge werden die üblichen Unterhaltungs- und Wartungskosten sowie Abschreibungen entstehen. Da es sich aber immer um Ersatzbeschaffungen von bereits abgeschriebenen Fahrzeugen handelt, werden lediglich die Abschreibungen zusätzlich zu Buche schlagen. Hingegen sind jeweils deutliche



Einsparungen bei Reparaturen und beim Verbrauch der Fahrzeuge zu erwarten.

Erweiterung Feuerwehrgebäude Alfhausen – Inv.-Nr. 0I126.2001 70.000 €

Bei der Feuerwehr Alfhausen muss der Parkplatz erweitert und eine Garage für das Feuerwehrboot gebaut werden. Ferner ist gemäß Feuerwehrbedarfsplan die Erweiterung des Gebäudes erforderlich. Mit den zur Verfügung stehenden Beträgen sollen die beiden Maßnahmen umgesetzt bzw. erste Planungen für die Erweiterung finanziert werden.

Neubau Feuerwehrgebäude Ankum – Inv.-Nr. 0I126.2002, 0VE.2201 3.500.000 €

Gemäß Feuerwehrbedarfsplan entspricht das Feuerwehrgebäude in Ankum nicht dem heutigen Standard nach Norm. Aufgrund der Bedeutung und der baulichen Situation am Standort besteht im Sinne des Arbeitsschutzes dringender Handlungsbedarf. Das Gebäude müsste daher in den nächsten Jahren erweitert und saniert werden. Für einen ersten Planentwurf und eine Konzepterstellung wurden 2020 bereits Planungskosten veranschlagt. Leider kann der notwendige Anbau am jetzigen Standort nicht realisiert werden. Daher wurden für 2022 Mittel für die konkrete Planung eines Neubaus veranschlagt, für den noch die Entscheidung für einen neuen Standort abschließend zu klären ist. Mit dem Bau soll voraussichtlich 2023 begonnen werden, sodass der größte Teil des erwarteten Investitionsvolumens für 2023 eingeplant wurde. Damit Ende 2022 bereits Aufträge ausgeschrieben bzw. vergeben werden können, wurde in Höhe der für 2023 eingeplanten Mittel eine Verpflichtungsermächtigung eingeplant.

Erweiterung Feuerwehrgebäude Bersenbrück – Inv.-Nr. 0I126.2201 (ohne Ansatz 2022)

Auch das Feuerwehrgebäude in Bersenbrück entspricht gemäß Feuerwehrbedarfsplan nicht mehr den aktuellen Anforderungen und muss daher ebenfalls



erweitert werden. Mit der Planung dazu soll im nächsten Jahr begonnen werden.

Umbau ehem. Bauhof für Feuerw. (Gerätewart) – Inv.-Nr. 01126.2202
100.000 €

Nach Fertigstellung des neuen zentralen Bauhofes soll mit einem Umbau des bisherigen Gebäudes des Bauhofes Bersenbrück zur Nutzung durch die Feuerwehren begonnen werden. Dabei ist unter anderem die Unterbringung eines hauptamtlichen Gerätewartes mit entsprechenden Räumlichkeiten für Instandsetzungsarbeiten dort vorgesehen. Evtl. können auch für alle Feuerwehren zur Verfügung stehende Fahrzeuge (wie ein Wechsellader) dort untergebracht werden.

Neuanschaffungen Feuerwehr – Inv.-Nr. 01126.SA 71.000 €

Unter dieser Investitionsnummer sind alle investiven Anschaffungen für die Feuerwehren der Samtgemeinde zusammengefasst.

Den Auszahlungen für diese Anschaffungen stehen Mittel aus der Feuerschutzsteuer in Höhe von 95.000 € gegenüber. Hierbei ist natürlich zu berücksichtigen, dass es die vorab beschriebenen weiteren erheblichen Auszahlungen für den Bereich der Feuerwehren gibt, so dass die Einzahlung aus der Feuerschutzsteuer bei weitem nicht ausreicht, um die Investitionen in diesem Bereich zu finanzieren.

Durch die Anschaffung dieser zumeist technischen Geräte werden sich Abschreibungen und Wartungskosten ergeben, die die Haushalte der künftigen Jahre belasten werden. Diesen Abschreibungen stehen aber immer auch die Erträge aus der Auflösung der Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer gegenüber.



Produkte 211.10 und 216.10 – Grundschulen und Oberschulen

EDV- und Medienausstattungen Schulen – versch. Inv.-Nummern 151.100 €

Die Ausstattung der Grund- und der Oberschulen der Samtgemeinde Bersenbrück mit notwendigen technischen Geräten wurde und wird unter anderem aus dem sog. Digitalpakt mit insgesamt rd. 960 T€ bezuschusst. Der größte Teil der geplanten Anschaffungen wurde bereits in den Vorjahren entsprechend der Anmeldungen der Schulen in Zusammenarbeit mit der EDV-Abteilung veranschlagt. Die Ansätze für die Anschaffungen in 2022 stellen sich bei den einzelnen Schulen wie folgt dar:

Schule	Inv.-Nr.	Ansatz 2022
GS Alfhausen	0I211.1001	5.000 €
GS Eggermühlen	0I211.1004	4.500 €
GS Gehrde	0I211.1005	3.400 €
GS Rieste	0I211.0905	7.200 €
OBS Ankum	0I216.0903	51.500 €
OBS Bersenbrück	0I216.0904	79.500 €
gesamt		151.100 €

Energetische Sanierung/Ersatzbau TH GS Kettenkamp 0I211.2001 1.100.000 €

Die Turnhalle bei der Grundschule Kettenkamp sollte entweder komplett saniert oder alternativ durch einen Anbau an die neue Ballsporthalle ersetzt werden. Beide Lösungen wurden auf ihre Wirtschaftlichkeit hin mit dem Ergebnis geprüft, dass der Anbau an die neue Ballsporthalle die bessere Alternative darstellt. Eine Umsetzung kann ab 2022 erfolgen, da die beantragten Bundesmittel (517.500 €) inzwischen bewilligt wurden.

Erweiterung Ganztagsangebot GS Rieste (Mensa kleine TH) 0I211.2004 30.000 €

Zur Verbesserung des Ganztagsangebotes und zur notwendigen Erweiterung der Mensa um ca. 55 qm bzw. 32 weiterer Sitzmöglichkeiten wurde beschlossen, die kleine Turnhalle bei der Grundschule Rieste zu sanieren bzw. entspre-



chend umzubauen. Für die Maßnahme wurden 2021 830 T€ veranschlagt und gemäß Ratsbeschluss Fördermittel des Bundes in Höhe von 75 % der Investitionssumme beantragt.

Ein Anteil in Höhe von rd. 290 T€ entfällt auf die Mensaerweiterung, die aufgrund des akuten Platzmangels für Grundschul- und Kindergartenkinder dringend notwendig ist.

Die Maßnahme ist weitestgehend abgeschlossen zur Restfinanzierung müssen in 2022 aber noch einmal 30.000 € zur Verfügung gestellt werden.

Erweiterung und Sanierung TH GS Alfhausen 0I211.2201 (kein Ansatz für 2022)

Auch die Turnhalle bei der Grundschule in Alfhausen muss in den nächsten Jahren energetisch saniert und erweitert werden. Für das Projekt wurden Fördermittel beantragt. Nach Bewilligung könnte mit der Maßnahme frühestens 2023 begonnen werden.

Austausch Beleuchtung (LED) GS Alfhausen 0I211.2202 90.000 €

Die veraltete und energiefressende Beleuchtung der Grundschule Alfhausen soll durch LED-Technik ersetzt werden. Für die Maßnahme wurden Fördergelder in Höhe von 40 % der Investitionssumme beantragt.

Erweit. und Ganztagsangebot GS Bersenbrück 0I211.2204 (OVE.2204) 450.000 €

Die Grundschule Bersenbrück ist aufgrund der stark gestiegenen Schülerzahlen inzwischen zu klein geworden und muss daher dringend erweitert werden. Ferner werden zusätzliche Räumlichkeiten zur Erweiterung des Ganztagsangebotes benötigt. Mit der Maßnahme soll 2022 begonnen werden. Es wird mit Gesamtbau- und Einrichtungskosten in Höhe von 3,05 Mio. € gerechnet.

Um zu ermöglichen, dass der Auftrag für die komplette Maßnahme auch an einen Generalunternehmer vergeben werden könnte, wurde für die in den Jahren



2023 und 2024 eingeplanten Mittel in Höhe von insgesamt 2,6 Mio. € eine Verpflichtungsermächtigung festgesetzt.

Neuanschaffungen Grundschulen 0I211.SA 6.500 €

Unter dieser Investitionsnummer sind vor allem die von den Grundschulen angemeldeten investiven Sondermittel zusammengefasst. Dabei handelt es sich fast ausschließlich um Einrichtungsgegenstände (Betriebs- und Geschäftsausstattung) und technische Geräte im Wert ab 1.000 €. Insgesamt stehen in diesem Jahr bei den Grundschulen incl. eines Haushaltsrestes aus 2021 49.500 € zur Verfügung. Der Ansatz 2022 ist in diesem Jahr relativ gering, da der überwiegende Teil der beantragten Anschaffungen im Wert unter 1.000 € lag und damit im Ergebnishaushalt zu veranschlagen war.

Für die beantragten Sondermittel der Grundschulen wurde in diesem Jahr wieder ein maximales Gesamtbudget (auch nicht investive Sondermittel) in Höhe von jeweils 10.000 € festgesetzt. Da dieser Höchstbetrag oft auch unter den beantragten Mitteln liegt, können die Schulen letztlich selbst entscheiden, welche Anschaffungen mit dem Budget verwirklicht werden sollen.

Sonnenschutzanlage OBS Bersenbrück 0I216.1702 60.000 €

Bereits 2017 wurden erstmalig Mittel für die Ausstattung der Gebäude der Oberschule Bersenbrück bereitgestellt. Die Maßnahme wurde aber immer wieder verschoben und letztlich nicht umgesetzt. Da mit der Maßnahme nicht begonnen wurde, sind die seinerzeit bereitgestellten Mittel nicht mehr übertragen werden. In 2022 soll jetzt aber die Beschattung der auf den Südseiten der Schulgebäude gelegenen Räume erfolgen.

Sanierung TH OBS Ankum 0I216.2201 50.000 €

Nach Fertigstellung des neuen Hallenbades in Ankum könnte mit der Sanierung oder dem Abriss und Neubau des alten Hallenbades und der angrenzenden Turnhalle begonnen werden. Für eine Konzepterstellung und erste Pla-



nungen wurden für 2022 Mittel bereitgestellt. Mit der Maßnahme selbst könnte dann im nächsten Jahr begonnen werden.

Neuanschaffungen Oberschulen 0I216.SA 48.000 €

Unter diesen Investitionsnummern sind vor allem die von den Oberschulen angemeldeten investiven Sondermittel zusammengefasst. Dabei handelt es sich fast ausschließlich um Einrichtungsgegenstände (Betriebs- und Geschäftsausstattung) und

technische Geräte im Wert ab 1.000 €. Insgesamt stehen in diesem Jahr bei den beiden Oberschulen dafür 48.000 € zuzüglich Haushaltsrest aus 2021 in Höhe von 162.800 € zur Verfügung.

Für die beantragten Sondermittel der Oberschulen wurde in diesem Jahr wieder ein maximales Gesamtbudget (auch nicht investive Sondermittel) in Höhe von jeweils 30.000 € festgesetzt. Da dieser Höchstbetrag meist unter den beantragten Mitteln liegt, können die Schulen letztlich selbst entscheiden, welche Anschaffungen mit dem Budget verwirklicht werden sollen.

Produkt 365.00 – Tageseinrichtungen für Kinder

Ausstattung Kindergärten Landesrichtlinie - Inv.-Nr. 0I365.AUS 869.000 €

Gemäß „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der räumlichen und materiellen Ausstattung von Kindertagesstätten“ gewährt das Land nach Maßgabe der Richtlinie Zuwendungen für Maßnahmen im Innen- und Außenbereich von Kindertagesstätten, die die Ausstattung für eine kindgerechte, frühkindliche Lern- und Bildungsprozesse anregende und auch inklusive Bildung und Betreuung von Kindern im Elementarbereich verbessern. Dies beinhaltet auch die personalgerechte Raumausstattung und die Anschaffung digitaler Gegenstände, die für die pädagogische Arbeit mit Kindern im Alter bis zur Einschulung benötigt werden.

Auf Grundlage dieser neuen Richtlinie konnten Anfang des Jahres Zuwendungen beantragt werden. Der Eigenanteil für diese Anschaffungen liegt bei ledig-



lich 10 % (maximal 790 T€). Die Samtgemeinde hat daher für alle Kindergärten die Bedarfe ermittelt und einen entsprechenden Antrag auf den Weg gebracht. Da die Mittel im sog. Windhundverfahren bewilligt werden, bleibt abzuwarten, ob die Samtgemeinde hier zum Zuge kommt. Sollten keine Mittel bewilligt werden, werden die veranschlagten Haushaltsmittel nicht verwendet.

<u>Neuanschaffungen Kindergärten - Inv.-Nr. 01365.SA</u>	<u>138.100 €</u>
--	------------------

Ähnlich wie bei den Schulen, wurden auch für diverse Anschaffungen und die Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen bei den kommunalen Kindergärten insgesamt Mittel in Höhe von 138.100 € eingeplant. Der Ansatz liegt deutlich über den Ansätzen der Vorjahre, da auch alle investiven Anschaffungen der Kindergärten, die nicht in der Trägerschaft der Samtgemeinde geführt werden jetzt direkt von der Samtgemeinde durchgeführt werden. Diese Anschaffungen wurden sonst über die Defizitverträge an die Kindergärten gezahlt und so im Jahr der Anschaffung fälschlicherweise als Aufwand gebucht. Mit der neuen Regelung bleiben die Vermögensgegenstände im Eigentum der Samtgemeinde und werden auch als investive Anschaffungen gebucht. Neben pauschal eingeplanten Mitteln sind auch größere von den Kindergärten beantragte Anschaffungen eingeplant worden.

Sofern die vorgenannte Zuwendung für die Ausstattung der Kindergärten bewilligt wird, können auch viele hier veranschlagte Gegenstände über die Mittel bei der Inv.-Nummer 01365.AUS angeschafft werden, so dass die hier veranschlagten Beträge nicht in voller Höhe benötigt werden.



Investitionszuschüsse für Baumaßnahmen und Einrichtung von Kindergärten/Krippen

Beschreibung	Inv.-Nr.	HHRest	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Einrichtung Übergangslösung 3. kom. Kindergarten Ankum	0I365.2001	100.000 €	0 €	105.000 €	260.000 €
Außenspielfläche Kindergarten St. Katharina Rieste (Fläche bei der Grundschule)	0I365.2002		82.200 €		
Zuschuss und Einrichtung 2. Krippengruppe Kindergarten Johanna, Alfhausen	0I365.2101	138.874 €	25.000 €		
Anbau und Außenanlage Kindergarten Lindenallee, Rieste	0I365.2102	0 €	235.300 €	85.000 €	
Einrichtung Kiga Johanna, Alfhausen	0Z365.1602	29.600 €			
Gestaltung/Erweiterung Außenanlage KITA Im Dorfe, Planung	0Z365.1603	17.200 €	29.800 €		
Zuschuss für KIGA "Zur Freude, Bersenbrück	0Z365.1701	70.000 €			
Gestaltung Außenanlage mit Spielgeräten und Sonnensegel, Krippe Gehrde	0Z365.1703	36.193 €			
Erweiterung und Gestaltung Außenanlage, Kita Am Kattenboll	0Z365.1801	22.000 €	17.000 €		
Zuschuss für Erweiterung KITA Am Katteboll (Mensabau)		65.500 €	15.000 €		
Zuschuss Erweiterung St. Katharina, Rieste	0Z365.1803	92.000 €			
Zuschuss Erweiterung St. Nikolaus, Ankum	0Z365.1901	40.000 €			
Zuschuss Neubau KITA Waldweg und Einrichtung incl. Außengelände	0Z365.2001	30.000 €	20.000 €	400.000 €	220.000 €
Zuschuss Neubau Krippe Kettenkamp mit Einrichtung incl. Außengelände	0Z365.2002	11.799 €	41.000 €		
Zuschuss Neubau 2. kom. Kindergarten Gehrde und Einrichtung incl. Außengelände	0Z365.2003	150.000 €	25.000 €	280.000 €	330.000 €
Zuschuss Neubau Krippe Eggermühlen mit Einrichtung incl. Außengelände	0Z365.2004	67.000 €			
Zuschuss und Einrichtung neue Krippe Integratives Kinderzentrum Bersenbrück	0Z365.2201		11.500 €		
Gesamtbeträge		870.166 €	501.800 €	870.000 €	810.000 €

Seit 2020 gilt für die Bezuschussung von Baumaßnahmen zur Erweiterung oder zum Neubau von Kindergärten und Krippen eine neue Vereinbarung zwischen der Samtgemeinde Bersenbrück und ihren Mitgliedsgemeinden. Danach werden die Baumaßnahmen zwar weiterhin mit einem Netto-Investitionszuschuss in Höhe von 10 % durch die Samtgemeinde gefördert, jedoch ist die Samtgemeinde ab 2020 für die Kosten der Einrichtung sowie der Gestaltung der Außenspielflächen incl. der Spielgeräte zu 100 % zuständig.



Entsprechend dieser neuen Regelung wurden die vorgenannten Beträge eingeplant, wobei die Endabrechnungen der bereits in Vorjahren begonnenen Maßnahmen nach der bisherigen Zuschussregelung erfolgen.

Produkt 424.00 – Bäder

<u>Ersatzneubau Hallenbad Ankum – Inv.-Nr. 0I424.1801</u>	<u>58.000 €</u>
---	-----------------

Für den Neubau des Hallenbades in Ankum, der durch die HaseEnergie GmbH erfolgt, muss noch ein Teilstück für die insgesamt benötigte Fläche von der Gemeinde Ankum erworben werden. Die übrige Fläche befindet sich bereits im Eigentum der Samtgemeinde. Das Grundstück wird der HaseEnergie GmbH dann insgesamt für den Neubau zur Verfügung gestellt.

<u>Sanierung Technik und Becken Freibad Bersenbrück – Inv.-Nr. 0I424.2001</u>	
<u>2.170.500 €</u>	

Das Freibad Bersenbrück wurde 1961 eröffnet und im Jahr 1988 renoviert und umgestaltet. Aufgrund dieses Bauwerkalters ist das Becken für Schwimmer und Nichtschwimmer sowie das Sprungbecken in zunehmenden Maße reparaturbedürftig. Das 50m-Becken entspricht nicht mehr den Anforderungen an einen modernen Schwimmbetrieb. Außerdem werden die heutigen Anforderungen der allgemein anerkannten Regeln für die Technik sowie die gültigen Regelwerke nicht mehr erfüllt. Daher hat die Samtgemeinde Bersenbrück gemäß Ratsbeschluss bereits 2018 Bundesmittel zur Finanzierung der grundlegenden Sanierung und den Umbau beantragt. Da inzwischen ein Zuschuss in Höhe von 1,62 Mio. € für das Projekt bewilligt wurde, soll die Maßnahme entsprechend umgesetzt werden. Für die Planung und Ausschreibung wurden 2020 und 2021 jeweils 250.000 € eingeplant. Insgesamt sind aufgrund der bereits erfolgten Ausschreibungen und einer aktuellen Kostenschätzung durch die Fachplaner unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen 4,84 Mio. € veranschlagt worden. Die Baumaßnahme wird durch die HaseEnergie GmbH ausgeführt, da diese 100 % der Vorsteuer für das Projekt geltend machen kann.



Produkt 541.10 – Gemeindestraßen

Ausbau Kreisverkehrsplatz Westerfeldstraße – Inv.-Nr. 0I541.2101 100.000 €

Der Kreisverkehr auf der Westerfeldstraße in Rieste, von dem neben der Samtgemeindeverbindungsstraße auch zwei Gemeindestraßen abgehen, soll in Absprache mit der Gemeinde Rieste ausgebaut werden, da die bisherige Form und Ausführung des Kreisverkehrs zum einen sanierungsbedürftig und zum anderen nicht die nötige Verkehrsberuhigung bringt. Konkrete Planungen liegen noch nicht vor, so dass der Betrag pauschal eingeplant wurde. Es ist daher möglich, dass die Mittel nicht in der veranschlagten Höhe benötigt werden.

Produkt 522.21 – Kommunale Wohnungsbaugesellschaft

Beteiligung an der HaseWohnbau GmbH & Co.KG – Inv.-Nr. 0I522.1601
250.000 €

Nachdem die Wohnungsbaugesellschaft 2016 den Geschäftsbetrieb mit den übertragenen Wohngebäuden der Samtgemeinde aufnehmen, konnten wurde ab 2017 mit ersten Baumaßnahmen zur Schaffung von günstigen Wohnungen in der Samtgemeinde begonnen. Da bei der Finanzierung jeweils ein 20%iger Eigenanteil darzustellen ist, wurden in den Jahren 2017 bis 2021 jeweils Kapitalzuführungen an die Gesellschaft gezahlt. Auch für 2022 und die Folgejahre wurden jeweils 250 T€ zur Umsetzung der Projekte veranschlagt.

Produkt 561.10 – Umwelt- und Naturschutz

Naturschutz- und Bildungszentrum, Wiederaufbau – Inv.-Nr. 0I561.2001
2.012.000 €

Das gerade erst im März 2020 eröffnete Naturschutz- und Bildungszentrum am Alfsee wurde 2020 durch vorsätzlich gelegtes Feuer zum großen Teil zerstört. Hierzu wurden beschlossen, das Hauptgebäude wieder herzustellen und den vollständig zerstörten Ausstellungsteil wieder neu aufzubauen. Da das Gebäu-



de in etwas anderer Form und um einen Seminarraum erweitert wieder hergestellt werden soll, ist nicht die komplette Investitionssumme durch Versicherungsleistungen abgedeckt. Insgesamt sind für die Maßnahme rd. 3 Mio. € veranschlagt, wobei rd. 2,64 Mio. € Erstattungen erwartet werden.

Damit im vorletzten Jahr bereits mit den Planungen und ersten Maßnahmen begonnen werden konnte, wurden durch Mittelverschiebungen von der ursprünglichen Inv.-Nr. für das NBZ die dort noch zur Verfügung stehenden Beträge in Höhe von insgesamt 273 T€ zu dieser Inv.-Nr. verschoben. Ferner wurden die für den Aussichtsturm am NBZ für 2020 veranschlagten Eigenmittel (165 T€) für den Wiederaufbau durch Mittelverschiebung zur Verfügung gestellt.

Die Wiederherstellung des Hauptgebäudes konnte 2021 bereits abgeschlossen und die Räumlichkeiten durch die Mitarbeiter wieder bezogen werden. In diesem Jahr soll nun mit dem Wiederaufbau des Ausstellungsgebäudes und dem Neubau der Seminarräume begonnen werden.

Produkt 571.00 – Wirtschaftsförderung

<u>Inv.-Zuschüsse Wirtschaftsförderung - Inv.- Nr. 0Z571.1001</u>	<u>25.000 €</u>
---	-----------------

Jährlich werden zur Förderung der Ansiedlungen von Betrieben und Ärzten Mittel in Höhe von 25 T€ bereitgestellt. In 2021 kam gemäß Beschluss des SGA vom 23.09.2020 ein Betrag in Höhe von 28.500 € für einen Zuschuss an die Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH hinzu, der für den Neubau eines modernen Dienstleistungszentrums in Ankum gezahlt wurde.

Inv.-Zuschuss Autobahnanschluss NDS-Park - Inv.- Nr. 0Z571.1901 (kein Ansatz in 2022)

Gemäß der Beteiligung am Niedersachsenpark muss die Samtgemeinde sich auch am Bau des Autobahnanschlusses dieses Gewerbeparks beteiligen. Erste anteilige Planungskosten werden voraussichtlich in diesem Jahr fällig, wofür ein



Haushaltsrest aus 2020 zur Verfügung steht. Insgesamt wird ein Inv.-Zuschuss von rd. 630 T€ zu zahlen sein.

Beteiligung am Breitbandausbau LK Osnabrück - Inv.- Nr. 0Z571.2101
227.000 €

Der Breitbandausbau im Landkreis Osnabrück erfolgt in vier Ausbaustufen. Die Finanzierung erfolgt zu 60 % über den Landkreis Osnabrück und zu 40 % durch die Landkreiskommunen. Zur Finanzierung des Gemeindeanteils gibt es verschiedene Beteiligungsberechnungen. Eine Variante sieht dabei vor, dass sich auch die Samtgemeinden am Ausbau beteiligen, wobei dann die Haushalte ihrer Mitgliedsgemeinden entsprechend entlastet werden. Auf die Samtgemeinde Bersenbrück entfällt bei dieser Variante ein investiver Anteil in Höhe von insgesamt rd. 681 T€ für alle Ausbaustufen, die bis Ende 2023 abgeschlossen sein sollen. Der Betrag wurde daher für die Jahre 2021 bis 2023 mit jeweils einem Drittel eingeplant. Da noch immer keine Einigung über die Berechnung der Beteiligung erzielt werden konnte, steht noch nicht fest, ob die Mittel in der veranschlagten Höhe benötigt werden.

Produkt 573.20 – Baubetriebshof

Ersatzneubau Bauhof - Inv.- Nr. 0I573.2001 1.956.000 €

Für die Planung eines neuen zentralen Baubetriebshofes wurden für 2020 Mittel in Höhe von 50.000 € veranschlagt. Insgesamt wurden Mittel von 3,6 Mio. € für das Projekt kalkuliert. Für das Projekt wurde ein Investor gefunden, der nach Fertigstellung in diesem Jahr das Gebäude mit Außenanlagen und Grundstück an die Samtgemeinde veräußern wird.



Neuanschaffungen Baubetriebshöfe - Inv.- Nr. 01573.SA 115.000 €

Für die Bauhöfe sollen auch 2022 wieder größere Geräte und Maschinen angeschafft werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei jeweils um Ersatzbeschaffungen für abgängige Fahrzeuge und Geräte.

Da es sich fast ausschließlich um Ersatzbeschaffungen handelt, entstehen neue Kosten nur durch die Abschreibungen, da die abgängigen Geräte meist bereits schon abgeschrieben sind. Dem gegenüber werden aber Einsparungen bei der Wartung und Instandhaltung der Geräte und beim Verbrauch erzielt.

2.8 Priorisierung der Investitionsmaßnahmen

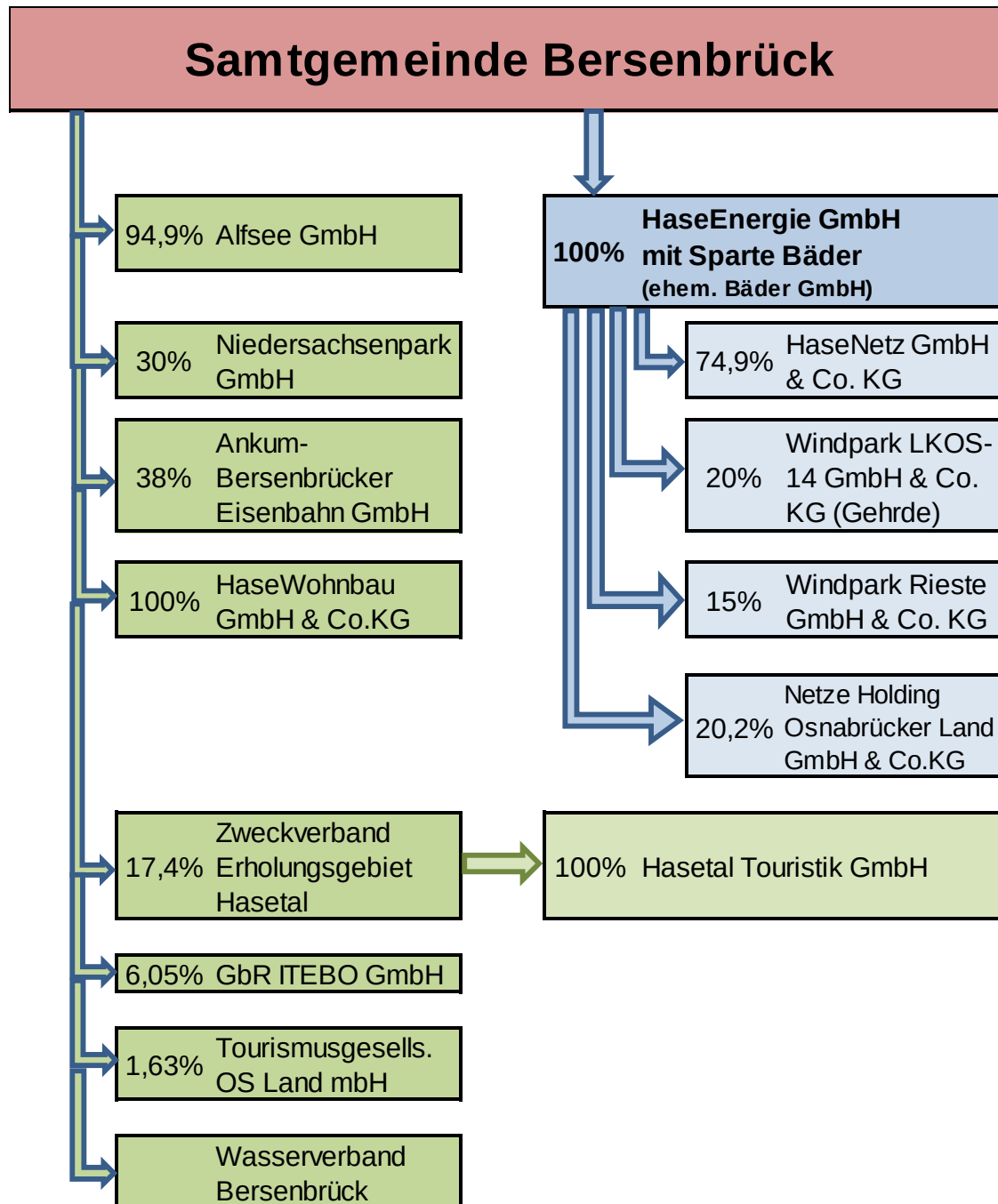
Mit dem Haushaltsplan 2014 war für alle geplanten Investitionen zu prüfen und darzustellen, ob diese sachlich erforderlich, zeitlich unaufschiebbar und ggf. zum Erhalt des bestehenden Sachvermögens notwendig sind. Hierzu wurde in den Haushaltsplänen 2014 und 2015 im Vorbericht jeweils eine Prioritätenliste aufgestellt. Ab 2016 wurde von der Verwaltung für diese Priorisierung ein neues Konzept entwickelt und entsprechend der erarbeiteten Kriterien eine Priorisierung der größeren Investitionen und Unterhaltungsmaßnahmen vorgenommen. Diese Liste wird jeweils mit der Haushaltsplanung fortgeschrieben und vom Rat als Anlage zum Haushaltsplan beschlossen. An dieser Stelle erfolgt daher lediglich der Hinweis auf diese Anlage zum Haushaltsplan.

2.9 Beteiligungen der Samtgemeinde Bersenbrück

Die Samtgemeinde Bersenbrück hält Beteiligungen an verschiedenen Gesellschaften in privater Rechtsform. Mit den Beteiligungen werden verschiedene Ziele verfolgt. Im Vordergrund stehen dabei die Entwicklung der Samtgemeinde als Tourismusregion, die Mitgestaltung der Energiewende vor Ort, die Durchführung des öffentlichen Nahverkehrs und die Entwicklung von Industrieflächen zur Ansiedlung neuer Betriebe und zur Schaffung von Arbeitsplätzen.



Das folgende Schaubild zeigt die wesentlichen Beteiligungen mit Angabe der Anteile am Stammkapital. Bei einzelnen Gesellschaften sind auch Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Bersenbrück Mitgesellschafter.





Nähere Informationen zu den Beteiligungen können auch dem Beteiligungsbericht entnommen werden.

- Die Alfsee GmbH betreibt einen Campingplatz, ein Hotel mit Restaurant und eine Wellness- und Saunaanlage. Zusammen mit den anderen Partnern wird der Alfsee als Erlebnis- und Freizeitpark betrieben.
- Die HaseEnergie GmbH soll die Energiewende in der Samtgemeinde unterstützen und hält daher verschiedene Beteiligungen.

Über die HaseNetz GmbH&Co.KG verfügt die HaseEnergie über das Eigentum an den Gasnetzen. Ab 2019 hat sich die GmbH mit 60 % an der HaseBäder GmbH, über die ab 2020 das Freibad Bersenbrück und das Hallenbad Ankum betrieben wurde mit dem Ziel beteiligt, Steuervorteile zur Reduzierung des Zuschussbedarfs für die Bäder zu nutzen. Die Bäder GmbH wurde in 2021 auf die HaseEnergie verschmolzen, sodass die Bäder nun als Sparte in der HaseEnergie betrieben werden.

Ferner ist die HaseEnergie GmbH gemäß Schaubild an verschiedene Firmen im Energiesektor beteiligt.

- Die Niedersachsenpark GmbH entwickelt und vermarktet Industrie- und Gewerbegrundstücke in einem interkommunalen Gewerbegebiet an der A1.
- Die Ankum-Bersenbrücker-Eisenbahn GmbH betreibt eine Schienenstrecke für den Güterverkehr und verfügt über Buskonzessionen im Schüler- und Personenverkehr.
- Die HaseWohnbau GmbH & Co. KG unterstützt die Samtgemeinde Bersenbrück bei einer guten, sicheren und sozial verantwortbaren Wohnraumversorgung. Die Gesellschaft kann Gebäude und bauliche Anlagen in allen Rechts- und Nutzungsformen errichten lassen, erwerben, bewirtschaften, veräußern und betreuen.
- Die Hasetal Touristik GmbH entwickelt und vermarktet touristische Angebote vornehmlich im Bereich Radfahren und Wandern.



- Die Tourismus Osnabrücker Land (TOL) GmbH wurde vom Landkreis und Stadt Osnabrück, sowie allen kreisangehörigen Städten, Samtgemeinden und Gemeinden mit dem Ziel gegründet das Destinationsmanagement zur Förderung und Entwicklung des Tourismus sowie der Naherholung im Osnabrücker Land zu übernehmen. Die TOL GmbH hat den zuvor zu diesem Zweck bestehenden Verein „Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.“ abgelöst.
- Dem Wasserverband Bersenbrück ist die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in der Samtgemeinde Bersenbrück übertragen worden.

Beteiligung	Grund-/ Stammkapital, Einlage	Anteil SG	Prozentsatz
Alfsee GmbH	767.000 €	727.883 €	94,90%
HaseEnergie GmbH	200.000 €	200.000 €	100,00%
beteiligt an:			
HaseNetz GmbH & Co. KG	1.000.000 €	749.000 €	74,90%
Windpark LKOS-14 GmbH & Co.KG	1.000 €	200 €	20,00%
Windpark Rieste GmbH & Co.KG	25.000 €	3.750 €	15,00%
Netze Holding OS Land GmbH & Co.KG	100.000 €	20.200 €	20,20%
Niedersachsenpark GmbH	61.500 €	18.450 €	30,00%
Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH	150.000 €	57.000 €	38,00%
HaseWohnbau GmbH & Co. KG	300.000 €	300.000 €	100,00%
Zweckverband Erholungsgebiet Hasetal			17,40%
beteiligt an:			
Hasetal Touristik GmbH	25.000 €	25.000 €	100,00%
Tourismus Osnabrücker Land GmbH	100.000 €	1.625 €	1,625%
GbR ITEBO GmbH	300.000 €	4.690 €	6,05%
Wasserverband Bersenbrück			k.A.

Wirtschaftspläne 2021 der wichtigsten Beteiligungen

Alfsee GmbH



Haushaltsplan Bersenbrück

Alfsee GmbH - geänderter Wirtschaftsplan 2021

GuV-Bez.	1	Operatives Kerngeschäft				Sonstiger Bereich				GESAMT			
		Gesamtergebnis		geänderter Plan 2021		Gesamtergebnis		geänderter Plan 2021		Gesamtergebnis		geänderter Plan 2021	
		Ist 2020	Plan 2021	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2020	Plan 2021
Umsatzerlöse		4.140.610,12 €	4.785.000,00 €	4.167.500,00 €		85.855,30 €				4.226.465,42 €	4.785.000,00 €	4.167.500,00 €	
Übrige Umsätze		274.250,17 €								274.250,17 €			
Sonstige betriebl. Erträge		328.901,94 €	3.600,00 €	183.600,00 €		114.000,00 €				442.901,94 €	3.600,00 €	287.600,00 €	
GESAMT-LEISTUNG		4.743.762,23 €	4.788.600,00 €	4.351.100,00 €		199.855,30 €				4.943.617,53 €	4.788.600,00 €	4.455.100,00 €	
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		386.110,34 €	635.000,00 €	422.500,00 €						386.110,34 €	635.000,00 €	422.500,00 €	
Aufwendungen für bezogene Leistungen		282.822,54 €	386.300,00 €	318.300,00 €		5.000,00 €				287.822,54 €	391.300,00 €	323.300,00 €	
ROHERGEBNIS		4.074.829,35 €	3.767.300,00 €	3.610.300,00 €		194.855,30 €				4.269.684,65 €	3.762.300,00 €	3.719.300,00 €	
Personalaufwand		1.739.649,24 €	1.735.500,00 €	1.721.500,00 €		40.200,00 €				1.779.849,24 €	1.775.500,00 €	1.761.500,00 €	
Außerordentliche Erträge		0,00 €	0,00 €	0,00 €		- €				0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Außerpl. AFA		0,00 €	6.000,00 €	0,00 €		48.099,39 €				48.099,39 €	6.000,00 €	0,00 €	
Abschreibungen		797.861,42 €	807.700,00 €	802.400,00 €		19.553,75 €				817.415,17 €	815.200,00 €	809.900,00 €	
Sonstige betriebl. Aufwendungen		1.259.209,19 €	1.252.686,00 €	1.533.186,00 €		45.000,00 €				1.304.209,19 €	1.297.686,00 €	1.578.186,00 €	
kumuliert		3.796.719,85 €	3.801.886,00 €	4.078.000,00 €		152.853,14 €				3.949.572,99 €	3.894.386,00 €	4.170.500,00 €	
Betriebsergeb.		278.109,50 €	-34.586,00 €	-467.700,00 €		42.002,16 €				320.111,66 €	-132.086,00 €	-451.200,00 €	
Sonstige Zinsen und		12,54 €	0,00 €	0,00 €		- €				12,54 €	0,00 €	0,00 €	
Erträge													
Steuern vom Einkommen und		2,29 €	0,00 €	0,00 €		- €				2,29 €	0,00 €	0,00 €	
Erträge													
Zinsen und ähnl. Aufwendungen		301.324,25 €	249.000,00 €	271.050,00 €		- €				301.324,25 €	249.000,00 €	271.050,00 €	
FINANZERGEB.		301.334,50 €	249.000,00 €	271.050,00 €		- €				301.314,00 €	249.000,00 €	271.050,00 €	
ERGEBNIS GEWÖHNLICHE GESCHÄFTS-TÄTIGKEIT		-23.225,00 €	-283.586,00 €	-738.750,00 €		42.002,16 €				18.797,66 €	-381.086,00 €	-722.250,00 €	
Sonst. Steuern		125.113,93 €	26.680,00 €	26.680,00 €		1.754,58 €				126.868,51 €	28.430,00 €	28.430,00 €	
JAHRESÜBER-SCHUSS / -FEHLBETRAG		-148.338,93 €	-310.266,00 €	-765.430,00 €		40.247,68 €				-108.070,85 €	-409.516,00 €	-750.680,00 €	



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionsmaßnahmen	Gesamtausgabebedarf €	Investitionen für die Jahre			
		2021 €	2022 €	2023 €	2024 €
<u>Bewegliche Wirtschaftsgüter</u>					
EDV-Ausstattung		20.000	20.000	20.000	20.000
Digitalisierung/W-LAN		40.000	40.000		
Betriebsgeräte/Fahrzeuge		40.000	5.000	5.000	5.000
Camper Clean für WC Kassetten		15.000			
Rasenmäher		40.000			
Summe bewegliche Wirtschaftsgüter	270.000	155.000	65.000	25.000	25.000
<u>Gebäudeinvestitionen und Grundsanierung</u>					
Campingplatz		25.000	100.000	100.000	50.000
Spielplätze		20.000	20.000	5.000	25.000
Sanitärgebäude 4 und 5		10.000		250.000	
Neubau Sanitärgebäude 1		300.000	900.000		
Veränderungen Marktplatz		5.000	15.000		
Umbau Apartments		35.000			
Summe Gebäude	1.860.000	395.000	1.035.000	355.000	75.000
<u>Straßen, Wege und Plätze</u>					
KFZ-Zeichen Erkennung		22.000			
Parkplätze Apartments		15.000			
Beleuchtung Wege und Plätze		20.000	10.000	10.000	10.000
Summe Straßen, Wege und Plätze	87.000	57.000	10.000	10.000	10.000
<u>Grundvermögen</u>					
Summe Grundvermögen					
Summe Gesamt	2.217.000	607.000	1.110.000	390.000	110.000



Niedersachsenpark GmbH

Analysezeitraum Währung / Datenart		2021 Euro Plan
Bilanz:		
Anlagevermögen		16.800
Umlaufvermögen		15.954.400
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		3.800
Eigenkapital		4.464.500
Rückstellungen		1.378.800
Verbindlichkeiten		10.123.900
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		7.800
Bilanzsumme		15.975.000
Gewinn- und Verlustrechnung:		
Umsatzerlöse		1.420.000
± Bestandsveränderungen		-620.000
+ sonstige betriebliche Erträge		304.000
- Materialaufwand		368.000
- Personalaufwand		270.000
- Abschreibungen		15.000
- sonstige betriebliche Aufwendungen		132.000
= Betriebsergebnis		318.500
± Finanzergebnis		-61.300
= Ergebnis vor Steuern		257.200
- sonstige Steuern		32.500
= Jahresüberschuss/-fehlbetrag		224.700



Haushaltsplan Bersenbrück

	2020	2021	2022	2023
1. Umsatzerlöse	8.887.900	1.420.000	1.420.000	1.420.000
Verkauf von erschlossenen Flächen (FE)	8.867.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
Grundstückserträge	20.000	20.000	20.000	20.000
Bestandsveränderung	-4.169.900	-620.000	-620.000	-620.000
Abgänge Vorräte	-4.169.900	-620.000	-620.000	-620.000
= Gesamtleistung	4.718.000	800.000	800.000	800.000
2. Sonstige betriebliche Erträge	304.000	304.000	304.000	304.000
Zuschüsse Gesellschafter	290.000	290.000	290.000	290.000
PKW-Nutzung	12.500	12.500	12.500	12.500
Andere Erträge	1.500	1.500	1.500	1.500
3. Materialaufwand	129.6500	368.000	368.000	368.000
Aufwendungen Erwerb Grundstücke	0	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Zugang Vorräte	0	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
Erschließungsmaßnahmen	69.400	200.000	200.000	200.000
Leistungen für Marketing, PR und Parkmanagement	42.500	100.000	100.000	100.000
Bauleitplanung	0	50.000	50.000	50.000
Erbpacht	17.600	18.000	18.000	18.000
= Rohergebnis	4.892.500	736.000	736.000	736.000
4. Personalaufwand	271.000	270.000	270.000	270.000
Löhne und Gehälter	238.087	237.087	237.087	236.903
Gesetzlicher sozialer Aufwand	32.913	32.913	32.913	33.097
5. Abschreibungen	18.000	15.000	9.000	7.000
Abschreibungen auf Sachanlagen	18.000	15.000	9.000	7.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	2020	2021	2022	2023
6. Sonstige betriebl. Aufwendungen	125.200	132.500	132.500	132.500
Nicht abziehbare Vorsteuer	10.000	20.000	20.000	20.000
Rechts- und Beratungskosten	28.200	25.000	25.000	25.000
Versicherungen/Beiträge/Abgaben	11.200	12.000	12.000	12.000
Raumkosten/Miete	17.200	15.000	15.000	15.000
Reparaturen und Instandhaltungen	23.300	10.000	10.000	10.000
Reisekosten	2.500	9.000	9.000	9.000
Mietleasing	8.000	8.000	8.000	8.000
Fahrzeugkosten	3.700	6.000	6.000	6.000
Bewirtungsaufwand	1.400	5.000	5.000	5.000
Kommunikation	4.400	4.000	4.000	4.000
Werbekosten	1.400	2.000	2.000	2.000
Bürobedarf	2.400	4.500	4.500	4.500
Spenden	1.000	1.000	1.000	1.000
Übrige Kosten	10.500	11.000	11.000	11.000
= Betriebsergebnis	4.478.300	318.500	324.500	326.500
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	206.200	201.200	196.200	191.200
Zinshilfen	206.000	201.000	196.000	191.000
Zinserträge	200	200	200	200
8. Sonst. Zinsen und ähnl. Aufwendungen	270.000	262.500	255.000	247.500
= Finanzergebnis	-63.800	-61.300	-58.800	-56.300
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	324.000	0	0	0
10. Sonstige Steuern	32.500	32.500	32.500	32.500
11. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	4.058.000	224.700	233.200	237.700



Anklam-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH

Erfolgsplan 2021



GuV-Planung 2021

Nr.	Position	Ist 2019 €	Ist 30.09.2020 €	Plan-Prognose 2021 €
1.	Umsatzerlöse Personenbeförderung			
a)	Schülerverkehr	434.850	313.820	420.000
b)	Linienverkehr	185.171	171.153	184.000
c)	Gelegenheitsverkehr	79.769	38.892	48.000
d)	Erstattung Fahrgeldausfälle SGB IX	6.557	4.582	4.500
e)	sonstige Erlöse Personenbeförderung	77.975	18.970	15.000
2.	Umsatzerlöse Bahn			
	Abgeltungszahlungen Bahnübergänge	30.074		30.000
	sonstige Erlöse Bahn	16.820	10.006	10.500
3.	Sonstige betriebliche Erträge	53.657	33.990	41.500
4.	Gesamtleistung	894.672	591.413	753.500
5.	Personalaufwand	- 450.359	- 331.936	- 428.500
6.	Aufwand für bezogene Lieferungen und Leistungen	- 190.337	- 136.824	- 147.700
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	- 108.925	- 67.803	- 81.550
9.	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	145.052	54.850	95.750
10.	Abschreibungen	- 122.423	- 76.050	- 85.000
11.	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	22.630	- 21.200	10.750
12.	Zinsaufwand	- 4.518	- 3.069	- 7.900
13.	Finanzergebnis	18.112	- 3.069	7.900
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18.112	- 24.270	2.850
15.	Ergebnis vor Steuern (EBT)	18.112	- 24.270	2.850
	Steuern von Einkommen und Ertrag	- 12.015	- 1.152	- 1.000
16.	Grundsteuern	- 354	- 133	- 400
17.	Jahresergebnis	5.744	- 25.555	1.450



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen 2021

1. Baumaßnahmen Infrastruktur	50.000,00 €
2. Realisierung Cafe-Zug	10.000,00 €
3. Kleinbus I	55.000,00 €
4. 1. Teilsanierung Bahnhofsgebäude	60.000,00 €
5. Neubau Güterschuppen	350.000,00 €
6. Tilgung	25.000,00 €
Summe	550.000,00 €

Finanzierung

1. AfA	85.000,00 €
2. Förderung bezahlbarer Wohnraum LK OS	75.000,00 €
3. Zuschuss Gesellschafter	75.000,00 €
4. Eigenmittel/Kredit/Fördermittel	315.000,00 €
Summe	550.000,00 €



HaseWohnbau GmbH & Co. KG

Erfolgsplan 2021

Nr.	Position	Ist 2019	Prognose 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
		€	€	€	€	€
1.	Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	124.525	474.968	643.005	831.945	838.306
a)	Sollmieten Netto Kaltmiete	98.735	285.937	385.573	573.267	580.064
b)	- Erlösschmälerungen	-	5.719	- 7.711	- 11.465	- 11.601
c)	+abgerechnete Betriebskosten des Vorjahres	-	-	-	-	-
d)	+Betriebskosten umlagefähig	25.790	194.750	265.144	270.144	269.844
2.	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	17.000	17.000	17.000	17.000
3.	Sonstige betriebliche Erträge	357	-	-	-	-
4.	Gesamtergebnis	124.882	491.968	660.005	848.945	855.306
5.	Personalaufwand	- 41.766	- 65.250	- 65.750	- 67.770	- 68.810
6.	Aufwand für bezogene Lieferungen und Leistungen	-	-	-	-	-
a)	Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	-	-	-	-	-
b)	- Betriebskosten umlagefähig	- 24.978	- 194.750	- 265.144	- 270.144	- 269.844
c)	- Instandhaltungskosten	- 7.703	- 20.883	- 32.883	- 33.383	- 33.383
d)	- Verwaltungskosten	-	-	-	-	-
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	- 67.347	- 59.678	- 83.978	- 66.844	- 67.065
8.	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	- 16.912	151.407	212.250	410.804	416.204
9.	Abschreibungen	- 25.143	- 214.161	- 275.835	- 400.558	- 400.558
10.	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	- 42.054	- 62.754	- 63.586	10.246	15.646
11.	Zinsaufwand	- 217.277	- 295.244	- 342.324	- 370.395	- 312.230
12.	Finanzergebnis	- 217.277	- 295.244	- 342.324	- 370.395	- 312.230
13.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Zeile 10+12	- 259.331	- 357.998	- 405.910	- 360.150	- 296.584
14.	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 259.331	- 357.998	- 405.910	- 360.150	- 312.230
15.	Grundsteuern	- 3.713	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000
16.	Jahresergebnis	- 263.045	- 361.998	- 409.910	- 364.150	- 316.230



Haushaltsplan Bersenbrück

Plan Kapitalflußrechnung mit Investitionsplanung 2021

Nr.	Position	Ist 2019	Prognose 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
		€	€	€	€	€
1	Jahresergebnis (vor Verlustübernahme bei Zuschussgesellschaften)	-263.045	-361.998	-409.910	-364.150	-316.230
2	++ Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände/Sachanlagen	25.142	214.161	275.835	354.314	400.558
3	++ Zunahme / Abnahme auf Rückstellungen	5.900	-	-	-	-
4	++ Zu-/Abnahme Aktiva die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	-105.826	- 83.610	- 103.312	- 152.952	- 152.806
5	++ Zu-/Abnahme andere Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	673.391	- 18.370	-	-	-
6	++ Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	-	-	-	-	-
7	++ Zinsaufwendungen / Zinserträge	217.277	295.244	342.324	377.558	370.395
8	= Mittelzufluß/-abfluß aus laufender Geschäftstätigkeit	552.839	45.427	104.938	214.770	301.917
9	++ Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	150.000	190.000	0	0
	1. Zuschuss Landkreis Osnabrück für BV Althausen	-	75.000	-	-	-
	2. Zuschuss Landkreis Osnabrück für BV Bersenbrück	-	75.000	-	-	-
	3. Verkauf Wohnung BV Rieste	-	-	190.000	-	-
10	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-8.056.926	-4.059.721	-4.677.031	-1.454.233	-941.633
	1. Ankum, Amlager Straße	- 106.072	- 49.525	- 470.100	- 470.100	-
	2. Ankum, Kastanienallee	- 1.333.068	- 320.370	-	-	-
	3. Gehrde, Jahnstraße 14 a+b	- 1.473.316	- 409.293	-	-	-
	4. Gehrde, Jahnstraße II, Bauabschnitt	-	-	42.500	- 784.133	- 741.633
	5. Kettenkamp Gesamt	- 2.091.450	- 1.126.318	-	-	-
	6. Rieste	- 572.822	- 1.357.492	- 1.401.524	-	-
	7. Althausen, Spiechenweg 2, 3 Wohnhäuser Sozialw.	- 122.818	- 343.908	- 1.358.734	-	-
	8. Althausen, Spiechenweg 40, Reihnhaus	- 112.119	- 193.000	- 1.034.173	-	-
	9. Bersenbrück, Lindenstraße	- 232.586	- 162.315	- 20.000	0	0
	10. Sonstige Grundstückskäufe und Investitionen	-	- 50.000	- 100.000	- 100.000	- 100.000
	11. Investitionen in den Gebäudebestand	- 12.675	- 10.000	- 100.000	- 100.000	- 100.000
	12. Rückzahlung Zuschuss an den Landkreis Osnabrück für BV Rieste (Wohnung Blestmann)	-	- 18.750	-	-	-
	13. Rückzahlung Zuschuss an Samtgemeinde BSB für BV Rieste (Wohnung Blestmann)	-	- 18.750	-	-	-
	14. Rückzahlung Zuschuss an den Landkreis Osnabrück für BV Bersenbrück (BV Lindenstraße)	-	-	- 75.000	-	-
	15. Rückzahlung Zuschuss an Samtgemeinde für BV Bersenbrück (BV Lindenstraße)	-	-	- 75.000	-	-
11	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.056.926	-4.059.721	-4.677.031	-1.454.233	-941.633
12	= Mittelveränderung aus Investitionstätigkeit	-6.056.926	-3.909.721	-4.487.031	-1.454.233	-941.633
13	++ Einzahlungen / Zuführung zur Kapitalerhöhung durch Gesellschafter SG BSB	450.000	400.000	200.000	200.000	200.000
14	++ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	5.085.141	5.288.052	4.010.598	1.225.816	941.633
15	++ Einzahlungen aus der Aufnahme Liquiditätsdarlehen Bank	247.669	58.913	-	-	-
16	++ Einzahlungen Liquiditätsunterstützung Gesellschafter Samtgemeinde BSB	201.775	-	-	-	-
17	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.984.585	5.746.965	4.210.598	1.425.816	1.141.633
18	- Auszahlungen für die Tilgung von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	- 475.802	- 221.080	- 832.127	- 364.279	- 267.429
19	- Auszahlungen für die Tilgung von Gesellschafterdarlehen	-	- 16.800	- 16.800	- 16.800	- 16.800
20	- Gezahlte Zinsen (ohne Abzinsungszinsen NBank)	- 163.387	- 211.634	- 239.012	- 224.606	- 217.589
21	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 640.189	- 449.514	- 1.087.940	- 605.684	- 501.817
22	= Mittelzufluß aus Finanzierungstätigkeit	5.344.397	5.297.452	3.122.658	820.131	639.816
23	Zahlungswirksame Veränderung des Kassenbestands	- 159.690	1.583.157	- 1.259.435	- 419.331	100
24	Kassenbestand am Anfang der Periode	348.076	188.386	1.771.543	512.109	92.777
25	= Voraussichtlicher Kassenbestand am Ende der Periode (23 + 24)	188.386	1.771.543	512.109	92.777	92.877

HaseEnergie GmbH

Erfolgsplan 2021



Haushaltsplan Bersenbrück

Nr.		Ist 2019 Euro	Prognose 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1.	Umsatzerlöse	694.313	817.932	200.524	221.100	221.498
2.	sonstige betriebliche Erträge	17.409	43.021	2.800	2.800	2.800
3.	Betriebliche Erträge	711.722	860.952	203.324	223.900	224.298
4.	Materialaufwand	521.213	512.545	6.153	24.153	24.153
5.	Personalaufwand	238.263	294.412	109.963	112.263	112.263
6.	Abschreibungen	26.440	52.832	53.850	54.350	53.850
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	164.715	109.144	94.811	91.522	75.322
8.	Betriebliche Aufwendungen	950.630	968.933	264.777	282.289	265.588
9.	Betriebliches Ergebnis	- 238.908	- 107.981	- 61.453	- 58.389	- 41.290
10.	Zinsergebnis	- 148.256	- 264.411	- 258.608	- 249.272	- 239.852
11.	Beteiligungsergebnis aus Wind und Netze	469.228	1.107.217	1.099.521	1.118.501	1.098.411
12.	Beteiligungsergebnis an HaseBäder				- 200.000	- 200.000
13.	Finanzergebnis	320.971	842.806	840.912	669.229	658.560
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	82.063	734.825	779.460	610.840	617.269
15.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.407	42.000	46.000	35.000	35.000
16.	Ergebnis nach Steuern	78.657	692.825	733.460	575.840	582.269
17.	sonstige Steuern		274	250	250	250
18.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	78.657	692.551	733.210	575.590	582.019
Weitere Kennzahlen						
Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)			6	4	4	4
Vollzeitangestellte			2	0	0	0
Teilzeitangestellte inkl. GF			4	4	4	4



Plan-Kapitalflußrechnung und Investitionsplanung 2021

Nr.		Ist 2019 Euro	Prognose 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1.	Jahresergebnis	78.657	692.551	733.210	575.590	582.019
2.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände/Sachanlagen	26.440	52.832	53.850	54.350	53.850
3.	Rückstellungen	13.951	0	-4.500	0	0
4.	Aktiva die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	53.000	52.700	0	0	0
5.	Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	-8.000	-62.900	0	37	0
6.	andere Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	158.544	275.211	268.608	259.272	249.852
7.	Zinsaufwendungen	-479.000	-1.107.217	-1.099.521	-1.118.501	-1.098.411
8.	Beteiligungsergebnis				200.000	200.000
9.	Beteiligung an HaseBäder					
10.	Mittelabfluß aus laufender Geschäftstätigkeit	-156.408	-96.823	-48.353	-29.252	-12.890
11.	Investitionen in Sachanlagen (Zugänge Anlagevermögen)	-633.102	-262.000	-30.000	-4.000	-4.000
12.	a) Technische Anlagen	-474.581	-258.000	0	0	0
13.	b) Anlagen im Bau PV	-157.933	-4.000	-20.000	0	0
14.	c) Geschäftsausstattung	-588	-4.000	-10.000	-4.000	-4.000
15.	Investitionen in Finanzanlagen	-10.175.406	0	0	0	0
16.	a) Kauf von 74,9 % der Anteile an der HaseNetz GmbH & Co. KG	0	0	0	0	0
17.	b) Kauf von 20 % der Anteile am Windpark Geheide	0	0	0	0	0
18.	c) Kauf von 15 % der Anteile am Windpark Rieste	0	0	0	0	0
19.	d) Kauf von 80 % der Anteile HaseBäder GmbH	-615.000	0	0	0	0
20.	e) Beteiligung Netze Holding Osnabrücker Land KG	-9.597.906	0	0	0	0
21.	f) Finanzanlagevermögen	37.500	0	0	0	0
22.	Einzahlungen aus Ausschüttungen aus Vorjahr	373.000	489.003	1.107.217	1.099.521	1.118.501
23.	Auszahlungen aus Verlustübernahme HaseBäder GmbH	0	0	0	-200.000	-200.000
24.	Mittelabfluß aus Investitionstätigkeit	-10.435.508	227.003	1.077.217	895.521	914.501
25.	Zuschüsse Driffler/Eigenkapitalzuführung	615.000	0	0	0	0
26.	Liquiditätsunterstützung Samtgemeinde 2020 / Bank 2021	0	150.000	150.000	0	0
27.	Kreditaufnahme Kapitalmarkt	10.296.000	308.000	-536.858	-647.836	-656.891
28.	Tilgung von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-302.000	-310.720	-300.000	0	0
29.	Tilgung Liquiditätsunterstützung Samtgemeinde / Bank	-158.544	-268.608	-268.608	-259.272	-249.852
30.	Gezahlte Zinsen					
31.	Mittelzufluß aus Finanzierungstätigkeit	10.450.456	-121.328	-955.466	-907.107	-806.743
32.	Zahlungswirksame Veränderung des Kassenbestands	-141.460	8.852	73.398	-40.839	-4.932
33.	Kassenbestand am Anfang der Periode	105.856	-35.605	-26.753	46.645	5.806
34.	Kassenbestand am Ende der Periode	-35.605	-26.753	46.645	5.806	875

HaseNetz GmbH & Co. KG

Erfolgsplan 2021



Haushaltsplan Bersenbrück

	IST	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	2019 Euro	2020 Euro	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro	2026 Euro
1.1 Netzpacht von Westenergie	880.000	755.000	848.000	887.000	812.000	798.000	806.000	824.000
1.2 Konzessionsabgabe von Westenergie	86.846	88.500	88.500	88.500	88.500	88.500	88.500	88.500
1.3 Preisnachlass auf Netznutzung von Westnetz (netto)	2.418	3.800	2.413	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
Umsatzerlöse	768.268	847.300	938.913	979.300	904.300	888.300	898.300	916.300
1.4 Ertrag aus Auflösung BKZ	160.339	148.066	135.393	130.414	123.640	116.839	113.182	110.752
1.5 sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-	-
Erträge	160.339	148.066	135.393	130.414	123.640	116.839	113.182	110.752
1 Betriebliche Umsatzerlöse und Erträge	928.607	995.366	1.072.306	1.109.714	1.027.940	1.005.139	1.011.482	1.027.052
2.1 Materialaufwand	-	-	-	-	-	-	-	-
2.2 Abschreibungen	237.673	263.654	296.846	319.414	342.141	365.040	388.355	412.381
2.3 Konzessionsabgabe an SG BSB	86.846	88.500	88.500	88.500	88.500	88.500	88.500	88.500
2.4 Preisnachlass auf Netznutzung Weiterleitung an SG BSB (+19%)	2.872	4.522	2.871	4.522	4.522	4.522	4.522	4.522
2.5 Geschäftsbesorgungsvertrag an HaseEnergie	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
2.6 km. Dienstleistung an HaseEnergie	32.270	30.204	30.355	30.506	30.659	30.812	30.966	31.121
2.7 km. Dienstleistung an Westnetz	30.452	30.604	30.757	30.911	31.066	31.221	31.377	31.534
2.8 Rechts-, Beratungs- und Abschlusskosten	12.120	11.900	11.150	11.150	11.150	11.150	11.150	11.150
2.9 Haftungsvergütung an Verwaltungs-GmbH	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
2.10 Kostenübernahme HaseNetz Verwaltungs GmbH	3.100	3.393	3.394	3.394	3.400	3.450	3.500	3.600
2.11 Sonstiges (Beiträge, Abgänge Restbuchwerte)	9.054	6.600	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
2 Betriebliche Aufwendungen	427.887	463.877	481.173	516.887	538.737	561.886	585.870	610.108
3 Betriebliches Ergebnis	500.711	531.488	591.133	592.827	489.203	443.253	425.612	416.944
4.1 Zinsaufwendungen /-erträge	- 10.184	- 8.400	- 13.374	- 15.954	- 16.974	- 17.374	- 17.574	- 17.874
4 Finanzergebnis	- 10.184	- 8.400	- 13.374	- 15.954	- 16.974	- 17.374	- 17.574	- 17.874
5 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	490.527	523.088	577.759	576.873	472.229	425.879	408.038	399.070
6.1 Steuern vom Einkommen und Ertrag	17.044	22.900	28.215	30.553	30.000	30.000	30.000	30.000
6.2 sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-	-	-
6 Jahresüberschuss/Fehlbetrag (Ergebnis nach Steuern)	473.502	500.188	549.544	546.320	442.229	415.879	378.038	369.070
7.1 Ausschüttung an HaseEnergie GmbH (74,9% Anteile)	354.653	382.132	404.118	410.085	331.229	309.444	296.463	289.821
7.2 Ausschüttung an Innogy SE (25,1% Anteile)	118.849	128.057	135.426	137.425	110.999	103.699	99.349	97.123
7 Ausschüttung aus dem aktuellen Ergebnis	473.502	510.189	539.544	547.510	442.228	413.143	395.812	386.944

Kapitalflußrechnung und Investitionsplan

	IST	Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	2019 Euro	2020 Euro	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro	2026 Euro
1.1 Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsplan)	473.502	510.189	539.544	547.510	442.229	413.143	395.812	386.944
1.2 + Abschreibungen auf Sachanlagen	237.673	263.654	296.846	319.414	342.141	365.040	388.355	412.381
1.3 +/- Rückstellungen (ohne Steuerrückstellungen)	1.000	-142	0	0	0	0	0	0
1.4 +/- Aktiva die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind (Sonstige VG)	-52.300	102.829	-5.375	7.951	-2.671	-138	304	560
1.5 +/- Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	549.000	-606.690	-500	0	0	0	0	0
1.6 +/- Sonstige zahlungsunwirksame Erträge (Erträge Auflösung BKZ)	-160.339	-148.066	-135.393	-130.414	-123.640	-116.839	-113.182	-110.752
1.7 + Verluste a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	8.428	0	0	0	0	0	0	0
1.8 +/- Zinsaufwendungen	10.164	-8.400	13.374	15.954	16.974	17.374	17.574	17.874
1.9 +/- Ertragssteuerausgaben (GWST)	17.044	22.900	28.215	30.553	30.000	30.000	30.000	30.000
2.0 - Ertragssteuererstattungen (GWST-VZ)	-15.000	-17.972	-17.972	-17.972	-17.972	-17.972	-17.972	-17.972
1 Mittelzufluß aus laufender Geschäftstätigkeit	1.069.173	118.301	718.738	772.995	687.060	690.609	700.890	719.035
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (Zugänge lt. Anlagenspiegel)	913.112	700.000	813.000	604.000	613.000	601.000	601.000	601.000
2 Mittelabfluß aus Investitionstätigkeit	913.112	700.000	813.000	604.000	613.000	601.000	601.000	601.000
3.1 Kreditaufnahme Kapitalmarkt DKB Darlehen 2019 (2,2 Mio.)	1.159.000	470.000	600.000	0	0	0	0	0
3.2 Kreditaufnahme Kapitalmarkt 2024	0	0	0	2.630.000	490.000	350.000	320.000	300.000
3.3 Rückzahlung Gesellschafterdarlehen 2019/ DKB Darlehen am 30.12.2024	-441.000	0	0	-2.200.000	0	0	0	0
3.4 Kreditaufnahme Gesellschafterdarlehen	281.000	0	0	0	0	0	0	0
3.5 Einzahlungen aus Ertragszuschüssen BKZ	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3.6 -Gezahlte Zinsen	-10.164	-7.824	-13.374	-15.954	-16.974	-17.374	-17.574	-17.874
3 Mittelab-/zufluß aus Finanzierungstätigkeit	1.008.836	467.176	591.626	419.046	478.026	337.626	307.426	287.126
4 Mittelabfluß aus Verteilung der Ausschüttung an Gesellschafter (1 Jahr Zeitversatz)	-395.069	-473.502	-510.189	-539.544	-547.510	-442.229	-413.143	-395.812
5.1 Zahlungswirksame Veränderung des Kassenbestands	1.164.897	-114.523	497.364	588.041	552.086	427.235	407.316	405.161
5.2 Ausschüttung aus dem Vorjahr an Gesellschafter	-395.069	-473.502	-510.189	-539.544	-547.510	-442.229	-413.143	-395.812
5.3 Kassenbestand am Anfang der Periode	-152.813	617.015	28.990	16.166	64.663	69.239	54.245	48.418
5 Kassenbestand am Ende der Periode	617.015	28.990	16.166	64.663	69.239	54.245	48.418	57.767



2.9.1 Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Samtgemeinde aufgrund der auch aus der Bevölkerungsstatistik zu schließenden zukünftigen Samtgemeindeentwicklung

Öffentliche Einrichtungen, die in Trägerschaft der Samtgemeinde Bersenbrück geführt werden, sind: Grund- und Oberschulen mit ihren Turnhallen und Sportstätten, die Feuerwehren, Bauhöfe (künftig zentraler Bauhof in Bersenbrück) sowie die kommunalen Kindergärten in Alfhausen, Ankum, Bersenbrück, Gehrde und Rieste.

Im Rahmen der Konjunkturpakete sind in diesem Bereich bereits erhebliche Investitionen angestoßen worden, so dass die Samtgemeinde durch diese Maßnahmen die Gebäude in einem ersten Schritt auf einen optimierten Stand gebracht hat. Durch die anschließend weiterhin durchgeführten Maßnahmen und die zusätzlich geplanten Investitionen und auch Unterhaltungsmaßnahmen wurde und wird dieser Weg konsequent weitergegangen.

Ferner bezuschusst die Samtgemeinde die in anderer Trägerschaft geführten Kindergärten innerhalb der Samtgemeinde Bersenbrück zum weiteren Ausbau der Kindergarten- und Krippenplätze. Auf diese kann die Samtgemeinde durch die entsprechenden Verträge und über stetigen Kontakt zu den Entscheidungsträgern Einfluss ausüben, um das Angebot innerhalb der Samtgemeinde leistungs- und kostenmäßig zu optimieren.

Das Freibad Bersenbrück und das Hallenbad Ankum werden durch die HaseEnergie GmbH betrieben. Über die Geschäftsführung (Samtgemeindebürgermeister bzw. ein von ihm benannter Vertreter) und die mit Vertretern des Samtgemeinderates und der Verwaltung besetzten Gremien der Gesellschaft, hat die Samtgemeinde ausreichend Einfluss auf den Betrieb der Bäder.



Berücksichtigung des demografischen Wandels in der Samtgemeinde

Bersenbrück

Die Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung sowie die weitere Bevölkerungsentwicklung in der Samtgemeinde Bersenbrück sind entscheidend für die Planung der kommunalen Infrastruktur. Die Fragen, wohin entwickeln sich die Geburtenzahlen aber auch welche Bevölkerungsgruppen ziehen in die Samtgemeinde Bersenbrück sind wesentlich für Entscheidungen bei Investitionen in Krippen, Kindergärten und Schulen.

Hinzu kommt noch, dass die bislang gute wirtschaftliche Entwicklung der Region nur dann in dem Maße weitergeführt werden kann, wenn ausreichend Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Bereits heute sehen viele Betriebe ihre Entwicklungsmöglichkeiten in Abhängigkeit zur möglichen Neueinstellung von qualifizierten Arbeitskräften. Nicht zuletzt sind diese Entwicklungen aber auch für Entscheidungen bei der Ausweisung von Baugebieten und Gewerbegebieten wichtig.

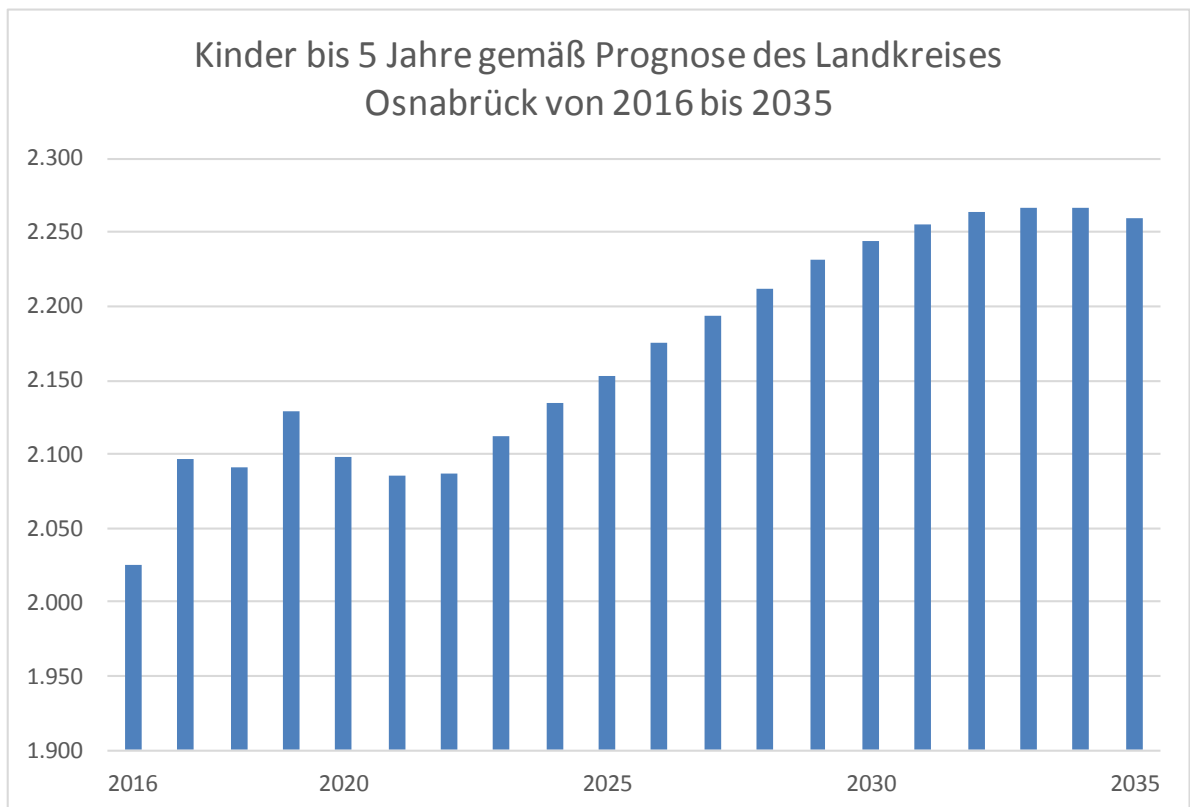
Die Geburtenzahlen haben sich in der Samtgemeinde Bersenbrück in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Alfhausen	51	59	37	55	41	64
Ankum	94	107	100	105	88	102
Bersenbrück	100	85	101	77	99	101
Eggermühlen	15	19	15	21	20	30
Gehrde	32	38	32	36	40	42
Kettenkamp	17	25	25	16	21	28
Rieste	33	37	26	40	41	40
Gesamt	342	370	336	350	350	407



Quelle: Samtgemeinde Bersenbrück, Einwohnermeldeamt

Aus der Prognose des Landkreises zur Bevölkerungsentwicklung bis 2035 lässt sich speziell aus der weiteren Entwicklung der Kinderzahlen bis 5 Jahre ein steigender Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen für die Samtgemeinde Bersenbrück ableiten:



Neben den Geburten und Sterbefällen ist auch der Wanderungssaldo, also die Differenz zwischen der Zahl der Zuzüge und der Zahl der Fortzüge, für die Samtgemeinde Bersenbrück wichtig.

Für das Jahr 2021 stellen sich die Zahlen wie folgt dar:



Gemeinde	Geburten	Stebefälle	Wanderungs- saldo	Veränderung
Alfhausen	64	44	80	100
Ankum	102	87	76	91
Bersenbrück	101	99	107	109
Eggermühlen	30	18	-14	-2
Gehrde	42	12	12	42
Kettenkamp	28	9	23	42
Rieste	40	24	-5	11
gesamt	407	293	279	393

Quelle: Samtgemeinde Bersenbrück, Einwohnermeldeamt

Bei den Zahlen für das Jahr 2021 handelt es sich zwar um eine Momentaufnahme, die noch keinen Schluss auf die weitere Entwicklung zulässt, im Zusammenhang mit den Zahlen der Vorjahre lassen sich aber doch einige wesentliche Aussagen treffen.

Die Samtgemeinde Bersenbrück bietet ein attraktives Wohn- und Arbeitsumfeld nicht nur für die eigene Bevölkerung und kann sich, so die Prognosen, in den nächsten Jahren auf weitere Zuzüge einstellen und erhöhen den positiven „Saldo“ aus Geburten und Sterbefällen nochmals. Die weiterhin dynamische Entwicklung bei der Zahl der Arbeitsplätze im Niedersachsenpark, aber auch bei den anderen mittelständischen Firmen in der Samtgemeinde, wird in den nächsten Jahren den Wanderungssaldo zusätzlich positiv beeinflussen. Die derzeit in allen Mitgliedsgemeinden sehr gute Nachfrage nach Wohnbauland und der geringe Leerstand bei Mietwohnungen deuten auf eine positive Bevölkerungsentwicklung hin.

Die kommunale Infrastruktur ist daher auch mittelfristig in diesem Ausmaß erforderlich und in der bisherigen Struktur zu erhalten. Die Anmeldezahlen in den Krippen und Kindergärten sorgen nicht nur für eine gute Auslastung, sondern gehen sogar darüber hinaus. In den Gemeinden Ankum, Alfhausen und Rieste wurden daher in den vergangenen Jahren bereits neue Kindergärten fertiggestellt und die Erweiterung der kirchlichen Kindergärten in Eggermühlen und



Kettenkamp wurde 2021 abgeschlossen. Ferner wird die Erweiterung des kommunalen Kindergartens in Alfhausen um eine Krippengruppe in diesem Jahr abgeschlossen. Zusätzlich ist ein Anbau am kommunalen Kindergarten in Rieste erforderlich, um den weiteren Bedarf decken zu können.

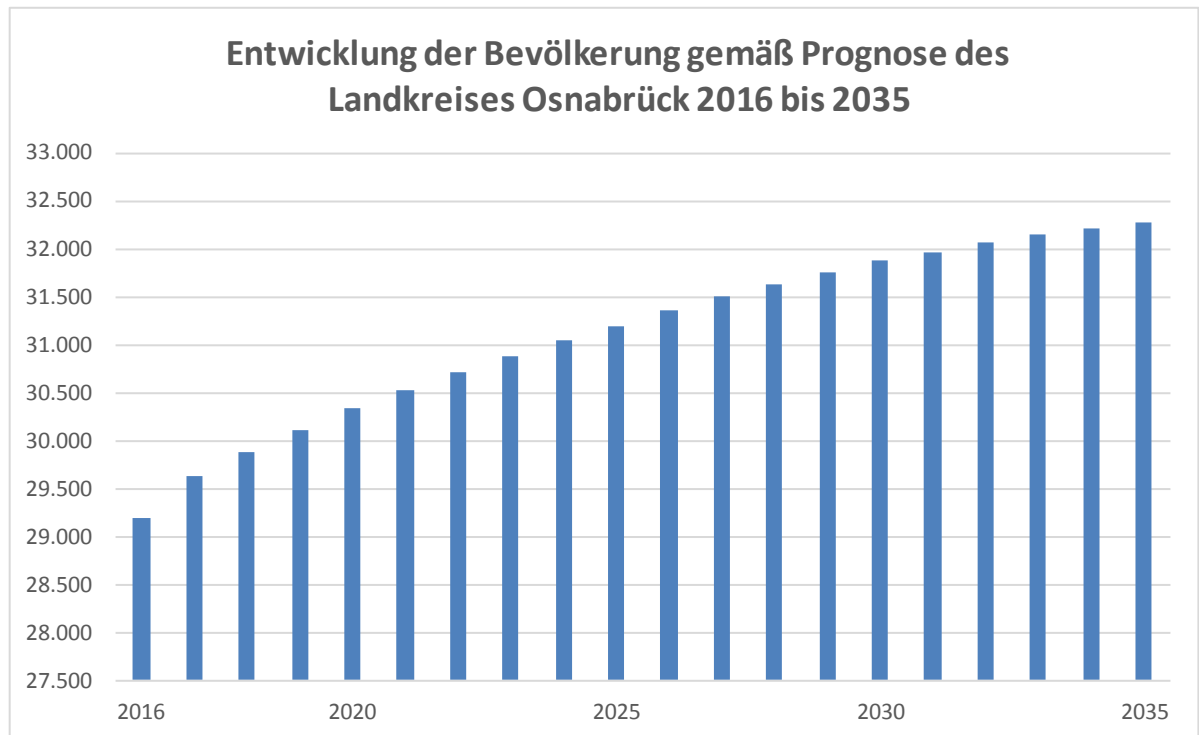
Nach dem Ersatzneubau des kirchlichen Kindergartens in Bersenbrück und der Erweiterung des kommunalen Kindergartens wurde es Mitte 2019 erforderlich, im ehemaligen Gebäude des kirchlichen Kindergartens in Bersenbrück zusätzlich einen kommunalen Kindergarten einzurichten. Hierzu hat die Stadt Bersenbrück bereits mit den ersten Planungen für einen Neubau eines weiteren Kindergartens begonnen.

Auch in den Gemeinde Ankum und Gehrde reichen die Kindergarten- und Krippenplätze nicht mehr aus, um den Bedarf zu decken. Daher wird in beiden Gemeinden in diesem Jahr mit dem Bau von zwei weiteren Kindergärten begonnen.

Die hohen Zuzüge und Geburtenzahlen führen nicht nur zu mehr Bedarf an Kindergartenplätzen, sondern wirken sich natürlich auch in der Auslastung der Schulen aus. So muss in diesem Jahr mit der Erweiterung der Grundschule Bersenbrück begonnen werden.

Nur durch werterhaltende Sanierungen und bedarfsgerechte Investitionen in Schulen, Kindergärten und Krippen bietet die Samtgemeinde Bersenbrück auch in den nächsten Jahren einen großen Anreiz zum Zuzug von außerhalb, damit diese deutlich positive und so auch vom Landkreis weiterhin prognostizierte Entwicklung sich weiter fortsetzen kann.

Gemäß der Prognose des Landkreises Osnabrück wird sich besonders in der Samtgemeinde Bersenbrück die Gesamtbevölkerung deutlich erhöhen und sich dabei von den meisten Kommunen des Landkreises abheben. Nach der Prognose wird die Bevölkerung der Samtgemeinde um über 10 % (Ende 2016 bis 2035) wachsen. Die Entwicklung stellt sich danach wie folgt dar:



Inwieweit sich noch die Covid-19-Pandemie und aktuell der Krieg in der Ukraine auf die weitere Entwicklung – hier besonders in Bezug auf die Wirtschaft – auswirken wird, kann noch nicht abgeschätzt werden. Derzeit sind die Gewerbesteuererträge auf einem deutlich erhöhten Niveau. Die Auswirkungen von wegbrechenden Steuererträgen bei den Mitgliedsgemeinden wirken sich aber zeitlich versetzt zu den Mitgliedsgemeinden in Form einer geringeren Samtgemeindeumlage und geringeren Schlüsselzuweisungen aus. Dies ist aber derzeit noch nicht abzuschätzen. Durch eine vorsichtige weitere Planung dieser beiden wichtigen Einnahmequellen der Samtgemeinde wurde diesem Risiko Rechnung getragen.

Auf die Bevölkerungsentwicklung wird diese außergewöhnliche Lage sicher keine direkten Auswirkungen haben, wobei durch die Aufnahme von Flüchtlingen die Bevölkerungszahl zumindest für eine gewisse Zeit in den nächsten Wochen und Monaten steigen dürfte. Dabei wird die Unterbringung der Personen sicher eine besondere Herausforderung darstellen, da in der Samtgemeinde kaum freier Wohnraum vorhanden ist. Ferner dürfte es auch zu zusätzlicher finanzieller Belastung des Samtgemeindehaushaltes führen. Welches Ausmaß das haben wird, kann noch nicht prognostiziert werden.



Haushaltsplan der Samtgemeinde Bersenbrück für das Haushaltsjahr 2022

1 Gesamthaushalt

Ergebnisplan

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
02. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.907.231,64	29.898.600	30.649.600	30.961.200	31.464.700	31.978.700
03. - Auflösungserträge aus Sonderposten	907.877,38	926.500	992.700	984.500	969.400	925.700
04. - sonstige Transfererträge	127.261,56	158.500	157.700	157.900	158.100	158.300
05. - öffentlich-rechtliche Entgelte	729.641,57	838.800	809.500	905.400	906.400	907.300
06. - privatrechtliche Entgelte	570.864,60	633.000	656.300	667.000	669.800	671.300
07. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.918.015,16	6.170.900	6.558.700	6.648.800	6.891.100	7.113.500
08. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	24.191,92	28.400	21.500	21.600	21.600	21.600
09. - aktivierte Eigenleistungen	11.893,40	--	--	--	--	--
11. - sonstige ordentliche Erträge	1.334.206,06	320.100	299.800	298.100	296.200	293.700
12. - Summe ordentliche Erträge	38.531.183,29	38.974.800	40.145.800	40.644.500	41.377.300	42.070.100
13. - Personalaufwendungen	15.946.140,59	16.474.100	17.623.700	18.051.500	18.412.300	18.779.400
14. - Versorgungsaufwendungen	402.893,67	351.800	372.400	379.500	386.500	393.700
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.547.783,13	5.819.000	5.883.500	5.536.100	5.560.500	5.576.200
16. - Abschreibungen	2.750.876,74	2.804.300	2.931.700	3.063.600	2.989.400	2.925.600
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	664.462,15	686.500	632.500	652.500	746.500	935.000
18. - Transferaufwendungen	10.026.972,17	11.197.000	11.042.900	11.183.200	11.638.700	11.843.800
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.365.530,61	1.626.000	1.640.500	1.567.800	1.611.700	1.619.500
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	35.704.659,06	38.958.700	40.127.200	40.434.200	41.345.600	42.073.200
21. - Ordentliches Ergebnis	2.826.524,23	16.100	18.600	210.300	31.700	-3.100
22. - Außerordentliche Erträge	7.233,30	--	--	--	--	--
23. - Außerordentliche Aufwendungen	3.421,80	--	--	--	--	--
24. - Außerordentliches Ergebnis	3.811,50	--	--	--	--	--
25. - Jahresergebnis	2.830.335,73	16.100	18.600	210.300	31.700	-3.100



Haushaltsplan Bersenbrück

Finanzplan

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.540.453,29	29.898.600	30.649.600	30.961.200	31.464.700	31.978.700
3. - sonstige Transfereinzahlungen	137.452,39	158.500	157.700	157.900	158.100	158.300
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	735.528,28	838.800	809.500	905.400	906.400	907.300
5. - privatrechtliche Entgelte	569.770,19	633.000	656.300	667.000	669.800	671.300
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.235.630,82	6.170.900	6.558.700	6.648.800	6.891.100	7.113.500
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	26.813,92	28.400	21.500	21.600	21.600	21.600
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	601.476,19	199.200	299.100	297.400	295.500	293.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.847.125,08	37.927.400	39.152.400	39.659.300	40.407.200	41.143.700
10. - Personalauszahlungen	15.025.752,24	16.260.300	17.140.300	17.558.400	17.909.200	18.266.300
11. - Versorgungsauszahlungen	307.642,40	326.800	347.400	354.500	361.500	368.700
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	4.585.985,02	5.808.500	5.883.500	5.536.100	5.560.500	5.576.200
13. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	669.416,23	686.500	632.500	652.500	746.500	935.000
14. - Transferauszahlungen	10.093.425,16	11.227.500	11.042.900	11.183.200	11.638.700	11.843.800
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.667.103,87	1.643.600	1.640.500	1.567.800	1.611.700	1.619.500
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.349.324,92	35.953.200	36.687.100	36.852.500	37.828.100	38.609.500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	4.497.800,16	1.974.200	2.465.300	2.806.800	2.579.100	2.534.200
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.614.835,47	2.501.000	4.040.400	1.035.000	295.000	95.000
20. - Veräußerung von Sachvermögen	8.982,35	0	0	--	--	--
22. - sonstige Investitionstätigkeit	16.800,00	--	--	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.640.617,82	2.501.000	4.040.400	1.035.000	295.000	95.000
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	13.624,26	486.000	288.000	65.000	65.000	65.000
25. - Baumaßnahmen	2.220.490,28	3.878.700	6.982.000	9.550.000	4.025.000	555.000
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.623.001,78	3.348.800	3.160.700	792.000	652.000	592.000
27. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	421.614,67	215.700	250.000	250.000	250.000	250.000
28. - aktivierbare Zuwendungen	751.523,06	1.576.800	2.669.800	3.137.500	890.000	50.000
30. - Summe der Auszahlungen	5.030.254,05	9.506.000	13.350.500	13.794.500	5.882.000	1.512.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
aus Investitionstätigkeit						
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-3.389.636,23	-7.005.000	-9.310.100	-12.759.500	-5.587.000	-1.417.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	1.108.163,93	-5.030.800	-6.844.800	-9.952.700	-3.007.900	1.117.200
33. - Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	930.000,00	6.896.000	9.310.100	12.759.500	5.587.000	1.417.000
34. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	2.096.989,03	2.124.000	2.331.500	2.289.000	2.495.000	2.810.600
35. - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.166.989,03	4.772.000	6.978.600	10.470.500	3.092.000	-1.393.600
36. - Finanzmittelveränderung	-58.825,10	-258.800	133.800	517.800	84.100	-276.400
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	2.265.501,52	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	1.184.933,62	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	1.080.567,90	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-2.978.257,20	-258.800	133.800	517.800	84.100	-276.400



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
0111.1002 - Neuanschaffungen EDV	-53.829,77	-453.000	-244.000	-35.000	-35.000	-35.000
<i>Auszahlung</i>	<i>53.829,77</i>	<i>453.000</i>	<i>244.000</i>	<i>35.000</i>	<i>35.000</i>	<i>35.000</i>
0111.1602 - iPads Samtgemeinderat	-542,08	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	<i>542,08</i>	--	--	--	--	--
0111.1901 - Sonnenschutzanlage Anbau Rathaus	-30.607,79	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	<i>30.607,79</i>	--	--	--	--	--
0111.2101 - Sanierung Altbau Rat- haus Samtgemeinde (OVE.2203: 3.000.000 € für 2023)	--	-45.000	-1.535.000	-3.035.000	-1.000.000	--
<i>Auszahlung</i>	--	<i>45.000</i>	<i>1.535.000</i>	<i>3.035.000</i>	<i>1.000.000</i>	--
0111.2102 - Umbau/Ausstattung Räume Außenstelle Rathaus	--	-167.500	-50.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	<i>167.500</i>	<i>50.000</i>	--	--	--
0111.2103 - Energiemanagement- System (Systemsteuerung Gebäude)	--	-25.000	-5.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	<i>25.000</i>	<i>5.000</i>	--	--	--
0111.40SA - Neuanschaffungen Aussenstellen	-44.907,75	-100.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	<i>44.907,75</i>	<i>100.000</i>	<i>50.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>
0111.71SA - Neuanschaffungen Gebäudemanagement	-413,79	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	<i>413,79</i>	--	--	--	--	--
0111.SA - Neuanschaffungen Rat- haus	-46.583,15	-40.000	-100.000	-100.000	-25.000	-25.000
<i>Auszahlung</i>	<i>49.192,84</i>	<i>40.000</i>	<i>100.000</i>	<i>100.000</i>	<i>25.000</i>	<i>25.000</i>
<i>Einzahlung</i>	<i>2.609,69</i>	--	--	--	--	--
0112.SA - Neuanschaffungen Ord- nungsamt	-2.208,10	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	<i>2.208,10</i>	--	--	--	--	--
01126.1003 - Löschwasserver- sor- gung in Baugebieten	-4.717,33	-10.000	-80.000	-50.000	-50.000	-50.000
<i>Auszahlung</i>	<i>4.717,33</i>	<i>10.000</i>	<i>80.000</i>	<i>50.000</i>	<i>50.000</i>	<i>50.000</i>
01126.1101 - Anschaffung von Lös- chfahrzeugen	-13.698,13	-500.000	-500.000	-300.000	-300.000	-300.000
<i>Auszahlung</i>	<i>13.698,13</i>	<i>500.000</i>	<i>500.000</i>	<i>300.000</i>	<i>300.000</i>	<i>300.000</i>
01126.1301 - Digitalfunk Feuerweh- fahrzeuge	-47.557,86	-10.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	<i>47.557,86</i>	<i>10.000</i>	--	--	--	--
01126.2001 - Erweiterung Feuer- wehrgebäude Alfhausen	--	--	-70.000	-60.000	0	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	<i>70.000</i>	<i>60.000</i>	<i>0</i>	--
01126.2002 - Neubau Feuerwehrge- bäude Ankum (OVE.2201: 3.500.000 € für 2023)	--	-65.000	-50.000	-3.500.000	-1.000.000	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
<i>Auszahlung</i>	--	65.000	50.000	3.500.000	1.000.000	--
01126.2006 - Erweiterung Feuer- wehrgebäude Rieste	--	--	--	--	--	-40.000
<i>Auszahlung</i>	--	--	--	--	--	40.000
01126.2101 - Ersatzbeschaffung Feuerwehrehleiter	--	-700.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	700.000	--	--	--	--
01126.2201 - Erweiterung Feuer- wehrgebäude Bersenbrück	--	--	0	-25.000	-150.000	-500.000
<i>Auszahlung</i>	--	--	0	25.000	150.000	500.000
01126.2202 - Umbau ehem. Bauhof für Feuerwehren SG (Gerätewart)	--	--	-100.000	-100.000	-100.000	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	100.000	100.000	100.000	--
01126.SA - Neuanschaffungen Feu- erwehr	34.867,71	-13.000	24.000	64.000	64.000	64.000
<i>Einzahlung</i>	90.453,72	75.000	95.000	95.000	95.000	95.000
<i>Auszahlung</i>	55.586,01	88.000	71.000	31.000	31.000	31.000
01211.0905 - EDV- und Medienaus- stattung GS Rieste	-49.704,58	-19.300	-7.200	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	0	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	49.704,58	19.300	7.200	--	--	--
01211.1001 - EDV- und Medienaus- stattung GS Alfhausen	-30.237,86	0	0	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	12.500	5.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	30.237,86	12.500	5.000	--	--	--
01211.1002 - EDV- und Medienaus- stattung GS Ankum	-61.987,21	-53.000	0	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	0	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	61.987,21	53.000	0	--	--	--
01211.1003 - EDV- und Medienaus- stattung GS Bersenbrück	-50.484,08	-36.000	0	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	0	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	50.484,08	36.000	0	--	--	--
01211.1004 - EDV- und Medienaus- stattung GS Eggermühlen	-25.202,82	4.800	0	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	5.000	4.500	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	25.202,82	200	4.500	--	--	--
01211.1005 - EDV- und Medienaus- stattung GS Gehrde	-6.565,60	-10.300	0	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	5.000	3.400	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	6.565,60	15.300	3.400	--	--	--
01211.1110 - EDV- und Medienaus- stattung GS Kettenkamp	-11.607,65	-22.200	0	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	0	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	11.607,65	22.200	0	--	--	--
01211.1303 - Neubau Mensa, Aula,	-610.189,13	--	--	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
Fachräume GS Gehrde						
<i>Auszahlung</i>	623.724,87	--	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	13.535,74	--	--	--	--	--
01211.1707 - Neubau Vereinssport- halle GS Kettenkamp	191.385,82	--	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	203.850,40	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	12.464,58	--	--	--	--	--
01211.1802 - Geräteraum, Hausmeis- terraum, Außenanlage GS Eggerm	-34.865,37	-55.000	-30.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	34.865,37	55.000	30.000	--	--	--
01211.1901 - Sanierung TH GS Bersenbrück	-5.270,81	-440.000	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	172.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	5.270,81	612.000	--	--	--	--
01211.1902 - Energetische Sanierung GS und TH Eggermühlen	-497.967,14	-152.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	507.938,00	152.000	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	9.970,86	--	--	--	--	--
01211.1904 - Austausch Heizungs- pumpen Grundschulen	5.385,35	--	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	7.177,55	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	1.792,20	--	--	--	--	--
01211.2001 - Energ. Sanie- rung/Ersatzbau Turnhalle GS Ketten- kamp	--	-40.000	-582.500	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	517.500	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	40.000	1.100.000	--	--	--
01211.2004 - Erweit. Ganztagsange- bot GS Rieste (Mensa kl. TH)	--	-207.500	-30.000	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	622.500	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	830.000	30.000	--	--	--
01211.2201 - Erweiterung und Sanie- rung TH GS Alfhausen	--	--	--	-300.000	-300.000	--
<i>Einzahlung</i>	--	--	--	200.000	200.000	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	--	500.000	500.000	--
01211.2202 - Austausch Beleuchtung (LED) GS Alfhausen	--	--	-54.000	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	--	36.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	90.000	--	--	--
01211.2204 - Erweiterung und Ganz- tagsangebot GS Bersenbrück (OVE.2204. 1.500.000 € für 2023 und 1.100.000 € für 2024)	--	--	-450.000	-1.500.000	-1.100.000	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	450.000	1.500.000	1.100.000	--
01211.BAU - kleinere bauliche Investi- tionen, Grundschulen	--	--	-23.000	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
<i>Auszahlung</i>	--	--	23.000	--	--	--
01211.INK - Ergänzende Aus- stattung Grundschulen, Inklusion	-5.619,63	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Auszahlung</i>	5.619,63	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
01211.SA - Neuanschaffungen Grundschulen	-70.514,22	-46.100	-6.500	-24.000	-24.000	-24.000
<i>Auszahlung</i>	71.263,72	46.100	6.500	24.000	24.000	24.000
<i>Einzahlung</i>	749,50	--	--	--	--	--
01216.0903 - EDV- und Medienaus- stattung OBS Ankum	-46.516,82	-26.100	0	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	52.200	51.500	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	46.516,82	78.300	51.500	--	--	--
01216.0904 - EDV- und Medienaus- stattung OBS Bersenbrück	-165.420,89	-4.000	0	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	80.000	79.500	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	165.420,89	84.000	79.500	--	--	--
01216.1702 - Sonnenschutzanlagen OBS Bersenbrück	--	--	-60.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	60.000	--	--	--
01216.2201 - Sanierung TH OBS Ankum	--	0	-50.000	-500.000	0	--
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	0	50.000	500.000	0	--
01216.INK - Ergänzende Ausstattung OBS, Inklusion	--	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Auszahlung</i>	--	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
01216.SA - Neuanschaffungen Ober- schulen	-60.490,41	-218.300	-48.000	-25.000	-25.000	-25.000
<i>Auszahlung</i>	60.490,41	218.300	48.000	25.000	25.000	25.000
01243.SA - Medienanschaffungen aus Systembetreuung	--	-27.300	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	27.300	--	--	--	--
01272.SA - Neuanschaffungen Bü- chereien, Medienforum	-2.145,67	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	2.145,67	--	--	--	--	--
01362.SA - Neuanschaffungen Ju- gendpflege	-2.060,56	-21.000	0	0	--	--
<i>Auszahlung</i>	2.060,56	21.000	0	0	--	--
01365.2001 - Einrichtung, Außen- anl., Zuschuss 3. kom. KIGA Ankum	--	-95.000	0	-105.000	-260.000	--
<i>Auszahlung</i>	--	95.000	0	105.000	260.000	--
01365.2002 - Außenspielfläche KITA St. Katharina, Rieste	-16.736,75	--	-82.200	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	16.736,75	--	82.200	--	--	--
01365.2101 - Zuschuss und Einrich- tung 2. Krippengruppe Johanna	--	-156.800	-25.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	156.800	25.000	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
01365.2102 - Anbau und Außenanlage KITA Lindentallee, Rieste	--	-8.000	-235.300	-85.000	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	8.000	235.300	85.000	--	--
01365.AUS - Ausstattung Kindergärten - Landesrichtlinie	--	--	-79.000	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	--	790.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	869.000	--	--	--
01365.EDV - EDV-Anschaffungen Kindergärten	--	-9.200	-7.500	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	9.200	7.500	--	--	--
01365.SA - Neuanschaffungen Kindergärten	-113.777,46	-45.700	-138.100	-30.000	-30.000	-30.000
<i>Auszahlung</i>	117.439,09	45.700	138.100	30.000	30.000	30.000
<i>Einzahlung</i>	3.661,63	--	--	--	--	--
01424.1601 - Neubau Kleinkinderbecken Freibad Bersenbrück	-764.699,89	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	764.699,89	--	--	--	--	--
01424.1801 - Ersatzneubau Hallenbad Ankum	224,33	--	-58.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	-224,33	--	58.000	--	--	--
01424.2001 - Sanierung Becken und Technik Freibad Bersenbrück	--	-250.000	-1.290.500	-1.430.500	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	880.000	740.000	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	250.000	2.170.500	2.170.500	--	--
01424.2002 - Beachvolleyballanlage und Unterstand Hemkestadion	-3.367,00	-4.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	3.367,00	4.000	--	--	--	--
01522.1601 - Beteiligung an der HaseWohnbau GmbH & Co.KG	-400.000,00	-200.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
<i>Auszahlung</i>	400.000,00	200.000	250.000	250.000	250.000	250.000
01541.1001 - Straßenbauentwürfe, kleinere Baumaßna.	--	0	0	-15.000	-15.000	-15.000
<i>Auszahlung</i>	--	0	0	15.000	15.000	15.000
01541.1002 - Erneuerung von Brücken	--	0	0	-15.000	-15.000	-15.000
<i>Auszahlung</i>	--	0	0	15.000	15.000	15.000
01541.2101 - Ausbau Kreisverkehrplatz Westerfeldstraße	--	-50.000	-100.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	50.000	100.000	--	--	--
01541.GR - Erwerb/Veräußerung Grundvermögen Straßen	-568,00	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	568,00	--	--	--	--	--
01561.1701 - Naturschutz- und Bildungszentrum Alfsee	658.440,94	--	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	1.229.186,07	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	570.745,13	--	--	--	--	--
01561.2001 - Naturschutz- und Bil-	-42.266,67	98.200	-446.000	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
dungszentrum, Wiederaufbau						
<i>Einzahlung</i>	--	1.076.800	1.566.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	42.266,67	978.600	2.012.000	--	--	--
01573.2001 - Ersatzneubau Bauhof	-1.273,26	-1.576.000	-1.956.000	-10.000	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	0	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	1.273,26	1.576.000	1.956.000	10.000	--	--
01573.SA - Neuanschaffungen Bau- betriebshöfe	-159.492,30	-202.000	-115.000	-100.000	-100.000	-100.000
<i>Auszahlung</i>	165.864,96	202.000	115.000	100.000	100.000	100.000
<i>Einzahlung</i>	6.372,66	--	--	--	--	--
01575.1801 - Neuausstattung von Rastplätzen	--	-3.000	0	0	0	--
<i>Auszahlung</i>	--	3.000	0	0	0	--
01575.2001 - Beteiligung an der TOL GmbH	-1.625,00	-15.700	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	1.625,00	15.700	--	--	--	--
01575.SA - Neuanschaffungen Tou- rismus	--	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
<i>Auszahlung</i>	--	2.000	0	2.000	2.000	2.000
0Z361.GTP - Investitionszuschüsse Großtagespflege	--	--	-5.000	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	--	12.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	17.000	--	--	--
0Z365.1602 - KIGA "Johanna" Alf- hausen	-279.057,32	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	279.057,32	--	--	--	--	--
0Z365.1603 - KIGA "Im Dorfe" Ankum	-355.916,58	-17.200	-29.800	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	355.916,58	17.200	29.800	--	--	--
0Z365.1701 - Inv. Zuschuss Kiga "Zur Freude", BSB	-16.876,46	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	16.876,46	--	--	--	--	--
0Z365.1703 - Neue Krippengruppe KITA Sonnenschein	-58.671,85	-25.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	58.671,85	25.000	--	--	--	--
0Z365.1801 - KITA "Am Kattenboll", Ankum	--	-30.000	-32.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	30.000	32.000	--	--	--
0Z365.1802 - Inv.-Zuschuss Krip- penanbau "Astrid Lindgren", BSB	7.708,57	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	-7.708,57	--	--	--	--	--
0Z365.2001 - Neubau KITA "Wald- weg", Bersenbrück	-9.789,54	-45.000	-20.000	-400.000	-220.000	--
<i>Auszahlung</i>	9.789,54	45.000	20.000	400.000	220.000	--
0Z365.2002 - 2. Krippe KITA Ketten- kamp	-6.475,12	-3.000	-41.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	6.475,12	3.000	41.000	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
OZ365.2003 - Ev. KITA St. Christophorus, Gehrde	--	-165.000	-25.000	-280.000	-330.000	--
<i>Auszahlung</i>	--	165.000	25.000	280.000	330.000	--
OZ365.2004 - 2. Krippe KITA Eggermühlen	--	-8.300	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	8.300	--	--	--	--
OZ365.2201 - Neue Krippe Integratives Kinderzentrum Bersenbrück	--	--	-11.500	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	--	11.500	--	--	--
OZ522.1901 - Inv.-Zuschuss Hase-Wohnbau GmbH & Co. KG	0,00	--	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	56.250,00	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	56.250,00	--	--	--	--	--
OZ553.SA - Investitionszuschüsse Friedhöfe	-1.908,15	0	0	0	--	--
<i>Auszahlung</i>	1.908,15	0	0	0	--	--
OZ571.1001 - Investitionszuschüsse Wirtschaftsförderung	-27.500,00	-53.500	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
<i>Auszahlung</i>	27.500,00	53.500	25.000	25.000	25.000	25.000
OZ571.1901 - Inv.-Zuschuss Autobahnanschluss NDS-Park	--	0	0	-275.000	-275.000	-25.000
<i>Auszahlung</i>	--	0	0	275.000	275.000	25.000
OZ571.2101 - Beteiligung am Breitbandausbau Landkreis Osnabrück	--	-227.000	-227.000	-227.000	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	227.000	227.000	227.000	--	--
OZ575.2101 - Inv.-Zuschuss Alfsee GmbH, Sanitärgebäude	--	-400.000	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	400.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	--	800.000	--	--	--	--

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

	VE 2023	VE 2024	VE 2025	Summe VEs
OVE.2201	3.500.000			3.500.000
Neubau Feuerwehrhaus Ankum				
OVE.2203	3.000.000			3.000.000
Sanier. Altbau Rathaus SG				
OVE.2204	1.500.000	1.100.000		2.600.000
Erweiterung GS Bersenbrück				
Gesamt	8.000.000	1.100.000		9.100.000



Haushaltsplan Bersenbrück

Querschnitt Ergebnishaushalt

	Plan 2022			
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
Fachdienst I - Personal, Organisation und IT	253.400	4.763.100	-4.509.700	-4.509.700
111.11 - Gemeindeorgane	225.000	898.500	-673.500	-673.500
111.21 - Personalmanagement	25.300	1.172.900	-1.147.600	-1.147.600
111.22 - Personal- und Sachkosten Außenstellen	--	795.900	-795.900	-795.900
111.40 - Zentrale Dienste	3.100	1.895.800	-1.892.700	-1.892.700
Fachdienst II - Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus	27.352.100	6.079.700	21.272.400	21.272.400
111.51 - Finanzverwaltung	149.400	1.089.600	-940.200	-940.200
111.72 - Grundstücksmanagement	--	28.400	-28.400	-28.400
411.00 - Krankenhäuser	1.800	131.200	-129.400	-129.400
522.21 - kommunale Wohnungsbaugesellschaft	61.000	13.100	47.900	47.900
535.00 - Konzessionsabgabe	201.200	--	201.200	201.200
611.10 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	26.669.100	3.304.800	23.364.300	23.364.300
612.10 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	--	652.500	-652.500	-652.500
547.10 - ÖPNV	31.200	105.000	-73.800	-73.800
571.00 - Wirtschaftsförderung	80.000	404.300	-324.300	-324.300
575.00 - Tourismus	158.400	350.800	-192.400	-192.400
Fachdienst III - Bauen, Planen und Umwelt	629.700	3.830.200	-3.200.500	-3.200.500
111.71 - Gebäudemanagement	158.000	412.200	-254.200	-254.200
511.10 - Gemeindeentwicklung	92.500	659.600	-567.100	-567.100
522.10 - Wohnbauförderung	24.000	12.600	11.400	11.400
523.10 - Denkmalschutz und -pflege	1.800	--	1.800	1.800
541.10 - Gemeindestraßen	109.300	313.900	-204.600	-204.600



Haushaltsplan Bersenbrück

Plan 2022					
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Jahresergebnis	
545.10 - Straßenreinigung	131.400	145.500	-14.100	-14.100	
552.10 - Gewässerunterhaltung	--	3.300	-3.300	-3.300	
555.00 - Flurbereinigung	100	2.700	-2.600	-2.600	
561.10 - Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte und Einrichtungen	75.300	257.900	-182.600	-182.600	
561.11 - Ökologie, Natur und Umwelt	17.000	81.800	-64.800	-64.800	
573.20 - Baubetriebshof	20.300	1.940.700	-1.920.400	-1.920.400	
Fachdienst IV - Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales	1.665.400	4.219.700	-2.554.300	-2.554.300	
121.10 - Statistik und Wahlen	30.000	45.700	-15.700	-15.700	
122.11 - Ordnungsaufgaben	96.600	568.700	-472.100	-472.100	
122.12 - Bürgerservice	165.800	609.400	-443.600	-443.600	
122.13 - Personenstandswesen	60.800	164.800	-104.000	-104.000	
126.10 - Brandschutz	108.400	991.200	-882.800	-882.800	
553.00 - Friedhofswesen	--	24.000	-24.000	-24.000	
311.90 - Sozialverwaltung	--	280.900	-280.900	-280.900	
313.20 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	125.000	140.100	-15.100	-15.100	
315.00 - Soziale Einrichtungen	--	6.800	-6.800	-6.800	
315.50 - Soziale Einrichtungen für Asylbewerber	--	31.500	-31.500	-31.500	
346.10 - Wohngeld	782.900	843.200	-60.300	-60.300	
362.00 - Jugendarbeit	295.900	511.400	-215.500	-215.500	
366.10 - Einrichtungen der Jugendarbeit	--	2.000	-2.000	-2.000	
Fachdienst V - Bildung und Familie	10.245.200	21.234.500	-10.989.300	-10.989.300	
211.10 - Grundschulen	431.100	2.967.300	-2.536.200	-2.536.200	
216.10 - Oberschulen, kombinierte Haupt- und	895.500	1.664.700	-769.200	-769.200	



Haushaltsplan Bersenbrück

Plan 2022				
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
Realschulen				
243.00 - Sonstige schulische Aufgaben	81.000	646.200	-565.200	-565.200
263.10 - Musikschulen	31.000	102.000	-71.000	-71.000
271.10 - Volkshochschulen	100	62.600	-62.500	-62.500
272.10 - Büchereien	19.200	120.700	-101.500	-101.500
281.10 - Heimat- und Kulturpflege	--	23.300	-23.300	-23.300
421.10 - Sportverwaltung und -förderung	--	22.000	-22.000	-22.000
424.00 - Bäder	184.600	771.900	-587.300	-587.300
424.10 - Sportstätten	5.700	34.600	-28.900	-28.900
361.00 - Tagespflege	260.700	899.700	-639.000	-639.000
365.00 - Tageseinrichtungen für Kinder	8.277.700	13.764.400	-5.486.700	-5.486.700
367.50 - Familienservicebüro	58.600	155.100	-96.500	-96.500
GH - Summe: Gesamthaushalt	40.145.800	40.127.200	18.600	18.600



Haushaltsplan Bersenbrück

Querschnitt Finanzhaushalt

Plan 2022									
	Einzahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Saldo aus laufender Ver- waltungstätig- keit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Saldo aus Investitionstätig- keit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzierungstätig- keit (ohne Liquiditätskredi- te)
Fachdienst I - Personal, Organisation und IT	252.600	4.164.000	-3.911.400	--	1.979.000	-1.979.000	--	--	--
111.11 - Gemeindeorgane	224.600	897.800	-673.200	--	--	--	--	--	--
111.21 - Personalmanagement	25.300	664.500	-639.200	--	--	--	--	--	--
111.22 - Personal- und Sachkosten Außenstellen	--	795.900	-795.900	--	--	--	--	--	--
111.40 - Zentrale Dienste	2.700	1.805.800	-1.803.100	--	1.979.000	-1.979.000	--	--	--
Fachdienst II - Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus	26.882.800	5.767.500	21.115.300	--	502.000	-502.000	9.310.100	2.331.500	6.978.600
111.51 - Finanzverwaltung	148.800	1.065.800	-917.000	--	--	--	--	--	--
111.72 - Grundstücksmanagement	--	28.400	-28.400	--	--	--	--	--	--
411.00 - Krankenhäuser	--	116.500	-116.500	--	--	--	--	--	--
522.21 - kommunale Wohnungsbaugesellschaft	47.900	--	47.900	--	250.000	-250.000	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Plan 2022								
	Einzahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Saldo aus laufender Ver- waltungstätig- keit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Saldo aus Investitionstä- tigkeit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzierungstä- tigkeit (ohne Liquiditätskredi- te)
535.00 - Konzessions- abgabe	201.200	--	201.200	--	--	--	--	--	--
611.10 - Steuern, allgemeine Zuweisun- gen, allgemeine Umlagen	26.234.000	3.148.800	23.085.200	--	--	--	--	--	--
612.10 - Sonstige allgemeine Finanzwirt- schaft	--	652.500	-652.500	--	--	--	9.310.100	2.331.500	6.978.600
547.10 - ÖPNV	31.200	105.000	-73.800	--	--	--	--	--	--
571.00 - Wirtschafts- förderung	70.000	328.500	-258.500	--	252.000	-252.000	--	--	--
575.00 - Tourismus	149.700	322.000	-172.300	--	--	--	--	--	--
Fachdienst III - Bau- en, Planen und Umwelt	462.300	3.336.500	-2.874.200	1.566.000	4.188.000	-2.622.000	--	--	--
111.71 - Gebäude- management	158.000	401.100	-243.100	--	5.000	-5.000	--	--	--
511.10 - Gemeinde- entwicklung	92.500	659.600	-567.100	--	--	--	--	--	--
522.10 - Wohnbauför- derung	24.000	12.600	11.400	--	--	--	--	--	--
523.10 - Denkmal- schutz und -pflege	1.800	--	1.800	--	--	--	--	--	--
541.10 - Gemein- destraßen	2.100	125.900	-123.800	--	100.000	-100.000	--	--	--
545.10 - Straßenreini-	131.400	145.500	-14.100	--	--	--	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

Plan 2022									
	Einzahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Saldo aus laufender Ver- waltungstätig- keit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Saldo aus Investitionstätig- keit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzierungstätig- keit (ohne Liquiditätskredi- te)
gung									
552.10 - Gewässerun- terhaltung	--	3.300	-3.300	--	--	--	--	--	--
555.00 - Flurberein- igung	100	2.700	-2.600	--	--	--	--	--	--
561.10 - Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte und Einrich- tungen	15.800	139.000	-123.200	1.566.000	2.012.000	-446.000	--	--	--
561.11 - Ökologie, Natur und Umwelt	17.000	81.800	-64.800	--	--	--	--	--	--
573.20 - Baube- triebshof	19.600	1.765.000	-1.745.400	--	2.071.000	-2.071.000	--	--	--
Fachdienst IV - Ordnung, Bürgerser- vice, Jugend und Soziales	1.604.500	3.896.000	-2.291.500	95.000	871.000	-776.000	--	--	--
121.10 - Statistik und Wahlen	30.000	45.700	-15.700	--	--	--	--	--	--
122.11 - Ordnungs- aufgaben	96.600	564.400	-467.800	--	--	--	--	--	--
122.12 - Bürgerservice	165.800	609.400	-443.600	--	--	--	--	--	--
122.13 - Personen- standswesen	60.800	164.800	-104.000	--	--	--	--	--	--
126.10 - Brandschutz	48.100	715.400	-667.300	95.000	871.000	-776.000	--	--	--
311.90 - Sozialverwal- tung	--	278.400	-278.400	--	--	--	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Plan 2022								
	Einzahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Saldo aus laufender Ver- waltungstätig- keit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Saldo aus Investitionstä- tigkeit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzierungstä- tigkeit (ohne Liquiditätskredi- te)
313.20 - Leistungen nach dem Asylbewer- berleistungsgesetz	125.000	140.100	-15.100	--	--	--	--	--	--
315.50 - Soziale Einrichtungen für Asylbewerber	--	31.500	-31.500	--	--	--	--	--	--
346.10 - Wohngeld	782.800	842.200	-59.400	--	--	--	--	--	--
362.00 - Jugendarbeit	295.400	504.100	-208.700	--	--	--	--	--	--
Fachdienst V - Bil- dung und Familie	9.950.200	19.523.100	-9.572.900	2.379.400	5.810.500	-3.431.100	--	--	--
211.10 - Grundschulen	240.000	2.076.300	-1.836.300	566.400	1.754.600	-1.188.200	--	--	--
216.10 - Oberschulen, kombinierte Haup- und Realschulen	807.700	1.180.600	-372.900	131.000	294.000	-163.000	--	--	--
243.00 - Sonstige schulische Aufgaben	81.000	594.100	-513.100	--	--	--	--	--	--
263.10 - Musikschulen	31.000	102.000	-71.000	--	--	--	--	--	--
271.10 - Volkshoch- schulen	100	62.600	-62.500	--	--	--	--	--	--
272.10 - Büchereien	19.200	119.300	-100.100	--	--	--	--	--	--
281.10 - Heimat- und Kulturpflege	--	22.100	-22.100	--	--	--	--	--	--
421.10 - Sportverwal- tung und -förderung	--	500	-500	--	--	--	--	--	--
424.00 - Bäder	178.100	703.000	-524.900	880.000	2.228.500	-1.348.500	--	--	--
424.10 - Sportstätten	--	21.000	-21.000	--	--	--	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Plan 2022								
	Einzahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	Saldo aus laufender Ver- waltungstätig- keit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Saldo aus Investitionstät- igkeit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzierungstät- igkeit (ohne Liquiditätskredi- te)
361.00 - Tagespflege	259.000	891.900	-632.900	12.000	17.000	-5.000	--	--	--
365.00 - Tageseinrich- tungen für Kinder	8.275.500	13.594.600	-5.319.100	790.000	1.516.400	-726.400	--	--	--
367.50 - Familienservicebüro	58.600	155.100	-96.500	--	--	--	--	--	--
GH - Summe: Gesamthaushalt	39.152.400	36.687.100	2.465.300	4.040.400	13.350.500	-9.310.100	9.310.100	2.331.500	6.978.600

Querschnitt Finanzhaushalt Zusammenfassung

	Plan 2022			
	Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Fi- nanzmittel (ohne Liquiditätskredite)
Fachdienst I - Personal, Organisation und IT	-3.911.400	-1.979.000	--	-5.890.400
111.11 - Gemeindeorgane	-673.200	--	--	-673.200
111.21 - Personalmanagement	-639.200	--	--	-639.200
111.22 - Personal- und Sachkosten Außenstellen	-795.900	--	--	-795.900
111.40 - Zentrale Dienste	-1.803.100	-1.979.000	--	-3.782.100
Fachdienst II - Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus	21.115.300	-502.000	6.978.600	27.591.900
111.51 - Finanzverwaltung	-917.000	--	--	-917.000
111.72 - Grundstücksmanagement	-28.400	--	--	-28.400
411.00 - Krankenhäuser	-116.500	--	--	-116.500
522.21 - kommunale Wohnungsbaugesellschaft	47.900	-250.000	--	-202.100



Haushaltsplan Bersenbrück

Plan 2022				
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)
535.00 - Konzessionsabgabe	201.200	--	--	201.200
611.10 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	23.085.200	--	--	23.085.200
612.10 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-652.500	--	6.978.600	6.326.100
547.10 - ÖPNV	-73.800	--	--	-73.800
571.00 - Wirtschaftsförderung	-258.500	-252.000	--	-510.500
575.00 - Tourismus	-172.300	--	--	-172.300
Fachdienst III - Bauen, Planen und Umwelt	-2.874.200	-2.622.000	--	-5.496.200
111.71 - Gebäudemanagement	-243.100	-5.000	--	-248.100
511.10 - Gemeindeentwicklung	-567.100	--	--	-567.100
522.10 - Wohnbauförderung	11.400	--	--	11.400
523.10 - Denkmalschutz und -pflege	1.800	--	--	1.800
541.10 - Gemeindestraßen	-123.800	-100.000	--	-223.800
545.10 - Straßenreinigung	-14.100	--	--	-14.100
552.10 - Gewässerunterhaltung	-3.300	--	--	-3.300
555.00 - Flurbereinigung	-2.600	--	--	-2.600
561.10 - Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte und Einrichtungen	-123.200	-446.000	--	-569.200
561.11 - Ökologie, Natur und Umwelt	-64.800	--	--	-64.800
573.20 - Baubetriebshof	-1.745.400	-2.071.000	--	-3.816.400
Fachdienst IV - Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales	-2.291.500	-776.000	--	-3.067.500
121.10 - Statistik und Wahlen	-15.700	--	--	-15.700
122.11 - Ordnungsaufgaben	-467.800	--	--	-467.800



Haushaltsplan Bersenbrück

Plan 2022				
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)
122.12 - Bürgerservice	-443.600	--	--	-443.600
122.13 - Personenstandswesen	-104.000	--	--	-104.000
126.10 - Brandschutz	-667.300	-776.000	--	-1.443.300
311.90 - Sozialverwaltung	-278.400	--	--	-278.400
313.20 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-15.100	--	--	-15.100
315.50 - Soziale Einrichtungen für Asylbewerber	-31.500	--	--	-31.500
346.10 - Wohngeld	-59.400	--	--	-59.400
362.00 - Jugendarbeit	-208.700	--	--	-208.700
Fachdienst V - Bildung und Familie	-9.572.900	-3.431.100	--	-13.004.000
211.10 - Grundschulen	-1.836.300	-1.188.200	--	-3.024.500
216.10 - Oberschulen, kombinierte Haupt- und Realschulen	-372.900	-163.000	--	-535.900
243.00 - Sonstige schulische Aufgaben	-513.100	--	--	-513.100
263.10 - Musikschulen	-71.000	--	--	-71.000
271.10 - Volkshochschulen	-62.500	--	--	-62.500
272.10 - Büchereien	-100.100	--	--	-100.100
281.10 - Heimat- und Kulturpflege	-22.100	--	--	-22.100
421.10 - Sportverwaltung und -förderung	-500	--	--	-500
424.00 - Bäder	-524.900	-1.348.500	--	-1.873.400
424.10 - Sportstätten	-21.000	--	--	-21.000
361.00 - Tagespflege	-632.900	-5.000	--	-637.900
365.00 - Tageseinrichtungen für Kinder	-5.319.100	-726.400	--	-6.045.500
367.50 - Familienservicebüro	-96.500	--	--	-96.500



Haushaltsplan Bersenbrück

Plan 2022				
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)
GH - Summe: Gesamthaushalt	2.465.300	-9.310.100	6.978.600	133.800



2 Teilhaushalte

TEILHAUSHALT 1

Fachdienst I - Personal, Organisation und IT

Haushaltsvermerk

Die Produkte des Teilhaushalts 1 bilden eine eigene Bewirtschaftungseinheit (Budget) im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 KomHKVO.

Hierfür werden die im Finanzprogramm je Produkt eingerichteten Einzelbudgets für den Teilhaushalt 1 in der Budgetebene OBE-FD I zusammengefasst. Budgetverantwortlich für dieses Budgets ist der Fachdienst I.

Ausgenommen sind hiervon die gesamten Personalaufwendungen, die ein eigenes Budget (OBE-SN40) bilden. Budgetverantwortlich für dieses Budgets ist auch der Fachdienst I.

Hinweise

Die Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig (§ 19 Abs. 1 KomHKVO). Ebenso die Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt einschließlich der Haushaltsreste (§ 19 Abs. 3 KomHKVO).

Weiterhin erhöhen tatsächlich eingezahlte Mehrerträge grundsätzlich die Aufwandsermächtigungen innerhalb eines Budgets, soweit sie keiner speziellen Zweckbindung unterliegen (§ 18 Abs. 1 KomHKVO). Ebenso erhöhen nicht zweckgebundene Einzahlungen die Auszahlungsansätze innerhalb eines Budgets (§ 18 Abs. 2 KomHKVO).

Die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen (maximal 0,05 % der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit je Einzelfall) für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets gemäß § 19 Abs. 4 KomHKVO verwendet werden.

Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich zeitlich übertragbar. Die übertragenen Ermächtigungen bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar (§ 20 Abs. 2 KomHKVO).



Da die Abschreibungen sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht in den direkten Einflussbereich der Budgetverantwortlichen fallen, werden die entsprechenden Sachkonten nicht zum jeweiligen Budget gerechnet und bilden in der Gesamtheit ein eigenes Budget (OBE-AB/SP).

Fachdienst	Fachdienst	Personal, Organisation und IT
Produkt	111.11	Gemeindeorgane

Teilergebnisplan 111.11 - Gemeindeorgane

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.299,73	88.300	88.200	89.400	90.600	91.800
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	400,00	400	400	0	--	--
6. - privatrechtliche Entgelte	417,00	1.100	600	600	600	600
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278,50	137.600	135.800	138.900	141.600	144.100
12. - Summe ordentliche Erträge	93.395,23	227.400	225.000	228.900	232.800	236.500
13. - Personalaufwendungen	512.542,25	669.200	669.100	680.000	693.500	707.200
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.573,40	86.100	75.000	74.200	74.300	74.400
16. - Abschreibungen	5.030,41	500	700	700	700	600
18. - Transferaufwendungen	150,00	6.300	16.300	6.300	6.300	6.300
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	109.000,02	133.700	137.400	137.800	137.800	138.100
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	660.296,08	895.800	898.500	899.000	912.600	926.600
21. - Ordentliches Ergebnis	-566.900,85	-668.400	-673.500	-670.100	-679.800	-690.100
25. - Jahresergebnis	-566.900,85	-668.400	-673.500	-670.100	-679.800	-690.100
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-566.900,85	-668.400	-673.500	-670.100	-679.800	-690.100



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 111.11 - Gemeindeorgane

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	102.009,96	88.300	88.200	89.400	90.600	91.800
5. - privatrechtliche Entgelte	537,00	1.100	600	600	600	600
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278,50	137.600	135.800	138.900	141.600	144.100
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.825,46	227.000	224.600	228.900	232.800	236.500
10. - Personalauszahlungen	487.753,59	669.200	669.100	680.000	693.500	707.200
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	34.256,95	86.100	75.000	74.200	74.300	74.400
14. - Transferauszahlungen	150,00	6.300	16.300	6.300	6.300	6.300
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	110.887,18	133.700	137.400	137.800	137.800	138.100
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	633.047,72	895.300	897.800	898.300	911.900	926.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-530.222,26	-668.300	-673.200	-669.400	-679.100	-689.500
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	542,08	--	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	542,08	--	--	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-542,08	--	--	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-530.764,34	-668.300	-673.200	-669.400	-679.100	-689.500
36. - Finanzmittelveränderung	-530.764,34	-668.300	-673.200	-669.400	-679.100	-689.500
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	11.887,09	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	8.807,09	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	3.080,00	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-527.684,34	-668.300	-673.200	-669.400	-679.100	-689.500

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 111.11 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Fachdienst	Fachdienst	Personal, Organisation und IT
Produkt	111.21	Personalmanagement

Teilergebnisplan 111.21 - Personalmanagement

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	1.000,00	--	25.300	25.300	25.300	25.300
8. - Zinsen und ähnliche Finanzerträ- ge	3.081,24	--	--	--	--	--
11. - sonstige ordentliche Erträge	741.615,00	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	745.696,24	--	25.300	25.300	25.300	25.300
13. - Personalaufwendungen	1.295.634,52	608.200	1.006.000	1.026.800	1.047.400	1.068.100
14. - Versorgungsaufwendungen	105.072,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.217,03	60.800	82.800	82.800	82.800	82.800
18. - Transferaufwendungen	18.311,08	21.000	21.200	21.400	21.600	21.800
19. - sonstige ordentliche Aufwen- dungen	27.568,84	37.600	37.900	38.100	38.200	38.300
20. - Summe ordentliche Aufwen- dungen	1.490.803,47	752.600	1.172.900	1.194.100	1.215.000	1.236.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-745.107,23	-752.600	-1.147.600	-1.168.800	-1.189.700	-1.210.700
25. - Jahresergebnis	-745.107,23	-752.600	-1.147.600	-1.168.800	-1.189.700	-1.210.700
29. - Ergebnis unter Berücksichti- gung interner Leistungsbeziehun- gen	-745.107,23	-752.600	-1.147.600	-1.168.800	-1.189.700	-1.210.700



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 111.21 - Personalmanagement

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	1.000,00	--	25.300	25.300	25.300	25.300
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlun- gen	3.081,24	--	--	--	--	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.081,24	--	25.300	25.300	25.300	25.300
10. - Personalauszahlungen	358.014,95	394.400	522.600	533.700	544.300	555.000
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegen- stände	44.925,44	60.800	82.800	82.800	82.800	82.800
14. - Transferauszahlungen	18.311,08	21.000	21.200	21.400	21.600	21.800
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	20.406,72	37.600	37.900	38.100	38.200	38.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	441.658,19	513.800	664.500	676.000	686.900	697.900
17. - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Ver- waltungstätigkeit)	-437.576,95	-513.800	-639.200	-650.700	-661.600	-672.600
27. - Erwerb von Finanzvermögens- anlagen	19.989,67	--	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.989,67	0	0	0	0	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investi- tionstätigkeit)	-19.989,67	0	0	0	0	--
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-457.566,62	-513.800	-639.200	-650.700	-661.600	-672.600
36. - Finanzmittelveränderung	-457.566,62	-513.800	-639.200	-650.700	-661.600	-672.600
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-457.566,62	-513.800	-639.200	-650.700	-661.600	-672.600

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 111.21 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst I	Personal, Organisation und IT
Produkt	111.22	Personal- und Sachkosten Außenstellen

Teilergebnisplan 111.22 - Personal- und Sachkosten Außenstellen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	168,00	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	168,00	0	0	0	--	--
13. - Personalaufwendungen	667.536,48	693.800	747.800	764.200	779.700	795.000
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.726,27	15.400	17.400	17.600	17.800	17.900
16. - Abschreibungen	22,00	0	0	0	0	--
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	23.984,33	30.600	30.700	31.100	31.600	31.600
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	704.269,08	739.800	795.900	812.900	829.100	844.500
21. - Ordentliches Ergebnis	-704.101,08	-739.800	-795.900	-812.900	-829.100	-844.500
25. - Jahresergebnis	-704.101,08	-739.800	-795.900	-812.900	-829.100	-844.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-704.101,08	-739.800	-795.900	-812.900	-829.100	-844.500

Teilfinanzplan 111.22 - Personal- und Sachkosten Außenstellen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	168,00	--	--	--	--	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	168,00	0	0	0	0	0
10. - Personalauszahlungen	656.098,06	693.800	747.800	764.200	779.700	795.000
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	12.726,28	15.400	17.400	17.600	17.800	17.900
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	23.849,98	30.600	30.700	31.100	31.600	31.600
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	692.674,32	739.800	795.900	812.900	829.100	844.500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-692.506,32	-739.800	-795.900	-812.900	-829.100	-844.500
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-692.506,32	-739.800	-795.900	-812.900	-829.100	-844.500
36. - Finanzmittelveränderung	-692.506,32	-739.800	-795.900	-812.900	-829.100	-844.500
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-692.506,32	-739.800	-795.900	-812.900	-829.100	-844.500



Haushaltsplan Bersenbrück

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 111.22 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst I	Personal, Organisation und IT
Produkt	111.40	Zentrale Dienste

Teilergebnisplan 111.40 - Zentrale Dienste

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.566,66	--	--	--	--	--
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	417,00	400	400	400	400	400
6. - privatrechtliche Entgelte	3.000,00	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.052,54	4.100	1.700	1.700	1.700	1.700
11. - sonstige ordentliche Erträge	272.500,00	0	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	284.536,20	8.500	3.100	3.100	3.100	3.100
13. - Personalaufwendungen	589.489,57	683.200	697.300	712.100	726.100	740.900
14. - Versorgungsaufwendungen	297.821,67	326.800	347.400	354.500	361.500	368.700
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	360.926,90	482.500	526.000	544.100	544.500	550.000
16. - Abschreibungen	98.582,76	95.300	90.000	130.600	156.900	166.600
18. - Transferaufwendungen	3.006,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	224.255,37	259.900	232.100	233.100	234.100	235.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	1.574.082,27	1.850.700	1.895.800	1.977.400	2.026.100	2.064.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-1.289.546,07	-1.842.200	-1.892.700	-1.974.300	-2.023.000	-2.061.100
22. - Außerordentliche Erträge	2.609,69	--	--	--	--	--
23. - Außerordentliche Aufwendungen	3.414,80	--	--	--	--	--
24. - Außerordentliches Ergebnis	-805,11	--	--	--	--	--
25. - Jahresergebnis	-1.290.351,18	-1.842.200	-1.892.700	-1.974.300	-2.023.000	-2.061.100
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-1.290.351,18	-1.842.200	-1.892.700	-1.974.300	-2.023.000	-2.061.100



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 111.40 - Zentrale Dienste

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.566,66	--	--	--	--	--
5. - privatrechtliche Entgelte	3.000,00	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.253,06	4.100	1.700	1.700	1.700	1.700
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.819,72	8.100	2.700	2.700	2.700	2.700
10. - Personalauszahlungen	590.308,46	683.200	697.300	712.100	726.100	740.900
11. - Versorgungsauszahlungen	307.642,40	326.800	347.400	354.500	361.500	368.700
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	341.278,53	482.500	526.000	544.100	544.500	550.000
14. - Transferauszahlungen	3.006,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	222.629,32	259.900	232.100	233.100	234.100	235.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.464.864,71	1.755.400	1.805.800	1.846.800	1.869.200	1.897.600
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-1.452.044,99	-1.747.300	-1.803.100	-1.844.100	-1.866.500	-1.894.900
20. - Veräußerung von Sachvermögen	2.609,69	--	--	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.609,69	--	--	--	--	--
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.050,72	--	--	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	30.607,79	165.000	1.550.000	3.000.000	1.000.000	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	141.959,84	640.500	429.000	180.000	70.000	70.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	176.618,35	805.500	1.979.000	3.180.000	1.070.000	70.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-174.008,66	-805.500	-1.979.000	-3.180.000	-1.070.000	-70.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.626.053,65	-2.552.800	-3.782.100	-5.024.100	-2.936.500	-1.964.900
36. - Finanzmittelveränderung	-1.626.053,65	-2.552.800	-3.782.100	-5.024.100	-2.936.500	-1.964.900
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	50.368,98	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	52.667,29	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-2.298,31	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an	-	-2.552.800	-3.782.100	-5.024.100	-2.936.500	-1.964.900



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
Zahlungsmitteln	1.628.351,96					

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 111.40 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -1.979.000 Euro.

Investitionen Produkt 111.40 Zentrale Dienste							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
0111.1901 Sonnenschutzanlage Anbau Rathaus	-30.608						
05.02 - Baumaßnahmen	30.608						
0111.2101 Sanierung Altbau Rathaus Samtgemeinde		-45.000	-45.000	-1.535.000	-3.035.000	-1.000.000	
05.02 - Baumaßnahmen		45.000	45.000	1.500.000	3.000.000	1.000.000	
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Verpflichtungsermächtigungen)				35.000	35.000		
					(-3.000.000)		
0111.2102 Umbau/Ausstattung Räume Außenstelle Rathaus		-167.500	-120.000	-50.000			
05.02 - Baumaßnahmen		120.000	120.000	50.000			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		47.500					
0111.40SA Neuanschaffungen Aussenstellen	-44.908	-100.000	-100.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	44.908	100.000	100.000	50.000	10.000	10.000	10.000

TEILHAUSHALT 2

Fachdienst II - Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus

Haushaltsvermerk

Die Produkte des Teilhaushalts 2 bilden eine eigene Bewirtschaftungseinheit (Budget) im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 KomHKVO.

Hierfür werden die im Finanzprogramm je Produkt eingerichteten Einzelbudgets für den Teilhaushalt 2 in der Budgetebene OBE-FD II zusammengefasst. Budgetverantwortlich ist der Fachdienst II.

Ausgenommen sind hiervon die gesamten Personalaufwendungen, die ein eigenes Budget (OBE-SN40) bilden.



Hinweise

Die Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig (§ 19 Abs. 1 KomHKVO). Ebenso die Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt einschließlich der Haushaltsreste (§ 19 Abs. 3 KomHKVO).

Weiterhin erhöhen tatsächlich eingezahlte Mehrerträge grundsätzlich die Aufwandsermächtigungen innerhalb eines Budgets, soweit sie keiner speziellen Zweckbindung unterliegen (§ 18 Abs. 1 KomHKVO). Ebenso erhöhen nicht zweckgebundene Einzahlungen die Auszahlungsansätze innerhalb eines Budgets (§ 18 Abs. 2 KomHKVO).

Die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen (maximal 0,05 % der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit je Einzelfall) für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets gemäß § 19 Abs. 4 KomHKVO verwendet werden.

Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich zeitlich übertragbar. Die übertragenen Ermächtigungen bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar (§ 20 Abs. 2 KomHKVO).

Da die Abschreibungen sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht in den direkten Einflussbereich der Budgetverantwortlichen fallen, werden die entsprechenden Sachkonten nicht zum jeweiligen Budget gerechnet und bilden in der Gesamtheit ein eigenes Budget (0BE-AB/SP).

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	111.51	Finanzverwaltung

Teilergebnisplan 111.51 - Finanzverwaltung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	--	7.500	--	--	--	--
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	36.757,98	44.900	44.900	44.900	44.900	44.900
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.135,84	70.100	70.100	70.100	70.100	70.100
8. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	748,22	800	800	900	900	900



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
ge						
11. - sonstige ordentliche Erträge	32.371,55	32.600	33.600	33.700	33.800	33.800
12. - Summe ordentliche Erträge	121.013,59	155.900	149.400	149.600	149.700	149.700
13. - Personalaufwendungen	678.564,31	735.200	763.300	779.900	795.100	811.100
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	143.144,45	150.000	159.700	161.700	163.700	165.700
16. - Abschreibungen	26.016,72	22.700	23.800	23.800	22.500	7.500
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	115.254,96	158.400	142.800	143.600	144.300	144.900
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	962.980,44	1.066.300	1.089.600	1.109.000	1.125.600	1.129.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-841.966,85	-910.400	-940.200	-959.400	-975.900	-979.500
23. - Außerordentliche Aufwendungen	5,00	--	--	--	--	--
24. - Außerordentliches Ergebnis	-5,00	--	--	--	--	--
25. - Jahresergebnis	-841.971,85	-910.400	-940.200	-959.400	-975.900	-979.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-841.971,85	-910.400	-940.200	-959.400	-975.900	-979.500

Teilfinanzplan 111.51 - Finanzverwaltung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	--	7.500	--	--	--	--
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	39.831,78	44.900	44.900	44.900	44.900	44.900
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.135,84	70.100	70.100	70.100	70.100	70.100
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	660,05	800	800	900	900	900
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	21.998,65	32.000	33.000	33.100	33.200	33.200
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.626,32	155.300	148.800	149.000	149.100	149.100
10. - Personalauszahlungen	679.428,14	735.200	763.300	779.900	795.100	811.100
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	144.746,48	150.000	159.700	161.700	163.700	165.700
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	128.928,17	158.400	142.800	143.600	144.300	144.900
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	953.102,79	1.043.600	1.065.800	1.085.200	1.103.100	1.121.700
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-839.476,47	-888.300	-917.000	-936.200	-954.000	-972.600



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-839.476,47	-888.300	-917.000	-936.200	-954.000	-972.600
36. - Finanzmittelveränderung	-839.476,47	-888.300	-917.000	-936.200	-954.000	-972.600
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	116.688,67	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	124.085,29	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-7.396,62	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-846.873,09	-888.300	-917.000	-936.200	-954.000	-972.600

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 111.51 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	111.72	Grundstücksmanagement

Teilergebnisplan 111.72 - Grundstücksmanagement

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
13. - Personalaufwendungen	26.351,31	27.800	28.200	28.800	29.400	30.000
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42,83	100	100	100	100	100
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	120,00	100	100	100	100	100
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	26.514,14	28.000	28.400	29.000	29.600	30.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-26.514,14	-28.000	-28.400	-29.000	-29.600	-30.200
25. - Jahresergebnis	-26.514,14	-28.000	-28.400	-29.000	-29.600	-30.200
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-26.514,14	-28.000	-28.400	-29.000	-29.600	-30.200

Teilfinanzplan 111.72 - Grundstücksmanagement

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
10. - Personalauszahlungen	26.351,31	27.800	28.200	28.800	29.400	30.000
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	42,83	100	100	100	100	100
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	120,00	100	100	100	100	100



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.514,14	28.000	28.400	29.000	29.600	30.200
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-26.514,14	-28.000	-28.400	-29.000	-29.600	-30.200
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-26.514,14	-28.000	-28.400	-29.000	-29.600	-30.200
36. - Finanzmittelveränderung	-26.514,14	-28.000	-28.400	-29.000	-29.600	-30.200
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-26.514,14	-28.000	-28.400	-29.000	-29.600	-30.200

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 111.72 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	411.00	Krankenhäuser

Teilergebnisplan 411.00 - Krankenhäuser

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	1.800,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
12. - Summe ordentliche Erträge	1.800,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
16. - Abschreibungen	14.738,00	14.700	14.700	14.700	14.700	14.700
18. - Transferaufwendungen	--	116.500	116.500	116.500	116.500	116.500
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	14.738,00	131.200	131.200	131.200	131.200	131.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-12.938,00	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
25. - Jahresergebnis	-12.938,00	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-12.938,00	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400

Teilfinanzplan 411.00 - Krankenhäuser

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
14. - Transferauszahlungen	--	116.500	116.500	116.500	116.500	116.500
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	--	116.500	116.500	116.500	116.500	116.500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der	--	-116.500	-116.500	-116.500	-116.500	-116.500



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)						
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	--	-116.500	-116.500	-116.500	-116.500	-116.500
36. - Finanzmittelveränderung	--	-116.500	-116.500	-116.500	-116.500	-116.500
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	--	-116.500	-116.500	-116.500	-116.500	-116.500

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 411.00 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	522.21	kommunale Wohnungsbaugesellschaft

Teilergebnisplan 522.21 - kommunale Wohnungsbaugesellschaft

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	13.800	13.100	13.100	13.100	13.100
6. - privatrechtliche Entgelte	--	--	6.900	6.900	6.900	6.900
8. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	16.382,37	20.000	18.000	18.000	18.000	18.000
11. - sonstige ordentliche Erträge	24.059,43	22.000	23.000	23.500	24.000	24.000
12. - Summe ordentliche Erträge	40.441,80	55.800	61.000	61.500	62.000	62.000
16. - Abschreibungen	--	13.800	13.100	13.100	13.100	13.100
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	13.300,00	--	--	--	--	--
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	13.300,00	13.800	13.100	13.100	13.100	13.100
21. - Ordentliches Ergebnis	27.141,80	42.000	47.900	48.400	48.900	48.900
25. - Jahresergebnis	27.141,80	42.000	47.900	48.400	48.900	48.900
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	27.141,80	42.000	47.900	48.400	48.900	48.900

Teilfinanzplan 522.21 - kommunale Wohnungsbaugesellschaft

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - privatrechtliche Entgelte	--	--	6.900	6.900	6.900	6.900
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	16.876,93	20.000	18.000	18.000	18.000	18.000
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.340,17	--	23.000	23.500	24.000	24.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.217,10	20.000	47.900	48.400	48.900	48.900
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	25.217,10	20.000	47.900	48.400	48.900	48.900
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	56.250,00	--	--	--	--	--
22. - sonstige Investitionstätigkeit	16.800,00	--	--	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	73.050,00	--	--	--	--	--
27. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	400.000,00	200.000	250.000	250.000	250.000	250.000
28. - aktivierbare Zuwendungen	56.250,00	--	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	456.250,00	200.000	250.000	250.000	250.000	250.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-383.200,00	-200.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-357.982,90	-180.000	-202.100	-201.600	-201.100	-201.100
36. - Finanzmittelveränderung	-357.982,90	-180.000	-202.100	-201.600	-201.100	-201.100
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-357.982,90	-180.000	-202.100	-201.600	-201.100	-201.100

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 522.21 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -250.000 Euro.

Investitionen Produkt 522.21 kommunale Wohnungsbaugesellschaft							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01522.1601 Beteiligung an der HaseWohnbau GmbH & Co.KG	-400.000	-200.000		-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
05.04 - Erwerb von Finanzverm./Ausleihungen	400.000	200.000		250.000	250.000	250.000	250.000
02522.1901 Inv.-Zuschuss HaseWohnbau GmbH & Co. KG							
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	56.250						
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	56.250						

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	535.00	Konzessionsabgabe

Teilergebnisplan 535.00 - Konzessionsabgabe



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
8. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.231,89	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
11. - sonstige ordentliche Erträge	217.663,05	222.000	198.800	197.300	195.800	194.300
12. - Summe ordentliche Erträge	219.894,94	224.400	201.200	199.700	198.200	196.700
21. - Ordentliches Ergebnis	219.894,94	224.400	201.200	199.700	198.200	196.700
25. - Jahresergebnis	219.894,94	224.400	201.200	199.700	198.200	196.700
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	219.894,94	224.400	201.200	199.700	198.200	196.700

Teilfinanzplan 535.00 - Konzessionsabgabe

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.457,23	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	260.975,75	155.000	198.800	197.300	195.800	194.300
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	265.432,98	157.400	201.200	199.700	198.200	196.700
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	265.432,98	157.400	201.200	199.700	198.200	196.700
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	265.432,98	157.400	201.200	199.700	198.200	196.700
36. - Finanzmittelveränderung	265.432,98	157.400	201.200	199.700	198.200	196.700
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	8.290,79	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	158.290,79	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-150.000,00	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	115.432,98	157.400	201.200	199.700	198.200	196.700

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 535.00 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	611.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Teilergebnisplan 611.10 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine	25.279.158,00	25.645.900	26.234.000	26.714.500	27.204.700	27.704.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
Umlagen						
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	442.480,00	439.000	435.100	424.700	415.300	406.200
12. - Summe ordentliche Erträge	25.721.638,00	26.084.900	26.669.100	27.139.200	27.620.000	28.110.200
16. - Abschreibungen	156.002,00	156.000	156.000	149.300	143.200	137.500
18. - Transferaufwendungen	3.629.722,00	3.772.000	3.148.800	3.195.600	3.243.100	3.291.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	3.785.724,00	3.928.000	3.304.800	3.344.900	3.386.300	3.428.800
21. - Ordentliches Ergebnis	21.935.914,00	22.156.900	23.364.300	23.794.300	24.233.700	24.681.400
25. - Jahresergebnis	21.935.914,00	22.156.900	23.364.300	23.794.300	24.233.700	24.681.400
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	21.935.914,00	22.156.900	23.364.300	23.794.300	24.233.700	24.681.400

Teilfinanzplan 611.10 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.279.158,00	25.645.900	26.234.000	26.714.500	27.204.700	27.704.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.279.158,00	25.645.900	26.234.000	26.714.500	27.204.700	27.704.000
14. - Transferauszahlungen	3.629.722,00	3.772.000	3.148.800	3.195.600	3.243.100	3.291.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.629.722,00	3.772.000	3.148.800	3.195.600	3.243.100	3.291.300
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	21.649.436,00	21.873.900	23.085.200	23.518.900	23.961.600	24.412.700
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	21.649.436,00	21.873.900	23.085.200	23.518.900	23.961.600	24.412.700
36. - Finanzmittelveränderung	21.649.436,00	21.873.900	23.085.200	23.518.900	23.961.600	24.412.700
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	21.649.436,00	21.873.900	23.085.200	23.518.900	23.961.600	24.412.700

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 611.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	612.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan 612.10 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
8. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	--	5.000	0	0	0	--
12. - Summe ordentliche Erträge	--	5.000	0	0	0	--
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	664.462,15	686.500	632.500	652.500	746.500	935.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	--	--	20.000	20.000	20.000	20.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	664.462,15	686.500	652.500	672.500	766.500	955.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-664.462,15	-681.500	-652.500	-672.500	-766.500	-955.000
25. - Jahresergebnis	-664.462,15	-681.500	-652.500	-672.500	-766.500	-955.000
26. - Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	16.702,01	--	--	--	--	--
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	16.702,01	--	--	--	--	--
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-647.760,14	-681.500	-652.500	-672.500	-766.500	-955.000

Teilfinanzplan 612.10 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	--	5.000	0	0	0	0
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	--	5.000	0	0	0	0
13. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	669.416,23	686.500	632.500	652.500	746.500	935.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	--	--	20.000	20.000	20.000	20.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	669.416,23	686.500	652.500	672.500	766.500	955.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-669.416,23	-681.500	-652.500	-672.500	-766.500	-955.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-669.416,23	-681.500	-652.500	-672.500	-766.500	-955.000
33. - Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	930.000,00	6.896.000	9.310.100	12.759.500	5.587.000	1.417.000
34. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	2.096.989,03	2.124.000	2.331.500	2.289.000	2.495.000	2.810.600
35. - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.166.989,03	4.772.000	6.978.600	10.470.500	3.092.000	-1.393.600
36. - Finanzmittelveränderung	-	4.090.500	6.326.100	9.798.000	2.325.500	-2.348.600



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	1.836.405,26					
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-	4.090.500	6.326.100	9.798.000	2.325.500	-2.348.600
	5.836.405,26					

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 612.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	547.10	ÖPNV

Teilergebnisplan 547.10 - ÖPNV

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.657,75	28.600	31.000	31.000	31.000	31.000
11. - sonstige ordentliche Erträge	187,29	200	200	200	200	200
12. - Summe ordentliche Erträge	28.845,04	28.800	31.200	31.200	31.200	31.200
18. - Transferaufwendungen	95.180,90	95.200	105.000	105.000	105.000	105.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	95.180,90	95.200	105.000	105.000	105.000	105.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-66.335,86	-66.400	-73.800	-73.800	-73.800	-73.800
25. - Jahresergebnis	-66.335,86	-66.400	-73.800	-73.800	-73.800	-73.800
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-66.335,86	-66.400	-73.800	-73.800	-73.800	-73.800

Teilfinanzplan 547.10 - ÖPNV

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.157,75	28.600	31.000	31.000	31.000	31.000
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	--	--	200	200	200	200
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.157,75	28.600	31.200	31.200	31.200	31.200
14. - Transferauszahlungen	95.180,90	95.200	105.000	105.000	105.000	105.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.180,90	95.200	105.000	105.000	105.000	105.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-64.023,15	-66.600	-73.800	-73.800	-73.800	-73.800



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-64.023,15	-66.600	-73.800	-73.800	-73.800	-73.800
36. - Finanzmittelveränderung	-64.023,15	-66.600	-73.800	-73.800	-73.800	-73.800
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	541,45	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	541,45	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-64.023,15	-66.600	-73.800	-73.800	-73.800	-73.800

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 547.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	571.00	Wirtschaftsförderung

Teilergebnisplan 571.00 - Wirtschaftsförderung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	10.000,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.061,05	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
12. - Summe ordentliche Erträge	25.061,05	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
13. - Personalaufwendungen	86.831,16	92.300	93.800	95.900	97.800	99.700
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.912,56	25.500	20.600	20.600	20.800	20.800
16. - Abschreibungen	46.761,63	77.800	75.800	75.800	75.600	75.600
18. - Transferaufwendungen	177.841,09	80.000	85.000	85.000	85.000	85.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	7.683,89	130.600	129.100	129.100	129.200	129.200
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	328.030,33	406.200	404.300	406.400	408.400	410.300
21. - Ordentliches Ergebnis	-302.969,28	-326.200	-324.300	-326.400	-328.400	-330.300
25. - Jahresergebnis	-302.969,28	-326.200	-324.300	-326.400	-328.400	-330.300
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-302.969,28	-326.200	-324.300	-326.400	-328.400	-330.300

Teilfinanzplan 571.00 - Wirtschaftsförderung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.129,91	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
9. - Summe der Einzahlungen aus	5.129,91	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
laufender Verwaltungstätigkeit						
10. - Personalauszahlungen	86.831,16	92.300	93.800	95.900	97.800	99.700
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	8.912,56	25.500	20.600	20.600	20.800	20.800
14. - Transferauszahlungen	171.786,47	80.000	85.000	85.000	85.000	85.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.263,38	130.600	129.100	129.100	129.200	129.200
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	274.793,57	328.400	328.500	330.600	332.800	334.700
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-269.663,66	-258.400	-258.500	-260.600	-262.800	-264.700
28. - aktivierbare Zuwendungen	27.500,00	280.500	252.000	527.000	300.000	50.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.500,00	280.500	252.000	527.000	300.000	50.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-27.500,00	-280.500	-252.000	-527.000	-300.000	-50.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-297.163,66	-538.900	-510.500	-787.600	-562.800	-314.700
36. - Finanzmittelveränderung	-297.163,66	-538.900	-510.500	-787.600	-562.800	-314.700
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-297.163,66	-538.900	-510.500	-787.600	-562.800	-314.700

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 571.00 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -252.000 Euro.

Investitionen Produkt 571.00 Wirtschaftsförderung							
Gemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01571.1501 Anteil Niedersachsenpark GmbH		-2.100					
05.04 - Erwerb von Finanzverm./Ausleihungen		2.100					
02571.1001 Investitionszu- schüsse Wirtschaftsförderung	-27.500	-67.900	-36.400	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	27.500	67.900	36.400	25.000	25.000	25.000	25.000
02571.1901 Inv.-Zuschuss Autobahnanschluss NDS-Park		-55.000	-55.000		-275.000	-275.000	-25.000
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		55.000	55.000		275.000	275.000	25.000
02571.2101 Beteiligung am Breitbandausbau Landkreis Osnabrück		-227.000	-227.000	-227.000	-227.000		
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		227.000	227.000	227.000	227.000		



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst II	Finanzen, Recht, Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	575.00	Tourismus

Teilergebnisplan 575.00 - Tourismus

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.000,00	--	114.000	--	--	--
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	2.731,00	2.700	8.700	13.800	13.000	12.000
6. - privatrechtliche Entgelte	1.436,11	3.000	2.500	2.800	3.000	3.100
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85,50	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
8. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.748,20	200	300	300	300	300
11. - sonstige ordentliche Erträge	31.513,61	31.000	31.800	31.000	30.000	29.000
12. - Summe ordentliche Erträge	151.514,42	37.900	158.400	49.000	47.400	45.500
13. - Personalaufwendungen	96.699,65	94.300	96.700	98.900	101.100	103.300
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.199,07	39.100	34.700	34.800	34.800	34.900
16. - Abschreibungen	20.831,69	17.100	28.800	40.600	40.300	40.300
18. - Transferaufwendungen	159.317,87	66.000	174.900	60.900	60.900	60.900
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	21.927,36	13.200	15.700	15.700	15.700	15.700
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	326.975,64	229.700	350.800	250.900	252.800	255.100
21. - Ordentliches Ergebnis	-175.461,22	-191.800	-192.400	-201.900	-205.400	-209.600
25. - Jahresergebnis	-175.461,22	-191.800	-192.400	-201.900	-205.400	-209.600
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-175.461,22	-191.800	-192.400	-201.900	-205.400	-209.600

Teilfinanzplan 575.00 - Tourismus

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.000,00	--	114.000	--	--	--
5. - privatrechtliche Entgelte	1.230,86	3.000	2.500	2.800	3.000	3.100
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85,50	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.738,47	200	300	300	300	300
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	62.737,47	--	31.800	31.000	30.000	29.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179.792,30	4.200	149.700	35.200	34.400	33.500
10. - Personalauszahlungen	96.699,65	94.300	96.700	98.900	101.100	103.300
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	28.201,97	39.100	34.700	34.800	34.800	34.900
14. - Transferauszahlungen	174.952,87	66.000	174.900	60.900	60.900	60.900
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	16.196,79	13.200	15.700	15.700	15.700	15.700
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.051,28	212.600	322.000	210.300	212.500	214.800
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-136.258,98	-208.400	-172.300	-175.100	-178.100	-181.300
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	--	400.000	--	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	400.000	--	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	--	5.000	0	2.000	2.000	2.000
27. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1.625,00	15.700	--	--	--	--
28. - aktivierbare Zuwendungen	--	800.000	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.625,00	820.700	0	2.000	2.000	2.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-1.625,00	-420.700	0	-2.000	-2.000	-2.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-137.883,98	-629.100	-172.300	-177.100	-180.100	-183.300
36. - Finanzmittelveränderung	-137.883,98	-629.100	-172.300	-177.100	-180.100	-183.300
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	611.930,68	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	410.448,83	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	201.481,85	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	63.597,87	-629.100	-172.300	-177.100	-180.100	-183.300

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 575.00 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Investitionen Produkt 575.00 Tourismus							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01575.1801 Neuausstattung von Rastplätzen		-3.000	-3.000				
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		3.000	3.000				
01575.2001 Beteiligung an der TOL GmbH	-1.625	-15.700					
05.04 - Erwerb von Finanzverm./Ausleihungen	1.625	15.700					
01575.SA Neuanschaffungen Tourismus		-14.600	-13.600		-2.000	-2.000	-2.000
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		14.600	13.600		2.000	2.000	2.000
02575.2101 Inv.-Zuschuss Allsee GmbH, Sanitärgebäude		-400.000	-400.000				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		400.000					
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		800.000	400.000				

TEILHAUSHALT 3

Fachdienst III - Bauen und Planen

Haushaltsvermerk

Die Produkte des Teilhaushalts 3 bilden eine eigene Bewirtschaftungseinheit (Budget) im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 KomHKVO.

Hierfür werden die im Finanzprogramm je Produkt eingerichteten Einzelbudgets für den Teilhaushalt 3 in der Budgetebene 0BE-FD III zusammengefasst. Ausgenommen sind hiervon die gesamten Personalaufwendungen, die ein eigenes Budget (0BE-SN40) bilden.

Budgetverantwortlich für das Budget 0BE-FD III ist der Fachdienst III.

Hinweise

Die Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig (§ 19 Abs. 1 KomHKVO). Ebenso die Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt einschließlich der Haushaltsreste (§ 19 Abs. 3 KomHKVO).

Weiterhin erhöhen tatsächlich eingezahlte Mehrerträge grundsätzlich die Aufwandsermächtigungen innerhalb eines Budgets, soweit sie keiner speziellen Zweckbindung unterliegen (§ 18 Abs. 1 KomHKVO). Ebenso erhöhen nicht zweckgebundene Einzahlungen die Auszahlungsansätze innerhalb eines Budgets (§ 18 Abs. 2 KomHKVO).

Die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen (maximal 0,05 %



der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit je Einzelfall) für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets gemäß § 19 Abs. 4 KomHKVO verwendet werden.

Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich zeitlich übertragbar. Die übertragenen Ermächtigungen bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar (§ 20 Abs. 2 KomHKVO).

Da die Abschreibungen sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht in den direkten Einflussbereich der Budgetverantwortlichen fallen, werden die entsprechenden Sachkonten nicht zum jeweiligen Budget gerechnet und bilden in der Gesamtheit ein eigenes Budget (OBE-AB/SP).

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	111.71	Gebäudemanagement

Teilergebnisplan 111.71 - Gebäudemanagement

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - privatrechtliche Entgelte	91.139,20	91.000	93.000	93.000	93.000	93.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.527,54	68.500	65.000	65.000	65.000	65.000
11. - sonstige ordentliche Erträge	264,16	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	152.930,90	159.500	158.000	158.000	158.000	158.000
13. - Personalaufwendungen	168.024,15	182.500	193.800	197.900	202.000	206.100
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	178.846,94	225.800	202.300	203.000	203.000	202.300
16. - Abschreibungen	3.912,61	7.700	11.100	11.100	10.800	10.400
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	--	10.000	5.000	5.000	5.000	10.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	350.783,70	426.000	412.200	417.000	420.800	428.800
21. - Ordentliches Ergebnis	-197.852,80	-266.500	-254.200	-259.000	-262.800	-270.800
25. - Jahresergebnis	-197.852,80	-266.500	-254.200	-259.000	-262.800	-270.800
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-197.852,80	-266.500	-254.200	-259.000	-262.800	-270.800

Teilfinanzplan 111.71 - Gebäudemanagement

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - privatrechtliche Entgelte	90.347,76	91.000	93.000	93.000	93.000	93.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.458,16	68.500	65.000	65.000	65.000	65.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.805,92	159.500	158.000	158.000	158.000	158.000
10. - Personalauszahlungen	168.055,99	182.500	193.800	197.900	202.000	206.100
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	175.179,03	225.800	202.300	203.000	203.000	202.300
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	--	10.000	5.000	5.000	5.000	10.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	343.235,02	418.300	401.100	405.900	410.000	418.400
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-193.429,10	-258.800	-243.100	-247.900	-252.000	-260.400
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	413,79	25.000	5.000	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	413,79	25.000	5.000	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-413,79	-25.000	-5.000	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-193.842,89	-283.800	-248.100	-247.900	-252.000	-260.400
36. - Finanzmittelveränderung	-193.842,89	-283.800	-248.100	-247.900	-252.000	-260.400
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	2.845,18	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-2.845,18	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-196.688,07	-283.800	-248.100	-247.900	-252.000	-260.400

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 111.71 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -5.000 Euro.

Investitionen Produkt 111.71 Gebäudemanagement							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
0111.2103 Energiemanagement-System (Systemsteuerung Gebäude)		-25.000		-5.000			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		25.000		5.000			
0111.71SA Neuanschaffungen Gebäudemanagement	-414	-2.100					
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	414	2.100					



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	511.10	Gemeindeentwicklung

Teilergebnisplan 511.10 - Gemeindeentwicklung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.486,81	62.500	62.500	0	0	--
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	3.635,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.397,73	25.000	25.000	0	0	--
12. - Summe ordentliche Erträge	108.519,54	92.500	92.500	5.000	5.000	5.000
13. - Personalaufwendungen	388.373,62	425.000	489.000	499.100	509.000	519.200
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.923,49	14.000	12.700	12.700	12.900	12.900
18. - Transferaufwendungen	22.960,76	23.000	0	0	--	--
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	139.023,00	151.900	157.900	119.200	120.200	121.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	557.280,87	613.900	659.600	631.000	642.100	653.400
21. - Ordentliches Ergebnis	-448.761,33	-521.400	-567.100	-626.000	-637.100	-648.400
25. - Jahresergebnis	-448.761,33	-521.400	-567.100	-626.000	-637.100	-648.400
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-448.761,33	-521.400	-567.100	-626.000	-637.100	-648.400

Teilfinanzplan 511.10 - Gemeindeentwicklung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.258,98	62.500	62.500	0	0	--
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	3.660,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.954,23	25.000	25.000	0	0	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.873,21	92.500	92.500	5.000	5.000	5.000
10. - Personalauszahlungen	388.541,18	425.000	489.000	499.100	509.000	519.200
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	6.923,49	14.000	12.700	12.700	12.900	12.900
14. - Transferauszahlungen	22.960,76	23.000	0	0	--	--
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	120.877,89	151.900	157.900	119.200	120.200	121.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	539.303,32	613.900	659.600	631.000	642.100	653.400
17. - Saldo aus laufender Verwal-	-457.430,11	-521.400	-567.100	-626.000	-637.100	-648.400



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
tungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)						
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-457.430,11	-521.400	-567.100	-626.000	-637.100	-648.400
36. - Finanzmittelveränderung	-457.430,11	-521.400	-567.100	-626.000	-637.100	-648.400
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-457.430,11	-521.400	-567.100	-626.000	-637.100	-648.400

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 511.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	522.10	Wohnbauförderung

Teilergebnisplan 522.10 - Wohnbauförderung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.853,00	23.900	24.000	24.000	24.000	24.000
12. - Summe ordentliche Erträge	23.853,00	23.900	24.000	24.000	24.000	24.000
18. - Transferaufwendungen	--	600	600	600	600	600
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	8.000,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	8.000,00	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600
21. - Ordentliches Ergebnis	15.853,00	11.300	11.400	11.400	11.400	11.400
25. - Jahresergebnis	15.853,00	11.300	11.400	11.400	11.400	11.400
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	15.853,00	11.300	11.400	11.400	11.400	11.400

Teilfinanzplan 522.10 - Wohnbauförderung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.853,00	23.900	24.000	24.000	24.000	24.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.853,00	23.900	24.000	24.000	24.000	24.000
14. - Transferauszahlungen	--	600	600	600	600	600
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.800,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
16. - Summe der Auszahlungen aus	6.800,00	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
laufender Verwaltungstätigkeit						
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	17.053,00	11.300	11.400	11.400	11.400	11.400
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	17.053,00	11.300	11.400	11.400	11.400	11.400
36. - Finanzmittelveränderung	17.053,00	11.300	11.400	11.400	11.400	11.400
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	17.053,00	11.300	11.400	11.400	11.400	11.400

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 522.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	523.10	Denkmalschutz und -pflege

Teilergebnisplan 523.10 - Denkmalschutz und -pflege

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
12. - Summe ordentliche Erträge	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
21. - Ordentliches Ergebnis	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
25. - Jahresergebnis	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800

Teilfinanzplan 523.10 - Denkmalschutz und -pflege

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
36. - Finanzmittelveränderung	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	1.852,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 523.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	541.10	Gemeindestraßen

Teilergebnisplan 541.10 - Gemeindestraßen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	107.211,00	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200
6. - privatrechtliche Entgelte	940,69	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	100	100	100	100	100
12. - Summe ordentliche Erträge	108.151,69	109.300	109.300	109.300	109.300	109.300
13. - Personalaufwendungen	27.936,24	28.700	29.400	30.200	30.700	31.400
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.448,80	95.500	96.500	97.600	98.700	99.900
16. - Abschreibungen	189.166,00	188.000	188.000	188.000	188.000	188.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.661,36	--	--	--	--	--
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	287.212,40	312.200	313.900	315.800	317.400	319.300
21. - Ordentliches Ergebnis	-179.060,71	-202.900	-204.600	-206.500	-208.100	-210.000
25. - Jahresergebnis	-179.060,71	-202.900	-204.600	-206.500	-208.100	-210.000
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-179.060,71	-202.900	-204.600	-206.500	-208.100	-210.000

Teilfinanzplan 541.10 - Gemeindestraßen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - privatrechtliche Entgelte	940,93	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	100	100	100	100	100
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	940,93	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
10. - Personalauszahlungen	28.031,78	28.700	29.400	30.200	30.700	31.400



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	72.002,98	95.500	96.500	97.600	98.700	99.900
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.661,36	--	--	--	--	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.696,12	124.200	125.900	127.800	129.400	131.300
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-100.755,19	-122.100	-123.800	-125.700	-127.300	-129.200
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	568,00	0	0	15.000	15.000	15.000
25. - Baumaßnahmen	--	50.000	100.000	15.000	15.000	15.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	568,00	50.000	100.000	30.000	30.000	30.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-568,00	-50.000	-100.000	-30.000	-30.000	-30.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-101.323,19	-172.100	-223.800	-155.700	-157.300	-159.200
36. - Finanzmittelveränderung	-101.323,19	-172.100	-223.800	-155.700	-157.300	-159.200
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-101.323,19	-172.100	-223.800	-155.700	-157.300	-159.200

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 541.10 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -100.000 Euro.

Investitionen Produkt 541.10 Gemeindestraßen							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01541.1001 Straßenbauent-würfe, kleinere Baumaßn.		-29.400	-14.400		-15.000	-15.000	-15.000
05.02 - Baumaßnahmen		29.400	14.400		15.000	15.000	15.000
01541.1002 Erneuerung von Brücken		-30.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
05.02 - Baumaßnahmen		30.000	15.000		15.000	15.000	15.000
01541.2101 Ausbau Kreisverkehrsplatz Westerfeldstraße		-50.000	-44.808	-100.000			
05.02 - Baumaßnahmen		50.000	44.808	100.000			
01541.GR Erwerb/Veräußerung Grundvermögen Straßen	-568						
05.01 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	568						



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	545.10	Straßenreinigung

Teilergebnisplan 545.10 - Straßenreinigung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	124.521,30	126.500	129.400	130.300	131.200	132.100
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12. - Summe ordentliche Erträge	124.521,30	136.500	131.400	132.300	133.200	134.100
13. - Personalaufwendungen	11.144,82	12.400	12.900	13.400	13.600	13.900
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.178,36	127.500	130.400	131.300	132.200	133.100
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	3.680,12	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	123.003,30	142.100	145.500	146.900	148.000	149.200
21. - Ordentliches Ergebnis	1.518,00	-5.600	-14.100	-14.600	-14.800	-15.100
25. - Jahresergebnis	1.518,00	-5.600	-14.100	-14.600	-14.800	-15.100
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	1.518,00	-5.600	-14.100	-14.600	-14.800	-15.100

Teilfinanzplan 545.10 - Straßenreinigung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	124.521,30	126.500	129.400	130.300	131.200	132.100
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	124.521,30	136.500	131.400	132.300	133.200	134.100
10. - Personalauszahlungen	11.144,82	12.400	12.900	13.400	13.600	13.900
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	103.543,54	127.500	130.400	131.300	132.200	133.100
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.680,12	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.368,48	142.100	145.500	146.900	148.000	149.200
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	6.152,82	-5.600	-14.100	-14.600	-14.800	-15.100
32. - Finanzmittelüberschuss / -	6.152,82	-5.600	-14.100	-14.600	-14.800	-15.100



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
fehlbetrag						
36. - Finanzmittelveränderung	6.152,82	-5.600	-14.100	-14.600	-14.800	-15.100
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	6.152,82	-5.600	-14.100	-14.600	-14.800	-15.100

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 545.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	552.10	Gewässerunterhaltung

Teilergebnisplan 552.10 - Gewässerunterhaltung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.919,12	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
18. - Transferaufwendungen	1.103,50	1.300	1.300	1.400	1.400	1.500
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	3.022,62	3.300	3.300	3.400	3.400	3.500
21. - Ordentliches Ergebnis	-3.022,62	-3.300	-3.300	-3.400	-3.400	-3.500
25. - Jahresergebnis	-3.022,62	-3.300	-3.300	-3.400	-3.400	-3.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-3.022,62	-3.300	-3.300	-3.400	-3.400	-3.500

Teilfinanzplan 552.10 - Gewässerunterhaltung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.919,12	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14. - Transferauszahlungen	1.103,50	1.300	1.300	1.400	1.400	1.500
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.022,62	3.300	3.300	3.400	3.400	3.500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-3.022,62	-3.300	-3.300	-3.400	-3.400	-3.500
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-3.022,62	-3.300	-3.300	-3.400	-3.400	-3.500
36. - Finanzmittelveränderung	-3.022,62	-3.300	-3.300	-3.400	-3.400	-3.500
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-3.022,62	-3.300	-3.300	-3.400	-3.400	-3.500



Haushaltsplan Bersenbrück

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 552.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	555.00	Flurbereinigung

Teilergebnisplan 555.00 - Flurbereinigung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	100	100	100	100	100
12. - Summe ordentliche Erträge	--	100	100	100	100	100
18. - Transferaufwendungen	4.617,11	3.000	2.600	2.100	1.700	1.100
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	--	100	100	100	100	100
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	4.617,11	3.100	2.700	2.200	1.800	1.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-4.617,11	-3.000	-2.600	-2.100	-1.700	-1.100
25. - Jahresergebnis	-4.617,11	-3.000	-2.600	-2.100	-1.700	-1.100
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-4.617,11	-3.000	-2.600	-2.100	-1.700	-1.100

Teilfinanzplan 555.00 - Flurbereinigung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	100	100	100	100	100
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	--	100	100	100	100	100
14. - Transferauszahlungen	82.752,09	33.500	2.600	2.100	1.700	1.100
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	--	100	100	100	100	100
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.752,09	33.600	2.700	2.200	1.800	1.200
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-82.752,09	-33.500	-2.600	-2.100	-1.700	-1.100
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-82.752,09	-33.500	-2.600	-2.100	-1.700	-1.100
36. - Finanzmittelveränderung	-82.752,09	-33.500	-2.600	-2.100	-1.700	-1.100
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-82.752,09	-33.500	-2.600	-2.100	-1.700	-1.100

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 555.00 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	561.10	Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte und Einrichtungen

Teilergebnisplan 561.10 - Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte und Einrichtungen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	206,20	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	50.493,07	60.100	59.500	59.500	59.500	59.500
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	2.921,24	15.000	5.000	100.000	100.000	100.000
6. - privatrechtliche Entgelte	54.162,19	37.000	800	2.600	2.600	2.600
9. - aktivierungsfähige Eigenleistungen	11.893,40	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	119.676,10	122.100	75.300	172.100	172.100	172.100
13. - Personalaufwendungen	74.923,07	56.600	6.100	58.200	59.300	60.500
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.920,13	117.100	55.400	63.700	63.700	64.000
16. - Abschreibungen	59.946,02	119.600	118.900	117.800	117.100	112.900
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	102.271,41	73.500	77.500	77.700	77.700	77.800
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	291.060,63	366.800	257.900	317.400	317.800	315.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-171.384,53	-244.700	-182.600	-145.300	-145.700	-143.100
25. - Jahresergebnis	-171.384,53	-244.700	-182.600	-145.300	-145.700	-143.100
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-171.384,53	-244.700	-182.600	-145.300	-145.700	-143.100

Teilfinanzplan 561.10 - Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte und Einrichtungen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	206,20	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	2.921,24	15.000	5.000	100.000	100.000	100.000
5. - privatrechtliche Entgelte	54.162,18	37.000	800	2.600	2.600	2.600
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	41.551,44	--	--	--	--	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.841,06	62.000	15.800	112.600	112.600	112.600
10. - Personalauszahlungen	74.923,07	56.600	6.100	58.200	59.300	60.500
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	54.177,06	117.100	55.400	63.700	63.700	64.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
14. - Transferauszahlungen	3.918,69	0	0	0	--	--
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	212.526,88	73.500	77.500	77.700	77.700	77.800
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	345.545,70	247.200	139.000	199.600	200.700	202.300
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-246.704,64	-185.200	-123.200	-87.000	-88.100	-89.700
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.229.186,07	1.076.800	1.566.000	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.229.186,07	1.076.800	1.566.000	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	267.864,18	723.500	1.708.200	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	345.147,62	255.100	303.800	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	613.011,80	978.600	2.012.000	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	616.174,27	98.200	-446.000	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	369.469,63	-87.000	-569.200	-87.000	-88.100	-89.700
36. - Finanzmittelveränderung	369.469,63	-87.000	-569.200	-87.000	-88.100	-89.700
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	1.024.862,02	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	13.888,35	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	1.010.973,67	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	1.380.443,30	-87.000	-569.200	-87.000	-88.100	-89.700

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 561.10 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -446.000 Euro.



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen Produkt 561.10 Umwelt- und Naturschutz, eigene Projekte und Einrichtungen								
Samtgemeinde Bersenbrück								
Nr. Bezeichnung		Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01561.1701 Naturschutz- und Bildungszentrum Altfsee		562.975						
02.06 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		95.466						
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		1.229.186						
05.02 - Baumaßnahmen		229.083						
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.924						
05.06 - sonstige Investitionstätigkeit		338.738						
01561.2001 Naturschutz- und Bildungszentrum, Wiederaufbau		-42.957	-298.033	-1.008.597	-446.000			
02.06 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		690						
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit			1.076.800		1.566.000			
05.02 - Baumaßnahmen		38.781	1.038.219	679.857	1.708.200			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		3.486	336.614	328.740	303.800			

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	561.11	Ökologie, Natur und Umwelt

Teilergebnisplan 561.11 - Ökologie, Natur und Umwelt

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.500,00	17.000	17.000	17.300	17.600	17.900
12. - Summe ordentliche Erträge	6.500,00	17.000	17.000	17.300	17.600	17.900
13. - Personalaufwendungen	14.003,89	42.500	43.300	44.300	45.100	46.100
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120,00	200	200	200	200	200
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	34.025,92	38.100	38.300	38.300	38.300	38.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	48.149,81	80.800	81.800	82.800	83.600	84.600
21. - Ordentliches Ergebnis	-41.649,81	-63.800	-64.800	-65.500	-66.000	-66.700
25. - Jahresergebnis	-41.649,81	-63.800	-64.800	-65.500	-66.000	-66.700
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-41.649,81	-63.800	-64.800	-65.500	-66.000	-66.700

Teilfinanzplan 561.11 - Ökologie, Natur und Umwelt

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.500,00	17.000	17.000	17.300	17.600	17.900
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.500,00	17.000	17.000	17.300	17.600	17.900
10. - Personalauszahlungen	14.003,89	42.500	43.300	44.300	45.100	46.100
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb	120,00	200	200	200	200	200



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
geringwertiger Vermögensgegenstände						
14. - Transferauszahlungen	2.500,00	0	--	--	--	--
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	31.525,92	38.100	38.300	38.300	38.300	38.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.149,81	80.800	81.800	82.800	83.600	84.600
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-41.649,81	-63.800	-64.800	-65.500	-66.000	-66.700
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-41.649,81	-63.800	-64.800	-65.500	-66.000	-66.700
36. - Finanzmittelveränderung	-41.649,81	-63.800	-64.800	-65.500	-66.000	-66.700
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-41.649,81	-63.800	-64.800	-65.500	-66.000	-66.700

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 561.11 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst III	Bauen, Planen und Umwelt
Produkt	573.20	Baubetriebshof

Teilergebnisplan 573.20 - Baubetriebshof

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	713,00	700	700	--	--	--
6. - privatrechtliche Entgelte	12.976,43	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.648,31	14.100	15.200	15.300	15.400	15.400
12. - Summe ordentliche Erträge	28.337,74	19.200	20.300	19.700	19.800	19.800
13. - Personalaufwendungen	1.362.295,92	1.416.200	1.448.600	1.478.200	1.507.500	1.537.800
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	242.342,49	262.700	303.000	290.300	291.000	291.000
16. - Abschreibungen	168.102,54	159.700	175.700	216.200	214.300	212.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	12.441,18	13.300	13.400	13.600	13.700	13.700
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	1.785.182,13	1.851.900	1.940.700	1.998.300	2.026.500	2.054.500
21. - Ordentliches Ergebnis	-1.756.844,39	-1.832.700	-1.920.400	-1.978.600	-2.006.700	-2.034.700
22. - Außerordentliche Erträge	6.370,66	--	--	--	--	--
24. - Außerordentliches Ergebnis	6.370,66	--	--	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
25. - Jahresergebnis	1.750.473,73	-1.832.700	-1.920.400	-1.978.600	-2.006.700	-2.034.700
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	1.750.473,73	-1.832.700	-1.920.400	-1.978.600	-2.006.700	-2.034.700

Teilfinanzplan 573.20 - Baubetriebshof

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - privatrechtliche Entgelte	11.712,09	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.648,31	14.100	15.200	15.300	15.400	15.400
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.360,40	18.500	19.600	19.700	19.800	19.800
10. - Personalauszahlungen	1.362.336,09	1.416.200	1.448.600	1.478.200	1.507.500	1.537.800
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	246.495,58	262.700	303.000	290.300	291.000	291.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.329,54	13.300	13.400	13.600	13.700	13.700
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.621.161,21	1.692.200	1.765.000	1.782.100	1.812.200	1.842.500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	1.594.800,81	-1.673.700	-1.745.400	-1.762.400	-1.792.400	-1.822.700
20. - Veräußerung von Sachvermögen	6.372,66	0	0	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.372,66	0	0	--	--	--
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	--	476.000	150.000	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	1.273,26	1.100.000	1.675.000	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	207.908,69	202.000	246.000	110.000	100.000	100.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	209.181,95	1.778.000	2.071.000	110.000	100.000	100.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-202.809,29	-1.778.000	-2.071.000	-110.000	-100.000	-100.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	1.797.610,10	-3.451.700	-3.816.400	-1.872.400	-1.892.400	-1.922.700
36. - Finanzmittelveränderung	1.797.610,10	-3.451.700	-3.816.400	-1.872.400	-1.892.400	-1.922.700
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	50,00	--	--	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-50,00	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-	-3.451.700	-3.816.400	-1.872.400	-1.892.400	-1.922.700
	1.797.660,10					

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 573.20 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -2.071.000 Euro.

Investitionen Produkt 573.20 Baubetriebshof							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01573.2001 Ersatzneubau Bauhof	-1.273	-1.624.727	-1.608.938	-1.956.000	-10.000		
05.01 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		476.000	476.000	150.000			
05.02 - Baumaßnahmen	1.273	1.148.727	1.132.938	1.675.000			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen				131.000	10.000		
01573.5A Neuanschaffungen Baubetriebshöfe	-159.492	-289.900	-112.000	-115.000	-100.000	-100.000	-100.000
04.03 + Veräußerung von Sachanlagen	6.373						
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	165.865	289.900	112.000	115.000	100.000	100.000	100.000

TEILHAUSHALT 4

Fachdienst IV - Ordnung, Bürgerservice und Soziales

Haushaltsvermerk

Die Produkte des Teilhaushalts 4 bilden eine eigene Bewirtschaftungseinheit (Budget) im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 KomHKVO.

Hierfür werden die im Finanzprogramm je Produkt eingerichteten Einzelbudgets für den Teilhaushalt 4 in der Budgetebene 0BE-FD IV zusammengefasst. Ausgenommen sind hiervon die gesamten Personalaufwendungen, die ein eigenes Budget (0BE-SN40) bilden.

Budgetverantwortlich für das Budget 0BE-FD IV ist der Fachdienst IV.

Hinweise

Die Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig (§ 19



Abs. 1 KomHKVO). Ebenso die Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt einschließlich der Haushaltsreste (§ 19 Abs. 3 KomHKVO).

Weiterhin erhöhen tatsächlich eingezahlte Mehrerträge grundsätzlich die Aufwandsermächtigungen innerhalb eines Budgets, soweit sie keiner speziellen Zweckbindung unterliegen (§ 18 Abs. 1 KomHKVO). Ebenso erhöhen nicht zweckgebundene Einzahlungen die Auszahlungsansätze innerhalb eines Budgets (§ 18 Abs. 2 KomHKVO).

Die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen (maximal 0,05 % der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit je Einzelfall) für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets gemäß § 19 Abs. 4 KomHKVO verwendet werden.

Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich zeitlich übertragbar. Die übertragenen Ermächtigungen bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar (§ 20 Abs. 2 KomHKVO).

Da die Abschreibungen sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht in den direkten Einflussbereich der Budgetverantwortlichen fallen, werden die entsprechenden Sachkonten nicht zum jeweiligen Budget gerechnet und bilden in der Gesamtheit ein eigenes Budget (0BE-AB/SP).

Fachdienst	Fachdienst	
Produkt	IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
	121.10	Statistik und Wahlen

Teilergebnisplan 121.10 - Statistik und Wahlen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	43.500	30.000	--	25.000	30.000
12. - Summe ordentliche Erträge	--	43.500	30.000	--	25.000	30.000
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.635,21	3.500	6.800	0	6.800	6.800
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	49.638,50	50.400	38.900	0	38.900	38.900
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	53.273,71	53.900	45.700	0	45.700	45.700



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
21. - Ordentliches Ergebnis	-53.273,71	-10.400	-15.700	0	-20.700	-15.700
25. - Jahresergebnis	-53.273,71	-10.400	-15.700	0	-20.700	-15.700
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-53.273,71	-10.400	-15.700	0	-20.700	-15.700

Teilfinanzplan 121.10 - Statistik und Wahlen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.484,48	43.500	30.000	--	25.000	30.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.484,48	43.500	30.000	--	25.000	30.000
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	3.635,21	3.500	6.800	0	6.800	6.800
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	49.878,50	50.400	38.900	0	38.900	38.900
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.513,71	53.900	45.700	0	45.700	45.700
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-32.029,23	-10.400	-15.700	0	-20.700	-15.700
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-32.029,23	-10.400	-15.700	0	-20.700	-15.700
36. - Finanzmittelveränderung	-32.029,23	-10.400	-15.700	0	-20.700	-15.700
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-32.029,23	-10.400	-15.700	0	-20.700	-15.700

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 121.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	122.11	Ordnungsaufgaben

Teilergebnisplan 122.11 - Ordnungsaufgaben

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	1,00	0	0	0	--	--
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	88.861,33	60.500	81.000	81.000	81.000	81.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	7.439,54	8.000	10.400	10.400	10.400	10.400
11. - sonstige ordentliche Erträge	5.941,24	5.100	5.200	5.200	5.200	5.200
12. - Summe ordentliche Erträge	102.243,11	73.600	96.600	96.600	96.600	96.600
13. - Personalaufwendungen	374.626,31	418.900	427.300	436.800	445.400	454.300
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.833,45	102.600	109.400	109.600	109.800	109.900
16. - Abschreibungen	640,62	400	4.300	4.300	4.200	3.200
18. - Transferaufwendungen	4.170,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19. - sonstige ordentliche Aufwen- dungen	18.553,61	19.300	17.700	17.800	17.800	17.800
20. - Summe ordentliche Aufwen- dungen	475.823,99	551.200	568.700	578.500	587.200	595.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-373.580,88	-477.600	-472.100	-481.900	-490.600	-498.600
23. - Außerordentliche Aufwendungen	1,00	--	--	--	--	--
24. - Außerordentliches Ergebnis	-1,00	--	--	--	--	--
25. - Jahresergebnis	-373.581,88	-477.600	-472.100	-481.900	-490.600	-498.600
29. - Ergebnis unter Berücksichti- gung interner Leistungsbeziehun- gen	-373.581,88	-477.600	-472.100	-481.900	-490.600	-498.600

Teilfinanzplan 122.11 - Ordnungsaufgaben

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	82.117,59	60.500	81.000	81.000	81.000	81.000
6. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	7.439,54	8.000	10.400	10.400	10.400	10.400
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	5.768,15	5.100	5.200	5.200	5.200	5.200
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.325,28	73.600	96.600	96.600	96.600	96.600
10. - Personalauszahlungen	375.040,04	418.900	427.300	436.800	445.400	454.300
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegen- stände	84.487,01	102.600	109.400	109.600	109.800	109.900
14. - Transferauszahlungen	5.890,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	17.333,50	19.300	17.700	17.800	17.800	17.800
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	482.750,55	550.800	564.400	574.200	583.000	592.000
17. - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Ver- waltungstätigkeit)	-387.425,27	-477.200	-467.800	-477.600	-486.400	-495.400
26. - Erwerb von beweglichem Sach-	4.127,90	--	--	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
vermögen						
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.127,90	--	--	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-4.127,90	--	--	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-391.553,17	-477.200	-467.800	-477.600	-486.400	-495.400
36. - Finanzmittelveränderung	-391.553,17	-477.200	-467.800	-477.600	-486.400	-495.400
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	1.800,00	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	1.800,00	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-389.753,17	-477.200	-467.800	-477.600	-486.400	-495.400

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 122.11 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Investitionen Produkt 122.11 Ordnungsaufgaben							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01122.SA Neuanschaffungen Ordnungsamt	-2.208						
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.208						

Fachdienst	Fachdienst	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	122.12	Bürgerservice

Teilergebnisplan 122.12 - Bürgerservice

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	153.638,61	235.100	165.100	165.100	165.100	165.100
6. - privatrechtliche Entgelte	235,00	400	200	200	200	200
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.116,00	500	500	500	500	500
12. - Summe ordentliche Erträge	158.989,61	236.000	165.800	165.800	165.800	165.800
13. - Personalaufwendungen	424.487,46	398.800	450.800	460.300	469.300	478.800
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	148.990,05	165.100	146.800	147.300	147.900	148.400
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	10.653,77	11.800	11.800	11.800	11.800	11.800
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	584.131,28	575.700	609.400	619.400	629.000	639.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
21. - Ordentliches Ergebnis	-425.141,67	-339.700	-443.600	-453.600	-463.200	-473.200
25. - Jahresergebnis	-425.141,67	-339.700	-443.600	-453.600	-463.200	-473.200
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-425.141,67	-339.700	-443.600	-453.600	-463.200	-473.200

Teilfinanzplan 122.12 - Bürgerservice

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	159.355,17	235.100	165.100	165.100	165.100	165.100
5. - privatrechtliche Entgelte	235,88	400	200	200	200	200
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	220,01	500	500	500	500	500
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.811,06	236.000	165.800	165.800	165.800	165.800
10. - Personalauszahlungen	424.524,84	398.800	450.800	460.300	469.300	478.800
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	150.314,05	165.100	146.800	147.300	147.900	148.400
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	10.672,40	11.800	11.800	11.800	11.800	11.800
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	585.511,29	575.700	609.400	619.400	629.000	639.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-425.700,23	-339.700	-443.600	-453.600	-463.200	-473.200
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-425.700,23	-339.700	-443.600	-453.600	-463.200	-473.200
36. - Finanzmittelveränderung	-425.700,23	-339.700	-443.600	-453.600	-463.200	-473.200
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	25,00	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	25,00	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-425.700,23	-339.700	-443.600	-453.600	-463.200	-473.200

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 122.12 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	122.13	Personenstandswesen

Teilergebnisplan 122.13 - Personenstandswesen



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	49.034,20	55.000	60.000	60.000	60.000	60.000
7. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	778,00	800	800	800	800	800
12. - Summe ordentliche Erträge	49.812,20	55.800	60.800	60.800	60.800	60.800
13. - Personalaufwendungen	132.966,41	140.600	143.700	146.700	149.700	152.600
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.944,02	13.800	14.600	14.600	14.600	14.600
19. - sonstige ordentliche Aufwen- dungen	5.231,93	7.400	6.500	6.500	6.500	6.500
20. - Summe ordentliche Aufwen- dungen	143.142,36	161.800	164.800	167.800	170.800	173.700
21. - Ordentliches Ergebnis	-93.330,16	-106.000	-104.000	-107.000	-110.000	-112.900
25. - Jahresergebnis	-93.330,16	-106.000	-104.000	-107.000	-110.000	-112.900
29. - Ergebnis unter Berücksichti- gung interner Leistungsbeziehun- gen	-93.330,16	-106.000	-104.000	-107.000	-110.000	-112.900

Teilfinanzplan 122.13 - Personenstandswesen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	49.144,19	55.000	60.000	60.000	60.000	60.000
6. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	778,00	800	800	800	800	800
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.922,19	55.800	60.800	60.800	60.800	60.800
10. - Personalauszahlungen	132.966,41	140.600	143.700	146.700	149.700	152.600
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegen- stände	12.045,87	13.800	14.600	14.600	14.600	14.600
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	5.558,35	7.400	6.500	6.500	6.500	6.500
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	150.570,63	161.800	164.800	167.800	170.800	173.700
17. - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Ver- waltungstätigkeit)	-100.648,44	-106.000	-104.000	-107.000	-110.000	-112.900
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-100.648,44	-106.000	-104.000	-107.000	-110.000	-112.900
36. - Finanzmittelveränderung	-100.648,44	-106.000	-104.000	-107.000	-110.000	-112.900
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-100.648,44	-106.000	-104.000	-107.000	-110.000	-112.900

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 122.13 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	126.10	Brandschutz

Teilergebnisplan 126.10 - Brandschutz

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	59.549,72	56.500	60.300	58.800	57.100	57.100
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	32.603,90	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
6. - privatrechtliche Entgelte	27.220,32	27.300	20.600	20.800	20.900	20.900
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.805,45	3.000	2.500	2.600	2.600	2.600
11. - sonstige ordentliche Erträge	640,00	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	122.819,39	111.800	108.400	107.200	105.600	105.600
13. - Personalaufwendungen	90.697,11	113.500	123.200	126.900	129.500	131.600
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	360.209,37	422.000	481.100	410.800	411.500	407.300
16. - Abschreibungen	250.384,13	227.800	275.800	299.700	285.600	344.700
18. - Transferaufwendungen	--	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	104.279,57	83.300	103.200	103.300	103.500	103.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	805.570,18	854.500	991.200	948.600	938.000	994.800
21. - Ordentliches Ergebnis	-682.750,79	-742.700	-882.800	-841.400	-832.400	-889.200
25. - Jahresergebnis	-682.750,79	-742.700	-882.800	-841.400	-832.400	-889.200
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-682.750,79	-742.700	-882.800	-841.400	-832.400	-889.200

Teilfinanzplan 126.10 - Brandschutz

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	36.345,90	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5. - privatrechtliche Entgelte	27.398,45	27.300	20.600	20.800	20.900	20.900
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.774,67	3.000	2.500	2.600	2.600	2.600
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.519,02	55.300	48.100	48.400	48.500	48.500
10. - Personalauszahlungen	90.738,66	113.500	123.200	126.900	129.500	131.600
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	376.474,00	422.000	481.100	410.800	411.500	407.300
14. - Transferauszahlungen	1.903,00	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	104.106,39	83.300	103.200	103.300	103.500	103.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	573.222,05	626.700	715.400	648.900	652.400	650.100
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-506.703,03	-571.400	-667.300	-600.500	-603.900	-601.600
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	90.453,72	75.000	95.000	95.000	95.000	95.000
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	90.453,72	75.000	95.000	95.000	95.000	95.000
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	--	10.000	80.000	50.000	50.000	50.000
25. - Baumaßnahmen	--	65.000	220.000	3.685.000	1.250.000	540.000
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	121.559,33	1.298.000	571.000	331.000	331.000	331.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	121.559,33	1.373.000	871.000	4.066.000	1.631.000	921.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-31.105,61	-1.298.000	-776.000	-3.971.000	-1.536.000	-826.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-537.808,64	-1.869.400	-1.443.300	-4.571.500	-2.139.900	-1.427.600
36. - Finanzmittelveränderung	-537.808,64	-1.869.400	-1.443.300	-4.571.500	-2.139.900	-1.427.600
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	5.611,44	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	5.450,10	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	161,34	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-537.647,30	-1.869.400	-1.443.300	-4.571.500	-2.139.900	-1.427.600

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 126.10 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -776.000 Euro.



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen Produkt 126.10 Brandschutz							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01126.1003 Löschwasserver- sorgung in Baugebieten	-4.717	-25.500	-15.500	-80.000	-50.000	-50.000	-50.000
05.02 - Baumaßnahmen		25.500	15.500	80.000	50.000	50.000	50.000
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.717						
01126.1101 Anschaffung von Löschfahrzeugen	-13.698	-1.157.000	-1.063.000	-500.000	-300.000	-300.000	-300.000
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	773	1.150.000	1.063.000	500.000	300.000	300.000	300.000
05.06 - sonstige Investitionstätigkeit	12.925	7.000					
01126.1301 Digitalfunk Feuerwehrfahrzeuge	-47.558	-52.300					
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	47.558	52.300					
01126.2001 Erweiterung Feuerwehrgebäude Alfhausen		-15.000		-70.000	-60.000		
05.02 - Baumaßnahmen		15.000		70.000	60.000		
01126.2002 Neubau Feuerwehrgebäude Ankum		-75.000		-50.000	-3.500.000	-1.000.000	
05.02 - Baumaßnahmen		75.000		50.000	3.500.000	1.000.000	
(Verpflichtungsermächtigungen)					(3.500.000)		
01126.2003 Brandmeldeanlage Feuerwehr Bersenbrück		-40.000					
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		40.000					
01126.2006 Erweiterung Feuerwehrgebäude Rieste							-40.000
05.02 - Baumaßnahmen							40.000
01126.2101 Ersatzbeschaffung Feuerwehrdrebleiter		-700.000	-693.455				
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		700.000	693.455				
01126.2201 Erweiterung Feuerwehrgebäude Bersenbrück					-25.000	-150.000	-500.000
05.02 - Baumaßnahmen					25.000	150.000	500.000
01126.2202 Umbau ehem. Bauhof für Feuerwehren SG (Gerätewart)				-100.000	-100.000	-100.000	
05.02 - Baumaßnahmen				100.000	100.000	100.000	
01126.SA Neuanschaffungen Feuerwehr	34.868	-22.400		24.000	64.000	64.000	64.000
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	90.454	75.000		95.000	95.000	95.000	95.000
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	55.586	97.400		71.000	31.000	31.000	31.000

Fachdienst	Fachdienst	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	553.00	Friedhofswesen

Teilergebnisplan 553.00 - Friedhofswesen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
16. - Abschreibungen	24.028,15	24.100	24.000	24.000	24.000	24.000
20. - Summe ordentliche Aufwen- dungen	24.028,15	24.100	24.000	24.000	24.000	24.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-24.028,15	-24.100	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
25. - Jahresergebnis	-24.028,15	-24.100	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
29. - Ergebnis unter Berücksichti- gung interner Leistungsbeziehun- gen	-24.028,15	-24.100	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 553.00 - Friedhofswesen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
28. - aktivierbare Zuwendungen	1.908,15	0	0	0	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.908,15	0	0	0	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-1.908,15	0	0	0	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.908,15	0	0	0	--	--
36. - Finanzmittelveränderung	-1.908,15	0	0	0	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-1.908,15	0	0	0	--	--

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 553.00 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Investitionen Produkt 553.00 Friedhof- und Bestattungswesen							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
02553.SA Investitionszuschüsse Friedhöfe	-1.908	-72.000	-68.500				
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	1.908	72.000	68.500				

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	311.90	Sozialverwaltung

Teilergebnisplan 311.90 - Sozialverwaltung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
11. - sonstige ordentliche Erträge	30,00	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	30,00	--	--	--	--	--
13. - Personalaufwendungen	196.891,46	168.000	250.500	255.600	260.900	266.100
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.924,67	4.800	5.600	5.600	5.600	5.600
16. - Abschreibungen	1.945,35	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
18. - Transferaufwendungen	--	--	20.000	20.000	20.000	20.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	693,99	2.700	2.300	2.300	2.300	2.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	203.455,47	178.000	280.900	286.000	291.300	296.500
21. - Ordentliches Ergebnis	-203.425,47	-178.000	-280.900	-286.000	-291.300	-296.500
25. - Jahresergebnis	-203.425,47	-178.000	-280.900	-286.000	-291.300	-296.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-203.425,47	-178.000	-280.900	-286.000	-291.300	-296.500



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 311.90 - Sozialverwaltung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
10. - Personalauszahlungen	197.117,86	168.000	250.500	255.600	260.900	266.100
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	3.924,67	4.800	5.600	5.600	5.600	5.600
14. - Transferauszahlungen	--	--	20.000	20.000	20.000	20.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	688,99	2.700	2.300	2.300	2.300	2.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	201.731,52	175.500	278.400	283.500	288.800	294.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-201.731,52	-175.500	-278.400	-283.500	-288.800	-294.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-201.731,52	-175.500	-278.400	-283.500	-288.800	-294.000
36. - Finanzmittelveränderung	-201.731,52	-175.500	-278.400	-283.500	-288.800	-294.000
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	151.547,64	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	171.752,50	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-20.204,86	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-221.936,38	-175.500	-278.400	-283.500	-288.800	-294.000

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 311.90 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	313.20	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Teilergebnisplan 313.20 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.338,41	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
12. - Summe ordentliche Erträge	112.338,41	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
13. - Personalaufwendungen	136.136,74	140.400	140.100	143.100	146.000	148.800
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	136.136,74	140.400	140.100	143.100	146.000	148.800
21. - Ordentliches Ergebnis	-23.798,33	-15.400	-15.100	-18.100	-21.000	-23.800
25. - Jahresergebnis	-23.798,33	-15.400	-15.100	-18.100	-21.000	-23.800
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-23.798,33	-15.400	-15.100	-18.100	-21.000	-23.800



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 313.20 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.338,41	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.338,41	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
10. - Personalauszahlungen	136.503,67	140.400	140.100	143.100	146.000	148.800
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.503,67	140.400	140.100	143.100	146.000	148.800
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-24.165,26	-15.400	-15.100	-18.100	-21.000	-23.800
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-24.165,26	-15.400	-15.100	-18.100	-21.000	-23.800
36. - Finanzmittelveränderung	-24.165,26	-15.400	-15.100	-18.100	-21.000	-23.800
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-24.165,26	-15.400	-15.100	-18.100	-21.000	-23.800

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 313.20 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	315.00	Soziale Einrichtungen

Teilergebnisplan 315.00 - Soziale Einrichtungen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
16. - Abschreibungen	6.753,00	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	6.753,00	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
21. - Ordentliches Ergebnis	-6.753,00	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800
25. - Jahresergebnis	-6.753,00	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-6.753,00	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800

Teilfinanzplan 315.00 - Soziale Einrichtungen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
--	------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 315.00 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	315.50	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber

Teilergebnisplan 315.50 - Soziale Einrichtungen für Asylbewerber

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
13. - Personalaufwendungen	33.155,85	28.300	29.200	29.900	30.500	31.100
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	--	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	963,80	2.000	1.300	1.300	1.300	1.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	34.119,65	31.300	31.500	32.200	32.800	33.400
21. - Ordentliches Ergebnis	-34.119,65	-31.300	-31.500	-32.200	-32.800	-33.400
25. - Jahresergebnis	-34.119,65	-31.300	-31.500	-32.200	-32.800	-33.400
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-34.119,65	-31.300	-31.500	-32.200	-32.800	-33.400

Teilfinanzplan 315.50 - Soziale Einrichtungen für Asylbewerber

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
10. - Personalauszahlungen	33.313,35	28.300	29.200	29.900	30.500	31.100
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	493,35	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	992,51	2.000	1.300	1.300	1.300	1.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.799,21	31.300	31.500	32.200	32.800	33.400
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-34.799,21	-31.300	-31.500	-32.200	-32.800	-33.400
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-34.799,21	-31.300	-31.500	-32.200	-32.800	-33.400
36. - Finanzmittelveränderung	-34.799,21	-31.300	-31.500	-32.200	-32.800	-33.400
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-34.799,21	-31.300	-31.500	-32.200	-32.800	-33.400

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 315.50 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	346.10	Wohngeld

Teilergebnisplan 346.10 - Wohngeld

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
4. - sonstige Transfererträge	15.112,38	30.500	30.700	30.900	31.100	31.300
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	225,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	689.684,37	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
11. - sonstige ordentliche Erträge	130,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
12. - Summe ordentliche Erträge	705.151,75	782.700	782.900	783.100	783.300	783.500
13. - Personalaufwendungen	85.879,78	87.000	91.200	93.100	95.000	97.000
16. - Abschreibungen	1.326,12	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18. - Transferaufwendungen	708.971,79	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	--	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	796.177,69	839.000	843.200	845.100	847.000	849.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-91.025,94	-56.300	-60.300	-62.000	-63.700	-65.500
25. - Jahresergebnis	-91.025,94	-56.300	-60.300	-62.000	-63.700	-65.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-91.025,94	-56.300	-60.300	-62.000	-63.700	-65.500

Teilfinanzplan 346.10 - Wohngeld

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - sonstige Transfereinzahlungen	14.957,92	30.500	30.700	30.900	31.100	31.300
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	150,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	629.426,18	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	--	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	644.534,10	782.600	782.800	783.000	783.200	783.400
10. - Personalauszahlungen	85.879,78	87.000	91.200	93.100	95.000	97.000
14. - Transferauszahlungen	730.278,37	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	--	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	816.158,15	838.000	842.200	844.100	846.000	848.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Ver-	-171.624,05	-55.400	-59.400	-61.100	-62.800	-64.600



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
waltungstätigkeit)						
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-171.624,05	-55.400	-59.400	-61.100	-62.800	-64.600
36. - Finanzmittelveränderung	-171.624,05	-55.400	-59.400	-61.100	-62.800	-64.600
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-171.624,05	-55.400	-59.400	-61.100	-62.800	-64.600

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 346.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	362.00	Jugendarbeit

Teilergebnisplan 362.00 - Jugendarbeit

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	142.759,88	171.000	172.500	174.000	175.500	177.000
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	520,00	500	500	500	0	--
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144.053,56	148.800	122.900	125.000	127.200	129.500
12. - Summe ordentliche Erträge	287.333,44	320.300	295.900	299.500	302.700	306.500
13. - Personalaufwendungen	367.133,14	397.300	363.700	371.500	379.100	386.400
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.671,09	56.600	45.900	46.500	47.200	47.800
16. - Abschreibungen	6.876,13	6.900	7.300	7.000	6.200	5.700
18. - Transferaufwendungen	23.464,37	60.000	46.100	46.200	46.400	46.600
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.785,58	4.000	48.400	49.400	50.400	50.400
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	422.930,31	524.800	511.400	520.600	529.300	536.900
21. - Ordentliches Ergebnis	-135.596,87	-204.500	-215.500	-221.100	-226.600	-230.400
25. - Jahresergebnis	-135.596,87	-204.500	-215.500	-221.100	-226.600	-230.400
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-135.596,87	-204.500	-215.500	-221.100	-226.600	-230.400



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 362.00 - Jugendarbeit

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	143.418,05	171.000	172.500	174.000	175.500	177.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144.034,76	148.800	122.900	125.000	127.200	129.500
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	287.452,81	319.800	295.400	299.000	302.700	306.500
10. - Personalauszahlungen	366.835,97	397.300	363.700	371.500	379.100	386.400
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	24.247,58	56.600	45.900	46.500	47.200	47.800
14. - Transferauszahlungen	21.694,83	60.000	46.100	46.200	46.400	46.600
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.705,43	4.000	48.400	49.400	50.400	50.400
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	414.483,81	517.900	504.100	513.600	523.100	531.200
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-127.031,00	-198.100	-208.700	-214.600	-220.400	-224.700
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.060,56	21.000	0	0	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.060,56	21.000	0	0	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-2.060,56	-21.000	0	0	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-129.091,56	-219.100	-208.700	-214.600	-220.400	-224.700
36. - Finanzmittelveränderung	-129.091,56	-219.100	-208.700	-214.600	-220.400	-224.700
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	42.039,42	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	400,00	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	41.639,42	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-87.452,14	-219.100	-208.700	-214.600	-220.400	-224.700

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 362.00 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Fachdienst	Fachdienst IV	Ordnung, Bürgerservice, Jugend und Soziales
Produkt	366.10	Einrichtungen der Jugendarbeit

Teilergebnisplan 366.10 - Einrichtungen der Jugendarbeit

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
16. - Abschreibungen	2.023,00	2.000	2.000	1.500	--	--
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	2.023,00	2.000	2.000	1.500	--	--
21. - Ordentliches Ergebnis	-2.023,00	-2.000	-2.000	-1.500	--	--
25. - Jahresergebnis	-2.023,00	-2.000	-2.000	-1.500	--	--
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-2.023,00	-2.000	-2.000	-1.500	--	--

Teilfinanzplan 366.10 - Einrichtungen der Jugendarbeit

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
--	---------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 366.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

TEILHAUSHALT 5

Fachdienst V - Bildung und Familie

Haushaltsvermerk

Die Produkte des Teilhaushalts 5 bilden eine eigene Bewirtschaftungseinheit (Budget) im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 KomHKVO.

Hierfür werden die im Finanzprogramm je Produkt eingerichteten Einzelbudgets für den Teilhaushalt 5 in der Budgetebene 0BE-FDV zusammengefasst. Ausgenommen sind hiervon die gesamten Personalaufwendungen, die ein eigenes Budget (0BE-SN40) bilden.

Budgetverantwortlich für das Budget 0BE-FDV ist der Fachdienst V.

Hinweise

Die Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig (§ 19



Abs. 1 KomHKVO). Ebenso die Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt einschließlich der Haushaltsreste (§ 19 Abs. 3 KomHKVO).

Weiterhin erhöhen tatsächlich eingezahlte Mehrerträge grundsätzlich die Aufwandsermächtigungen innerhalb eines Budgets, soweit sie keiner speziellen Zweckbindung unterliegen (§ 18 Abs. 1 KomHKVO). Ebenso erhöhen nicht zweckgebundene Einzahlungen die Auszahlungsansätze innerhalb eines Budgets (§ 18 Abs. 2 KomHKVO).

Die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen (maximal 0,05 % der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit je Einzelfall) für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets gemäß § 19 Abs. 4 KomHKVO verwendet werden.

Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich zeitlich übertragbar. Die übertragenen Ermächtigungen bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar (§ 20 Abs. 2 KomHKVO).

Da die Abschreibungen sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht in den direkten Einflussbereich der Budgetverantwortlichen fallen, werden die entsprechenden Sachkonten nicht zum jeweiligen Budget gerechnet und bilden in der Gesamtheit ein eigenes Budget (OBE-AB/SP).

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	211.10	Grundschulen

Teilergebnisplan 211.10 - Grundschulen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100.534,98	70.900	83.300	83.300	83.300	83.300
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	162.615,96	163.800	191.100	191.100	189.400	170.000
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	264,00	300	300	300	300	300
6. - privatrechtliche Entgelte	106.956,54	125.700	138.700	146.100	147.600	148.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.243,12	20.800	17.700	17.700	17.700	17.700
12. - Summe ordentliche Erträge	425.614,60	381.500	431.100	438.500	438.300	419.300
13. - Personalaufwendungen	721.401,68	740.500	785.000	804.100	820.400	836.100



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.177.108,09	1.310.000	1.250.000	1.156.000	1.161.100	1.166.200
16. - Abschreibungen	901.424,56	884.000	891.000	893.900	862.100	833.500
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	45.060,60	41.000	41.300	41.400	41.400	41.400
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	2.844.994,93	2.975.500	2.967.300	2.895.400	2.885.000	2.877.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-	-2.594.000	-2.536.200	-2.456.900	-2.446.700	-2.457.900
	2.419.380,33					
23. - Außerordentliche Aufwendungen	1,00	--	--	--	--	--
24. - Außerordentliches Ergebnis	-1,00	--	--	--	--	--
25. - Jahresergebnis	-	-2.594.000	-2.536.200	-2.456.900	-2.446.700	-2.457.900
	2.419.381,33					
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-	-2.594.000	-2.536.200	-2.456.900	-2.446.700	-2.457.900
	2.419.381,33					

Teilfinanzplan 211.10 - Grundschulen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.386,70	70.900	83.300	83.300	83.300	83.300
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	264,00	300	300	300	300	300
5. - privatrechtliche Entgelte	107.216,54	125.700	138.700	146.100	147.600	148.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.845,27	20.800	17.700	17.700	17.700	17.700
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	262.712,51	217.700	240.000	247.400	248.900	249.300
10. - Personalauszahlungen	721.401,68	740.500	785.000	804.100	820.400	836.100
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.127.603,47	1.310.000	1.250.000	1.156.000	1.161.100	1.166.200
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	47.426,79	41.000	41.300	41.400	41.400	41.400
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.896.431,94	2.091.500	2.076.300	2.001.500	2.022.900	2.043.700
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-	-1.873.800	-1.836.300	-1.754.100	-1.774.000	-1.794.400
	1.633.719,43					
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	235.284,05	817.000	566.400	200.000	200.000	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	235.284,05	817.000	566.400	200.000	200.000	--
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	9.005,54	--	--	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
25. - Baumaßnahmen	1.089.823,58	1.635.000	1.583.000	2.000.000	1.600.000	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	384.027,47	263.600	171.600	29.000	29.000	29.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.482.856,59	1.898.600	1.754.600	2.029.000	1.629.000	29.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-1.247.572,54	-1.081.600	-1.188.200	-1.829.000	-1.429.000	-29.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-2.881.291,97	-2.955.400	-3.024.500	-3.583.100	-3.203.000	-1.823.400
36. - Finanzmittelveränderung	-2.881.291,97	-2.955.400	-3.024.500	-3.583.100	-3.203.000	-1.823.400
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	88.151,31	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	96.654,15	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-8.502,84	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-2.889.794,81	-2.955.400	-3.024.500	-3.583.100	-3.203.000	-1.823.400

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 211.10 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -1.188.200 Euro.

Investitionen Produkt 211.10 Grundschulen							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01211.0905 EDV- und Medienausstattung GS Rieste	-49.705	-29.600	-19.800	-7.200			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	49.705	29.600	19.800	7.200			
01211.1001 EDV- und Medienausstattung GS Alfhausen	-30.238	-25.400	-7.200				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		12.500		5.000			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.238	37.900	7.200	5.000			
01211.1002 EDV- und Medienausstattung GS Ankum	-61.987	-77.000	-34.600				
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	61.987	77.000	34.600				
01211.1003 EDV- und Medienausstattung GS Bersenbrück	-50.484	-115.800	-88.300				
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.484	115.800	88.300				



Haushaltsplan Bersenbrück

01211.1004 EDV- und Medienausstattung GS Eggermühlen	-25.203	4.800				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		5.000		4.500		
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.203	200		4.500		
01211.1005 EDV- und Medienausstattung GS Gehrde	-6.566	-2.000	-1.800			
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		5.000		3.400		
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.566	25.300	1.800	3.400		
01211.1106 Neubau Turnhalle GS Gehrde		-2.354				
05.02 - Baumaßnahmen		2.354				
01211.1110 EDV- und Medienausstattung GS Kettenkamp	-11.608	-43.200	-37.300			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.608	43.200	37.300			
01211.1303 Neubau Mensa, Aula, Fachräume GS Gehrde	-596.438	-25.776				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	13.536					
05.02 - Baumaßnahmen	538.290	25.776				
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	68.411					
05.06 - sonstige Investitionstätigkeit	3.272					
01211.1504 Umbau/energ. Sanierung GS Kettenkamp		-1.462				
05.02 - Baumaßnahmen		1.462				
01211.1707 Neubau Vereinssporthalle GS Kettenkamp	191.386	-50.000				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	203.850					
05.02 - Baumaßnahmen	12.465	50.000				
01211.1802 Geräteraum, Hausmeisteraum, Außenanlage GS Eggerm	-34.865	-91.090	-49.896	-30.000		
05.02 - Baumaßnahmen	34.865	91.090	49.896	30.000		
01211.1901 Sanierung TH GS Bersenbrück	-5.271	-1.031.784	-380.645			
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		172.000				
05.02 - Baumaßnahmen	5.271	1.191.784	368.645			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		12.000	12.000			
01211.1902 Energetische Sanierung GS und TH Eggermühlen	-497.967	-411.961	-271.346			
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	9.971					
05.02 - Baumaßnahmen	507.938	369.961	271.346			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		42.000				



Haushaltsplan Bersenbrück

01211.1904 Austausch Heizungsanlagen Grundschulen	5.385							
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	7.178							
05.06 - sonstige Investitionstätigkeit	1.792							
01211.2001 Energ. Sanierung/Ersatzbau Turnhalle GS Kettenkamp		-43.448	-43.448	-582.500				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit				517.500				
05.02 - Baumaßnahmen		43.448	43.448	1.100.000				
01211.2003 Multifunktionsspielfeld GS Ankum		-100.000	-100.000					
05.02 - Baumaßnahmen		100.000	100.000					
01211.2004 Erweiter. Ganztagsangebot GS Rieste (Mensa kl. TH)		-264.038	-100.410	-30.000				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		622.500						
05.02 - Baumaßnahmen		886.538	100.410	30.000				
01211.2201 Erweiterung und Sanierung TH GS Alfhausen					-300.000	-300.000		
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit					200.000	200.000		
05.02 - Baumaßnahmen					500.000	500.000		
01211.2202 Austausch Beleuchtung (LED) GS Alfhausen				-54.000				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit				36.000				
05.06 - sonstige Investitionstätigkeit				90.000				
01211.2204 Erweiterung und Ganztagsangebot GS Bersenbrück				-450.000	-1.500.000	-1.100.000		
05.02 - Baumaßnahmen				400.000	1.500.000	1.100.000		
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Verpflichtungsermächtigungen)				50.000				
					(-1.500.000)	(-1.100.000)		
01211.BAU kleinere bauliche Investitionen, Grundschulen				-23.000				
05.02 - Baumaßnahmen				23.000				
01211.IJK Ergänzende Ausstattung Grundschulen, Inklusion	-3.001	-41.000	-28.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
05.02 - Baumaßnahmen		36.000	23.000					
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.001	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
01211.SA Neuanschaffungen Grundschulen	-70.514	-48.500	-43.000	-6.500	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	750							
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	71.264	48.500	43.000	6.500	24.000	24.000	24.000	24.000



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	216.10	Oberschulen, kombinierte Haupt- und Realschulen

Teilergebnisplan 216.10 - Oberschulen, kombinierte Haupt- und Realschulen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	736.355,24	821.400	743.400	749.400	755.400	761.400
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	54.672,00	55.300	87.800	87.800	87.300	73.700
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	70,00	0	--	--	--	--
6. - privatrechtliche Entgelte	38.498,62	61.800	63.800	64.800	65.800	66.800
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.597,99	900	500	500	500	500
11. - sonstige ordentliche Erträge	51,28	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	861.245,13	939.400	895.500	902.500	909.000	902.400
13. - Personalaufwendungen	330.736,68	348.400	340.100	348.000	354.900	362.100
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	643.043,40	843.900	822.500	739.100	742.300	745.500
16. - Abschreibungen	467.152,07	471.900	484.100	458.600	438.100	392.900
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	19.889,66	18.100	18.000	18.200	18.400	18.400
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	1.460.821,81	1.682.300	1.664.700	1.563.900	1.553.700	1.518.900
21. - Ordentliches Ergebnis	-599.576,68	-742.900	-769.200	-661.400	-644.700	-616.500
25. - Jahresergebnis	-599.576,68	-742.900	-769.200	-661.400	-644.700	-616.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-599.576,68	-742.900	-769.200	-661.400	-644.700	-616.500

Teilfinanzplan 216.10 - Oberschulen, kombinierte Haupt- und Realschulen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	736.355,24	821.400	743.400	749.400	755.400	761.400
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	70,00	0	--	--	--	--
5. - privatrechtliche Entgelte	38.351,82	61.800	63.800	64.800	65.800	66.800
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.215,64	900	500	500	500	500
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	802.992,70	884.100	807.700	814.700	821.700	828.700
10. - Personalauszahlungen	330.736,68	348.400	340.100	348.000	354.900	362.100
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	712.560,43	843.900	822.500	739.100	742.300	745.500



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	20.267,60	18.100	18.000	18.200	18.400	18.400
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.063.564,71	1.210.400	1.180.600	1.105.300	1.115.600	1.126.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-260.572,01	-326.300	-372.900	-290.600	-293.900	-297.300
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	--	132.200	131.000	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	132.200	131.000	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	--	0	50.000	500.000	0	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	288.798,51	385.600	244.000	30.000	30.000	30.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	288.798,51	385.600	294.000	530.000	30.000	30.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-288.798,51	-253.400	-163.000	-530.000	-30.000	-30.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-549.370,52	-579.700	-535.900	-820.600	-323.900	-327.300
36. - Finanzmittelveränderung	-549.370,52	-579.700	-535.900	-820.600	-323.900	-327.300
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	39.347,65	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	39.292,65	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	55,00	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-549.315,52	-579.700	-535.900	-820.600	-323.900	-327.300

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 216.10 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -163.000 Euro.



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen Produkt 216.10 Oberschulen							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01216.0903 EDV- und Medienausstattung OBS Ankum	-46.517	-72.100	-73.300				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		52.200		51.500			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	46.517	124.300	73.300	51.500			
01216.0904 EDV- und Medienausstattung OBS Bersenbrück	-165.421	-32.000	-86.100				
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit		80.000		79.500			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	165.421	112.000	86.100	79.500			
01216.1702 Sonnenschutzanlag en OBS Bersenbrück		-45.000		-60.000			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		45.000		60.000			
01216.2201 Sanierung TH OBS Ankum				-50.000	-500.000		
05.02 - Baumaßnahmen				50.000	500.000		
01216.JNK Ergänzende Ausstattung OBS, Inklusion		-19.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		19.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
01216.SA Neuanschaffungen Oberschulen	-60.490	-291.600	-162.800	-48.000	-25.000	-25.000	-25.000
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	60.490	291.600	162.800	48.000	25.000	25.000	25.000

Fachdienst	Fachdienst	Bildung und Familie
Produkt	243.00	Sonstige schulische Aufgaben

Teilergebnisplan 243.00 - Sonstige schulische Aufgaben

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.963,00	117.200	75.000	75.000	75.000	75.000
11. - sonstige ordentliche Erträge	6.462,45	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12. - Summe ordentliche Erträge	82.425,45	123.200	81.000	81.000	81.000	81.000
13. - Personalaufwendungen	221.808,26	220.000	248.500	253.900	259.100	264.200
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.821,43	150.800	132.800	127.800	127.800	127.700
16. - Abschreibungen	54.641,74	53.400	52.100	49.100	44.500	40.200
18. - Transferaufwendungen	8.345,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
19. - sonstige ordentliche Aufwen-	196.685,25	209.600	204.300	204.300	204.300	204.300



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
dungen						
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	517.301,68	642.300	646.200	643.600	644.200	644.900
21. - Ordentliches Ergebnis	-434.876,23	-519.100	-565.200	-562.600	-563.200	-563.900
25. - Jahresergebnis	-434.876,23	-519.100	-565.200	-562.600	-563.200	-563.900
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-434.876,23	-519.100	-565.200	-562.600	-563.200	-563.900

Teilfinanzplan 243.00 - Sonstige schulische Aufgaben

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.963,00	117.200	75.000	75.000	75.000	75.000
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	7.870,85	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.833,85	123.200	81.000	81.000	81.000	81.000
10. - Personalauszahlungen	221.213,94	220.000	248.500	253.900	259.100	264.200
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	36.623,71	150.800	132.800	127.800	127.800	127.700
14. - Transferauszahlungen	8.345,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	196.701,25	209.600	204.300	204.300	204.300	204.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	462.883,90	588.900	594.100	594.500	599.700	604.700
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-379.050,05	-465.700	-513.100	-513.500	-518.700	-523.700
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	--	27.300	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	27.300	--	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	--	-27.300	--	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-379.050,05	-493.000	-513.100	-513.500	-518.700	-523.700
36. - Finanzmittelveränderung	-379.050,05	-493.000	-513.100	-513.500	-518.700	-523.700
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-379.050,05	-493.000	-513.100	-513.500	-518.700	-523.700

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 243.00 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen Produkt 243.00 Sonstige schulische Aufgaben							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01243.SA Medienanschaffung en aus Systembetreuung		-27.300	-27.300				
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		27.300	27.300				

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	263.10	Musikschulen

Teilergebnisplan 263.10 - Musikschulen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - privatrechtliche Entgelte	28.339,35	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
12. - Summe ordentliche Erträge	28.339,35	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
18. - Transferaufwendungen	101.935,68	102.000	102.000	102.000	102.000	102.000
20. - Summe ordentliche Aufwen- dungen	101.935,68	102.000	102.000	102.000	102.000	102.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-73.596,33	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000
25. - Jahresergebnis	-73.596,33	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000
29. - Ergebnis unter Berücksichti- gung interner Leistungsbeziehun- gen	-73.596,33	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000

Teilfinanzplan 263.10 - Musikschulen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - privatrechtliche Entgelte	28.339,35	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.339,35	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
14. - Transferauszahlungen	101.935,68	102.000	102.000	102.000	102.000	102.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.935,68	102.000	102.000	102.000	102.000	102.000
17. - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Ver- waltungstätigkeit)	-73.596,33	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-73.596,33	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000
36. - Finanzmittelveränderung	-73.596,33	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000
39a. - Änderung des Bestands an	-73.596,33	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
Zahlungsmitteln						

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 263.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	271.10	Volkshochschulen

Teilergebnisplan 271.10 - Volkshochschulen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
6. - privatrechtliche Entgelte	--	100	100	100	100	100
12. - Summe ordentliche Erträge	--	100	100	100	100	100
13. - Personalaufwendungen	33.514,02	34.000	34.600	35.500	36.100	36.900
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.004,38	30.600	27.200	53.100	53.200	53.200
16. - Abschreibungen	61,03	100	0	0	--	--
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	463,54	1.100	800	800	900	900
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	56.042,97	65.800	62.600	89.400	90.200	91.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-56.042,97	-65.700	-62.500	-89.300	-90.100	-90.900
25. - Jahresergebnis	-56.042,97	-65.700	-62.500	-89.300	-90.100	-90.900
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-56.042,97	-65.700	-62.500	-89.300	-90.100	-90.900

Teilfinanzplan 271.10 - Volkshochschulen

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
5. - privatrechtliche Entgelte	--	100	100	100	100	100
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	880,00	--	--	--	--	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	880,00	100	100	100	100	100
10. - Personalauszahlungen	33.514,02	34.000	34.600	35.500	36.100	36.900
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	21.991,85	30.600	27.200	53.100	53.200	53.200
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	773,24	1.100	800	800	900	900
16. - Summe der Auszahlungen aus	56.279,11	65.700	62.600	89.400	90.200	91.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
laufender Verwaltungstätigkeit						
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-55.399,11	-65.600	-62.500	-89.300	-90.100	-90.900
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-55.399,11	-65.600	-62.500	-89.300	-90.100	-90.900
36. - Finanzmittelveränderung	-55.399,11	-65.600	-62.500	-89.300	-90.100	-90.900
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-55.399,11	-65.600	-62.500	-89.300	-90.100	-90.900

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 271.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	272.10	Büchereien

Teilergebnisplan 272.10 - Büchereien

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.530,05	78.400	19.200	19.200	19.200	19.200
12. - Summe ordentliche Erträge	25.530,05	78.400	19.200	19.200	19.200	19.200
13. - Personalaufwendungen	89.774,64	95.300	97.700	99.900	101.800	103.800
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.033,33	34.000	7.300	7.300	7.300	7.300
16. - Abschreibungen	1.124,88	400	1.400	1.400	1.400	800
18. - Transferaufwendungen	12.644,12	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	237,06	27.900	1.300	1.300	1.300	1.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	107.814,03	170.600	120.700	122.900	124.800	126.200
21. - Ordentliches Ergebnis	-82.283,98	-92.200	-101.500	-103.700	-105.600	-107.000
25. - Jahresergebnis	-82.283,98	-92.200	-101.500	-103.700	-105.600	-107.000
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-82.283,98	-92.200	-101.500	-103.700	-105.600	-107.000



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 272.10 - Büchereien

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.695,18	78.400	19.200	19.200	19.200	19.200
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.695,18	78.400	19.200	19.200	19.200	19.200
10. - Personalauszahlungen	89.774,64	95.300	97.700	99.900	101.800	103.800
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.701,81	23.500	7.300	7.300	7.300	7.300
14. - Transferauszahlungen	12.644,12	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	237,06	45.500	1.300	1.300	1.300	1.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	105.357,63	177.300	119.300	121.500	123.400	125.400
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-81.662,45	-98.900	-100.100	-102.300	-104.200	-106.200
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.145,67	0	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.145,67	0	--	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-2.145,67	0	--	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-83.808,12	-98.900	-100.100	-102.300	-104.200	-106.200
36. - Finanzmittelveränderung	-83.808,12	-98.900	-100.100	-102.300	-104.200	-106.200
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-83.808,12	-98.900	-100.100	-102.300	-104.200	-106.200

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 272.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Investitionen Produkt 272.10 Büchereien							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01272.SA Neuanschaffungen Büchereien, Medienforum	-2.146	-16.900					
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.146	16.900					



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	281.10	Heimat- und Kulturpflege

Teilergebnisplan 281.10 - Heimat- und Kulturpflege

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	--	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16. - Abschreibungen	1.398,00	1.200	1.200	900	600	400
18. - Transferaufwendungen	12.778,09	24.100	21.100	21.100	21.100	21.100
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	14.176,09	26.300	23.300	23.000	22.700	22.500
21. - Ordentliches Ergebnis	-14.176,09	-26.300	-23.300	-23.000	-22.700	-22.500
25. - Jahresergebnis	-14.176,09	-26.300	-23.300	-23.000	-22.700	-22.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-14.176,09	-26.300	-23.300	-23.000	-22.700	-22.500

Teilfinanzplan 281.10 - Heimat- und Kulturpflege

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	--	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14. - Transferauszahlungen	12.778,09	24.100	21.100	21.100	21.100	21.100
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.778,09	25.100	22.100	22.100	22.100	22.100
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-12.778,09	-25.100	-22.100	-22.100	-22.100	-22.100
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-12.778,09	-25.100	-22.100	-22.100	-22.100	-22.100
36. - Finanzmittelveränderung	-12.778,09	-25.100	-22.100	-22.100	-22.100	-22.100
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-12.778,09	-25.100	-22.100	-22.100	-22.100	-22.100

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 281.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	421.10	Sportverwaltung und -förderung

Teilergebnisplan 421.10 - Sportverwaltung und -förderung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
16. - Abschreibungen	9.658,00	9.200	21.500	20.700	20.000	19.100
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	--	500	500	500	500	500
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	9.658,00	9.700	22.000	21.200	20.500	19.600
21. - Ordentliches Ergebnis	-9.658,00	-9.700	-22.000	-21.200	-20.500	-19.600
25. - Jahresergebnis	-9.658,00	-9.700	-22.000	-21.200	-20.500	-19.600
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-9.658,00	-9.700	-22.000	-21.200	-20.500	-19.600

Teilfinanzplan 421.10 - Sportverwaltung und -förderung

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	--	500	500	500	500	500
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	--	500	500	500	500	500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	--	-500	-500	-500	-500	-500
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	--	-500	-500	-500	-500	-500
36. - Finanzmittelveränderung	--	-500	-500	-500	-500	-500
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	--	-500	-500	-500	-500	-500

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 421.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Haushaltsplan Bersenbrück

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	424.00	Bäder

Teilergebnisplan 424.00 - Bäder

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	6.484,00	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
6. - privatrechtliche Entgelte	63.038,65	73.300	95.900	95.900	95.900	95.900
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.649,55	81.900	82.200	54.600	54.600	54.600
12. - Summe ordentliche Erträge	111.172,20	161.700	184.600	157.000	157.000	157.000
13. - Personalaufwendungen	4.102,29	27.000	27.400	28.100	28.600	29.200
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.998,38	57.700	60.600	31.500	32.000	30.500
16. - Abschreibungen	96.004,36	80.100	68.900	124.900	122.900	122.100
18. - Transferaufwendungen	405.910,65	450.000	615.000	685.000	728.000	740.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	8.810,06	0	--	--	--	--
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	564.825,74	614.800	771.900	869.500	911.500	921.800
21. - Ordentliches Ergebnis	-453.653,54	-453.100	-587.300	-712.500	-754.500	-764.800
22. - Außerordentliche Erträge	-1.747,05	--	--	--	--	--
24. - Außerordentliches Ergebnis	-1.747,05	--	--	--	--	--
25. - Jahresergebnis	-455.400,59	-453.100	-587.300	-712.500	-754.500	-764.800
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	16.702,01	--	--	--	--	--
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	-16.702,01	--	--	--	--	--
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-472.102,60	-453.100	-587.300	-712.500	-754.500	-764.800

Teilfinanzplan 424.00 - Bäder

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	2.381,31	0	--	--	--	--
5. - privatrechtliche Entgelte	63.038,65	73.300	95.900	95.900	95.900	95.900
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	81.900	82.200	54.600	54.600	54.600
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	192.233,71	--	--	--	--	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	257.653,67	155.200	178.100	150.500	150.500	150.500
10. - Personalauszahlungen	30.662,17	27.000	27.400	28.100	28.600	29.200
12. - Auszahlungen für Sach- und	67.114,83	57.700	60.600	31.500	32.000	30.500



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegen- stände						
14. - Transferauszahlungen	421.483,00	450.000	615.000	685.000	728.000	740.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	234.005,91	0	--	--	--	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	753.265,91	534.700	703.000	744.600	788.600	799.700
17. - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Ver- waltungstätigkeit)	-495.612,24	-379.500	-524.900	-594.100	-638.100	-649.200
18. - Zuwendungen für Investitionstätig- keit	--	0	880.000	740.000	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	0	880.000	740.000	--	--
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	--	--	58.000	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	764.475,56	0	0	--	--	--
28. - aktivierbare Zuwendungen	--	250.000	2.170.500	2.170.500	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	764.475,56	250.000	2.228.500	2.170.500	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investi- tionstätigkeit)	-764.475,56	-250.000	-1.348.500	-1.430.500	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	1.260.087,80	-629.500	-1.873.400	-2.024.600	-638.100	-649.200
36. - Finanzmittelveränderung	1.260.087,80	-629.500	-1.873.400	-2.024.600	-638.100	-649.200
37. - haushaltsunwirksame Einzah- lungen	21.942,58	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszah- lungen	15.816,31	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirk- samen Vorgängen	6.126,27	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	1.253.961,53	-629.500	-1.873.400	-2.024.600	-638.100	-649.200

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 424.00 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -1.348.500 Euro.



Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01424.2001 Sanierung Becken und Technik Freibad Bersenbrück		-497.000		-1.290.500	-1.430.500		
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit				880.000	740.000		
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		497.000		2.170.500	2.170.500		
01424.2002 Beachvolleyballanlage und Unterstand Hemkestadion	-3.367	-9.400					
05.02 - Baumaßnahmen	3.367	5.400					
05.08 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		4.000					

Teilergebnisplan 424.10 - Sportstätten

218



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 424.10 - Sportstätten

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
10. - Personalauszahlungen	12.246,96	11.200	11.500	11.900	12.100	12.400
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	51.878,81	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.357,67	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.483,44	20.700	21.000	21.400	21.600	21.900
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-68.483,44	-20.700	-21.000	-21.400	-21.600	-21.900
25. - Baumaßnahmen	3.367,00	--	--	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	--	4.000	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.367,00	4.000	0	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-3.367,00	-4.000	0	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-71.850,44	-24.700	-21.000	-21.400	-21.600	-21.900
36. - Finanzmittelveränderung	-71.850,44	-24.700	-21.000	-21.400	-21.600	-21.900
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-71.850,44	-24.700	-21.000	-21.400	-21.600	-21.900

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 424.10 keine Investitionsmaßnahmen vor.

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	361.00	Tagespflege

Teilergebnisplan 361.00 - Tagespflege

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	122.942,70	73.500	73.500	73.500	73.500	73.500
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	--	1.700	1.700	1.700	1.700
4. - sonstige Transfererträge	112.149,18	128.000	127.000	127.000	127.000	127.000
6. - privatrechtliche Entgelte	2.122,40	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	626.800,16	44.100	57.500	57.900	58.300	59.000
11. - sonstige ordentliche Erträge	762,00	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	864.776,44	247.600	260.700	261.100	261.500	262.200
13. - Personalaufwendungen	94.172,82	106.400	107.000	109.300	111.500	113.700
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	401,80	2.100	5.100	5.100	5.100	5.100
16. - Abschreibungen	762,38	1.400	7.800	7.000	7.000	7.000
18. - Transferaufwendungen	797.810,14	850.300	778.500	778.500	778.500	778.500
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	655,99	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	893.803,13	961.500	899.700	901.200	903.400	905.600
21. - Ordentliches Ergebnis	-29.026,69	-713.900	-639.000	-640.100	-641.900	-643.400
25. - Jahresergebnis	-29.026,69	-713.900	-639.000	-640.100	-641.900	-643.400
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-29.026,69	-713.900	-639.000	-640.100	-641.900	-643.400

Teilfinanzplan 361.00 - Tagespflege

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.517,47	73.500	73.500	73.500	73.500	73.500
3. - sonstige Transfereinzahlungen	122.494,47	128.000	127.000	127.000	127.000	127.000
5. - privatrechtliche Entgelte	2.122,40	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	619.091,66	44.100	57.500	57.900	58.300	59.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	734.191,06	247.600	259.000	259.400	259.800	260.500
10. - Personalauszahlungen	94.172,82	106.400	107.000	109.300	111.500	113.700
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	401,80	2.100	5.100	5.100	5.100	5.100
14. - Transferauszahlungen	801.396,69	850.300	778.500	778.500	778.500	778.500
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	612,55	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	896.583,86	960.100	891.900	894.200	896.400	898.600
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-162.392,80	-712.500	-632.900	-634.800	-636.600	-638.100
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	--	--	12.000	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	--	12.000	--	--	--
28. - aktivierbare Zuwendungen	--	--	17.000	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	--	17.000	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	--	--	-5.000	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-162.392,80	-712.500	-637.900	-634.800	-636.600	-638.100
36. - Finanzmittelveränderung	-162.392,80	-712.500	-637.900	-634.800	-636.600	-638.100
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-162.392,80	-712.500	-637.900	-634.800	-636.600	-638.100

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 361.00 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -5.000 Euro.

Investitionen Produkt 361.00 Tagespflege							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01361.SA Neuanschaffungen Familienservice		-4.400					
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		4.400					
02361.GTP Investitionszuschüsse e Großtagespflege				-5.000			
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit				12.000			
05.05 - aktivierbare Zuwendungen				17.000			

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	365.00	Tageseinrichtungen für Kinder

Teilergebnisplan 365.00 - Tageseinrichtungen für Kinder

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.028.663,85	2.600.000	2.822.000	2.820.500	2.824.800	2.830.500
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	2.081,63	2.100	2.200	1.900	1.400	800
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	231.547,50	264.500	286.800	286.800	286.900	286.900
6. - privatrechtliche Entgelte	140.382,10	168.900	193.800	193.800	193.800	193.800
7. - Kostenerstattungen und Kosten-	3.032.362,26	4.571.100	4.972.900	5.138.800	5.349.700	5.560.600



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
umlagen						
11. - sonstige ordentliche Erträge	15,00	--	--	--	--	--
12. - Summe ordentliche Erträge	6.435.052,34	7.606.600	8.277.700	8.441.800	8.656.600	8.872.600
13. - Personalaufwendungen	6.483.829,58	7.117.300	7.497.600	7.656.600	7.810.200	7.966.500
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	636.150,48	893.100	1.022.900	918.900	919.600	922.100
16. - Abschreibungen	122.088,79	144.800	169.800	165.200	152.500	129.700
18. - Transferaufwendungen	3.838.732,02	4.728.300	4.990.600	5.138.200	5.503.200	5.648.200
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	52.242,16	73.200	83.500	83.700	83.700	83.600
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	11.133.043,03	12.956.700	13.764.400	13.962.600	14.469.200	14.750.100
21. - Ordentliches Ergebnis	-4.697.990,69	-5.350.100	-5.486.700	-5.520.800	-5.812.600	-5.877.500
25. - Jahresergebnis	-4.697.990,69	-5.350.100	-5.486.700	-5.520.800	-5.812.600	-5.877.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-4.697.990,69	-5.350.100	-5.486.700	-5.520.800	-5.812.600	-5.877.500

Teilfinanzplan 365.00 - Tageseinrichtungen für Kinder

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.778.114,38	2.600.000	2.822.000	2.820.500	2.824.800	2.830.500
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	229.204,35	264.500	286.800	286.800	286.900	286.900
5. - privatrechtliche Entgelte	141.136,28	168.900	193.800	193.800	193.800	193.800
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.481.673,95	4.571.100	4.972.900	5.138.800	5.349.700	5.560.600
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.630.128,96	7.604.500	8.275.500	8.439.900	8.655.200	8.871.800
10. - Personalauszahlungen	6.483.251,93	7.117.300	7.497.600	7.656.600	7.810.200	7.966.500
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	627.530,22	893.100	1.022.900	918.900	919.600	922.100
14. - Transferauszahlungen	3.768.732,02	4.728.300	4.990.600	5.138.200	5.503.200	5.648.200
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	51.047,07	73.200	83.500	83.700	83.700	83.600
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.930.561,24	12.811.900	13.594.600	13.797.400	14.316.700	14.620.400
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-4.300.432,28	-5.207.400	-5.319.100	-5.357.500	-5.661.500	-5.748.600
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.661,63	--	790.000	--	--	--



Haushaltsplan Bersenbrück

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.661,63	--	790.000	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	63.078,91	140.200	95.800	350.000	160.000	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	124.310,32	221.700	1.190.300	110.000	90.000	30.000
28. - aktivierbare Zuwendungen	665.864,91	246.300	230.300	440.000	590.000	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	853.254,14	608.200	1.516.400	900.000	840.000	30.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-849.592,51	-608.200	-726.400	-900.000	-840.000	-30.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-5.150.024,79	-5.815.600	-6.045.500	-6.257.500	-6.501.500	-5.778.600
36. - Finanzmittelveränderung	-5.150.024,79	-5.815.600	-6.045.500	-6.257.500	-6.501.500	-5.778.600
37. - haushaltsunwirksame Einzahlungen	21.172,79	--	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	9.787,53	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	11.385,26	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-5.138.639,53	-5.815.600	-6.045.500	-6.257.500	-6.501.500	-5.778.600

Der Haushaltsplan 2022 umfasst beim Kostenträger 365.00 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -726.400 Euro.



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen Produkt 365.00 Tageseinrichtungen für Kinder							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
01365.1901 Internetauftritte Kindergärten		-24.000					
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		24.000					
01365.2001 Einrichtung, Außenanl. Zuschuss 3. kom. KIGA Ankum		-125.000	-100.000		-105.000	-260.000	
05.02 - Baumaßnahmen		15.000			105.000		
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		60.000	50.000			10.000	
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		50.000	50.000			250.000	
01365.2002 Außenspielfläche KITA St. Katharina, Rieste	-16.737	-9.940		-82.200			
05.02 - Baumaßnahmen	16.737			25.000			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		9.940		57.200			
01365.2101 Zuschuss und Einrichtung 2. Krippengruppe Johanna		-163.800	-138.874	-25.000			
05.02 - Baumaßnahmen		52.000	39.174				
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		56.800	44.700				
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		55.000	55.000	25.000			
01365.2102 Anbau und Außenanlage KITA Lindenallee, Rieste		-8.000		-235.300	-85.000		
05.02 - Baumaßnahmen		8.000		12.000	85.000		
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen				50.000			
05.05 - aktivierbare Zuwendungen				173.300			
01365.AUS Ausstattung Kindergärten - Landesrichtlinie				-79.000			
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit				790.000			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen				869.000			
01365.EDV EDV- Anschaffungen Kindergärten		-9.200	-7.100	-7.500			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		9.200	7.100	7.500			
01365.SA Neuanschaffungen Kindergärten	-113.777	-135.000	-81.400	-138.100	-30.000	-30.000	-30.000
04.01 + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.662						
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	117.439	135.000	81.400	138.100	30.000	30.000	30.000
02365.1602 KIGA "Johanna" Alfhausen	-279.057	-29.600	-29.600				



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen Produkt 365.00 Tageseinrichtungen für Kinder							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	396	29.600	29.600				
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	278.661						
02365.1603 KiGA "Im Dorfe" Ankum	-355.917	-17.200	-17.200	-29.800			
05.02 - Baumaßnahmen		17.200	17.200	13.800			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen				16.000			
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	355.917						
02365.1701 Inv. Zuschuss KiGA "Zur Freude", BSB	-16.876	-70.000	-70.000				
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	16.876	70.000	70.000				
02365.1703 Neue Krippengruppe KiTA Sonnenschein	-58.672	-37.275	-36.193				
05.02 - Baumaßnahmen	46.342	30.575	29.493				
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	12.330	6.700	6.700				
02365.1801 KiTA "Am Kattenboll", Ankum		-112.500	-87.500	-32.000			
05.02 - Baumaßnahmen		20.000					
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		27.000	22.000	17.000			
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		65.500	65.500	15.000			
02365.1802 Inv.- Zuschuss Krippenanbau "Astrid Lindgren", BSB	7.709						
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	-7.709						
02365.1803 Inv.- Zuschuss Erweiterung "St.- Katharina", Rieste		-92.000	-92.000				
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		92.000	92.000				
02365.1901 Inv.- Zuschuss Anbau KiTA St. Nikolaus, Ankum		-40.000	-40.000				
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		40.000	40.000				
02365.2001 Neubau KiTA "Waldweg", Bersenbrück	-9.790	-35.000	-30.000	-20.000	-400.000	-220.000	
05.02 - Baumaßnahmen		5.000		20.000	80.000	80.000	
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		30.000	30.000		30.000		
05.05 - aktivierbare Zuwendungen	9.790				290.000	140.000	
02365.2002 2. Krippe KiTA Kettenkamp	-6.475	-133.500	-11.799	-41.000			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.475	87.206	11.799	26.000			
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		46.294		15.000			
02365.2003 Ev. KiTA St. Christophorus, Gehrde		-165.000	-150.000	-25.000	-280.000	-330.000	



Haushaltsplan Bersenbrück

Investitionen Produkt 365.00 Tageseinrichtungen für Kinder							
Samtgemeinde Bersenbrück							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021 incl. HHRest	Haushaltsreste für 2022	Ansatz 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
05.02 - Baumaßnahmen		15.000		25.000	80.000	80.000	
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		50.000	50.000		50.000	50.000	
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		100.000	100.000		150.000	200.000	
02365.2004 2. Krippe KiTA Eggemühlen		-136.300	-67.000				
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen		80.000	10.700				
05.05 - aktivierbare Zuwendungen		56.300	56.300				
02365.2201 Neue Krippe Integratives Kinderzentrum Bersenbrück				-11.500			
05.03 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen				9.500			
05.05 - aktivierbare Zuwendungen				2.000			

Fachdienst	Fachdienst V	Bildung und Familie
Produkt	367.50	Familienservicebüro

Teilergebnisplan 367.50 - Familienservicebüro

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.926,13	10.000	10.000	10.100	10.100	10.100
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	5.393,51	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.935,40	42.600	42.600	43.600	44.600	45.600
12. - Summe ordentliche Erträge	44.255,04	58.600	58.600	59.700	60.700	61.700
13. - Personalaufwendungen	112.228,44	113.300	129.300	132.400	134.900	137.500
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.693,33	17.100	19.100	19.200	19.200	19.200
16. - Abschreibungen	44,05	0	--	--	--	--
18. - Transferaufwendungen	--	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.130,11	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	125.095,93	137.100	155.100	158.300	160.800	163.400
21. - Ordentliches Ergebnis	-80.840,89	-78.500	-96.500	-98.600	-100.100	-101.700
25. - Jahresergebnis	-80.840,89	-78.500	-96.500	-98.600	-100.100	-101.700
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-80.840,89	-78.500	-96.500	-98.600	-100.100	-101.700



Haushaltsplan Bersenbrück

Teilfinanzplan 367.50 - Familienservicebüro

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000,00	10.000	10.000	10.100	10.100	10.100
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	5.393,45	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.960,40	42.600	42.600	43.600	44.600	45.600
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.353,85	58.600	58.600	59.700	60.700	61.700
10. - Personalauszahlungen	112.595,51	113.300	129.300	132.400	134.900	137.500
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	6.504,51	17.100	19.100	19.200	19.200	19.200
14. - Transferauszahlungen	--	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.055,41	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.155,43	137.100	155.100	158.300	160.800	163.400
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-68.801,58	-78.500	-96.500	-98.600	-100.100	-101.700
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-68.801,58	-78.500	-96.500	-98.600	-100.100	-101.700
36. - Finanzmittelveränderung	-68.801,58	-78.500	-96.500	-98.600	-100.100	-101.700
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-68.801,58	-78.500	-96.500	-98.600	-100.100	-101.700

Der Haushaltsplan 2022 sieht beim Kostenträger 367.50 keine Investitionsmaßnahmen vor.



Stellenplan zum Haushaltsplan 2022

Teil A: Beamte*innen

Die Anzahl der Stellen zum Vorjahr ist gleichgeblieben und liegt bei 18 Stellen. Änderungen zum Vorjahr ergeben sich bei der Besoldung nicht.

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besold.- gruppe	Zahl der Stellen im HHPLan 2022	Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.06.21			nicht besetzt	Vermerke
				tatsächlich besetzt mit			
Samtgemeindeverwaltung				Beamten	Angest.		
1. Beamte auf Zeit							
SG-Bürgermeister	B5	1	1	1	-	-	
	B4	0	0	0	-	-	
Erster SG-Rat	B3	1	1	1	-	-	
	B2	0	0	0	-	-	
2. Laufbahngruppe 2							
Verwaltungsrat*in	A13	4	4	4	-	-	
Amtsrat*in	A12	2	2	1	-	-	
Amtmann*frau	A11	5	5	6	-	-	
Oberinspektor*in	A10	3	3	2	-	1	1kw
Inspektor*in	A9	0	0	0	-	-	
3. Laufbahngruppe 1							
Amtsinspektor*in	A9 m.Z	1	1	1	-	-	
Amtsinspektor*in	A9	1	1	1	-	-	
Hauptsekretär*in	A8	0	0	0	-	-	
Obersekretär*in	A7	0	0	0	-	-	
Sekretär*in	A6	0	0	0	-	-	
gesamt		18	18	17	-	-	



Haushaltsplan Bersenbrück

FD	Organisationseinheit (z.B. Einzelverw. Fachdienst)	Beamte auf Zeit	Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1			
		B 5 B 3	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9 m.Z.	A 8	A 7	A 6
	Gesamtverwaltung	1 1									
FD I	Personal, Organisation, IT		1		2						
	Außenstellen			2		1			1		
FD II	Finanzverwaltung				1						
	Kasse				1						
FD III	Bauen, Planen, Umwelt		1								
FD IV	Sicherheit, Ordnung, Soziales		1		1	1		1			
FD V	Bildung und Familie		1			1					

Teil B - Beschäftigte

Im Bereich der Beschäftigten werden 265,20 Stellen im Gegensatz zu 251,47 Stellen im Jahr 2021 ausgewiesen.

Steigerung um **13,73 Stellen**.

Bereich Verwaltung: 6,30 Stellen

Bereich Kitas, Jugendarbeit: 7,43 Stellen



Haushaltsplan Bersenbrück

Beschäftigte nach Organisationseinheit

Gliederungsnummer/ Organisationseinheit	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	3	2	1
Gesamtverwaltung							1						
Fachdienst I													
Personal, Organisation		1,00	1,87			2,00		0,70	1,00	1,50			
IT				2,00	2,00								
Außenstellen			1,00		0,76	1,70	1,13		8,66	1,00		0,52	0,30
Fachdienst II													
Finanzen		1,00	2,00	2,00	0,64	0,50		0,50					
Kasse						1,10	0,64	0,30	0,50				
Wirtschaftsförderung, Marketing, Tourismus	1,00			0,75					0,50				
Fachdienst III													
Bauen, Planen, Umwelt	1,00	2,60	1,65		2,00	1,00		2,00		0,50			
Bauhof					1,00			1,00	2,00	20,00	2,00		
Fachdienst IV													
Sicherheit und Ordnung		1,00		1,00	2,50	2,00	0,90	1,00	2,76	0,63	0,15		
Soziales, Senioren				1,75		2,00	0,33		3,00	0,50			
Jugendarbeit								0,70					
Fachdienst V													
Schulangelegenheiten		1,00					1,00	0,50	0,50				
FSB/Gleichstellung		0,80	0,88			3,90			1,00				
Schulen									6,48	6,52		5,70	2,05
Bibliothekswesen				1,00									
Kindertagesstätten										1,70		0,58	10,00
Schwimmbäder										0,50			
	SuE 17	SuE 16	SuE 15	SuE 13	SuE 11b	SuE 9	SuE 8b	SuE 8a	SuE 4	SuE 3	Erläuterungen		
Fachdienst IV													
Jugendarbeit			1,00		3,00								
Fachdienst V													
Kindertagesstätten	1,00	2,65	4,80	2,90	0,00	7,00	3,10	84,65	1,70	12,75			



Haushaltsplan Bersenbrück

Beschäftigte nach Funktion

Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen im HHPLan 2022	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
Teil A			davon am 30.06.21 besetzt nicht bes.			
Wirtschaftsförderer*in, Tiefbauingenieur*in	12	2,00	2,00	2,00		
Tiefbauingenieur *in	11	1,60	0,60	0,60		
Sachbearbeiter*in	11	5,80	6,50	6,00	0,50	
Sachbearbeiter*in	10	5,40	5,15	5,15		
Außenstellenleiter*in	10	1,00	1,00	1,00		
Gleichstellungsbeauftragte	10	1,00	1,00	1,00		
Sachbearbeiter*in	9c	7,50	6,00	5,50	0,50	
Bibliothekar*in	9c	1,00	1,00	1,00		
Außenstellenl./Sachbearb.	9b	7,90	6,75	6,75		
Bauhofleiter*in	9b	1,00	1,00	1,00		
Sachbearbeiter*in	9a	14,20	15,00	15,00		
Außenstellenl./Sachbearb.	8	5,00	6,50	6,50		
Sachbearbeiter*in	7	5,70	5,50	5,50		
Beschäftigte*r Bauhof	7	1,00	1,00	1,00		
Hausmeister*in	6	2,00	3,00	3,00		
Außenstellenl./Sachbearb.	6	22,40	18,65	18,65		3,0 Stellen Erstattung Gemeinwesenarbeit, Quartiersmanagement
Beschäftigte*r Bauhof	6	2,00	2,00	2,00		
Hausmeister*in	5	8,73	8,22	8,22		0,50 Erstattung
Sachbearb./Schreibkr.	5	4,12	3,63	3,63		
Beschäftigte*r Bauhof	5	20,00	19,00	19,00		
Beschäftigte*r Bauhof / Sonstige Beschäftigte	3	2,15	2,15	2,15		
Raumpfleger*innen / Sonstige Beschäftigte	2	6,80	6,80	6,80		
Raumpfleger*innen in den Kindertagesstätten, Mensa	1	12,35	11,90	11,90		
gesamt A		140,65	134,35			



Haushaltsplan Bersenbrück

Beschäftigte nach Funktion

Beschäftigte nach Funktion						
Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen im HHPLan 2022	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
Teil B	SuE			davon am 30.06.21		
				besetzt	nicht bes.	
Leitung Kindertagesstätte	S 17	1,00	1,00	1,00		
Leitung Kindertagesstätte	S 16	2,65	2,60	2,60		
Leitung Kindertagesstätte, Sozialarbeiter*/in	S 15	5,80	5,50	5,50		
Leitung Kindertagesstätte	S 13	2,90	3,80	3,80		
Schulsozialarb./ Sozialarbeiter*in	S 11b	3,00	3,00	3,00		3,0 Stellen Sozialarb. Mitgliedsgem./Schul- sozialarbeit
Heilpädagoge*in	S 9	7,00	6,25	6,25		
Heilpädagoge*in/Sprachförderung	S 8 b	3,10	2,00	2,00		2,0 Stellen Sprachförderung Bund
Erzieher*in	S 8a	84,65	80,40	80,40		4,27 Stellen Qualität 0,80 Familienzentrum 0,92 Sprachf. Land 0,31 Brücke 0,26 OsMoJug
Erzieher*in	S 4	1,70	1,67	1,67		
Kinderpfleger*in/Sozialassistent*in	S 3	12,75	10,90	10,90		
gesamt B		124,55	117,12			
gesamt A		140,65	134,35			
Beschäftigte insgesamt		265,20	251,47			



Haushaltsplan Bersenbrück

Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit					
Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte					
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen im HHJahr 2022	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.	Erläuterungen
1	Auszubildende für den Beruf des/der Verwaltungsfachangestellten	Ausbildungsvergütung	8	9	
2	Auszubildende für den Beruf des/der Fachinformatiker*in	Ausbildungsvergütung	1	1	
3	Studium „Öffentliche Verwaltung“	Praktikumsvergütung	0	0	

Beschäftigte, die ohne Vergütung gez. § 28 TVöD beurlaubt sind (Leerstellen)					
Lfd.Nr.	Dienstbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Leerstellen im HHJahr 2022	Zahl der Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
-	-	-	-	-	-



Übersicht über den Stand der Schulden

gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
	(2021)	(2022)
	- 1.000 Euro -	- 1.000 Euro -
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen	-	-
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	40.738	42.383
1.3 Liquiditätskrediten	-	-
1.4 sonstigen Geldschulden	-	-
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften nachrichtlich: Flurbereinigung verschiedene Teilnehmergeinschaften	203	173
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.008	600
4. Transferverbindlichkeiten	22	819
5. Sonstige Verbindlichkeiten	2.087	2.337
Schulden insgesamt	44.058	46.312



Haushaltsplan Bersenbrück

Vermögensübersicht

	Stand am 01.01.2021 EURO	Zugang EURO	Abgang EURO	Stand am 31.12.2021 EURO
--	--------------------------------	----------------	----------------	--------------------------------

A. Vermögen nach § 1 Abs. 2 Ziffer 7 KomHKVO

1. Forderungen aus Anlagevermögen (Beteiligungen)

Alfsee GmbH gezeichnetes Kapital	29.002,21	-	-	29.002,21
Alfsee GmbH Kapitalrücklage	3.292.316,79	-	-	3.292.316,79
Niedersachsenpark GmbH	5.500,00	-	-	5.500,00
GbR der Kommunen des Landkreis Osnabrück, Emsland und Grafschaft Bentheim	4.689,86	-	-	4.689,86
ABE GmbH, Stammkapital	57.000,00	-	-	57.000,00
ABE GmbH, Kapitalrücklage	43.103,36	-	-	43.103,36
HaseEnergie GmbH, Stammkapital	200.000,00	-	-	200.000,00
HaseEnergie GmbH, Kapitalrücklage	2.715.000,00	497.000,00	-	3.212.000,00
HaseWohnbau GmbH & Co.KG, Stammkapital	300.000,00	-	-	300.000,00
HaseWohnbau GmbH & Co.KG, Kapitalrücklage	1.692.396,22	200.000,00	-	1.892.396,22
HaseBäder GmbH, Stammkapital	10.000,00	-	-	10.000,00
HaseBäder GmbH, Kapitalrücklage	400.000,00	-	-	400.000,00
TOL GmbH, Stammkapital	1.625,00	-	-	1.625,00
Volksbank Osnabrück eG	900,00	-	-	900,00
VR Bank eG im Altkreis Bersenbrück *)	159,95	-	-	159,95

	8.751.693,39	697.000,00	-	9.448.693,39
--	--------------	------------	---	--------------

2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

öffentlich-rechtliche Forderungen	490.886,50	262.298,34	-	753.184,84
Forderungen aus Transferleistungen	539.251,57	-	356.152,96	183.098,61
sonstige privatrechtliche Forderungen	619.470,41	84.693,40	10.817,10	693.346,71
	1.649.608,48	346.991,74	366.970,06	1.629.630,16

Summe:	10.401.301,87	1.043.991,74	366.970,06	11.078.323,55
--------	---------------	--------------	------------	---------------

B. Nachrichtlich- Sondervermögen

- Fehlanzeige -

*) Der Nominalwert bei der VR-Bank eG im Altkreis Bersenbrück beläuft sich auf 250,00 Euro; die Dividenden werden zum Erreichen der Geschäftsanteile verwendet.



Übersicht über die Produktbereiche mit Produktgruppen und Produkten

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Team
11 Innere Verwaltung			
111	Verwaltungssteuerung und - service		
111.11	Gemeindeorgane		FD I.1
111.21	Personalmanagement		FD I.1
111.22	Personal- und Sachkosten Aussenstellen		FD I.1
111.40	Zentrale Dienste		FD I.2
111.51	Finanzverwaltung		FD II.1
111.71	Gebäudemanagement		FD III.1
111.72	Grundstücksmanagement		FD II.1
12 Sicherheit und Ordnung			
121	Statistik und Wahlen		
121.10	Statistik und Wahlen		FD IV.1
122	Ordnungsaufgaben		
122.11	Ordnungsaufgaben		FD IV.1
122.12	Bürgerservice		FD IV.1
122.13	Personenstandswesen		FD IV.1
126	Brandschutz		
126.10	Brandschutz		FD IV.1
21 - 24 Schulträgeraufgaben			
211	Grundschulen		
211.10	Grundschulen		FD V.1
216	Oberschulen, kombinierte Haup- und Realschulen		
216.10	Oberschulen, kombinierte Haupt- und Realschulen		FD V.1
218	Gesamtschulen		
218.10	Gesamtschulen		FD V.1
243	Sonstige schulische Aufgaben		
243.00	Sonstige schulische Aufgaben		FD V.1
25 - 29 Kultur und Wissenschaft			
263	Musikschulen		
263.10	Musikschulen		FD V.1
271	Volkshochschulen		
271.10	Volkshochschulen		FD V.1
272	Büchereien		
272.10	Büchereien		FD V.1
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		
281.10	Heimat- und Kulturpflege		FD V.1



31 - 35 Soziale Hilfen		
311	Grundversorgung Hilfen SGB XII	
311.90	Sozialverwaltung	FD IV.2
312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	
312.90	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	FD IV.2
313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	
313.20	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	FD IV.2
315	Soziale Einrichtungen	
315.00	Soziale Einrichtungen	FD IV.2
315.50	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber	FD IV.2
346	Wohngeld	
346.10	Wohngeld	FD IV.2
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	
361.00	Tagespflege	FD V.2
362	Jugendarbeit	
362.00	Jugendarbeit	FD IV.3
365	Tageseinrichtungen für Kinder	
365.00	Tageseinrichtungen für Kinder	FD V.2
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
367.50	Familienservicebüro	FD V.2
41 Gesundheitsdienste		
411	Krankenhäuser	
411.00	Krankenhäuser	FD II.1
42 Sportförderung		
421	Förderung des Sports	
421.10	Sportverwaltung und -förderung	FD V.1
424	Sportstätten und Bäder	
424.00	Bäder	FD V.1
424.10	Sportstätten	FD V.1
51 Räumliche Planung und Entwicklung		
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
511.10	Gemeindeentwicklung	FD III.2
52 Bauen und Wohnen		
522	Wohnbauförderung	
522.10	Wohnbauförderung	FD III.2
522.21	kommunale Wohnungsbaugesellschaft	FD II.1
523	Denkmalschutz und -pflege	
523.10	Denkmalschutz und -pflege	FD III.1



53 Ver- und Entsorgung			
535	Kombinierte Versorgung		
535.00	Kombinierte Versorgung, Konzessionsabgaben		FD II.1
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
541	Gemeindestraßen		
541.10	Gemeindestraßen		FD III.1
545	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung		
545.10	Straßenreinigung		FD III.2
547	ÖPNV		
547.10	ÖPNV		FD II.2
55 Natur- und Landschaftspflege			
552	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen		
552.10	Gewässerunterhaltung		FD III.3
553	Friedhofs- und Bestattungswesen		
553.00	Friedhofswesen		FD IV
555	Land- und Forstwirtschaft		
555.00	Flurbereinigung		FD III.2
56 Umweltschutz			
561	Umweltschutzmaßnahmen		
561.10	Umwelt- und Naturschutz, Eigene Projekte und Einrichtungen		FD III.1
561.11	Ökologie, Natur und Umwelt		FD III.1
57 Wirtschaft und Tourismus			
571	Wirtschaftsförderung		
571.00	Wirtschaftsförderung		FD II.2
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
573.20	Baubetriebshof		FD III.3
575	Tourismus		
575.00	Tourismus		FD II.2
61 Allgemeine Finanzwirtschaft			
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
611.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		FD II.1
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
612.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		FD II.1



Erläuterung zur Aufteilung der Fachdienste	
FD I.1	Fachdienst I - Personal und Organisation
FD I.2	Fachdienst I - Zentrale Dienste und IT
FD II.1	Fachdienst II - Finanzen, Recht und Beteiligungen
FD II.2	Fachdienst II - Wirtschaftsförderung, Marketing und Tourismus
FD III.1	Fachdienst III - Gebäudemanagement, Hoch-/Tiefbau, Umwelt
FD III.2	Fachdienst III - Bauangelegenh./Bauordnung, Erschließungs-/Ausbaubeitr.
FD III.3	Fachdienst III - Baubetriebshof und Grünflächen
FD IV.1	Fachdienst IV - Ordnung, Bürgerservice, Brandschutz
FD IV.2	Fachdienst IV - Soziales, Gemeinwesen, Senioren
FD IV.3	Fachdienst IV - Jugendbüro
FD V.1	Fachdienst V - Schulen, Kultur und Sport
FD V.2	Fachdienst V - Kinderbetreuung und Famileinservice



Haushaltsplan Bersenbrück

Budgetübersicht Haushaltsplan Samtgemeinde Bersenbrück 2022 gem. § 1 Abs. 2 Nr. 12 KomHKVO

Code	Budget	Budgetierte Aufwendungen
OBE-FDI	Fachdienst I	1.020.800 €
111.40 BEW		134.200 €
111.40 BAU UNT.		24.800 €
Gesamtbetrag Budget FD I		1.179.800 €
OBE-FDII.1	Fachdienst II	4.220.500 €
OBE-FDII.2		565.000 €
Gesamtbetrag Budget FD II		4.785.500 €
OBE-FDIII	Fachdienst III	806.500 €
111.71 BEW		98.100 €
573.20 BEW.		35.700 €
111.71 BAU UNT.		109.200 €
561.10 BAU UNT. NBZ		9.400 €
561.10 BEW. NBZ		31.500 €
573.20 BAU UNT.		23.000 €
Gesamtbetrag Budget FD III		1.113.400 €
OBE-FDIV	Fachdienst IV	1.715.700 €
126.10 BEW.		76.700 €
126.10 BAU UNT.		83.900 €
Gesamtbetrag Budget FD IV		1.876.300 €
OBE-FDV	Fachdienst V	8.296.800 €
211.10 BEW.		635.500 €
216.10 BEW.		451.600 €
365.00 BEW.		229.900 €
424.00 BEW.		56.100 €
211.10 BAU UNT.		229.800 €
216.10 BAU UNT.		209.600 €
365.00 BAU UNT.		130.600 €
424.00 BAU UNT.		4.500 €
Gesamtbetrag Budget FD V		10.244.400 €
OBE-SN40	Personalaufwand	17.996.100 €
OBE-AB/SP	Abschreibungen	2.931.700 €
Summe aller geplanten Aufwendungen		40.127.200 €



Haushaltsplan Bersenbrück

Bilanz zum 31.12.2019

Aktivseite				
		31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
		€	€	€
1. Immaterielles Vermögen				
1.1	Konzessionen	0,00		0,00
1.2	Lizenzen	94.405,00		69.521,00
1.3	Ähnliche Rechte	0,00		0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	7.949.031,00		7.923.432,79
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	79.312,00		95.443,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	8.122.748,00	0,00
2. Sachvermögen				
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	11.180,40		11.180,40
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	52.955.884,43		49.068.399,43
2.3	Infrastrukturvermögen	3.898.050,62		4.089.235,62
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	250.843,80		263.172,80
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2.080,00		2.320,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.635.235,01		1.448.736,01
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	2.158.911,24		2.063.082,00
2.8	Vorräte	0,00		0,00
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.967.399,93	62.879.585,43	3.461.207,48
3. Finanzvermögen				
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	8.238.715,22		6.706.179,74
3.2	Beteiligungen	111.353,17		83.951,38
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00		0,00
3.4	Ausleihungen	24.004.330,77		20.663.137,41
3.5	Wertpapiere	0,00		0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	142.532,32		142.414,62
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	251.672,30		367.559,54
3.8	Privatrechtliche Forderungen	425.021,38		1.557.272,92
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	1.502.729,67	34.676.354,83	688.964,32
4. Liquide Mittel			5.429.823,06	5.931.133,14
5. Aktive Rechnungsabgrenzung			207.220,47	193.581,06
			111.315.731,79	104.829.924,66
Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre unter der Bilanz				
1.	Haushaltsermächtigungen gem. § 128 Abs. 3 Nr. 5 NKomVG			
a)	Ergebnishaushalt: siehe Passivseite Ziffer 1.3.2	612.448,83 €		
b)	für Investitionen	5.535.314,32 €		
c)	für Kreditermächtigungen für Investition	4.759.400,00 €		
2.	Bürgschaften / Patronatserklärungen	29.482.801,00 €		
3.	Gewährleistungsverträge	0,00 €		
4.	Verpflichtungen aus kreditähnliche Rechtsgeschäfte (Bilanzposition)	281.232,05 €		
5.	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	200.000,00 €	(OVE1901 Neubau Kleinkinderbecken)	
6.	Eventualverbindlichkeiten	0,00 €		
7.	Stundungen über das Haushaltsjahr hinaus	15.079,32 €		
Summe		40.886.275,52 €		

242



Haushaltsplan Bersenbrück

Prioritätenliste 2022

Priorisierung von Investitionsmaßnahmen und größeren Unterhaltungsmaßnahmen zur Haushaltsplanung 2022



1. Vorbemerkung

Zur Priorisierung der einzelnen Projekte (größere Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen ab 50.000 €) werden diese zunächst in drei Bereiche eingeteilt. Innerhalb der Bereiche wird ihre Dringlichkeit in verschiedenen Kategorien dargestellt, wobei die Kategorien eine Rangfolge der "Unabweisbarkeit" wiedergeben soll. Ferner werden die einzelnen Projekte beschrieben, Einzelmerkmale und ggf. eine Verbindung zu den strategischen Zielen der Samtgemeinde dargestellt. Die einzelnen Projekte werden dazu in einer Exzelliste aufgeführt, den verschiedenen Bereichen bzw. Kategorien zugeordnet und mit zutreffenden Merkmalen versehen.

2. Bereiche der Rentierlichkeit

Bereich 1 - voll rentierliche Maßnahmen

z. B. kostenrechnende Einrichtungen, 100%-Förderung, volle Kostenerstattung durch Dritte

Bereich 2 - teilweise rentierliche Maßnahmen

z. B. bewilligter oder beantragter Investitionszuschuss, laufender Zuschuss oder teilweise Kostenerstattung, deutliche Einsparungen werden generiert

Bereich 3 - unrentierliche Maßnahmen

Die Finanzierung trägt in vollem Umfang die Samtgemeinde, Einsparungen werden nicht oder nur in geringem Umfang generiert, Kostenerstattungen oder Zuschüsse sind nicht zu erwarten

3. Kategorien zur sachlichen Dringlichkeit

Kategorie I - Maßnahmen, die im Rahmen der gesetzlichen Pflichtaufgaben zu erfüllen oder zur Abwendung von Vermögens- und/oder Personenschäden durchzuführen sind (z. B. Verkehrssicherungsmaßnahmen, Schulbauprojekte, Schaffung von Kindergarten- und Krippenplätzen, Maßnahmen zur Unterbringung von Asylbewerbern / Flüchtlingen)

Kategorie II - dringend notwendige Maßnahmen zur Sicherung der kommunalen Vermögenssubstanz, wenn der Verzicht eindeutig unwirtschaftlich wäre oder Maßnahmen, zu denen sich die Samtgemeinde vertraglich, durch Satzung, Bescheid oder öffentlichem Ratsbeschluss und der sich daraus ergebenden Erwartungen/Ansprüchen Dritter gebunden hat.

Kategorie III - Maßnahmen, die zur allgemeinen Verbesserung der wirtschaftlichen und/oder gesellschaftlichen Situation der Samtgemeinde beitragen.

4. Kategorie zur zeitlichen Dringlichkeit

Kategorie A - zeitnahe Umsetzung, Gefahr im Verzug, behördlich zwingende Auflage, nicht aufschiebbar

Kategorie B - Umsetzung innerhalb eines Jahres

Kategorie C - Umsetzung in 2 Jahren oder später möglich

5. Konzept-/Planungsbeginn

VJ = Planung bereits in Vorjahren

HJ = Planungs-/Konzeptbeginn im aktuellen Haushaltsjahr

FJ = Planungs-/Konzeptbeginn im Folgejahr

ZF = Planungs-/Konzeptbeginn im Zeitraum der Finanzplanung

6. mögliche Merkmale für einzelne Maßnahmen

WA = wiederkehrende Ausgaben/Auszahlungen zur Aufrechterhaltung des Betriebes (z. B. Ersatzbeschaffungen) oder aufgrund vertraglicher Verpflichtung

WZ = Weiterleitung von Zuschüssen (z. B. an Eigenbetriebe, Beteiligungen)

WM = Weiterführung einer begonnenen Maßnahme

NM = Neue Maßnahme

Investitionsmaßnahmen

Inv.-Nr.	Bezeichnung	Bereich	Kategorie	Zeitfaktor	Konzept-/Planungsbeginn	Merkmale	Erläuterung
0126.1101	Anschaffung von Löschfahrzeugen	3	I	A	VJ/HJ	WA, NM	Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren in der Samtgemeinde sind aufgrund des Feuerwehrbedarfsplanes Ersatzbeschaffungen für die Feuerwehrfahrzeuge durchgeführt worden. 2022 werden Tanklöschfahrzeuge für die Feuerwehren Bersenbrück und Kettenkamp ausgeliefert. Eine Ersatzbeschaffung für den Mannschaftstransportwagen der Feuerwehr Alfhausen erfolgt ebenfalls noch in diesem Jahr. Die Ersatzbeschaffung für das Tanklöschfahrzeug bei der Feuerwehr Rieste ist inzwischen beauftragt worden. Eine Auslieferung erfolgt voraussichtlich 2024.
0126.SA	Neuanschaffungen Feuerwehren	2	I	A	HJ	WA, NM	Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren in der Samtgemeinde sind notwendige Ersatz- und Neuanschaffungen für das technische Gerät der Feuerwehren durchzuführen. Aus der Feuerschutzsteuer wird hierzu jährlich ein Zuschuss gezahlt.
0126.2001	Erweiterung Feuerwehrgebäude Alfhausen	3	I	C	ZF	NM	Gemäß Feuerwehrbedarfsplan ist in den nächsten Jahren das Feuerwehrgebäude in der Gemeinde Alfhausen zu erweitern bzw. zu sanieren. Erste Planungen könnten dazu in den nächsten Jahren erfolgen. Hierfür wurden erste Mittel im Haushaltsplan 2022 eingeplant.



Haushaltsplan Bersenbrück

Inv.-Nr.	Bezeichnung	Bereich	Kategorie	Zeitfaktor	Konzept-/Planungsbeginn	Merkmale	Erläuterung
0126.2004	Erweiterung Feuerwehrgebäude Gehrde	3	I	C	ZF	NM	Gemäß Feuerwehrbedarfsplan ist in den nächsten Jahren das Feuerwehrgebäude in der Gemeinde Gehrde zu erweitern bzw. zu sanieren. Erste Planungen könnten dazu in den nächsten Jahren erfolgen.
0126.2005	Erweiterung/Ersatzneubau Feuerwehrgebäude Kettenkamp	3	I	C	ZF	NM	Gemäß Feuerwehrbedarfsplan ist in den nächsten Jahren das Feuerwehrgebäude in der Gemeinde Kettenkamp zu erweitern und zu sanieren oder ein Ersatzneubau zu erstellen. Erste Planungen könnten dazu in den nächsten Jahren erfolgen.
0126.2006	Erweiterung Feuerwehrgebäude Rieste	3	I	C	ZF	NM	Gemäß Feuerwehrbedarfsplan ist in den nächsten Jahren das Feuerwehrgebäude in der Gemeinde Rieste zu erweitern bzw. zu sanieren. Erste Planungen könnten dazu in den nächsten Jahren erfolgen.
0121.1202	GS Bersenbrück, Bushaltestelle bei der Schule	2	I	C	ZF	NM	Notwendige Umgestaltung und Sanierung der Bushaltestelle bei der Grundschule Bersenbrück. Das Projekt sollte in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Dazu sollen GVFG-Mittel für die bauliche Umsetzung beantragt werden.
0121.?	Grundschule Ankum Turnhalle (Kattenboll)	2	I	C	ZF	NM	Energetische Sanierung (Fenster u. Fassade Nord), Sanierung Sporthallendecke (verbesserte Akustik), behindertengerechte Umkleekabine, Behinderten-WC
0121.2002	GS Rieste, Westflügel (alte Hauptschule)	2/3	I	C	ZF	NM	Energet. Sanierung (Alte Hauptschule, Bauteil West): Neue Dachhaut, Austausch Fenster, Austausch Pausengang, Fassadendämmung, Sonnenschutz, Sanierung Unterstand, Pausenraum
0121.?	GS Rieste Turnhalle groß	2/3	I	C	ZF	NM	Energetische Sanierung (Fassade, Austausch Fensteranlage, Deckenhohlraum, Verbesserung Akustik, Sanierung des Trinkwassersystems)
0126.?	Oberschule Ankum	2	I	C	ZF	NM	Energetische Sanierung (Austausch der noch nicht sanierten Fensteranlagen auf der Süd- und Nordseite, Fassadensanierung), Austausch Bodenbeläge im Altbau
0126.2201	Oberschule Ankum Turnhalle	2	I	C	ZF	NM	Energetische und bauliche Sanierung (Fassadensanierung, Fensteranlagen, Flachdach) umfassende allgemeine Sanierung (Sporthallenboden, Deckensanierung in Sporthalle und Umkleide, Sanierung elektrische Anlagen, Sanierung Heizungsverteilung) - teilweise auch Unterhaltungsaufwand
0126.?	Oberschule Bersenbrück Turnhalle Nord	2	I	C	ZF	NM	Energetische Sanierung (Fassadensanierung)
01522.1601	Beteiligung an der HaseWohnbau GmbH & Co. KG	1	III	B	HJ	NM	Zur Gegenfinanzierung der Projekte der HaseWohnbau GmbH & Co. KG sind jährlich Beträge zur Erhöhung des Eigenkapitals einzuplanen.
01541.1001	Straßenbauentwürfe, kleinere Straßenbaumaßnahmen	3	II	A	HJ	WA, NM	Es handelt sich hier jeweils um vorher nicht geplante kleinere investive Straßenbauprojekte, die aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht durchzuführen sind. Somit wird hier vorsorglich ein Betrag für derartige Maßnahmen eingeplant. Nach der Durchführung kann mit Einsparungen im Unterhaltungsbereich gerechnet werden.
01541.1002	Erneuerung von Brücken	3	II	A	HJ	WA, NM	Ebenso wie bei den kleineren Straßenbaumaßnahmen wird auch für eine im Laufe des Jahres notwendig und umgehend umzusetzende Brückensanierung aus Verkehrssicherungsgründen jährlich vorsorglich ein Betrag eingeplant. Auch durch eine solche Maßnahme vermindert sich anschließend der Unterhaltungsaufwand.
01573.SA	Neuanschaffungen Baubetriebshöfe	2	II	B	HJ	WA, NM	Zur Sicherstellung des Betriebes werden jährlich verschiedenste Anschaffungen bei den Bauhöfen benötigt. Teilweise handelt es sich um komplett neue Fahrzeuge und Geräte, größtenteils aber um die Ersatzbeschaffung abgängiger Vermögensgegenstände. Daraus wiederum ergeben sich teils erhebliche Einsparungen bei den Reparaturaufwendungen sowie durch die Verminderung von längeren Stand-/Wartezeiten.
01365.. bzw. 02365..	Inv.-Zuschüsse für Kindergärten und Investitionen bei Kindergärten	2	I	A/B/C	VJ/HJ	WM/NM	Bei den Investitionszuschüssen für die Kindergärten handelt es sich zum Teil um die Nachfinanzierung der schon eingeplanten Zuschüsse in Vorjahren, die nach Fertigstellung und Abrechnung der Baumaßnahmen etwas höher ausfallen. Ferner sind neue Baumaßnahmen an verschiedenen Standorten geplant, die wiederum zu den entsprechenden Zuschüssen durch die SG führen. Gemäß der neu beschlossenen Richtlinie zur Kindergartenfinanzierung sind ferner bei neuen Baumaßnahmen künftig die Gestaltung der Außenanlagen mit Spielgeräten sowie die Inneneinrichtungen von neuen Kindergärten oder Erweiterungen durch die Samtgemeinde zu finanzieren.
02571.1001	Inv.-Zuschüsse Wirtschaftsförderung	2	III	C	HJ	NM	Es handelt sich hier um einen vorsorglichen jährlichen Ansatz für Zuschüsse zur Sicherung von Arbeitsplätzen, wobei durch Einzelfallentscheidungen Firmen unterstützt werden. Durch den Erhalt der Arbeitsplätze bzw. den Weiterbestand der Firma ergibt sich indirekt eine Teilrentabilität. Ferner wurde vom Samtgemeinderat eine Richtlinie für Zuschüsse zur dringend notwendigen Ansiedlung von neuen Ärzten beschlossen, die mit den hier eingeplanten Mitteln gewährt werden können.
02571.1901	Inv.-Zuschuss Autobahnanschluss NDS-Park	3	III	C	FJ	NM	Gemäß der Beteiligung am Niedersachsenpark muss die Samtgemeinde sich auch am Bau des Autobahnanschlusses dieses Gewerbetanks beteiligen. Erste anteilige Planungskosten werden voraussichtlich 2022 fällig. Insgesamt wird ein Inv.-Zuschuss von rd. 600 T€ in den Jahren ab 2023 zu zahlen sein.

Größere Unterhaltungsmaßnahmen

2022 sind bei allen Gebäuden der Samtgemeinde notwendige Unterhaltungsaufwendungen eingeplant worden. Größere Einzelmaßnahmen über 50 T€ sind lediglich bei der OBS Ankum und der OBS Bersenbrück geplant. Insgesamt wurden für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 545 T€ veranschlagt. Größere Unterhaltungsmaßnahmen sind für die Folgejahre nicht geplant.